

Länderbericht

PCI: Perkutane Koronarintervention und Koronarangiographie

Hessen

**Auswertungsjahr 2026
Erfassungsjahre 2024 und 2025**

Impressum

Titel Perkutane Koronarintervention und Koronarangiographie.
Länderbericht. Auswertungsjahr 2026

Abgabe 29. Mai 2026

Auftraggeber

Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)

Herausgeber

IQTIG — Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen
Katharina-Heinroth-Ufer 1 10787 Berlin
verfahrensupport@iqtig.org | www.iqtig.org | (030) 58 58 26-340

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
Datengrundlagen	10
Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten	10
Übersicht über die in die Auswertung eingegangenen Sozialdaten bei den Krankenkassen	15
Datengrundlage Patientenbefragung	16
Ergebnisübersicht	18
Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2025	21
Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2024	24
Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2025	26
Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen	27
56000: Objektive, nicht-invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven Koronarangiographie (isoliert oder einzeitig)	27
Details zu den Ergebnissen	32
56003: "Door-to-balloon"-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST- Hebungsinfarkt	35
Details zu den Ergebnissen	40
56012: Therapiebedürftige Blutungen und punktionsnahe Komplikationen innerhalb von 7 Tagen	44
Details zu den Ergebnissen	50
56014: Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI mit der Indikation ST- Hebungsinfarkt oder Nicht-ST-Hebungsinfarkt	52
Details zu den Ergebnissen	56
Gruppe: MACCE	58
56018: MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie	58
56020: MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI	65
56022: MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt	72
Details zu den Ergebnissen	79
Gruppe: Sterblichkeit bei PCI	83

56024: 30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (8. bis 30. postprozeduraler Tag).....	83
56026: 1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (31. bis 365. postprozeduraler Tag).....	90
Details zu den Ergebnissen.....	97
56100: Symptomatische Indikation aus Patientensicht bei elektiver PCI.....	100
56101: Indikation aus Patientensicht bei elektiver Koronarangiografie.....	111
56102: Routinemäßige Terminvereinbarung zur Kontrollkoronarangiografie bei der elektiven Prozedur.....	122
56103: Prozessbegleitende Koordination der Versorgung.....	126
56104: Prozessbegleitende Interaktion und Kommunikation des Pflege- und Assistenzpersonals.....	133
56105: Prozessbegleitende Interaktion und Kommunikation der Ärztinnen und Ärzte....	144
56106: Patienteninformation vor der elektiven Prozedur.....	156
56107: Informationen zum Absetzen oder Umstellen der Medikamente vor der elektiven Prozedur.....	169
56108: Entscheidungsbeteiligung der Patientinnen und Patienten.....	174
56109: Organisation der Wartezeiten vor der elektiven Prozedur.....	178
56110: Interaktion und Kommunikation während der elektiven Prozedur.....	183
56111: Patienteninformation nach der Prozedur.....	190
56112: Informationen zum Absetzen oder Umstellen der Medikamente nach einer PCI.....	202
56113: Informationen zu Rehabilitationsmöglichkeiten und Umgang mit psychischer Belastung bei dringender bzw. akuter PCI.....	212
56114: Angebot der Medikamentenmitgabe bei einer Entlassung an einem Wochenende oder Feiertag bei einer PCI.....	218
56115: Unbehandelte Schmerzen in der Nachbeobachtung.....	225
56116: Sensibilitätsstörungen an den Gliedmaßen der Punktionsstelle.....	231
56117: Vermeidung schmerzhafter und / oder bewegungseinschränkender Hämatome bei der elektiven Prozedur.....	236
56118: Verbesserung der Symptomschwere bei elektiver PCI.....	243
Detaillergebnisse der Auffälligkeitskriterien.....	251
Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit.....	251
852302: "Door"-Zeitpunkt oder "Balloon"-Zeitpunkt "unbekannt".....	251
852103: Angabe EF "unbekannt".....	254

852104: Angabe "sonstiges" bei Indikation zur Koronarangiographie.....	256
852105: Angabe Zustand nach Bypass "unbekannt".....	258
852106: Angabe Kreatininwert "unbekannt".....	260
Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit.....	263
852201: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation.....	263
852208: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation.....	266
852209: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS).....	269
Basisauswertung.....	271
QS Dokumentation.....	271
Übersicht (Gesamt).....	271
Patientinnen und Patienten.....	274
Vorgeschichte.....	278
Interventionen.....	279
Postprozeduraler Verlauf.....	280
Koronarangiographie.....	281
Patientinnen und Patienten.....	281
Vorgeschichte.....	283
Aktuelle kardiale Anamnese (vor der ersten Prozedur).....	284
Indikation und Diagnose.....	285
Intervention.....	287
Komplikationen.....	289
PCI.....	289
Patientinnen und Patienten.....	289
Vorgeschichte.....	291
Aktuelle kardiale Anamnese (vor der ersten Prozedur).....	292
Indikation und Diagnose.....	293
Intervention.....	294
Komplikationen.....	298
Sozialdaten.....	299
Erfassungsjahr 2024.....	299
7 - Tage - Follow-up nach Indexeingriff und Entlassung im EJ 2024.....	299

Diagnosen gemäß ICD-10-GM während des stationären Indexaufenthaltes. . .	299
Operationen- und Prozedurenschlüssel (OPS).....	304
Mortalität.....	316
30 - Tage - Follow-up nach Indexeingriff und Entlassung im EJ 2024.....	319
365 - Tage - Follow-up nach Indexeingriff und Entlassung im EJ 2024.....	320
Patientenbefragung.....	321
Übersicht Fragebogenrücklauf.....	322

Einleitung

Die vorliegende Jahresauswertung beinhaltet die Ergebnisse für das QS-Verfahren Perkutane Koronarintervention und Koronarangiographie (QS PCI). Es wurden sowohl Qualitätsindikatoren zu Indexeingriffen aus dem Erfassungsjahr 2025 auf Basis der QS-Dokumentation und der Patientenbefragung als auch sozialdatenbasierte Follow-up-Qualitätsindikatoren für Indexeingriffe aus dem Erfassungsjahr 2024 ausgewertet und berichtet.

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat in seiner Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung – (DeQS-RL) (<https://www.g-ba.de/richtlinien/105/>) – das QS-Verfahren Perkutane Koronarintervention und Koronarangiographie (QS PCI) als sektorenübergreifendes Verfahren festgelegt, d. h., es werden sowohl ambulante als auch stationär erbrachte Eingriffe qualitätsgesichert.

Das QS-Verfahren verfolgt mehrere Zielsetzungen:

- Verbesserung der Indikationsstellung: Koronarangiographien sind nur durchzuführen, wenn ausreichende medizinische Gründe für deren Notwendigkeit vorliegen
- Förderung der Leitlinienadhärenz: bei der Durchführung sind die medizinisch-wissenschaftlichen Standards einzuhalten, wie sie insbesondere in den Leitlinien empfohlen werden
- Verringerung der Anzahl der Komplikationen während und nach dem Eingriff

Das Indikatorenset für das Auswertungsjahr 2026 besteht aus insgesamt 27 Indikatoren und einer Transparenzkennzahl, von denen 3 Indikatoren ausschließlich auf der QS-Dokumentation beim Leistungserbringer, 5 Indikatoren und eine Transparenzkennzahl - zusätzlich zu der QS-Dokumentation beim Leistungserbringer - auf den Sozialdaten bei den Krankenkassen sowie 19 Indikatoren auf einer Patientenbefragung basieren. Die QS-Dokumentationsdaten werden jährlich von den Leistungserbringern dokumentiert und quartalsweise sowie abschließend jährlich über die Datenannahmestellen (DAS) an das IQTIG übermittelt. Auch Sozialdaten bei den Krankenkassen (Abrechnungsdaten sowie Versichertenstammdaten) werden in regelmäßigen Abständen an das IQTIG übermittelt. Die Adressdaten für die Patientenbefragung werden monatlich von den Leistungserbringern über die DAS an die Versendestelle übermittelt.

Analog zu den erfassten QS-Dokumentationsdaten wird im Vorfeld der Sozialdatenlieferungen mittels einer Spezifikation festgelegt, welche Informationen aus den Sozialdaten bei den Krankenkassen an das IQTIG übermittelt werden müssen. Die Selektion der Daten findet mittels eines sogenannten Patientenfilters statt, welcher die zu übermittelnden Patientinnen und Patienten bzw. Versicherten definiert (hier: Abrechnung einer Koronarangiographie bzw. PCI in einem definierten Zeitraum). In einem zweiten Schritt wird dann durch die Krankenkasse überprüft, welche Leistungen bzw. Medikamente für die definierte Patientin bzw. den definierten Patienten abgerechnet wurden. Traten in einem bestimmten Zeitraum eine oder mehrere der zuvor definierten Diagnosen, Eingriffe, Abrechnungskodes oder Verordnungen auf, so werden auch diese Informationen an das IQTIG zusammen mit den sogenannten

Versichertenstammdaten pseudonymisiert übermittelt.

Im Anschluss werden die übermittelten Sozialdaten mit den QS-Dokumentationsdaten über ein eindeutiges Patientenpseudonym (Patientenidentifizierende Daten – PID) verknüpft. Für die Verknüpfung der beiden Datensätze gilt, dass die QS-Dokumentationsdaten führend sind, d. h. es wird für jeden QS-Dokumentationsdatensatz per PID geprüft, ob ein entsprechender Sozialdatensatz vorliegt. Ist dies der Fall werden die Datensätze verknüpft. Nicht verknüpfbare Datensätze können für die (sozialdatenbasierte) QI-Berechnung nicht ausgewertet bzw. berücksichtigt werden. Im Kapitel „Datengrundlagen“ wird die Information zur Anzahl der verknüpfbaren Datensätze berichtet.

Die Daten aus der Patientenbefragung werden nicht mit den QS-Dokumentationsdaten verknüpft. Die Patientenbefragung wird anonym durchgeführt; eine Auswertung und Darstellung der Indikatorergebnisse erfolgt, wenn mindestens 4 zurückgeschickte Fragebögen vorliegen.

Für die Patientenbefragung werden rechnerische Auffälligkeiten auf der Ebene der Indikatoren ausgewiesen, eine Auslösung des Stellungnahmeverfahrens erfolgt allerdings über die Auffälligkeit von Stellungnahmeverfahren-Gruppen (STNV-Gruppen). Eine solche STNV-Gruppe kann aus mehreren Indikatoren bestehen und ist erst auffällig, wenn eine Mindestzahl an Indikatoren aus dieser STNV-Gruppe rechnerisch auffällig ist.

Im Folgenden werden die STNV-Gruppen sowie ihre Zusammensetzung und das Auslösekriterium beschrieben:

1. Indikationsstellung aus Patientensicht (PCI): QI 56100 „Symptomatische Indikation aus Patientensicht bei elektiver PCI“ (Auslösekriterium: 1 rechnerisch auffälliger QI)
2. Indikationsstellung aus Patientensicht (Koronarangiografie): QI 56101 „Symptomatische Indikation aus Patientensicht bei elektiver Koronarangiografie“ (Auslösekriterium: 1 rechnerisch auffälliger QI)
3. Interaktion und Kommunikation: QI 56104 „Prozessbegleitende Interaktion und Kommunikation des Pflege- und Assistenzpersonals“, QI 56105 „Prozessbegleitende Interaktion und Kommunikation der Ärztinnen und Ärzte“ und QI 56110 „Interaktion und Kommunikation während der elektiven Prozedur“ (Auslösekriterium: 2 rechnerisch auffällige QI)
4. Information und Patientenbeteiligung vor der elektiven Prozedur: QI 56103 „Prozessbegleitende Koordination der Versorgung“, QI 56106 „Patienteninformation vor der elektiven Prozedur“, QI 56107 „Information zum Absetzen oder Umstellen der Medikamente vor der elektiven Prozedur“ und QI 56108 „Entscheidungsbeteiligung der Patientinnen und Patienten“ (Auslösekriterium: 2 rechnerisch auffällige QI)
5. Information nach der Prozedur: QI 56111 „Patienteninformation nach der Prozedur“, QI 56112 „Informationen zum Absetzen oder Umstellen der Medikamente nach einer PCI“ und QI 56113 „Informationen zu Rehabilitationsmöglichkeiten und Umgang mit psychischer Belastung bei dringender bzw. akuter PCI“ (Auslösekriterium: 2 rechnerisch auffällige QI)
6. Organisation und Koordination der Versorgung: QI 56109 „Organisation der Wartezeiten vor der elektiven Prozedur“, QI 56114 „Angebot der Medikamentenmitgabe bei einer Entlassung an einem Wochenende oder Feiertag bei einer PCI“ und QI 56115 „Unbehandelte Schmerzen in der Nachbehandlung“ (Auslösekriterium: 2 rechnerisch auffällige QI)
7. Outcome: QI 56116 „Sensibilitätsstörungen an den Gliedmaßen der Punktionsstelle“ und QI

56117 „Vermeidung schmerzhafter und / oder bewegungseinschränkender Hämatome bei der elektiven Prozedur“ (Auslösekriterium: 2 rechnerisch auffällige QI)

8. Verbesserung der Symptomschwere: QI 56118 „Verbesserung der Symptomschwere bei elektiver PCI“ (Auslösekriterium: 1 rechnerisch auffälliger QI)

Zu diesem Bericht steht unter <https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/> eine Leseanleitung inkl. Glossar und unter <https://iqtig.org/das-iqtig/wie-wir-arbeiten/grundlagen/biometrische-grundlagen/biometrische-methodik-zur-risikoadjustierung/> die Erläuterungen zur Risikoadjustierung zum Download zur Verfügung.

Datengrundlagen

Die Auswertungen des vorliegenden Jahresberichtes basieren auf folgenden Datenquellen:

- eingegangene QS-Dokumentationsdaten
- eingegangene standortbezogene Sollstatistik
- von Patientinnen und Patienten zurückgesendete Fragebögen
- eingegangene Sozialdaten durch die Krankenkassen

Die nachfolgenden Tabellen stellen die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten (Spalte „geliefert“) sowie die Daten der Sollstatistik (Spalte „erwartet“) und die daraus resultierende Vollzähligkeit sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene dar.

In den Zeilen der Tabellen sind Informationen zu den Datensätzen sowie zur Anzahl der Leistungserbringer enthalten.

Die Anzahl der Datensätze und Leistungserbringer wird entsprechend des Datenflusses für kollektivvertragliche Leistungen, stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern und selektivvertragliche Leistungen ausgegeben.

Die Anzahl der Leistungserbringer wird darüber hinaus auf Ebene des Institutionskennzeichens (IKNR)/der Betriebsstättennummer (BSNR) und auf Standortebene ausgegeben. Bei der Standortebene wird zwischen dem Auswertungsstandort und dem entlassenden Standort unterschieden. Bei Vorhandensein mehrerer entlassender Standorte wird neben der Anzahl der entlassenden Standorte auch die Anzahl auf IKNR-/BSNR-Ebene dargestellt. Auswertungsstandort bedeutet, dass zu diesem Standort Indikator- und Kennzahlberechnungen erfolgten; entlassender Standort bedeutet, dass dieser Standort QS-dokumentationspflichtige Fälle entlassen hat und damit sowohl für die QS-Dokumentation als auch für die Erstellung der Sollstatistik zuständig war. Daher liegt die Sollstatistik nur für die entlassenden Standorte vor und es kann auch nur für diese in der Spalte „erwartet“ eine Anzahl ausgegeben werden.

Für das QS-Verfahren Perkutane Koronarintervention und Koronarangiographie (QS PCI) erfolgt die Auswertung der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen nach dem behandelnden Standort bzw. der BSNR-Einheit (= Auswertungsstandort).

Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten

Erfassungsjahr 2025		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Land (kollektivvertragliche Leistungen)	Datensätze gesamt	17.089	17.412	98,14
	Basisdatensatz	17.089		
	MDS	0		
Land (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	Datensätze gesamt	40.067	39.961	100,27
	Basisdatensatz	40.045		
	MDS	22		
Land	Datensätze gesamt	57.156	57.373	99,62
	Basisdatensatz	57.134		
	MDS	22		

Erfassungsjahr 2025		geliefert	erwartet	Vollständigkeit in %
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Land (kollektivvertragliche Leistungen)	31	33	93,94
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	56		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Land (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	60	63	95,24
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Land (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	53	54	98,15
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land	87		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Land	91	96	94,79
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Land	84	87	96,55

Erfassungsjahr 2025		geliefert	erwartet	Vollständigkeit in %
Bund (kollektivvertragliche Leistungen)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	68.893 68.892 1	76.305	90,29
Bund (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	705.072 704.631 441	700.404	100,67
Bund (selektivvertragliche Leistungen)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	3.662 3.662 0	3.604	101,61
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	777.627 777.185 442	780.313	99,66

Erfassungsjahr 2025		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Bund (kollektivvertragliche Leistungen)	248	264	93,94
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	886		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	957	970	98,66
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Bund (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	765	778	98,33
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Bund (selektivvertragliche Leistungen)	30	26	115,38
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	1.135		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	1.206	1.235	97,65
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Bund (gesamt)	1.014	1.043	97,22

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Land (kollektivvertragliche Leistungen)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	15.202 15.202 0	15.695	96,86
Land (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	38.461 38.451 10	37.944	101,36

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Land	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	53.663 53.653 10	53.639	100,04
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Land (kollektivvertragliche Leistungen)	33	34	97,06
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebe- (Auswertungsstandorte) Land (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	59		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebe- (entlassender Standorte) Land (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	61	63	96,83
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Land (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	54	56	96,43
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebe- (Auswertungsstandorte) Land	92		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebe- (entlassender Standorte) Land	94	97	96,91
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Land	87	90	96,67

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Bund (kollektivvertragliche Leistungen)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	70.959 70.959 0	75.408	94,10
Bund (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	688.842 688.414 428	675.071	102,04
Bund (selektivvertragliche Leistungen)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	3.594 3.594 0	3.759	95,61

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	763.395 762.967 428	754.238	101,21
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR- Ebene Bund (kollektivvertragliche Leistungen)	259	282	91,84
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	907		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	980	980	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR- Ebene Bund (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	781	781	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR- Ebene Bund (selektivvertragliche Leistungen)	30	30	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	1.167		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	1.240	1.264	98,10
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR- Ebene Bund (gesamt)	1.041	1.065	97,75

Übersicht über die in die Auswertung eingegangenen Sozialdaten bei den Krankenkassen

Verknüpfungsrate mit Sozialdaten

Erfassungsjahr 2024	Anzahl übermittelter QS-Daten	Verknüpfungsrate mit Sozialdaten in %
Land (kollektivvertragliche Leistungen)	15.202	98,38 N = 14.955
Land (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	38.451	97,09 N = 37.332
Land	53.653	97,45 N = 52.287
Bund (kollektivvertragliche Leistungen)	70.959	91,81 N = 65.149
Bund (stationäre/ambulante Leistungen von Krankenhäusern)	688.414	96,95 N = 667.400
Bund (selektivvertragliche Leistungen)	3.594	56,15 N = 2.018
Bund (gesamt)	762.967	96,28 N = 734.567

Datengrundlage Patientenbefragung

Soll-Ist-Abgleich Patientenbefragung

Für die Patientenbefragung sind die Leistungserbringer gemäß DeQS-RL dazu verpflichtet, die Daten der Patientinnen und Patienten, die im Vormonat einen Indexeingriff hatten bzw. im Vormonat entlassen wurden, monatlich bis zum 12. Tag über die Datenannahmestellen an die Versendestelle Patientenbefragung zu übermitteln. Zu diesen Daten gehören insbesondere die Adressdaten der Patientinnen und Patienten sowie medizinische und behandlungsspezifische Daten, die für die Auswahl des korrekten Fragebogens in der Versendestelle erforderlich sind. An den Übermittlungsstichtag (12. Tag eines Monats) schließt sich eine 7-tägige Korrekturfrist an. Daten, die nach dieser Korrekturfrist eingehen, sind nicht fristgemäß und werden für den Versand der Fragebögen nicht berücksichtigt. Die „Anzahl der übermittelten Dokumentationsdaten“ stellt also die Anzahl fristgerecht übermittelter Fälle durch die Leistungserbringer dar. Die Anzahl der fristgerecht übermittelten Dokumentationsdaten ist für den Soll-Ist-Abgleich gemäß DeQS-RL relevant.

Die Daten der Patientenbefragung werden nicht in die Berechnung der Sollstatistik der fallbezogenen Dokumentation des QS-Verfahrens PCI einbezogen. Nichtsdestotrotz erfolgt ein Abgleich mit ebendieser. Für diesen Abgleich wird die Anzahl der fristgerecht übermittelten Datensätze für die Patientenbefragung an die Versendestelle (Ist) der Anzahl der erwarteten Daten (Soll) der fallbezogenen Dokumentation gegenübergestellt. Dabei ist zu berücksichtigen, dass aufgrund der spezifischen Bestimmungen für die Patientenbefragung eine exakte Übereinstimmung nicht erzielt werden kann. Updates und Stornos, die nach Ablauf der monatlichen Korrekturfrist eingehen, können für die Patientenbefragung nicht berücksichtigt werden. Zudem gelten strenge Löschfristen, sodass eine spätere Zuordnung zu den Befragungsdaten nicht möglich ist.

Erfassungsjahr	Anzahl der eingegangenen Dokumentationsdaten (Ist)	Anzahl der erwarteten Dokumentationsdaten (Soll)	Quote in %
2025	49.941	57.373	87,05
2024	42.118	53.639	78,52

Rücklaufquote der Patientenbefragung

Die Rücklaufquote stellt das Verhältnis der versendeten Fragebögen (brutto) zu den zurückgeschickten Fragebögen (netto) dar. Die zurückgesendeten, gültigen Fragebögen bilden die Berechnungsgrundlage für die Qualitätsindikatoren. Die Rücklaufquote wird gemäß AAPOR Standard RR6 berechnet.

Bei der Patientenbefragung wird grundsätzlich zwischen einer Vollerhebung und einer Stichprobe auf Leistungserbringerebene abgewogen. Anhand der Vorjahresdaten entscheidet die Versendestelle, ob eine Vollerhebung durchgeführt wird (≤ 200 Fälle im Vorjahr) oder eine Stichprobe gezogen wird (> 200 Fälle im Vorjahr). In Abhängigkeit zu diesem Vorgehen stellt das Brutto je Leistungserbringer entweder alle Fälle je Erfassungszeitraum (Vollerhebung) oder eine Stichprobe dar.

In Einzelfällen kann es zu Abweichungen zwischen der geplanten Stichprobengröße und der tatsächlich gezogenen Stichprobe gekommen sein. Wir bitten dies bei der Interpretation der Ergebnisse zu berücksichtigen. Das IQTIG hat zusammen mit der Versendestelle eine Überarbeitung des Stichprobenkonzepts erarbeitet, welches seit dem Erfassungsjahr 2026 umgesetzt wird. Dies dient der Verbesserung des Verhältnisses zwischen den zu ziehenden Fällen (Zielgröße $n = 200$ Fälle pro Jahr) und den tatsächlich in der Versendestelle gezogenen Fällen pro Leistungserbringer pro Jahr.

Erfassungsjahr	Anzahl versendete Fragebögen (Brutto)	Anzahl zurückgesendete Fragebögen (Netto)	Rücklaufquote in %
2025	10.772	4.873	45,24
2024	10.288	5.284	51,36

Ergebnisübersicht

In den nachfolgenden Tabellen wurden sämtliche Qualitätsindikatoren (QI) und ggf. Kennzahlen sowie Auffälligkeitskriterien (AK) für eine Übersicht zusammengefasst.

Die Auswertung erfolgt pro Standort eines Krankenhauses bzw. pro Betriebsstättennummer eines vertragsärztlichen Leistungserbringers.

Aufgrund der Umstellung der Auswertungsmethodik zur Ermittlung der rechnerischen Auffälligkeit zum EJ 2021 gilt im QS-Verfahren Perkutane Koronarintervention und Koronarangiographie (QS PCI) ein Ergebnis als auffällig, wenn der gesamte Vertrauensbereich außerhalb des Referenzbereiches liegt. Nähere Informationen sind auf der Internetseite <https://iqtig.org/das-iqtig/wie-wir-arbeiten/grundlagen/biometrische-grundlagen/biometrische-methodik-zur-auffaelligkeitseinstufung/> abrufbar.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Qualitätsindikatoren inklusive der Vorjahresergebnisse finden Sie im Kapitel „Detailergebnisse der Indikatoren und Indikatorengruppen“.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Grundlage für die Jahresauswertung sind die Datensätze, die bis zur Jahreslieferfrist an die Bundesauswertungsstelle geliefert werden. Nach Ende der Lieferfrist gelieferte Datensätze sind in den Auswertungen nicht enthalten.
- Bitte beachten Sie, dass Datensätze immer den Quartalen bzw. Jahren zugeordnet werden, in denen das Entlassungsdatum der Patientin oder des Patienten liegt (bei stationären Leistungen). Patientinnen oder Patienten, die in einem Quartal bzw. einem Jahr aufgenommen und behandelt wurden, aber erst im nachfolgenden Quartal oder Jahr entlassen wurden, sind sogenannte „Überlieger“. Bei ambulant erbrachten Leistungen entfällt dieser Grundsatz, hier gilt das Prozedurdatum als Datum für die Zuordnung des Falles zu einem Quartal bzw. Jahr.
- Perzentilbasierte Referenzbereiche werden für jedes Auswertungsjahr neu berechnet. Dies bedeutet, dass sich die Referenzwerte perzentilbasierter Referenzbereiche zwischen den jeweiligen Jahresauswertungen (und Zwischenberichten) unterscheiden können.
- Werden Ergebnisse von zwei oder mehr Jahren miteinander verglichen, so werden für alle Erfassungsjahre die aktuellsten Rechenregeln und auch Referenzbereiche angewandt.
- Werden im intertemporalen Vergleich bei einzelnen Qualitätsindikatoren keine Ergebnisse angezeigt, so konnten diese bspw. für ein zurückliegendes Jahr aufgrund von fehlenden Daten nicht berechnet werden. Dieser Fall kann u. a. dann auftreten, wenn der QS-Dokumentationsbogen zwischen zwei Jahren angepasst wurde und Felder, welche zur Berechnung der Qualitätsindikatoren notwendig sind, für die Vorjahre nicht verfügbar sind. Auch kann es sein, dass ein Leistungserbringer bestimmte Leistungen in einem Vorjahr nicht angeboten oder erfasst hatte und damit keine Daten für einen Vergleich vorhanden sind. Zudem kann es sein, dass ein Standort im Zeitverlauf nicht mehr vorhanden bzw. neu hinzugekommen ist, so dass ggf. keine Standortinformationen zu den Vorjahren vorliegen.

- Die Berichterstattung findet zum Teil zeitlich verzögert statt. Qualitätsindikatoren die nur auf der QS-Dokumentation basieren, können jeweils im Anschluss an das jeweilige Erfassungsjahr berichtet werden. Sogenannte Follow-up-Indikatoren, sozialdatenbasierte Qualitätsindikatoren, werden zeitlich verzögert berichtet. Dies ist abhängig vom Nachbeobachtungszeitraum, der für das QS-Verfahren PCI bei bis zu einem Jahr liegt. Zudem können die Sozialdaten bei den Krankenkassen nur mit Zeitverzug bereitgestellt und ausgewertet werden. Deshalb werden die nachfolgenden Tabellen getrennt nach Jahr des jeweiligen Indexeingriffes aufgeführt

- nach Qualitätsindikatoren mit Indexeingriffen aus dem Jahr 2025 sowie
- nach Follow-up-Indikatoren mit Indexeingriffen aus dem Jahr 2024.

Für die Ergebnisse aus der Patientenbefragung sind folgende zusätzliche Hinweise zu beachten:

- Für die Patientenbefragung werden keine Rückmeldungen gegeben, wenn die Anzahl der zurückgeschickten Fragebögen für einen Qualitätsindikator $n < 4$ ist.

- Die Ergebnisse der Patientenbefragung beziehen sich auf das Jahr 2025, wenn für den jeweiligen Standort bzw. die jeweilige Betriebsstättennummer Daten an die Versendestelle geliefert wurden. Anhand dieser gelieferten Daten wurde, entsprechend der Vorgaben in der DeQS-RL (Teil 2, Verfahren 1 § 19 Abs. 2), eine Vollerhebung oder Stichprobenziehung durchgeführt. Die Ergebnisse stellen die Antworten aller zurückgesendeten gültigen Fragebögen von Patientinnen und Patienten dar.

- Die Ergebnisse von 18 der 19 Qualitätsindikatoren der Patientenbefragung werden mit Referenzbereichen dargestellt. Nur der Referenzbereich des Qualitätsindikators „Routinemäßige Terminvereinbarung zur Kontrollkoronarangiografie bei der elektiven Prozedur“ (ID 56102) wird bei der diesjährigen Auswertung ausgesetzt. Grundsätzlich gilt, dass hohe Werte (bis maximal 100) ein gutes Ergebnis darstellen. Diese Interpretation gilt nicht für die risikoadjustierten QI der Patientenbefragung.

- Für die risikoadjustierten Indikatoren der Patientenbefragung wird als Ergebnis eine SMOR (Standardized Mortality Odds Ratio) berechnet, die das beobachtete Indikatorergebnis mit einem für das Patientenkollektiv erwartbaren Indikatorergebnis in Beziehung setzt. SMOR-Ergebnisse besitzen als Verhältnisangabe keine Einheit und können Werte > 0 erreichen. Je höher der SMOR-Wert ausfällt, desto besser ist das Ergebnis. Bei risikoadjustierten Qualitätsindikatoren sind SMOR-Werte > 1 als positiv zu bewerten.

- Die Ergebnisse der Patientenbefragung in der Bundesauswertung enthalten vier wesentliche Elemente: eine Grafik (Plot), zwei Tabellen (Detailergebnisse und Merkmalsergebnisse) sowie Balkendiagramme und zugehörige Tabellen (Häufigkeitsauszählungen).

In den Plots werden die Ergebnisse (Punktschätzer) der Leistungserbringer dargestellt. Bei der Interpretation der Auffälligkeiten sind die Farben der abgebildeten Punktschätzer zu berücksichtigen. Bei den grün gekennzeichneten Punkten überschneidet der (nicht dargestellte) Vertrauensbereich den Referenzbereich und das Ergebnis ist nicht auffällig. Bei den gelb gekennzeichneten Punkten liegt der (nicht dargestellte) Vertrauensbereich komplett unterhalb des Referenzbereichs und stellt damit ein auffälliges Ergebnis dar.

In der Tabelle der Detailergebnisse wird das Indikatorergebnis stratifiziert dargestellt. In der Spalte „Ergebnis n“ wird die Anzahl der Fragebögen, die diesem Indikatorergebnis zugrunde liegen, ausgewiesen. Die beiden Spalten „Ergebnis“ und „Vertrauensbereich“ weisen den Punktschätzer und den zugehörigen Vertrauensbereich aus.

Die Tabelle mit den Ergebnissen der Merkmale bildet die nächsttiefere Auswertungsebene ab. Abzulesen ist das Ergebnis des Punktschätzers des jeweiligen Merkmals. Diese Tabelle dient der ersten Orientierung, welche Themen bei den Leistungserbringern gut und welche nicht so gut umgesetzt werden.

Die Detailauswertung aller Fragen im Fragebogen („Items“), die in die Berechnung eines Indikators eingehen, sollen insbesondere im Stellungnahmeverfahren dazu befähigen, bei QIs, die aus mehr als einem Merkmal und mehr als einem Item bestehen, eine tiefergehende Analyse zu Optimierungsbedarfen vornehmen zu können.

Weitere Informationen zu dem QS-Verfahren Perkutane Koronarintervention und Koronarangiographie (QS PCI) und zur Patientenbefragung PCI finden Sie auf der Webseite des IQTIG unter: <https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-pci/> sowie <https://iqtig.org/qs-berichte/patientenbefragung-pci/>.

Unter <https://iqtig.org/veroeffentlichungen/auswertungsmethodik-qi-patientenbefragungen/> finden Sie nähere Informationen zur Konstruktion und Auswertung von Patientenbefragungs-QIs.

Unter <https://iqtig.org/das-iqtig/wie-wir-arbeiten/grundlagen/> sind weiterführende Informationen zu unseren methodischen als auch biometrischen Grundlagen zu finden.

Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2025

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Ergebnis
56000	Objektive, nicht-invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven Koronarangiographie (isoliert oder einzeitig)	Nicht definiert	72,47 % O = 17.115 N = 23.616	73,46 % O = 238.682 N = 324.932
56003	"Door-to-balloon"-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt	≥ 75,00 %	84,48 % O = 1.573 N = 1.862	82,45 % O = 21.821 N = 26.466
56014	Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt oder Nicht-ST-Hebungsinfarkt	≥ 94,80 % (5. Perzentil)	95,85 % O = 7.787 N = 8.124	95,68 % O = 111.061 N = 116.074
56100	Symptomatische Indikation aus Patientensicht bei elektiver PCI	≥ 1,08 (Mittelwert)	1,03 n = 1.066	1,08 n = 14.246
56101	Indikation aus Patientensicht bei elektiver Koronarangiografie	≥ 1,03 (Mittelwert)	0,99 n = 2.203	1,03 n = 32.509
56102	Routinemäßige Terminvereinbarung zur Kontrollkoronarangiografie bei der elektiven Prozedur	Nicht definiert	85,42 Punkte n = 2.104	87,26 Punkte n = 29.814
56103	Prozessbegleitende Koordination der Versorgung	≥ 89,56 Punkte (Mittelwert)	89,37 Punkte n = 4.873	89,56 Punkte n = 68.622
56104	Prozessbegleitende Interaktion und Kommunikation des Pflege- und Assistenzpersonals	≥ 86,70 Punkte (Mittelwert)	85,61 Punkte n = 4.873	86,70 Punkte n = 68.622
56105	Prozessbegleitende Interaktion und Kommunikation der Ärztinnen und Ärzte	≥ 85,17 Punkte (Mittelwert)	85,52 Punkte n = 4.873	85,17 Punkte n = 68.622

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Ergebnis
56106	Patienteninformation vor der elektiven Prozedur	≥ 80,00 Punkte	74,92 Punkte n = 3.269	74,83 Punkte n = 46.755
56107	Informationen zum Absetzen oder Umstellen der Medikamente vor der elektiven Prozedur	≥ 90,00 Punkte	89,72 Punkte n = 2.773	89,72 Punkte n = 39.539
56108	Entscheidungsbeteiligung der Patientinnen und Patienten	≥ 80,00 Punkte	80,94 Punkte n = 3.269	80,59 Punkte n = 46.755
56109	Organisation der Wartezeiten vor der elektiven Prozedur	≥ 84,02 Punkte (Mittelwert)	83,86 Punkte n = 3.269	84,02 Punkte n = 46.755
56110	Interaktion und Kommunikation während der elektiven Prozedur	≥ 90,83 Punkte (Mittelwert)	90,97 Punkte n = 1.385	90,83 Punkte n = 17.366
56111	Patienteninformation nach der Prozedur	≥ 80,00 Punkte	79,39 Punkte n = 4.873	79,57 Punkte n = 68.622
56112	Informationen zum Absetzen oder Umstellen der Medikamente nach einer PCI	≥ 70,00 Punkte	59,25 Punkte n = 1.588	60,98 Punkte n = 20.896
56113	Informationen zu Rehabilitationsmöglichkeiten und Umgang mit psychischer Belastung bei dringender bzw. akuter PCI	≥ 50,00 Punkte	48,55 Punkte n = 802	55,66 Punkte n = 10.585
56114	Angebot der Medikamentenmitgabe bei einer Entlassung an einem Wochenende oder Feiertag bei einer PCI	≥ 95,00 Punkte	89,91 Punkte n = 524	91,82 Punkte n = 7.651
56115	Unbehandelte Schmerzen in der Nachbeobachtung	≥ 78,04 Punkte (Mittelwert)	77,46 Punkte n = 4.873	78,04 Punkte n = 68.622
56116	Sensibilitätsstörungen an den Gliedmaßen der Punktionsstelle	≥ 93,69 Punkte (Mittelwert)	92,88 Punkte n = 4.873	93,69 Punkte n = 68.622

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Ergebnis
56117	Vermeidung schmerzhafter und / oder bewegungseinschränkender Hämatome bei der elektiven Prozedur	≥ 1,05 (Mittelwert)	0,97 n = 3.269	1,05 n = 46.755
56118	Verbesserung der Symptomschwere bei elektiver PCI	≥ 1,04 (Mittelwert)	1,02 n = 1.066	1,04 n = 14.246

Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2024

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Ergebnis
56012	Therapiebedürftige Blutungen und punktionsnahe Komplikationen innerhalb von 7 Tagen	Nicht definiert	1,07 O/E = 406 / 379,79 0,74 % O/N = 406 / 54.529	1,09 O/E = 5.825 / 5.354,13 0,76 % O/N = 5.825 / 766.858
Gruppe: MACCE				
56018	MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie	Nicht definiert	1,01 O/E = 463 / 456,87 1,48 % O/N = 463 / 31.271	1,04 O/E = 6.609 / 6.371,63 1,49 % O/N = 6.609 / 443.183
56020	MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI	Nicht definiert	1,01 O/E = 512 / 507,17 2,66 % O/N = 512 / 19.278	0,99 O/E = 7.235 / 7.275,26 2,75 % O/N = 7.235 / 262.770
56022	MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt	Nicht definiert	1,04 O/E = 339 / 326,67 11,48 % O/N = 339 / 2.952	0,96 O/E = 4.506 / 4.670,76 10,45 % O/N = 4.506 / 43.140

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Ergebnis
Gruppe: Sterblichkeit bei PCI				
56024	30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (8. bis 30. postprozeduraler Tag)	Nicht definiert	1,06 O/E = 292 / 276,40 1,69 % O/N = 292 / 17.310	1,00 O/E = 4.057 / 4.052,29 1,68 % O/N = 4.057 / 241.189
56026	1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (31. bis 365. postprozeduraler Tag)	Transparenzkennzahl	1,07 O/E = 937 / 873,38 5,51 % O/N = 937 / 17.018	1,06 O/E = 13.530 / 12.824,06 5,71 % O/N = 13.530 / 237.117

Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2025

Auffälligkeitskriterien			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums	Referenzbereich	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte
Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit						
852302	"Door"-Zeitpunkt oder "Balloon"-Zeitpunkt "unbekannt"	≤ 21,65 % (95. Perzentil)	4,28 % 85 / 1.988	3,70 % 2 / 54	4,03 % 1.127 / 27.968	4,65 % 31 / 667
852103	Angabe EF "unbekannt"	≤ 9,01 % (95. Perzentil)	2,35 % 1.342 / 57.057	5,75 % 5 / 87	2,74 % 21.294 / 775.905	4,67 % 53 / 1.135
852104	Angabe "sonstiges" bei Indikation zur Koronarangiographie	Nicht definiert	0,83 % 478 / 57.729	0,00 % 0 / 87	1,28 % 10.040 / 783.733	0,00 % 0 / 1.133
852105	Angabe Zustand nach Bypass "unbekannt"	≤ 0,60 % (95. Perzentil)	0,07 % 38 / 57.134	2,30 % 2 / 87	0,15 % 1.160 / 777.185	4,05 % 46 / 1.135
852106	Angabe Kreatininwert "unbekannt"	≤ 1,45 % (95. Perzentil)	0,38 % 199 / 52.837	3,45 % 3 / 87	0,42 % 3.037 / 717.880	4,13 % 46 / 1.114
Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit						
852201	Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation	≥ 95,00 %	99,62 % 57.156 / 57.373	10,42 % 10 / 96	99,66 % 777.627 / 780.313	8,50 % 105 / 1.235
852208	Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation	≤ 110,00 %	99,62 % 57.156 / 57.373	0,00 % 0 / 96	99,66 % 777.627 / 780.313	2,35 % 29 / 1.235
852209	Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)	≤ 5,00 %	0,04 % 22 / 57.373	0,00 % 0 / 96	0,06 % 442 / 780.313	0,24 % 3 / 1.235

Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen

56000: Objektive, nicht-invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven Koronarangiographie (isoliert oder einzzeitig)

Qualitätsziel	Der Anteil an durchgeführten elektiven Koronarangiographien (isoliert oder einzzeitig), bei denen eine angemessene Indikationsstellung (objektive Ischämiezeichen) vorliegt, soll hoch sein.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle elektiven Koronarangiographien (isoliert oder einzzeitig) mit der führenden Indikation: „Verdacht auf KHK bzw. Ausschluss KHK“ oder „Verdacht auf Progression der bekannten KHK“ unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit CCS III
Zähler	Gesicherte oder fragliche, objektive (apparative) nicht-invasive Ischämiezeichen (Belastungs-EKG, Herz-CT, Belastungsszintigraphie, Stress-Echo oder andere Tests)
Referenzbereich	Nicht definiert
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

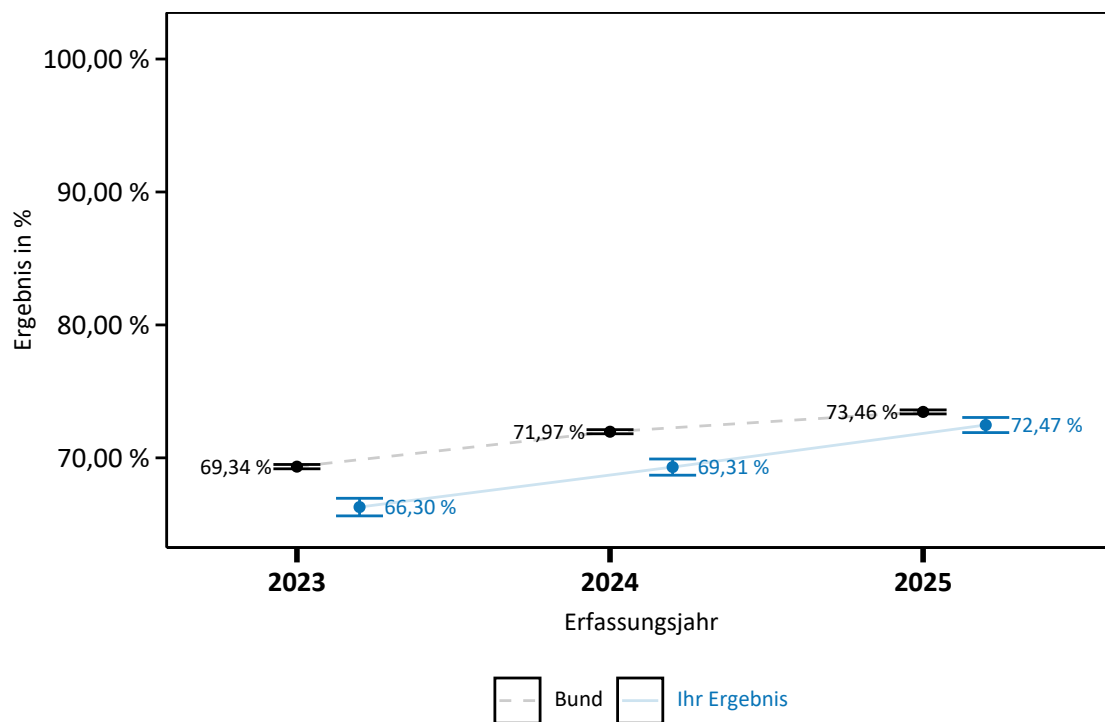
Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	95%-Vertrauensbereich in %	
Ihr Ergebnis		2023	13.000 / 19.608	66,30	65,64 - 66,96
		2024	15.261 / 22.019	69,31	68,70 - 69,91
		2025	17.115 / 23.616	72,47	71,90 - 73,04
Ambulant	VÄ	2023	29.628 / 41.749	70,97	70,53 - 71,40
		2024	32.654 / 44.300	73,71	73,30 - 74,12
		2025	31.434 / 42.135	74,60	74,19 - 75,02
	KH	2023	34.804 / 48.770	71,36	70,96 - 71,76
		2024	45.431 / 61.657	73,68	73,33 - 74,03
		2025	52.500 / 69.803	75,21	74,89 - 75,53

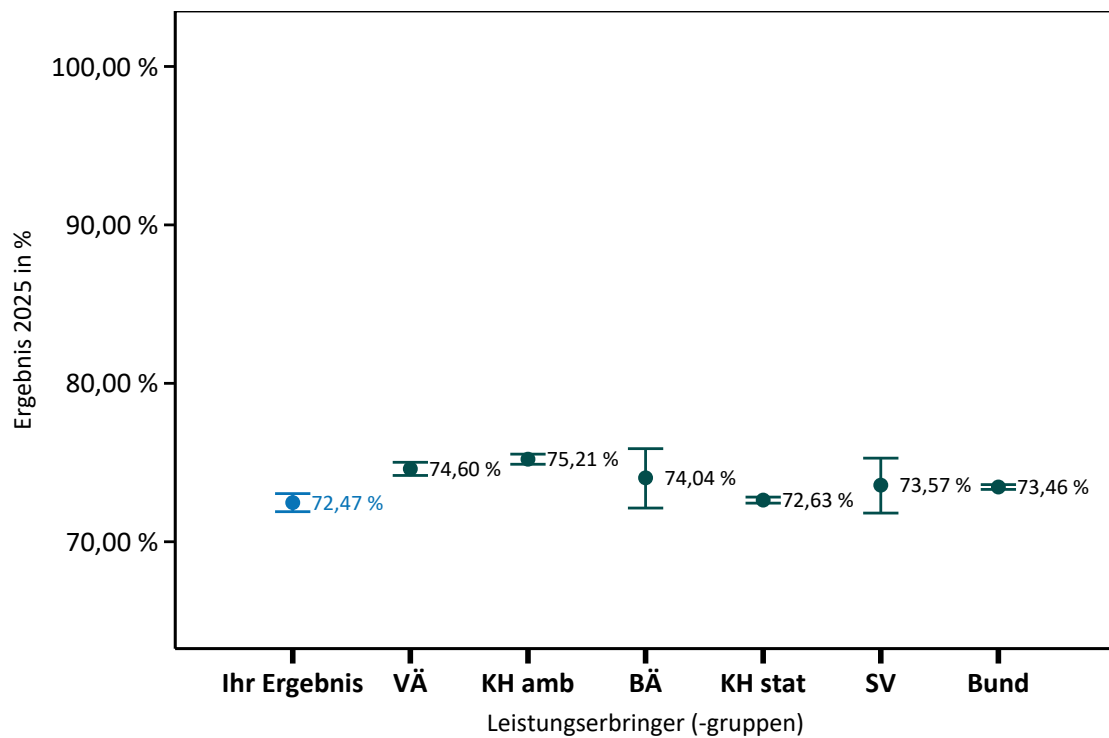
Dimension			Ergebnis O/N	Ergebnis in %	95%-Vertrauensbereich in %
Stationär	BÄ	2023	951 / 1.379	68,96	66,48 - 71,36
		2024	1.166 / 1.491	78,20	76,05 - 80,24
		2025	1.554 / 2.099	74,04	72,13 - 75,88
	KH	2023	148.720 / 216.987	68,54	68,34 - 68,73
		2024	151.614 / 213.389	71,05	70,86 - 71,24
		2025	151.365 / 208.409	72,63	72,44 - 72,82
Selektivvertragliche Leistungen		2023	1.754 / 2.424	72,36	70,55 - 74,11
		2024	1.790 / 2.446	73,18	71,40 - 74,91
		2025	1.829 / 2.486	73,57	71,81 - 75,28
Bund		2023	215.857 / 311.309	69,34	69,18 - 69,50
		2024	232.655 / 323.283	71,97	71,81 - 72,12
		2025	238.682 / 324.932	73,46	73,30 - 73,61

Ergebnisse im Zeitverlauf

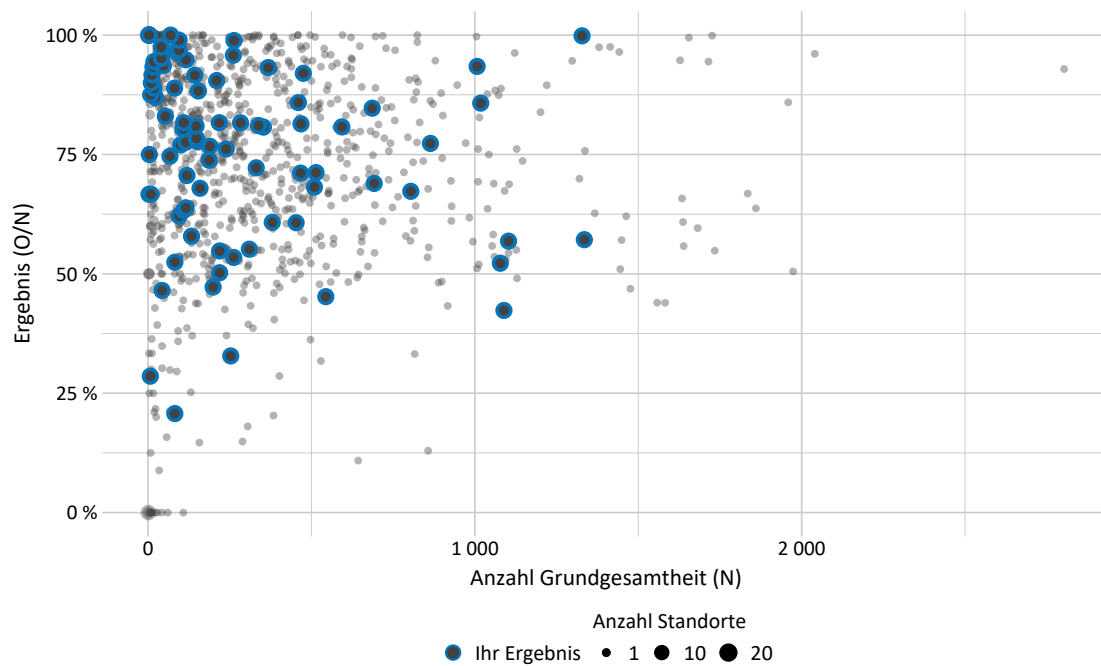
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	1.005	0	0,00	100,00	76,92

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.1	ID: 56000 Objektive, nicht-invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven Koronarangiographie (isoliert oder einzeitig)	72,47 % 17.115/23.616	73,46 % 238.682/324.932
1.1.1	ID: 56_26008 Objektive, nicht invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven Koronarangiographie (isolierte Koronarangiographie)	71,71 % 12.124/16.906	72,80 % 173.245/237.990
1.1.2	ID: 56_26009 Objektive, nicht invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven Koronarangiographie (einzeitige Koronarangiographie und PCI)	74,38 % 4.991/6.710	75,27 % 65.437/86.942
1.1.3	ID: 56_26010 keine Ischämiezeichen	18,35 % 4.333/23.616	21,41 % 69.570/324.932
1.1.4	ID: 56_26011 Ischämiezeichen unbekannt	8,84 % 2.088/23.616	4,62 % 15.022/324.932
1.1.5	ID: 56_22000 gesicherte Ischämiezeichen	63,63 % 15.026/23.616	64,36 % 209.120/324.932
1.1.5.1	ID: 56_24005 gesicherte Ischämiezeichen nach Ruhe- EKG	10,60 % 1.593/15.026	19,69 % 41.177/209.120
1.1.5.2	ID: 56_24006 gesicherte Ischämiezeichen nach Ruhe- Echokardiographie	29,68 % 4.460/15.026	34,11 % 71.339/209.120
1.1.5.3	ID: 56_24007 gesicherte Ischämiezeichen nach Belastungs-EKG	17,23 % 2.589/15.026	12,77 % 26.708/209.120
1.1.5.4	ID: 56_24008 gesicherte Ischämiezeichen nach Stress-Echokardiographie	13,07 % 1.964/15.026	5,83 % 12.186/209.120
1.1.5.5	ID: 56_26000 gesicherte Ischämiezeichen nach Stress-MRT	5,40 % 812/15.026	2,94 % 6.147/209.120
1.1.5.6	ID: 56_26001 gesicherte Ischämiezeichen nach Computertomographie- Koronarangiographie (CCTA)	7,82 % 1.175/15.026	6,50 % 13.596/209.120
1.1.5.7	ID: 56_26002 gesicherte Ischämiezeichen nach SPECT-Myokardszintigraphie	9,38 % 1.410/15.026	10,82 % 22.625/209.120

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.1.5.8	ID: 56_26003 gesicherte Ischämiezeichen nach Positronen-Emissions-Tomographie (PET)	0,35 % 53/15.026	0,29 % 605/209.120
1.1.5.9	ID: 56_24010 gesicherte Ischämiezeichen nach sonstigen Verfahren	6,43 % 966/15.026	7,02 % 14.677/209.120
1.1.6	ID: 56_22001 fragliche Ischämiezeichen	8,85 % 2.089/23.616	9,10 % 29.562/324.932
1.1.6.1	ID: 56_24011 fragliche Ischämiezeichen nach Ruhe- EKG	13,21 % 276/2.089	24,80 % 7.331/29.562
1.1.6.2	ID: 56_24012 fragliche Ischämiezeichen nach Ruhe- Echokardiographie	26,18 % 547/2.089	34,91 % 10.321/29.562
1.1.6.3	ID: 56_24013 fragliche Ischämiezeichen nach Belastungs-EKG	33,32 % 696/2.089	19,26 % 5.695/29.562
1.1.6.4	ID: 56_24014 fragliche Ischämiezeichen nach Stress- Echokardiographie	2,78 % 58/2.089	2,86 % 845/29.562
1.1.6.5	ID: 56_26004 fragliche Ischämiezeichen nach Stress- MRT	1,48 % 31/2.089	0,96 % 285/29.562
1.1.6.6	ID: 56_26005 fragliche Ischämiezeichen nach Computertomographie- Koronarangiographie (CCTA)	1,20 % 25/2.089	3,07 % 908/29.562
1.1.6.7	ID: 56_26006 fragliche Ischämiezeichen nach SPECT- Myokardszintigraphie	3,49 % 73/2.089	3,02 % 892/29.562
1.1.6.8	ID: 56_26007 fragliche Ischämiezeichen nach Positronen-Emissions-Tomographie (PET)	1,58 % 33/2.089	1,12 % 331/29.562
1.1.6.9	ID: 56_24016 fragliche Ischämiezeichen nach sonstigen Verfahren	16,75 % 350/2.089	9,98 % 2.950/29.562
1.1.7	Angina pectoris oder Angina pectoris- Äquivalent (Belastungs-Dyspnoe) bei chronischem Koronarsyndrom (CCS)		
1.1.7.1	ID: 56_26012 liegt nicht vor	24,48 % 5.781/23.616	26,28 % 85.391/324.932

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.1.7.2	ID: 56_26013 CCS I (Angina pectoris bei schwerer Belastung)	11,17 % 2.638/23.616	12,73 % 41.362/324.932
1.1.7.3	ID: 56_26014 CCS II (Angina pectoris bei mittlerer Belastung)	55,04 % 12.999/23.616	47,22 % 153.425/324.932
1.1.7.4	ID: 56_26015 atypische Angina pectoris	8,97 % 2.118/23.616	13,26 % 43.096/324.932

56003: "Door-to-balloon"-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt

Qualitätsziel	Möglichst niedrige "Door-to-balloon"-Zeit.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Erst-PCIs (isoliert oder einzeitig) bei Patientinnen und Patienten mit akutem ST-Hebungsinfarkt bei Aufnahme, bei denen keine Fibrinolyse vor der Prozedur durchgeführt wurde bzw. bei denen dies unbekannt ist und bei denen vor der Prozedur kein kardiogener Schock (stabilisiert oder instabil) vorlag. Berücksichtigt werden nur Prozeduren mit gültigen Angaben zum "Door"- und "Balloon"-Zeitpunkt sowie mit Datum des "Door"- und "Balloon"-Zeitpunkts aus dem Erfassungsjahr bzw. dem Jahr davor
Zähler	"Door-to-balloon"-Zeit bis 60 Minuten
Referenzbereich	≥ 75,00 %
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

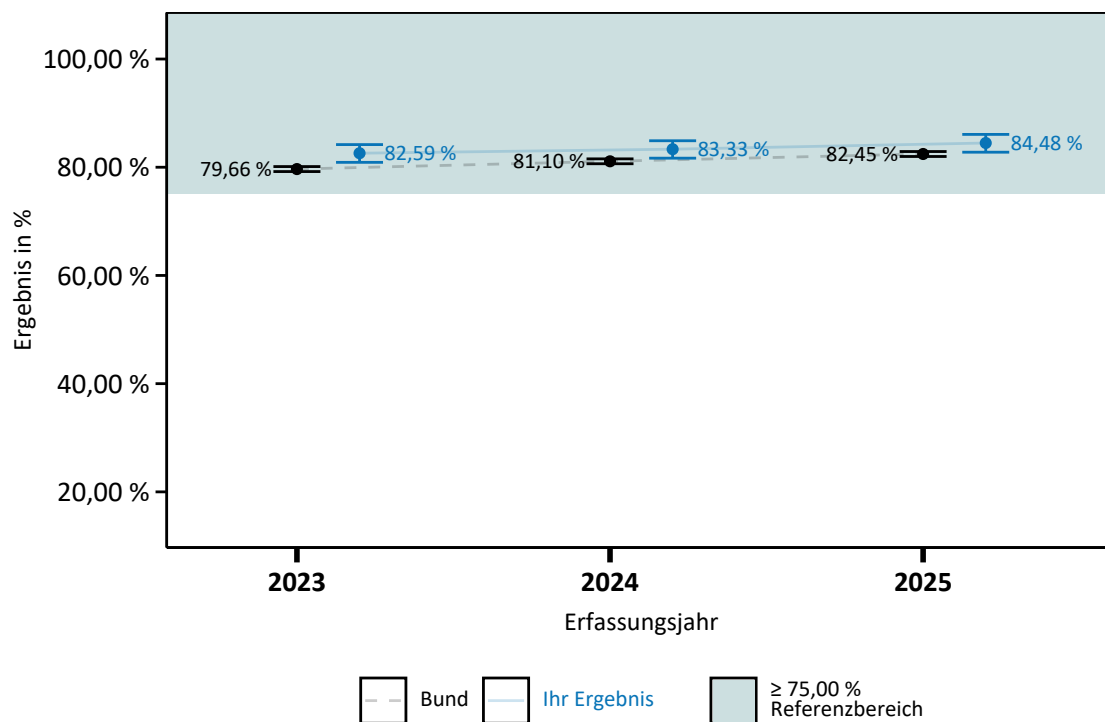
Detaillierergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	95%-Vertrauensbereich in %	
Ihr Ergebnis		2023	1.694 / 2.051	82,59	80,91 - 84,19
		2024	1.710 / 2.052	83,33	81,67 - 84,90
		2025	1.573 / 1.862	84,48	82,78 - 86,07
Ambulant	VÄ	2023	109 / 121	90,08	83,82 - 94,46
		2024	80 / 98	81,63	73,11 - 88,32
		2025	≤3	x	17,67 - 96,13
	KH	2023	123 / 160	76,88	69,90 - 82,89
		2024	112 / 136	82,35	75,30 - 88,05
		2025	45 / 57	78,95	67,10 - 87,94

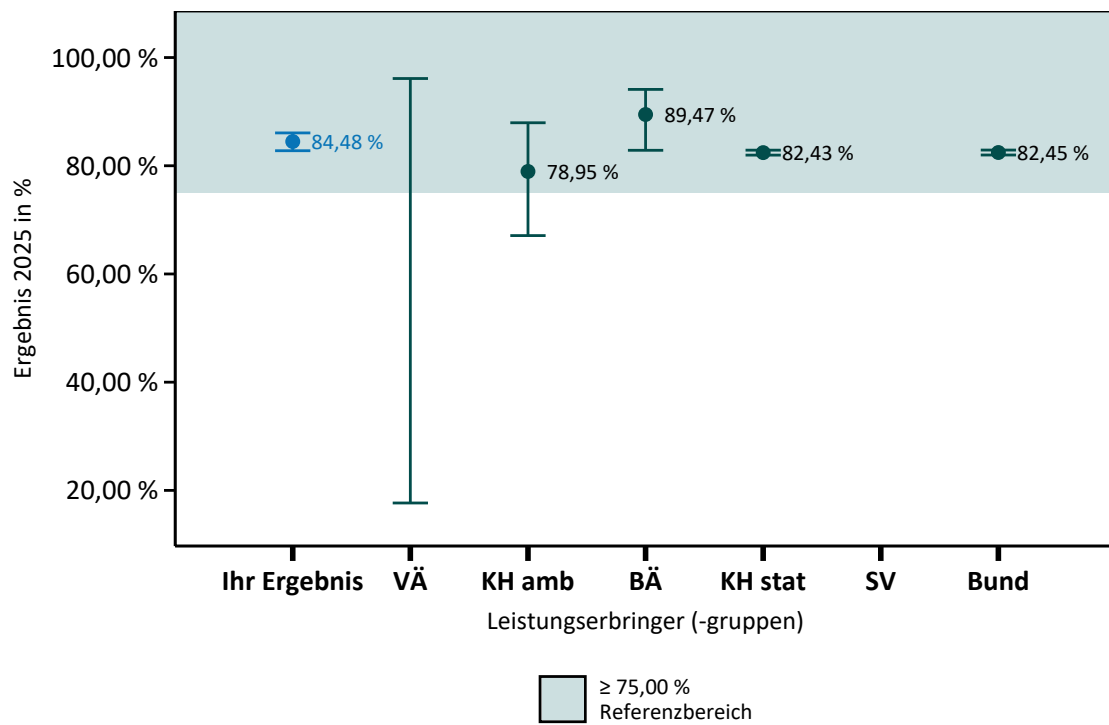
Dimension			Ergebnis O/N	Ergebnis in %	95%-Vertrauensbereich in %
Stationär	BÄ	2023	19 / 32	59,38	42,16 - 74,98
		2024	17 / 22	77,27	57,14 - 90,76
		2025	102 / 114	89,47	82,86 - 94,12
	KH	2023	22.709 / 28.508	79,66	79,19 - 80,12
		2024	23.160 / 28.559	81,10	80,64 - 81,55
		2025	21.672 / 26.292	82,43	81,96 - 82,88
Selektivvertragliche Leistungen		2023	0 / 0	-	-
		2024	≤3	x	14,67 - 99,96
		2025	0 / 0	-	-
Bund		2023	22.960 / 28.821	79,66	79,20 - 80,13
		2024	23.370 / 28.816	81,10	80,65 - 81,55
		2025	21.821 / 26.466	82,45	81,99 - 82,90

Ergebnisse im Zeitverlauf

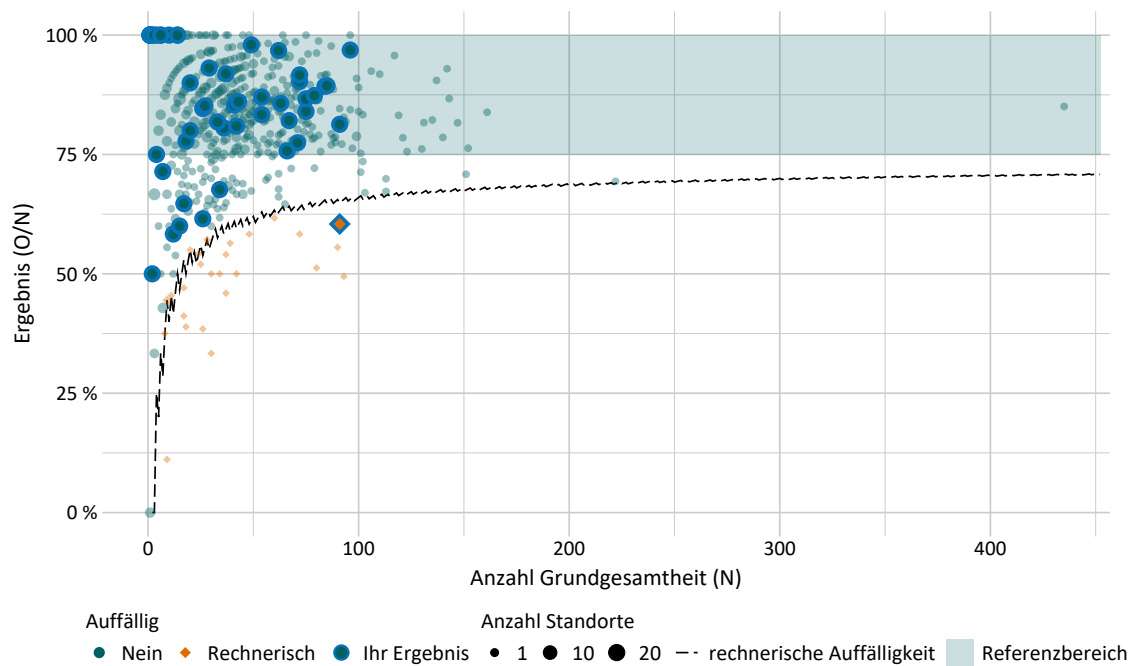
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	661	27	0,00	100,00	84,00

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
2.1	ID: 56003 "Door-to-balloon"-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST- Hebungsinfarkt	84,48 % 1.573/1.862	82,45 % 21.821/26.466

2.1.1 Altersverteilung und Geschlecht für Fälle mit einer "Door-to- balloon"-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST- Hebungsinfarkt Ihr Ergebnis	Geschlecht männlich	Geschlecht weiblich	Geschlecht divers	Geschlecht unbestimmt	Geschlecht unbekannt
18 - 29 Jahre	ID: 56_22024 x % ≤3/1.139	ID: 56_22031 0,00 % 0/433	ID: 56_22038 x % ≤3	ID: 56_22045 - 0/0	ID: 56_22242 - -/-
30 - 39 Jahre	ID: 56_22025 2,55 % 29/1.139	ID: 56_22032 0,92 % 4/433	ID: 56_22039 x % ≤3	ID: 56_22046 - 0/0	ID: 56_22243 - -/-
40 - 49 Jahre	ID: 56_22026 10,80 % 123/1.139	ID: 56_22033 3,70 % 16/433	ID: 56_22040 x % ≤3	ID: 56_22047 - 0/0	ID: 56_22244 - -/-
50 - 59 Jahre	ID: 56_22027 27,39 % 312/1.139	ID: 56_22034 14,09 % 61/433	ID: 56_22041 x % ≤3	ID: 56_22048 - 0/0	ID: 56_22245 - -/-
60 - 69 Jahre	ID: 56_22028 32,66 % 372/1.139	ID: 56_22035 31,18 % 135/433	ID: 56_22042 x % ≤3	ID: 56_22049 - 0/0	ID: 56_22246 - -/-
70 - 79 Jahre	ID: 56_22029 17,38 % 198/1.139	ID: 56_22036 23,33 % 101/433	ID: 56_22043 x % ≤3	ID: 56_22050 - 0/0	ID: 56_22247 - -/-
≥ 80 Jahre	ID: 56_22030 9,04 % 103/1.139	ID: 56_22037 26,79 % 116/433	ID: 56_22044 x % ≤3	ID: 56_22051 - 0/0	ID: 56_22248 - -/-
Gesamt	ID: 56_24018 100,00 % 1.139/1.139	ID: 56_24019 100,00 % 433/433	ID: 56_24020 x % ≤3	ID: 56_24021 - 0/0	ID: 56_22249 - -/-

2.1.1 Altersverteilung und Geschlecht für Fälle mit einer "Door-to- balloon"-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST- Hebungsinfarkt Ergebnis Bund (gesamt)	Geschlecht männlich	Geschlecht weiblich	Geschlecht divers	Geschlecht unbestimmt	Geschlecht unbekannt
18 - 29 Jahre	ID: 56_22024 0,25 % 39/15.605	ID: 56_22031 0,06 % 4/6.211	ID: 56_22038 x % ≤3	ID: 56_22045 - 0/0	ID: 56_22242 - -/-
30 - 39 Jahre	ID: 56_22025 2,22 % 347/15.605	ID: 56_22032 0,95 % 59/6.211	ID: 56_22039 x % ≤3	ID: 56_22046 - 0/0	ID: 56_22243 - -/-
40 - 49 Jahre	ID: 56_22026 11,20 % 1.747/15.605	ID: 56_22033 5,46 % 339/6.211	ID: 56_22040 x % ≤3	ID: 56_22047 - 0/0	ID: 56_22244 - -/-
50 - 59 Jahre	ID: 56_22027 28,12 % 4.388/15.605	ID: 56_22034 15,49 % 962/6.211	ID: 56_22041 x % ≤3	ID: 56_22048 - 0/0	ID: 56_22245 - -/-
60 - 69 Jahre	ID: 56_22028 32,38 % 5.053/15.605	ID: 56_22035 28,37 % 1.762/6.211	ID: 56_22042 x % ≤3	ID: 56_22049 - 0/0	ID: 56_22246 - -/-
70 - 79 Jahre	ID: 56_22029 16,35 % 2.552/15.605	ID: 56_22036 23,17 % 1.439/6.211	ID: 56_22043 x % ≤3	ID: 56_22050 - 0/0	ID: 56_22247 - -/-
≥ 80 Jahre	ID: 56_22030 9,48 % 1.479/15.605	ID: 56_22037 26,50 % 1.646/6.211	ID: 56_22044 x % ≤3	ID: 56_22051 - 0/0	ID: 56_22248 - -/-
Gesamt	ID: 56_24018 100,00 % 15.605/15.605	ID: 56_24019 100,00 % 6.211/6.211	ID: 56_24020 x % ≤3	ID: 56_24021 - 0/0	ID: 56_22249 - -/-

2.1.2 Altersverteilung und Geschlecht für Fälle mit einer "Door-to- balloon"-Zeit über 60 Minuten bei Erst- PCI mit der Indikation ST- Hebungsinfarkt Ihr Ergebnis	Geschlecht männlich	Geschlecht weiblich	Geschlecht divers	Geschlecht unbestimmt	Geschlecht unbekannt
18 - 29 Jahre	ID: 56_22052 x % ≤3/209	ID: 56_22059 0,00 % 0/80	ID: 56_22066 - 0/0	ID: 56_22073 - 0/0	ID: 56_22250 - -/-
30 - 39 Jahre	ID: 56_22053 3,83 % 8/209	ID: 56_22060 x % ≤3/80	ID: 56_22067 - 0/0	ID: 56_22074 - 0/0	ID: 56_22251 - -/-
40 - 49 Jahre	ID: 56_22054 9,57 % 20/209	ID: 56_22061 x % ≤3/80	ID: 56_22068 - 0/0	ID: 56_22075 - 0/0	ID: 56_22252 - -/-
50 - 59 Jahre	ID: 56_22055 31,58 % 66/209	ID: 56_22062 15,00 % 12/80	ID: 56_22069 - 0/0	ID: 56_22076 - 0/0	ID: 56_22253 - -/-
60 - 69 Jahre	ID: 56_22056 28,23 % 59/209	ID: 56_22063 18,75 % 15/80	ID: 56_22070 - 0/0	ID: 56_22077 - 0/0	ID: 56_22254 - -/-
70 - 79 Jahre	ID: 56_22057 13,88 % 29/209	ID: 56_22064 28,75 % 23/80	ID: 56_22071 - 0/0	ID: 56_22078 - 0/0	ID: 56_22255 - -/-
≥ 80 Jahre	ID: 56_22058 12,44 % 26/209	ID: 56_22065 32,50 % 26/80	ID: 56_22072 - 0/0	ID: 56_22079 - 0/0	ID: 56_22256 - -/-
Gesamt	ID: 56_24022 100,00 % 209/209	ID: 56_24023 100,00 % 80/80	ID: 56_24024 - 0/0	ID: 56_24025 - 0/0	ID: 56_22257 - -/-

2.1.2 Altersverteilung und Geschlecht für Fälle mit einer "Door-to- balloon"-Zeit über 60 Minuten bei Erst- PCI mit der Indikation ST- Hebungsinfarkt Ergebnis Bund (gesamt)	Geschlecht männlich	Geschlecht weiblich	Geschlecht divers	Geschlecht unbestimmt	Geschlecht unbekannt
18 - 29 Jahre	ID: 56_22052 0,37 % 12/3.231	ID: 56_22059 x % ≤3/1.413	ID: 56_22066 - 0/0	ID: 56_22073 - 0/0	ID: 56_22250 - -/-
30 - 39 Jahre	ID: 56_22053 2,29 % 74/3.231	ID: 56_22060 1,56 % 22/1.413	ID: 56_22067 - 0/0	ID: 56_22074 - 0/0	ID: 56_22251 - -/-
40 - 49 Jahre	ID: 56_22054 10,03 % 324/3.231	ID: 56_22061 5,31 % 75/1.413	ID: 56_22068 - 0/0	ID: 56_22075 - 0/0	ID: 56_22252 - -/-
50 - 59 Jahre	ID: 56_22055 27,64 % 893/3.231	ID: 56_22062 12,74 % 180/1.413	ID: 56_22069 - 0/0	ID: 56_22076 - 0/0	ID: 56_22253 - -/-
60 - 69 Jahre	ID: 56_22056 29,81 % 963/3.231	ID: 56_22063 22,72 % 321/1.413	ID: 56_22070 - 0/0	ID: 56_22077 - 0/0	ID: 56_22254 - -/-
70 - 79 Jahre	ID: 56_22057 17,27 % 558/3.231	ID: 56_22064 24,06 % 340/1.413	ID: 56_22071 - 0/0	ID: 56_22078 - 0/0	ID: 56_22255 - -/-
≥ 80 Jahre	ID: 56_22058 12,60 % 407/3.231	ID: 56_22065 33,55 % 474/1.413	ID: 56_22072 - 0/0	ID: 56_22079 - 0/0	ID: 56_22256 - -/-
Gesamt	ID: 56_24022 100,00 % 3.231/3.231	ID: 56_24023 100,00 % 1.413/1.413	ID: 56_24024 - 0/0	ID: 56_24025 - 0/0	ID: 56_22257 - -/-

56012: Therapiebedürftige Blutungen und punktionsnahe Komplikationen innerhalb von 7 Tagen

Qualitätsziel	Der Anteil therapiebedürftiger Blutungen und punktionsnahe Komplikationen nach isolierten Koronarangiographien, isolierten PCI und einzeitigen Koronarangiographien/PCI bis zum 7. postprozeduralen Tag soll niedrig sein
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle isolierten Koronarangiographien, isolierten PCI und einzeitigen Koronarangiographien/PCI
Zähler	Therapiebedürftige Blutungen oder punktionsnahe Komplikationen (Thrombininjektion nach Blutung, Transfusion nach Blutung, chirurgische Intervention nach Blutung oder Aneurysma spurium) bis einschließlich des 7. postprozeduralen Tages
O (observed)	Beobachtete Anzahl an therapiebedürftigen Blutungen und punktionsnahen Komplikationen innerhalb von 7 Tagen
E (expected)	Erwartete Anzahl an therapiebedürftigen Blutungen und punktionsnahen Komplikationen innerhalb von 7 Tagen risikoadjustiert nach logistischem PCI-Score für ID 56012.
Referenzbereich	Nicht definiert
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	Art der Prozedur: isolierte PCI Art der Prozedur: einzeitig Koronarangiographie und PCI Geschlecht: Weiblich Diabetes ohne Insulinpflicht Diabetes mit Insulinpflicht Rotablation Alter (linear) bis 50 Jahre Alter (quadratisch) bis 50 Jahre Alter (linear) ab 50 bis 105 Jahre BMI (linear) bis 30 kg/m ² eGFR (linear) bis 105 ml/min eGFR (quadratisch) bis 105 ml/min eGFR unbekannt oder unplausibel: keine Niereninsuffizienz eGFR unbekannt oder unplausibel: Niereninsuffizienz ohne Dialysepflicht eGFR unbekannt oder unplausibel: Niereninsuffizienz mit Dialysepflicht
Datenquellen	QS-Daten, Sozialdaten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 1/2025

Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis		2022	-	- / -	-
		2023	-	- / -	-
		2024	54.529	406 / 379,79	1,07
Ambulant	VÄ	2022	-	- / -	-
		2023	-	- / -	-
		2024	62.484	157 / 335,37	0,47
	KH	2022	-	- / -	-
		2023	-	- / -	-
		2024	68.477	86 / 344,50	0,25
Stationär	BÄ	2022	-	- / -	-
		2023	-	- / -	-
		2024	3.129	21 / 21,26	0,99
	KH	2022	-	- / -	-
		2023	-	- / -	-
		2024	630.732	5.561 / 4.641,83	1,20
Selektivvertragliche Leistungen		2022	-	- / -	-
		2023	-	- / -	-
		2024	2.036	0 / 11,18	0,00
Bund		2022	-	- / -	-
		2023	-	- / -	-
		2024	766.858	5.825 / 5.354,13	1,09

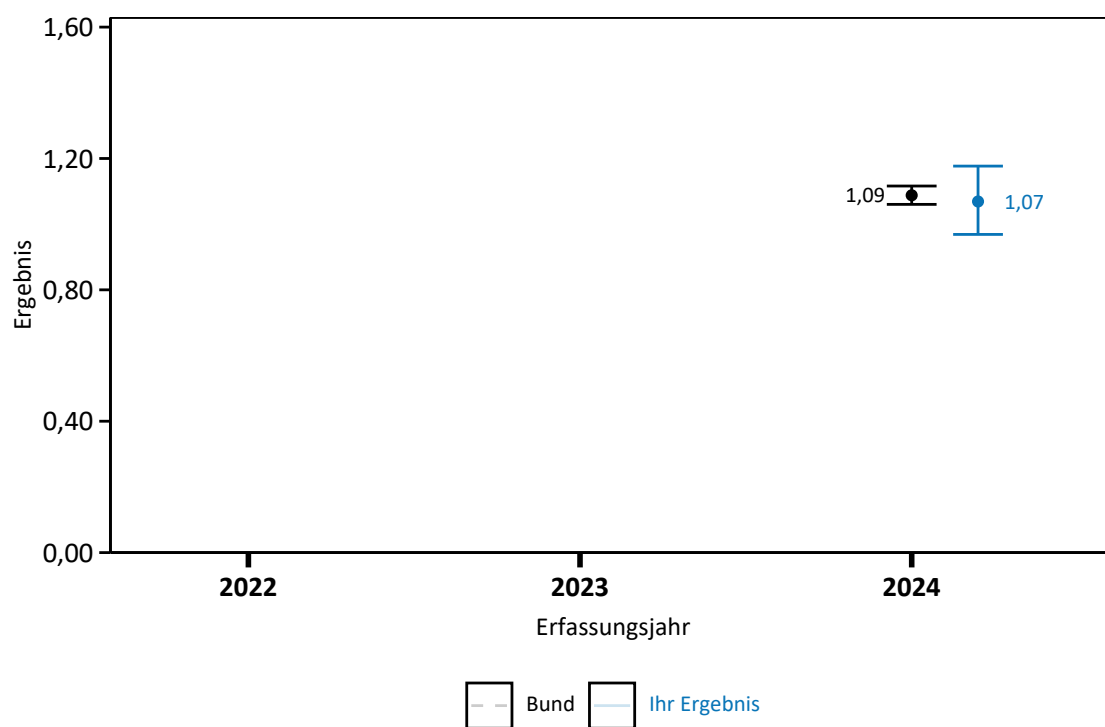
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

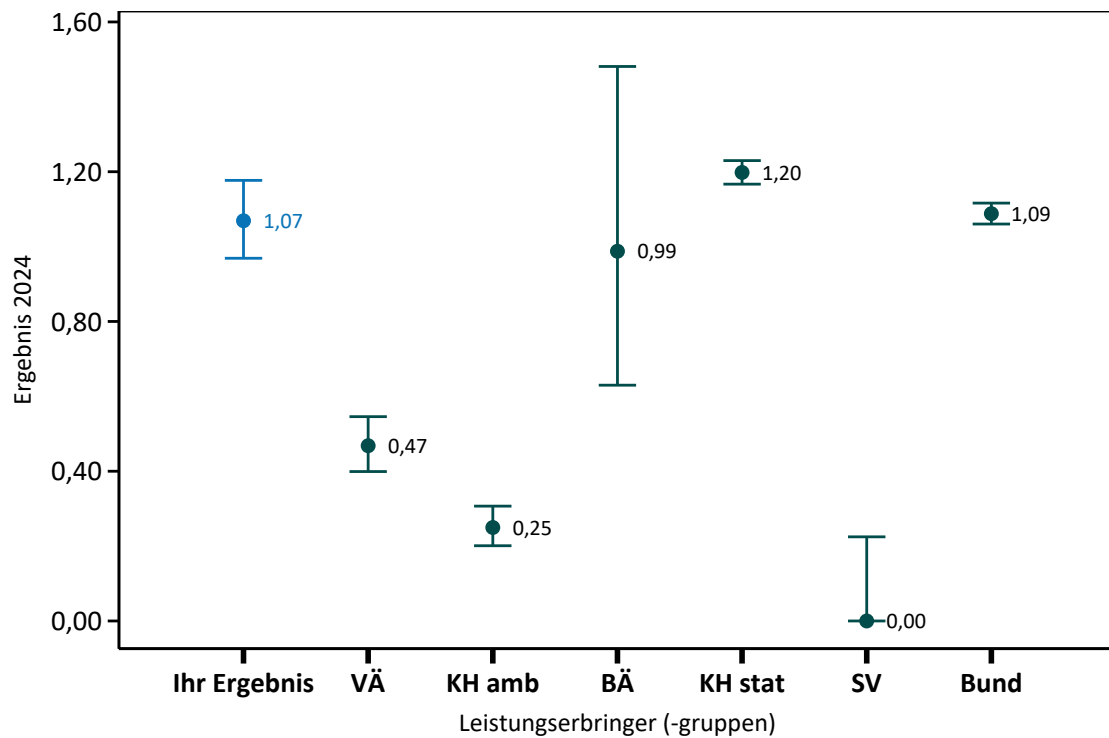
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

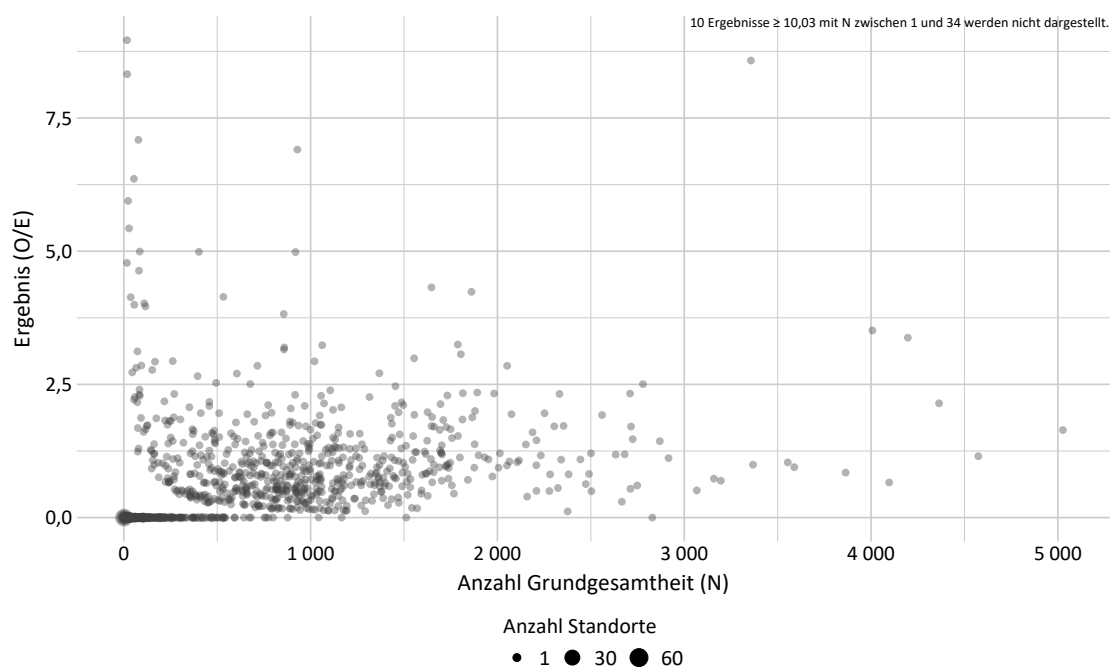
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



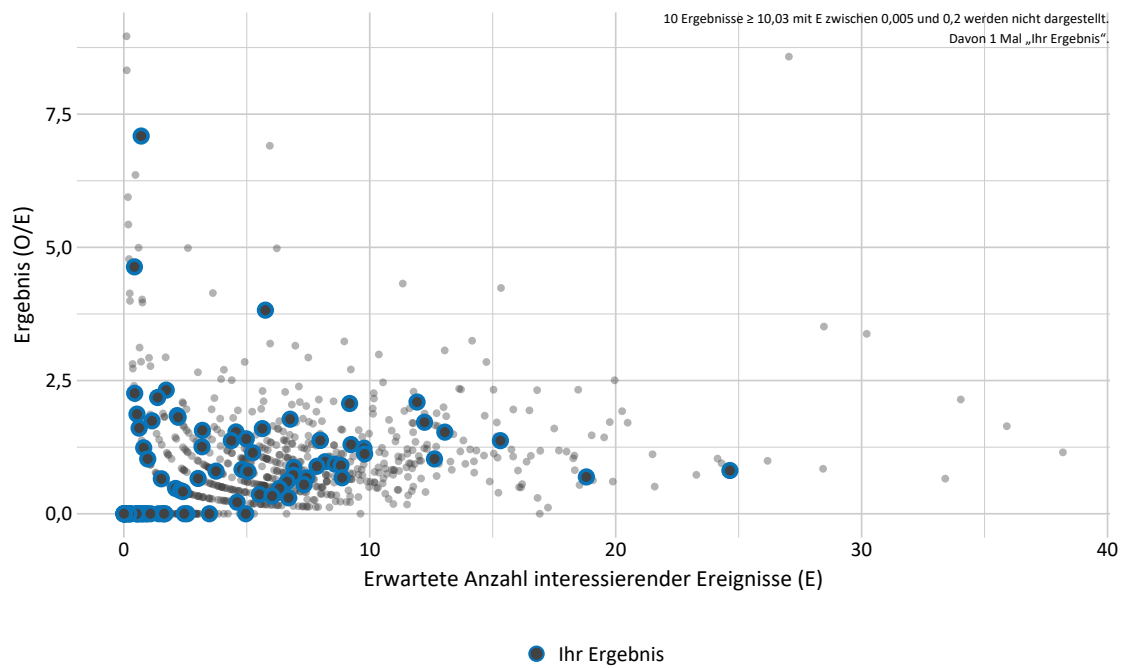
Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



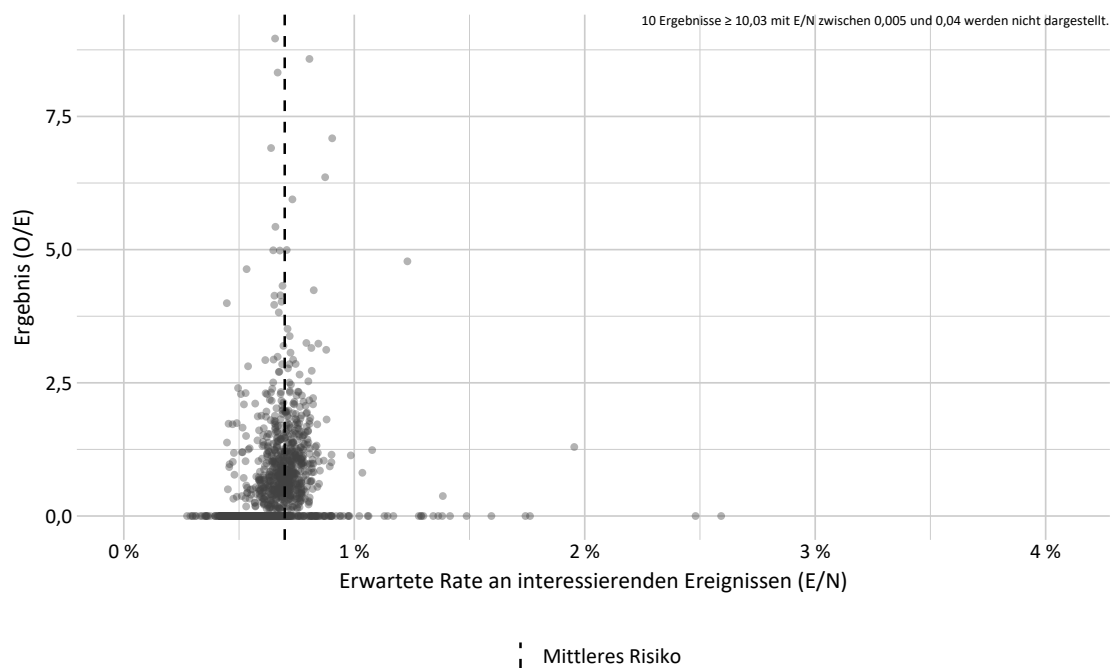
Ergebnisse differenziert nach Anzahl der tatsächlichen Fallzahl je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	1.166	0	0,00	205,93	0,43

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.1	Therapiebedürftige Blutungen und punktionsnahe Komplikationen innerhalb von 7 Tagen		
3.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression		
3.1.1.1	ID: O_56012 O/N (observed, beobachtet)	0,74 % 406/54.529	0,76 % 5.825/766.858
3.1.1.2	ID: E_56012 E/N (expected, erwartet)	0,70 % 379,79/54.529	0,70 % 5.354,13/766.858
3.1.1.3	ID: 56012 O/E	1,07	1,09
3.1.2	ID: 56_22239 Thrombin-Injektion nach Blutung (Sozialdaten)	16,01 % 65/406	12,27 % 715/5.825
3.1.3	ID: 56_22240 Chirurgische Intervention nach Blutung (Sozialdaten)	62,07 % 252/406	63,62 % 3.706/5.825
3.1.4	ID: 56_22241 Aneurysma spurium (Sozialdaten)	6,40 % 26/406	4,45 % 259/5.825
3.1.5	ID: 56_26016 Aneurysma spurium (QS-Dokumentation)	20,20 % 82/406	15,18 % 884/5.825
3.1.6	ID: 56_26017 Transfusion (QS-Dokumentation)	13,79 % 56/406	18,01 % 1.049/5.825
3.1.7	ID: 56_26018 Therapiebedürftige Blutungen und punktionsnahe Komplikationen innerhalb von 7 Tagen bei isolierten Koronarangiographien	41,38 % 168/406	46,54 % 2.711/5.825
3.1.7.1	ID: 56_26019 elektive Prozeduren	55,36 % 93/168	62,63 % 1.698/2.711
3.1.7.2	ID: 56_26020 dringende Prozeduren	22,62 % 38/168	21,87 % 593/2.711
3.1.7.3	ID: 56_26021 notfallmäßige Prozeduren	22,02 % 37/168	15,49 % 420/2.711
3.1.8	ID: 56_26022 Therapiebedürftige Blutungen und punktionsnahe Komplikationen innerhalb von 7 Tagen bei isolierten PCI	2,46 % 10/406	5,91 % 344/5.825
3.1.8.1	ID: 56_26023 elektive Prozeduren	70,00 % 7/10	66,86 % 230/344

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.1.8.2	ID: 56_26024 dringende Prozeduren	x % ≤3/10	22,67 % 78/344
3.1.8.3	ID: 56_26025 notfallmäßige Prozeduren	x % ≤3/10	10,47 % 36/344
3.1.9	ID: 56_26026 Therapiebedürftige Blutungen und punktionsnahe Komplikationen innerhalb von 7 Tagen bei einzeitigen Koronarangiographien und PCI	56,16 % 228/406	47,55 % 2.770/5.825
3.1.9.1	ID: 56_26027 elektive Prozeduren	42,98 % 98/228	45,05 % 1.248/2.770
3.1.9.2	ID: 56_26028 dringende Prozeduren	28,95 % 66/228	23,10 % 640/2.770
3.1.9.3	ID: 56_26029 notfallmäßige Prozeduren	28,07 % 64/228	31,84 % 882/2.770

56014: Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt oder Nicht-ST-Hebungsinfarkt

Qualitätsziel	Möglichst häufiges Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle PCI (isoliert oder einzeitig) mit den Indikationen - akutes Koronarsyndrom mit Nicht-ST-Hebungsinfarkt, - akutes Koronarsyndrom mit ST-Hebungsinfarkt oder - subakutes Koronarsyndrom mit ST-Hebungsinfarkt
Zähler	TIMI III-Fluss
Referenzbereich	≥ 94,80 % (5. Perzentil)
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

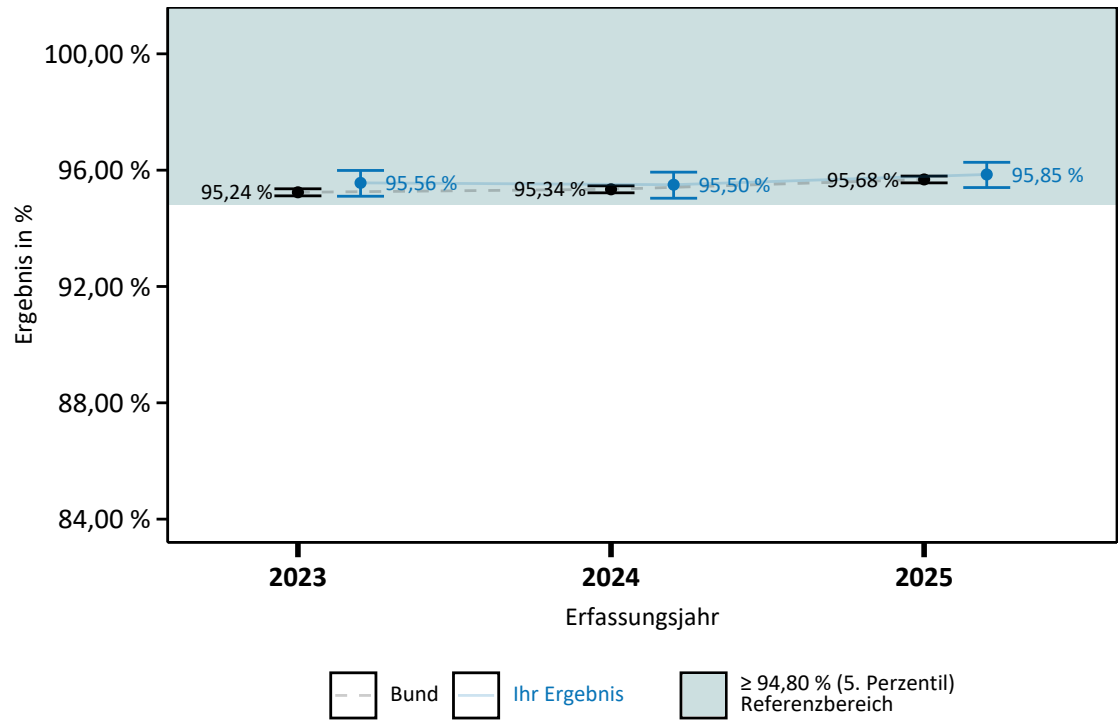
Detaillierergebnisse

Dimension			Ergebnis O/N	Ergebnis in %	95%-Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis		2023	7.904 / 8.271	95,56	95,10 - 95,99
		2024	7.850 / 8.220	95,50	95,03 - 95,93
		2025	7.787 / 8.124	95,85	95,40 - 96,27
Ambulant	VÄ	2023	619 / 653	94,79	92,89 - 96,30
		2024	518 / 538	96,28	94,43 - 97,64
		2025	109 / 113	96,46	91,80 - 98,79
	KH	2023	458 / 526	87,07	84,00 - 89,73
		2024	435 / 481	90,44	87,57 - 92,82
		2025	345 / 377	91,51	88,38 - 94,01
Stationär	BÄ	2023	265 / 286	92,66	89,20 - 95,26
		2024	288 / 305	94,43	91,42 - 96,59
		2025	700 / 730	95,89	94,26 - 97,15
	KH	2023	112.072 / 117.619	95,28	95,16 - 95,40
		2024	111.393 / 116.814	95,36	95,24 - 95,48
		2025	109.877 / 114.824	95,69	95,57 - 95,81

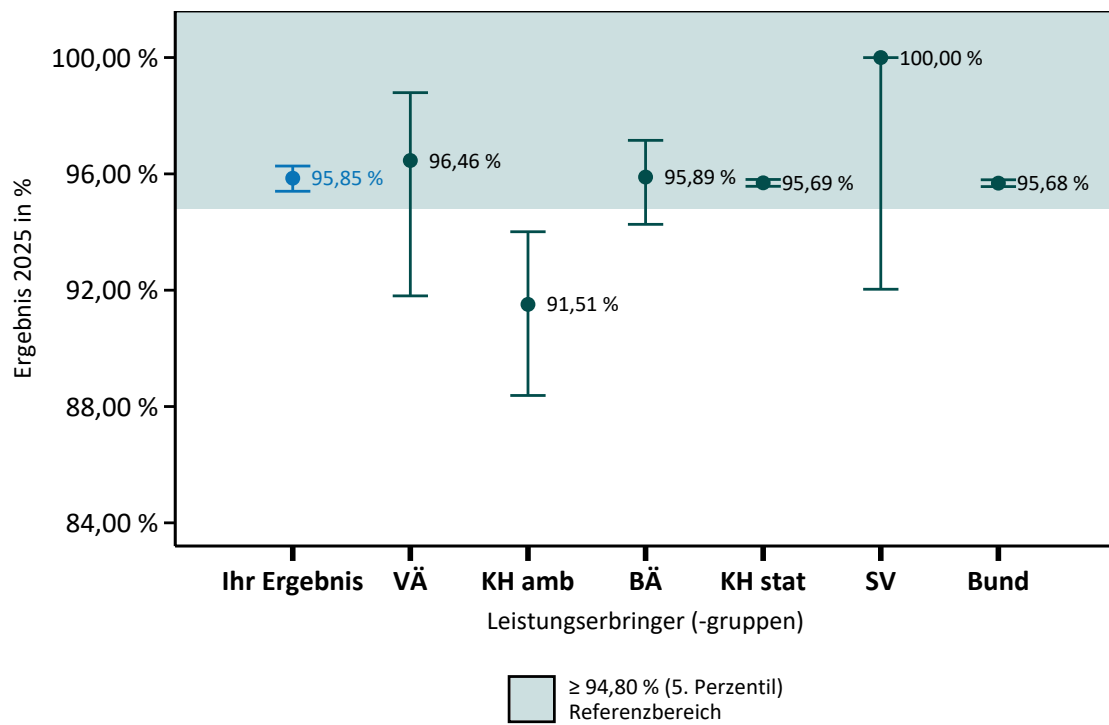
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	95%-Vertrauensbereich in %
Selektivvertragliche Leistungen	2023	47 / 49	95,92	87,55 - 99,14
	2024	19 / 19	100,00	87,77 - 100,00
	2025	30 / 30	100,00	92,03 - 100,00
Bund	2023	113.461 / 119.133	95,24	95,12 - 95,36
	2024	112.653 / 118.157	95,34	95,22 - 95,46
	2025	111.061 / 116.074	95,68	95,56 - 95,80

Ergebnisse im Zeitverlauf

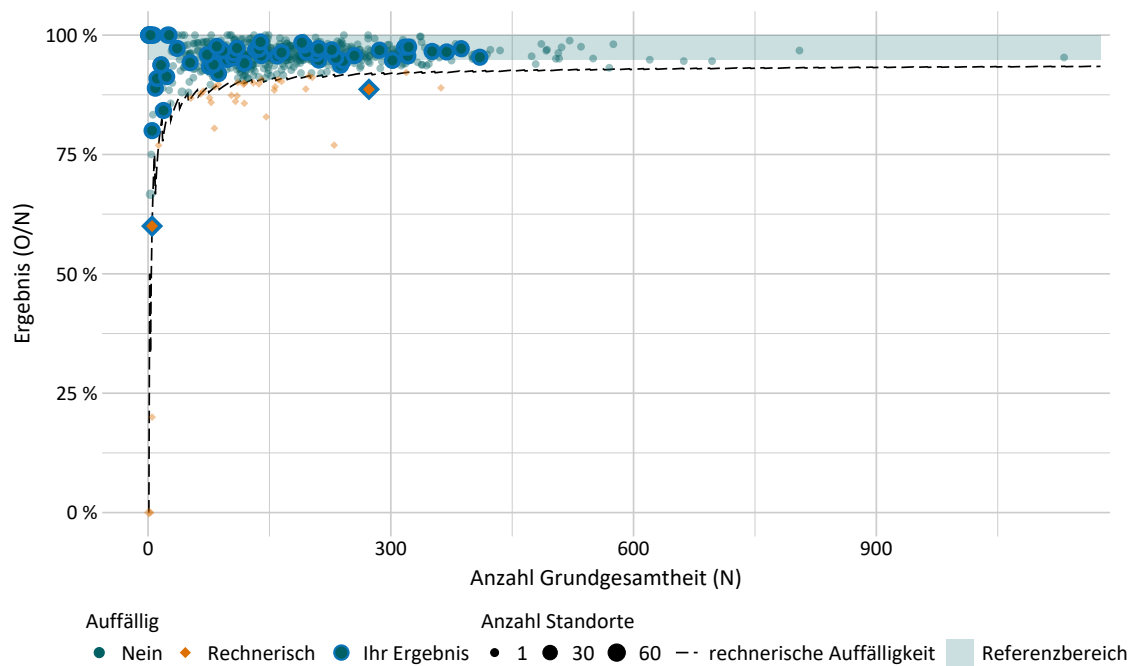
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	801	40	0,00	100,00	96,26

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.1	Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt		
4.1.1	ID: 56014 Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt oder Nicht-ST-Hebungsinfarkt	95,85 % 7.787/8.124	95,68 % 111.061/116.074
4.1.2	wesentliches Interventionsziel nicht erreicht		
4.1.2.1	ID: 56_22201 TIMI 0	1,55 % 126/8.124	1,55 % 1.804/116.074
4.1.2.1.1	ID: 56_26045 TIMI 0 bei PCI mit der Indikation akutes Koronarsyndrom mit Nicht-ST-Hebungsinfarkt (NSTEMI)	1,18 % 61/5.158	1,44 % 1.058/73.534
4.1.2.1.2	ID: 56_26046 TIMI 0 bei PCI mit der Indikation akutes Koronarsyndrom mit ST-Hebungsinfarkt (STEMI) bis zu 12 h nach Symptombeginn oder anhaltende Beschwerden	1,56 % 41/2.621	1,41 % 527/37.380
4.1.2.1.3	ID: 56_26047 TIMI 0 bei PCI mit der Indikation subakutes Koronarsyndrom mit ST-Hebungsinfarkt (STEMI) mehr als 12 h nach Symptombeginn und keine anhaltende Beschwerden	6,96 % 24/345	4,24 % 219/5.160
4.1.2.2	ID: 56_22202 TIMI I	0,69 % 56/8.124	0,73 % 852/116.074
4.1.2.2.1	ID: 56_26048 TIMI I bei PCI mit der Indikation akutes Koronarsyndrom mit Nicht-ST-Hebungsinfarkt (NSTEMI)	0,52 % 27/5.158	0,59 % 435/73.534
4.1.2.2.2	ID: 56_26049 TIMI I bei PCI mit der Indikation akutes Koronarsyndrom mit ST-Hebungsinfarkt (STEMI) bis zu 12 h nach Symptombeginn oder anhaltende Beschwerden	0,80 % 21/2.621	0,81 % 301/37.380

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.1.2.2.3	ID: 56_26050 TIMI I bei PCI mit der Indikation subakutes Koronarsyndrom mit ST- Hebungsinfarkt (STEMI) mehr als 12 h nach Symptombeginn und keine anhaltende Beschwerden	2,32 % 8/345	2,25 % 116/5.160
4.1.2.3	ID: 56_22203 TIMI II	1,91 % 155/8.124	2,03 % 2.357/116.074
4.1.2.3.1	ID: 56_26051 TIMI II bei PCI mit der Indikation akutes Koronarsyndrom mit Nicht-ST- Hebungsinfarkt (NSTEMI)	1,49 % 77/5.158	1,49 % 1.099/73.534
4.1.2.3.2	ID: 56_26052 TIMI II bei PCI mit der Indikation akutes Koronarsyndrom mit ST- Hebungsinfarkt (STEMI) bis zu 12 h nach Symptombeginn oder anhaltende Beschwerden	2,06 % 54/2.621	2,60 % 972/37.380
4.1.2.3.3	ID: 56_26053 TIMI II bei PCI mit der Indikation subakutes Koronarsyndrom mit ST- Hebungsinfarkt (STEMI) mehr als 12 h nach Symptombeginn und keine anhaltende Beschwerden	6,96 % 24/345	5,54 % 286/5.160

Gruppe: MACCE

Qualitätsziel	Der Anteil an Patientinnen und Patienten, bei denen unerwünschte kardiale oder zerebrovaskuläre intra-oder postprozedurale Ereignisse (MACCE) bis einschließlich zum 7. postprozeduralen Tag aufgetreten sind, soll niedrig sein
----------------------	--

56018: MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie

Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle isolierten Koronarangiographien bei Patientinnen und Patienten, die weder innerhalb von 7 Tagen vor noch nach der dokumentierten Prozedur eine PCI hatten
Zähler	Patientinnen und Patienten mit folgenden MACCE bis einschließlich dem 7. postprozeduralen Tag: • intraprozedural: TIA bzw. Schlaganfall, koronarer Verschluss, Tod im Herzkatheterlabor oder • postprozedural: neu aufgetretener Herzinfarkt, TIA bzw. Schlaganfall, Tod
O (observed)	Beobachtete Anzahl an MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie
E (expected)	Erwartete Anzahl an MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie, risikoadjustiert nach logistischem PCI-Score für ID 56018
Referenzbereich	Nicht definiert
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression

Verwendete Risikofaktoren	Geschlecht: Weiblich Dringlichkeit: dringend Dringlichkeit: notfallmäßig Ejektionsfraktion unter 40%: fraglich Ejektionsfraktion unter 40%: ja Ejektionsfraktion unter 40%: unbekannt (mit Exitus) Herzinsuffizienz (nach NYHA) I Herzinsuffizienz (nach NYHA) II Herzinsuffizienz (nach NYHA) III Herzinsuffizienz (nach NYHA) IV (ohne Schock) Herzinsuffizienz (nach NYHA) IV (Schock, stabilisiert) Herzinsuffizienz (nach NYHA) IV (Schock, instabil) Akutes Koronarsyndrom ohne Reanimation Akutes Koronarsyndrom mit Reanimation Angina pectoris: atypisch Angina pectoris: CCS I oder II Angina pectoris: CCS III Indikation = 2: Verdacht auf Progression von KHK Indikation = 3: akutes Koronarsyndrom ohne Infarkt Indikation = 4: akutes Koronarsyndrom mit NSTEMI Indikation = 5: akutes Koronarsyndrom mit STEMI Indikation = 6: subakutes Koronarsyndrom mit STEMI Indikation = 7: elektive Kontrolle nach Koronarintervention Indikation = 8: Myokarderkrankung mit Ejektionsfraktion unter 40% Indikation = 9: Vitium bzw. Endokarditis Indikation = 10: Komplikation nach vorangegangener Prozedur Indikation = 99: sonstige Entlassdiagnose: Alter Myokardinfarkt Entlassdiagnose: Atherosklerotische Herzkrankheit - Ein Gefäß Entlassdiagnose: Atherosklerotische Herzkrankheit - Zwei Gefäße Entlassdiagnose: Atherosklerotische Herzkrankheit - Drei Gefäße Entlassdiagnose: Respiratorische Insuffizienz/Lungenkollaps Entlassdiagnose: Sepsis/SIRS Entlassdiagnose: Herz-Kreislauf-Stillstand vor Aufnahme Entlassdiagnose: Störung des Wasser- und Elektrolythaushaltes Diabetes ohne Insulinpflicht Diabetes mit Insulinpflicht Alter (linear) bis 40 Jahre Alter (linear) ab 40 bis 85 Jahre Alter (linear) ab 85 bis 105 Jahre BMI (linear) BMI (quadratisch) eGFR (linear) bis 105 ml/min eGFR (quadratisch) bis 105 ml/min eGFR unbekannt oder unplausibel: keine Niereninsuffizienz eGFR unbekannt oder unplausibel: Niereninsuffizienz ohne Dialysepflicht eGFR unbekannt oder unplausibel: Niereninsuffizienz mit Dialysepflicht
Datenquellen	QS-Daten, Sozialdaten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 1/2025

Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich	
Ihr Ergebnis		2022	29.018	402 / 439,28	0,92	0,83 - 1,01
		2023	30.170	448 / 445,35	1,01	0,92 - 1,10
		2024	31.271	463 / 456,87	1,01	0,92 - 1,11
Ambulant	VÄ	2022	45.005	136 / 220,21	0,62	0,52 - 0,73
		2023	47.086	151 / 229,51	0,66	0,56 - 0,77
		2024	48.285	114 / 226,80	0,50	0,42 - 0,60
	KH	2022	35.127	134 / 168,31	0,80	0,67 - 0,94
		2023	52.903	180 / 248,14	0,73	0,63 - 0,84
		2024	63.486	188 / 288,81	0,65	0,56 - 0,75
Stationär	BÄ	2022	1.054	8 / 10,66	0,75	0,35 - 1,42
		2023	1.342	17 / 11,31	1,50	0,91 - 2,35
		2024	1.376	32 / 12,78	2,50	1,75 - 3,49
	KH	2022	330.129	6.329 / 5.894,88	1,07	1,05 - 1,10
		2023	332.144	6.266 / 5.906,89	1,06	1,03 - 1,09
		2024	328.426	6.272 / 5.836,30	1,07	1,05 - 1,10
Selektivvertragliche Leistungen		2022	2.256	4 / 10,78	0,37	0,13 - 0,88
		2023	1.787	11 / 8,28	1,33	0,71 - 2,30
		2024	≤3	≤3	0,43	0,12 - 1,15
Bund		2022	413.571	6.611 / 6.304,85	1,05	1,02 - 1,07
		2023	435.262	6.625 / 6.404,12	1,03	1,01 - 1,06
		2024	443.183	6.609 / 6.371,63	1,04	1,01 - 1,06

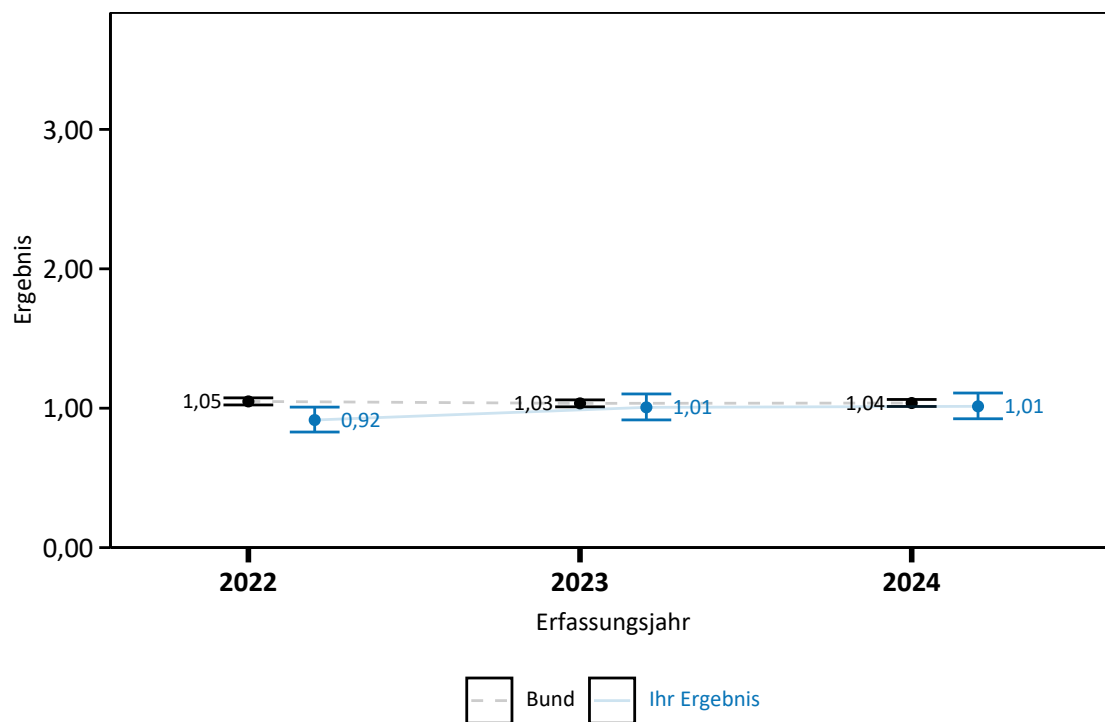
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

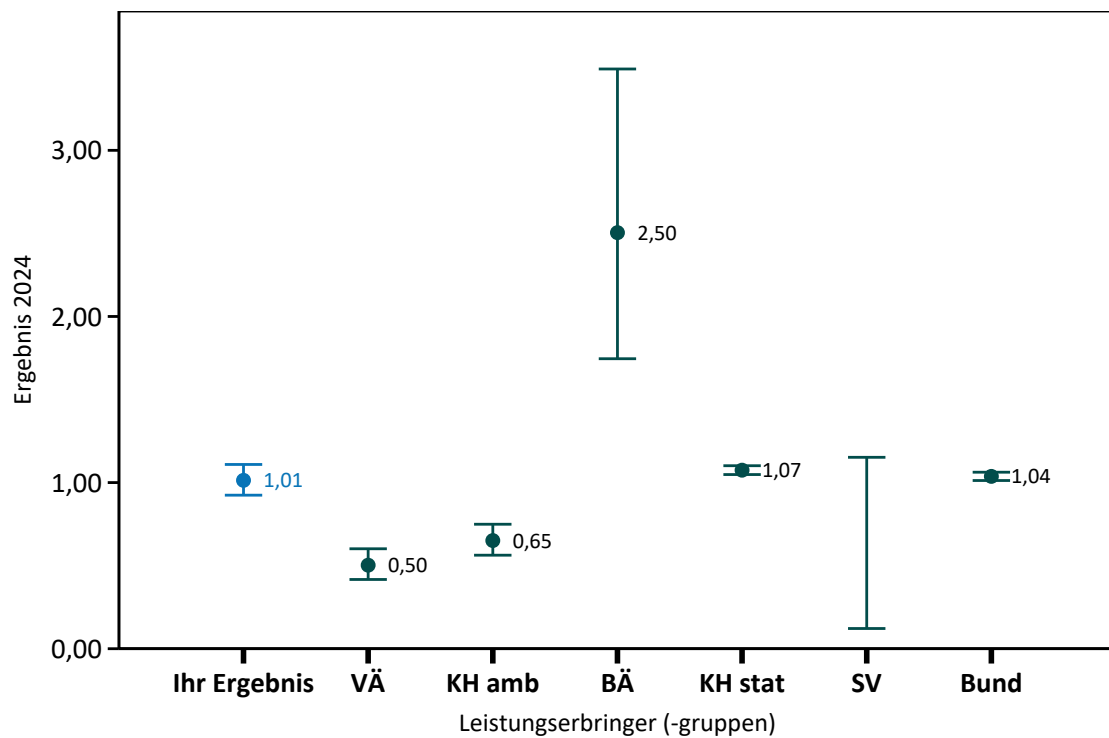
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

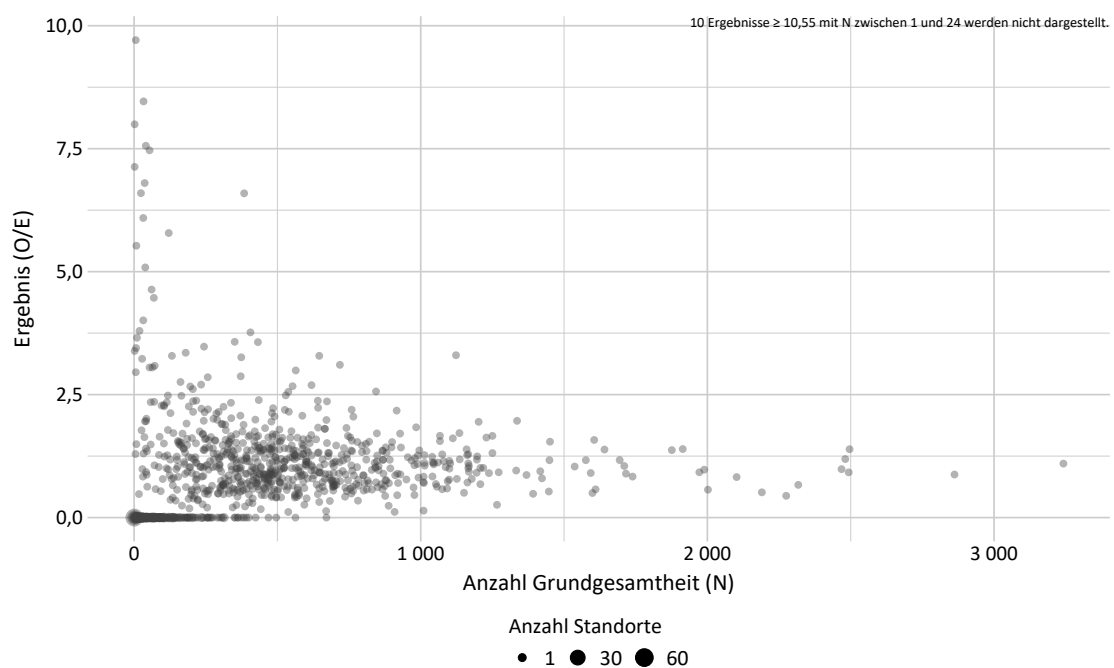
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



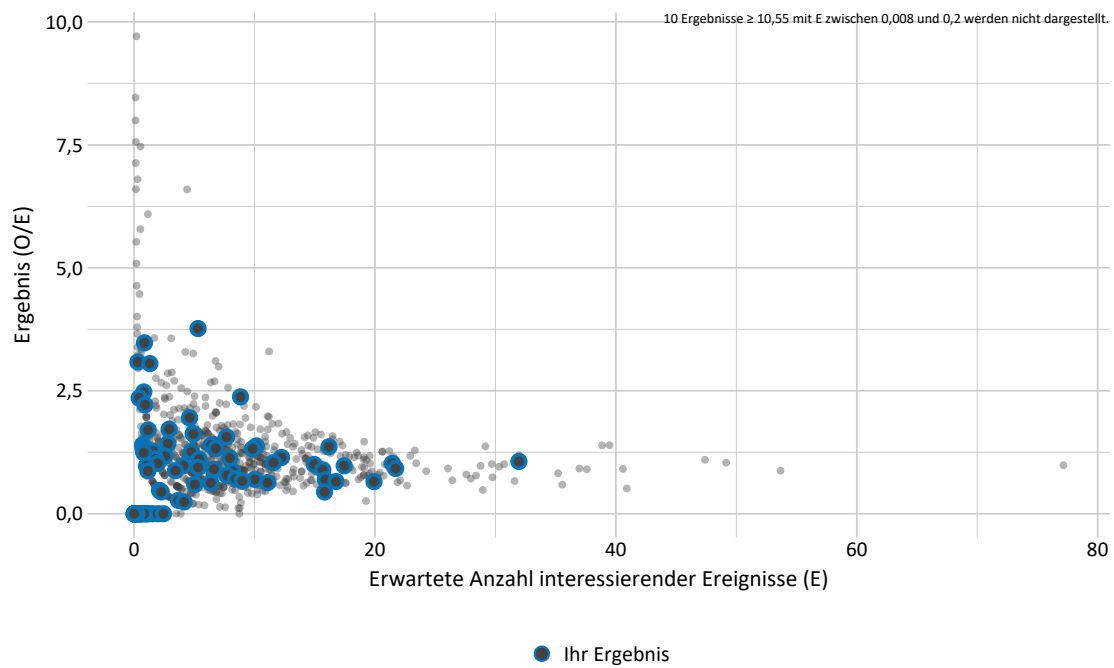
Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



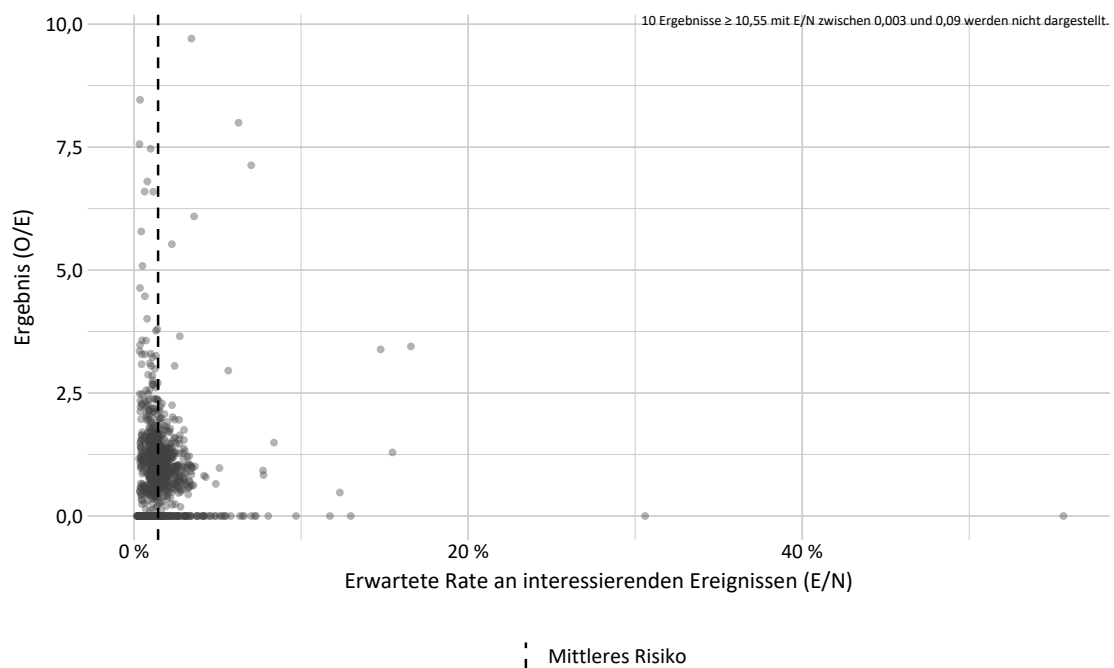
Ergebnisse differenziert nach Anzahl der tatsächlichen Fallzahl je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	1.142	0	0,00	127,40	0,73

56020: MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI

Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) bei Patientinnen und Patienten ohne ST-Hebungsinfarkt
Zähler	Patientinnen und Patienten mit folgenden MACCE bis einschließlich dem 7. postprozeduralen Tag: • intraprozedural: TIA bzw. Schlaganfall, koronarer Verschluss, Tod im Herzkatheterlabor - oder • postprozedural: TIA bzw. Schlaganfall, neu aufgetretener Herzinfarkt, Re-PCI am selben Gefäß, CABG, Tod
O (observed)	Beobachtete Anzahl an MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI
E (expected)	Erwartete Anzahl an MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI, risikoadjustiert nach logistischem PCI-Score für ID 56020
Referenzbereich	Nicht definiert
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression

Verwendete Risikofaktoren	Geschlecht: Weiblich Dringlichkeit: dringend Dringlichkeit: notfallmäßig Ejektionsfraktion unter 40%: fraglich Ejektionsfraktion unter 40%: ja Ejektionsfraktion unter 40%: unbekannt (mit Exitus) Herzinsuffizienz (nach NYHA) I Herzinsuffizienz (nach NYHA) II Herzinsuffizienz (nach NYHA) III Herzinsuffizienz (nach NYHA) IV (ohne Schock) Herzinsuffizienz (nach NYHA) IV (Schock, stabilisiert) Herzinsuffizienz (nach NYHA) IV (Schock, instabil) Akutes Koronarsyndrom ohne Reanimation Akutes Koronarsyndrom mit Reanimation Angina pectoris: atypisch Angina pectoris: CCS I oder II Angina pectoris: CCS III Indikation = 2: akutes Koronarsyndrom ohne Infarkt Indikation = 3: akutes Koronarsyndrom mit NSTEMI Indikation = 6: prognostische Indikation oder stumme Ischämie Indikation = 7: Komplikation nach Prozedur Indikation = 9: sonstige Diabetes ohne Insulinpflicht Diabetes mit Insulinpflicht PCI am Hauptstamm PCI an einem weiterem Gefäß PCI an zwei weiteren Gefäßen PCI an drei weiteren Gefäßen PCI am kompletten Gefäßverschluss PCI eines Koronarbypasses PCI am ungeschützten Hauptstamm PCI einer Ostiumstenose PCI am letzten verbliebenen Gefäß PCI an einer Bifurkationsstenose PCI mit sonstigen besonderen Merkmalen Rotablation Entlassdiagnose: Alter Myokardinfarkt Entlassdiagnose: Anämie/Blutgerinnungsstörung Entlassdiagnose: Herzrhythmusstörung Entlassdiagnose: Respiratorische Insuffizienz/Lungenkollaps Entlassdiagnose: Sepsis/SIRS Entlassdiagnose: Herz-Kreislauf-Stillstand vor Aufnahme Entlassdiagnose: Störung des Wasser- und Elektrolythaushaltes Entlassdiagnose: Atherosklerotische Herzkrankheit - Zwei Gefäße Entlassdiagnose: Atherosklerotische Herzkrankheit - Drei Gefäße Entlassdiagnose: keine atherosklerotische Herzkrankheit Alter (linear) bis 45 Jahre Alter (linear) ab 45 bis 85 Jahre Alter (linear) ab 85 bis 105 Jahre eGFR (linear) ab 10 bis 90 ml/min eGFR (quadratisch) ab 10 bis 90 ml/min eGFR unbekannt oder unplausibel: keine Niereninsuffizienz eGFR unbekannt oder unplausibel: Niereninsuffizienz ohne Dialysepflicht eGFR unbekannt oder unplausibel: Niereninsuffizienz mit Dialysepflicht
Datenquellen	QS-Daten, Sozialdaten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 1/2025

Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich	
Ihr Ergebnis		2022	16.477	498 / 439,92	1,13	1,04 - 1,23
		2023	17.667	534 / 478,87	1,12	1,02 - 1,21
		2024	19.278	512 / 507,17	1,01	0,92 - 1,10
Ambulant	VÄ	2022	12.543	201 / 155,08	1,30	1,13 - 1,48
		2023	12.482	200 / 157,29	1,27	1,10 - 1,46
		2024	12.288	187 / 145,21	1,29	1,11 - 1,48
	KH	2022	961	52 / 21,57	2,41	1,82 - 3,13
		2023	1.239	57 / 27,68	2,06	1,58 - 2,65
		2024	4.447	68 / 59,49	1,14	0,89 - 1,44
Stationär	BÄ	2022	1.059	15 / 14,78	1,01	0,59 - 1,63
		2023	1.359	18 / 19,80	0,91	0,56 - 1,41
		2024	1.619	24 / 22,59	1,06	0,70 - 1,55
	KH	2022	228.979	7.230 / 6.809,76	1,06	1,04 - 1,09
		2023	240.975	6.962 / 6.982,33	1,00	0,97 - 1,02
		2024	244.013	6.950 / 7.042,73	0,99	0,96 - 1,01
Selektivvertragliche Leistungen		2022	623	8 / 8,63	0,93	0,44 - 1,75
		2023	379	4 / 5,40	0,74	0,25 - 1,76
		2024	403	6 / 5,24	1,14	0,48 - 2,36
Bund		2022	244.165	7.506 / 7.009,84	1,07	1,05 - 1,10
		2023	256.434	7.241 / 7.192,51	1,01	0,98 - 1,03
		2024	262.770	7.235 / 7.275,26	0,99	0,97 - 1,02

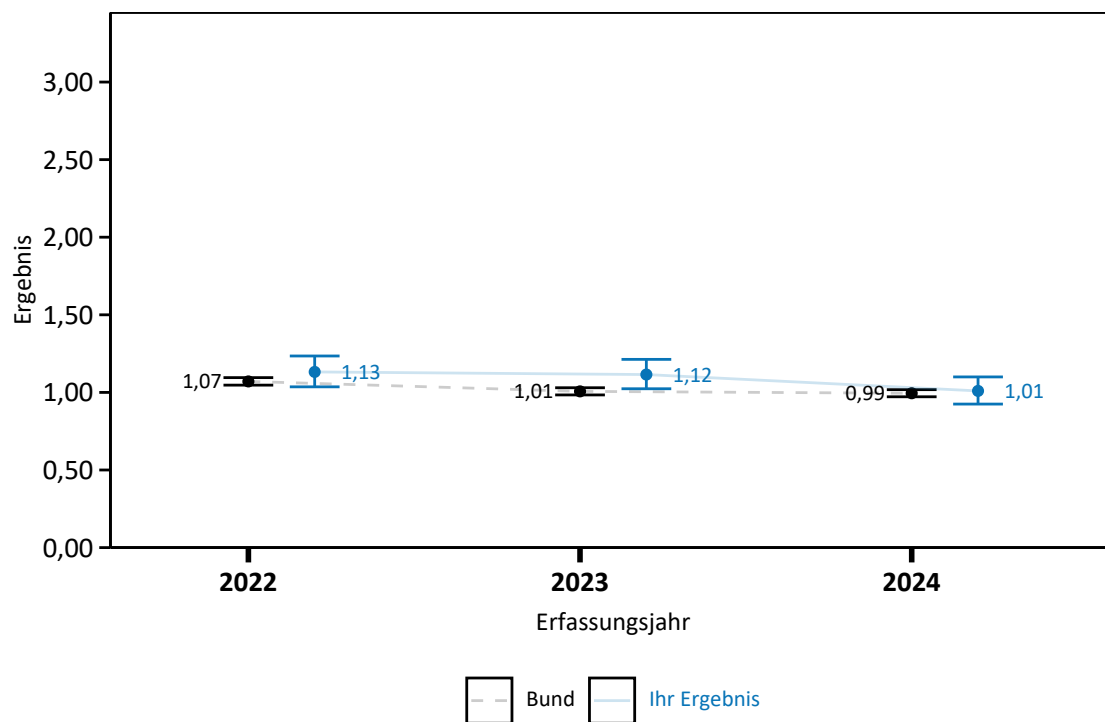
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

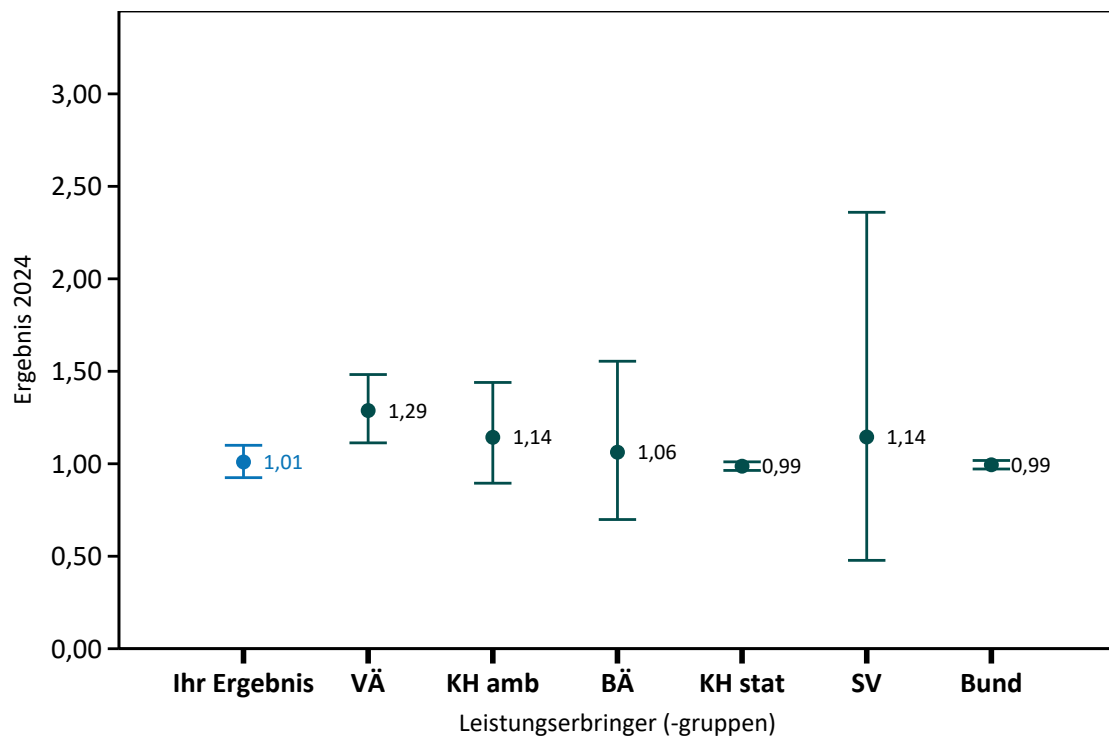
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

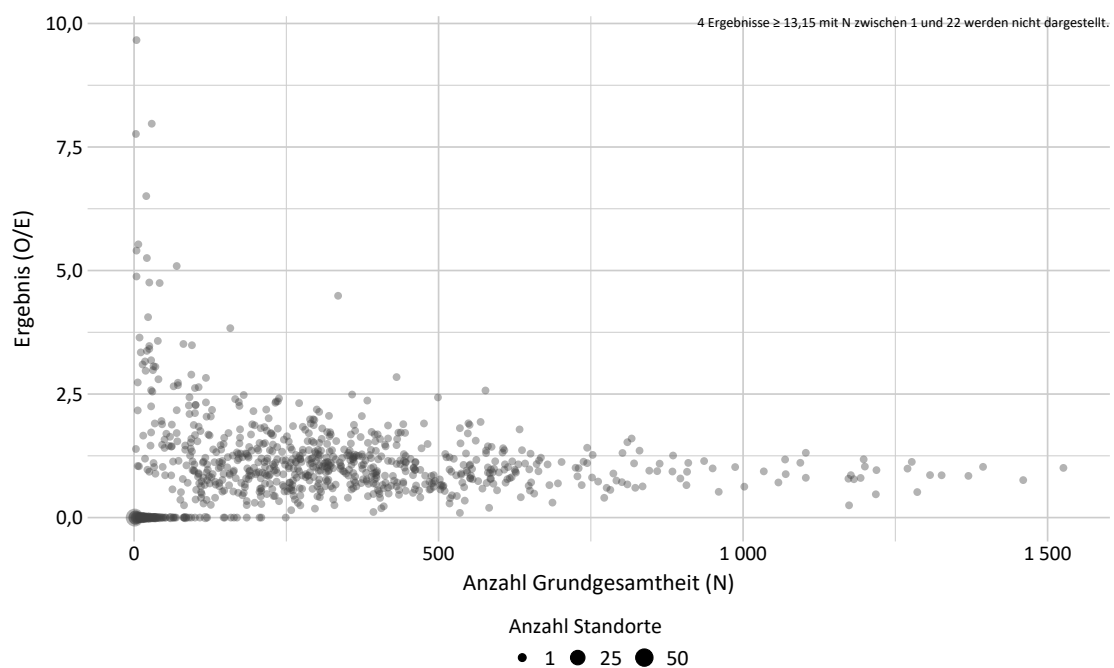
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



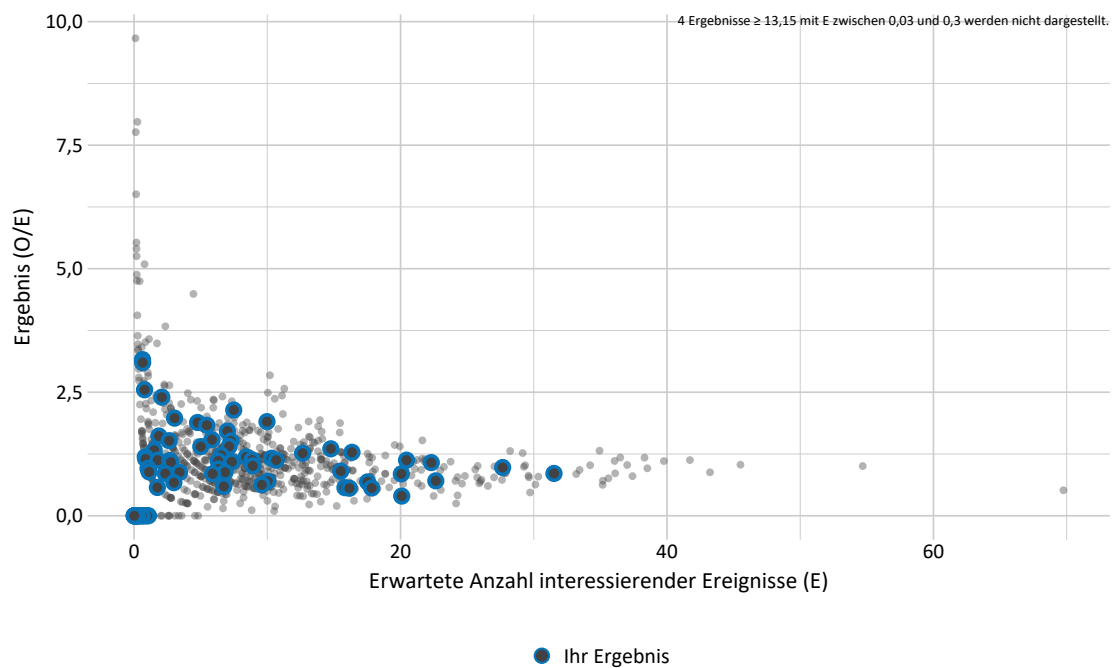
Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



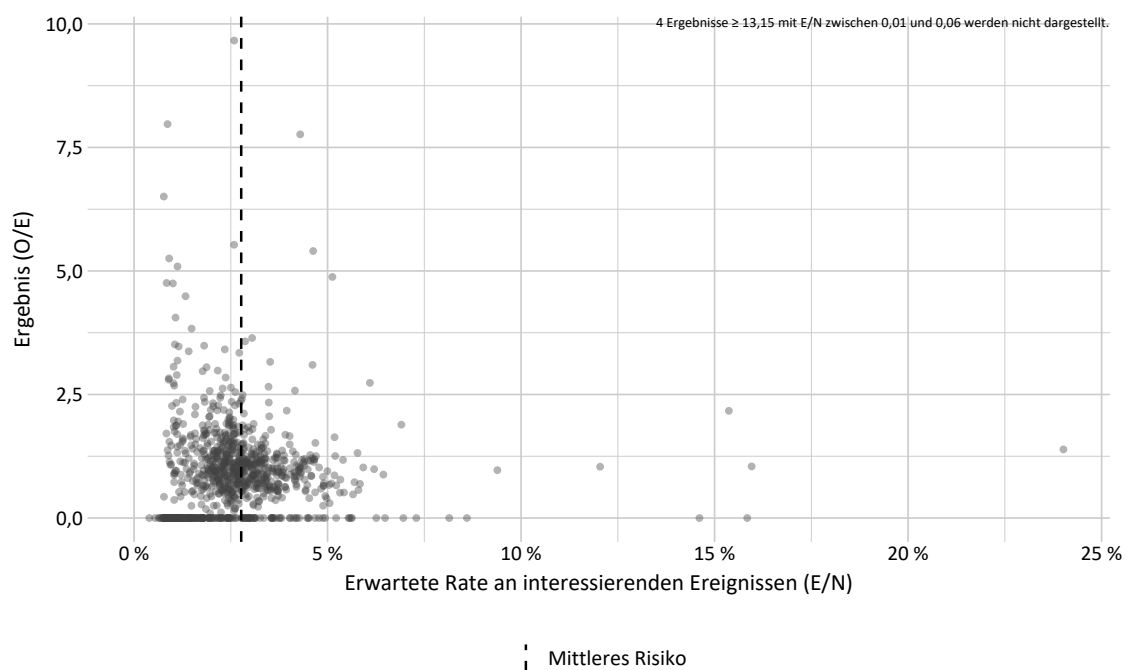
Ergebnisse differenziert nach Anzahl der tatsächlichen Fallzahl je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	971	0	0,00	36,23	0,86

56022: MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt

Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) bei Patientinnen und Patienten mit ST-Hebungsinfarkt
Zähler	Patientinnen und Patienten mit folgenden MACCE bis einschließlich dem 7. postprozeduralen Tag: • intraprozedural: TIA bzw. Schlaganfall, koronarer Verschluss, Tod im Herzkatheterlabor oder • postprozedural: TIA bzw. Schlaganfall, Reinfarkt, Re-PCI am selben Gefäß, CABG, Tod
O (observed)	Beobachtete Anzahl an MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt
E (expected)	Erwartete Anzahl an MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt, risikoadjustiert nach logistischem PCI-Score für ID 56022
Referenzbereich	Nicht definiert
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression

Verwendete Risikofaktoren	Geschlecht: Weiblich Ejektionsfraktion unter 40%: fraglich Ejektionsfraktion unter 40%: ja Ejektionsfraktion unter 40%: unbekannt (mit Exitus) Herzinsuffizienz (nach NYHA) I Herzinsuffizienz (nach NYHA) II Herzinsuffizienz (nach NYHA) III Herzinsuffizienz (nach NYHA) IV (ohne Schock) Herzinsuffizienz (nach NYHA) IV (Schock, stabilisiert) Herzinsuffizienz (nach NYHA) IV (Schock, instabil) Zustand nach koronarer Bypass-OP: ja Akutes Koronarsyndrom ohne Reanimation Akutes Koronarsyndrom mit Reanimation Angina pectoris: atypisch Angina pectoris: CCS I oder II Angina pectoris: CCS III Indikation = 5: subakutes Koronarsyndrom mit STEMI Diabetes ohne Insulinpflicht Diabetes mit Insulinpflicht PCI am Hauptstamm PCI am kompletten Gefäßverschluss PCI eines Koronarbypasses PCI am ungeschützten Hauptstamm PCI einer Ostiumstenose PCI am letzten verbliebenen Gefäß PCI an einer In-Stent Stenose PCI an einer Bifurkationsstenose PCI mit sonstigen besonderen Merkmalen Rotablation Entlassdiagnose: Alter Myokardinfarkt Entlassdiagnose: Sepsis/SIRS Entlassdiagnose: Störung des Wasser- und Elektrolythaushaltes Entlassdiagnose: Atherosklerotische Herzkrankheit - Zwei Gefäße Entlassdiagnose: Atherosklerotische Herzkrankheit - Drei Gefäße Entlassdiagnose: keine atherosklerotische Herzkrankheit STEMI ist nicht Hauptdiagnose Alter (linear) ab 55 bis 105 Jahre eGFR (linear) ab 10 bis 90 ml/min eGFR (quadratisch) ab 10 bis 90 ml/min eGFR unbekannt oder unplausibel: keine Niereninsuffizienz eGFR unbekannt oder unplausibel: Niereninsuffizienz ohne Dialysepflicht eGFR unbekannt oder unplausibel: Niereninsuffizienz mit Dialysepflicht
Datenquellen	QS-Daten, Sozialdaten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 1/2025

Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich	
Ihr Ergebnis		2022	2.943	331 / 323,19	1,02	0,92 - 1,14
		2023	3.023	339 / 335,63	1,01	0,91 - 1,12
		2024	2.952	339 / 326,67	1,04	0,93 - 1,15
Ambulant	VÄ	2022	229	18 / 15,06	1,19	0,73 - 1,85
		2023	175	13 / 11,68	1,11	0,62 - 1,85
		2024	148	12 / 9,26	1,30	0,71 - 2,19
	KH	2022	201	35 / 25,87	1,35	0,96 - 1,86
		2023	250	46 / 34,68	1,33	0,98 - 1,75
		2024	202	32 / 26,67	1,20	0,84 - 1,67
Stationär	BÄ	2022	≤3	≤3	1,10	0,23 - 3,53
		2023	57	7 / 3,53	1,98	0,89 - 3,89
		2024	50	4 / 4,01	1,00	0,34 - 2,37
	KH	2022	42.685	4.867 / 4.759,81	1,02	0,99 - 1,05
		2023	43.243	4.912 / 4.798,25	1,02	1,00 - 1,05
		2024	42.739	4.458 / 4.630,75	0,96	0,93 - 0,99
Selektivvertragliche Leistungen		2022	12	0 / 0,81	0,00	0,00 - 3,10
		2023	≤3	≤3	0,00	0,00 - 24,76
		2024	≤3	≤3	0,00	0,01 - 36,04
Bund		2022	43.161	4.922 / 4.803,37	1,02	1,00 - 1,05
		2023	43.728	4.978 / 4.848,25	1,03	1,00 - 1,06
		2024	43.140	4.506 / 4.670,76	0,96	0,94 - 0,99

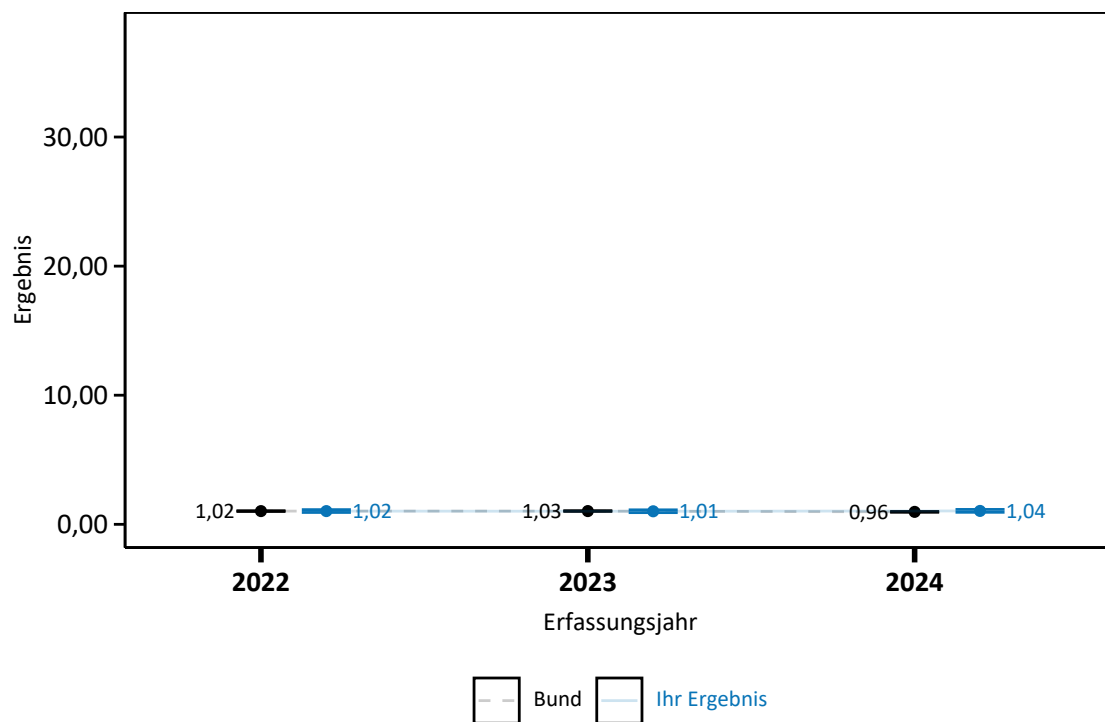
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

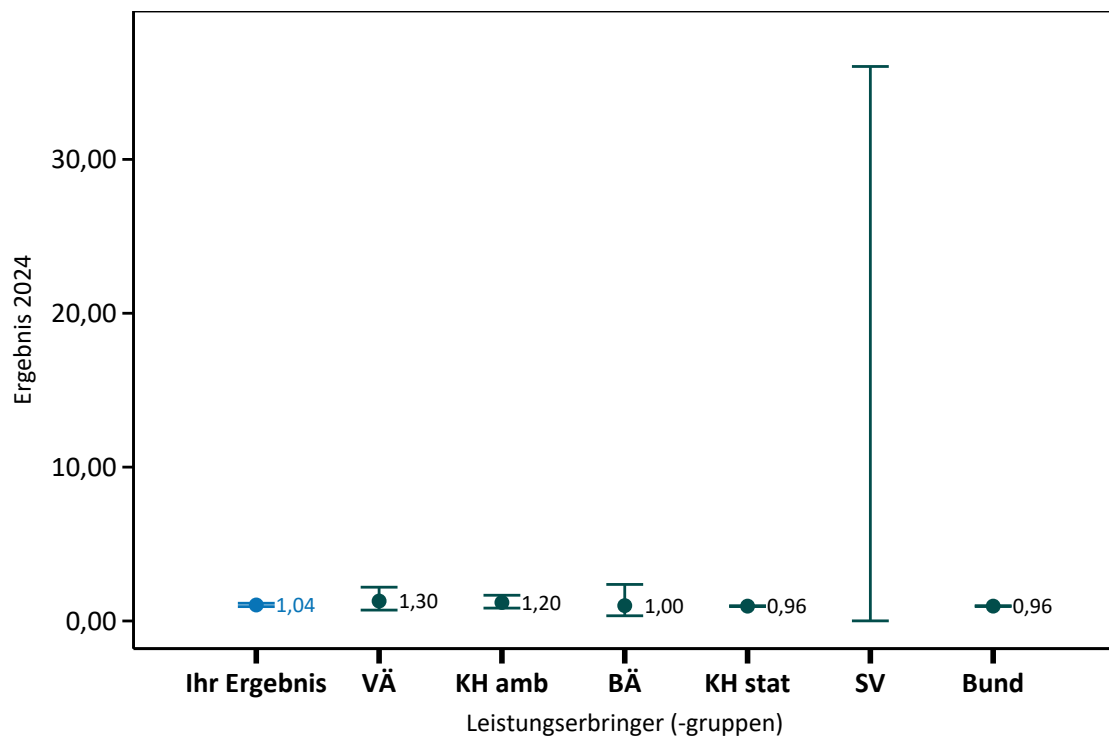
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

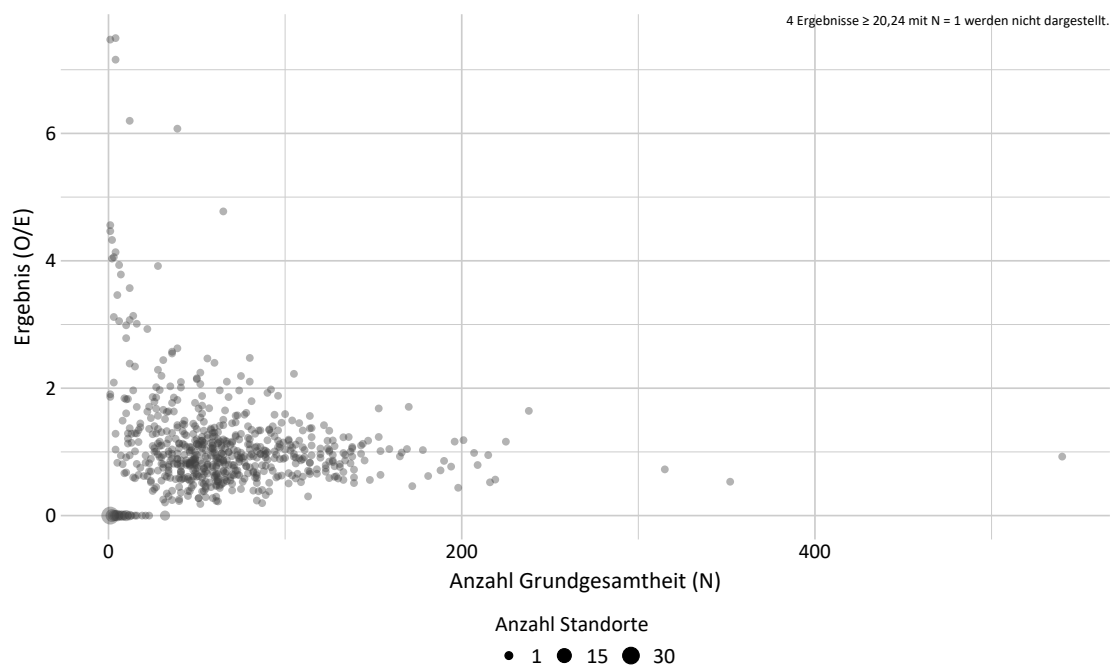
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



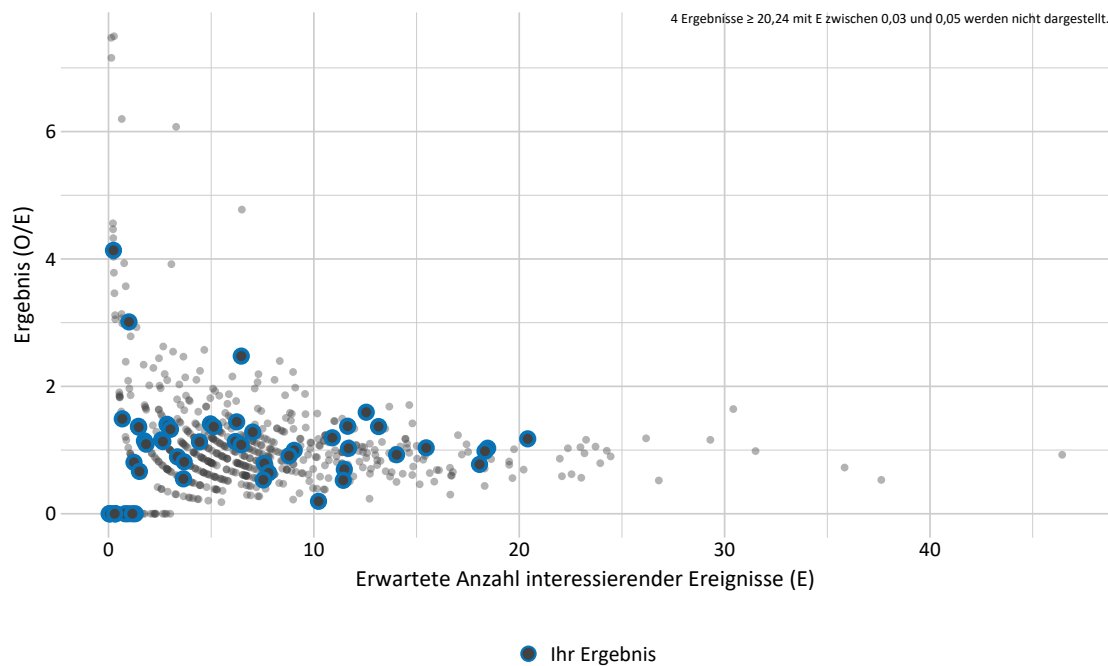
Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



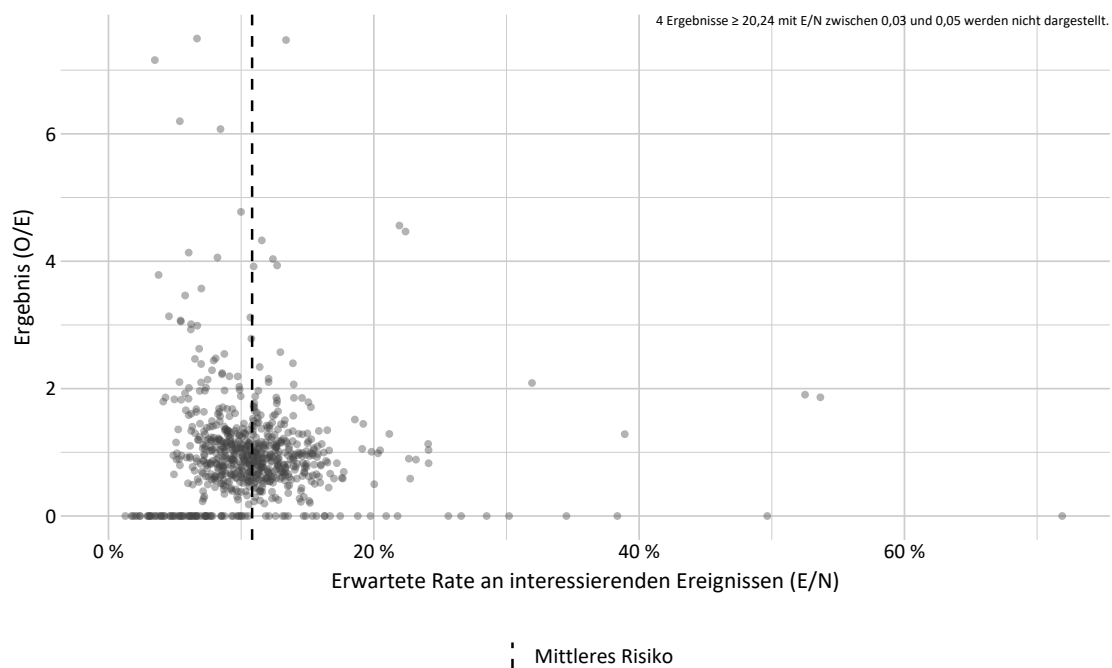
Ergebnisse differenziert nach Anzahl der tatsächlichen Fallzahl je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	720	0	0,00	31,64	0,90

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.1	MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie		
5.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ¹		
5.1.1.1	ID: O_56018 O/N (observed, beobachtet)	1,48 % 463/31.271	1,49 % 6.609/443.183
5.1.1.2	ID: E_56018 E/N (expected, erwartet)	1,46 % 456,87/31.271	1,44 % 6.371,63/443.183
5.1.1.3	ID: 56018 O/E	1,01	1,04
5.1.2	Anzahl der Prozeduren		
5.1.2.1	ID: 56_22212 Anzahl der Prozeduren mit koronarem Verschluss (QS-Dokumentation)	7	51
5.1.2.2	ID: 56_24033 Anzahl der Prozeduren mit TIA/Schlaganfall (Sozialdaten)	56	796
5.1.2.3	ID: 56_22213 Anzahl der Prozeduren mit TIA/Schlaganfall intraprozedural (QS-Dokumentation)	10	100
5.1.2.4	ID: 56_26030 Anzahl der Prozeduren mit TIA/Schlaganfall innerhalb von 7 Tagen postprozedural (QS-Dokumentation)	15	271
5.1.2.5	ID: 56_22215 Anzahl der Prozeduren mit Exitus im Herzkatheterlabor (QS-Dokumentation)	9	255
5.1.2.6	ID: 56_22216 Anzahl der Prozeduren mit Tod innerhalb von 7 Tagen (QS-Dokumentation, Sozialdaten)	306	4.447
5.1.2.7	ID: 56_24034 Anzahl der Prozeduren mit Myokardinfarkt (Sozialdaten)	97	1.248
5.1.2.8	ID: 56_24035 Anzahl der Prozeduren mit Myokardinfarkt (QS-Dokumentation)	8	91

¹ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>) .

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.2	MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI		
5.2.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ²		
5.2.1.1	ID: O_56020 O/N (observed, beobachtet)	2,66 % 512/19.278	2,75 % 7.235/262.770
5.2.1.2	ID: E_56020 E/N (expected, erwartet)	2,63 % 507,17/19.278	2,77 % 7.275,26/262.770
5.2.1.3	ID: 56020 O/E	1,01	0,99
5.2.2	Anzahl der Prozeduren		
5.2.2.1	ID: 56_22217 Anzahl der Prozeduren mit koronarem Verschluss (QS-Dokumentation)	83	910
5.2.2.2	ID: 56_24036 Anzahl der Prozeduren mit TIA/Schlaganfall (Sozialdaten)	38	438
5.2.2.3	ID: 56_22218 Anzahl der Prozeduren mit TIA/Schlaganfall intraprozedural (QS-Dokumentation)	8	69
5.2.2.4	ID: 56_26031 Anzahl der Prozeduren mit TIA/Schlaganfall innerhalb von 7 Tagen postprozedural (QS-Dokumentation)	23	269
5.2.2.5	ID: 56_22220 Anzahl der Prozeduren mit Exitus im Herzkatheterlabor (QS-Dokumentation)	23	437
5.2.2.6	ID: 56_22221 Anzahl der Prozeduren mit Tod innerhalb von 7 Tagen (QS-Dokumentation, Sozialdaten)	244	4.012
5.2.2.7	ID: 56_24037 Anzahl der Prozeduren mit Myokardinfarkt (Sozialdaten)	71	767
5.2.2.8	ID: 56_24038 Anzahl der Prozeduren mit Myokardinfarkt (QS-Dokumentation)	106	1.349
5.2.2.9	ID: 56_24039 Anzahl der Prozeduren mit anschließender aortokoronarer Bypass-Operation (CABG) (Sozialdaten)	38	560

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.2.2.10	ID: 56_24040 Anzahl der Prozeduren mit anschließender aortokoronarer Bypass- Operation (CABG) (QS-Dokumentation)	15	197
5.2.2.11	ID: 56_24041 Anzahl der Prozeduren mit mit erneuter PCI am selben Gefäß (QS- Dokumentation)	8	142

² nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>) .

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.3	MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt		
5.3.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ³		
5.3.1.1	ID: O_56022 O/N (observed, beobachtet)	11,48 % 339/2.952	10,45 % 4.506/43.140
5.3.1.2	ID: E_56022 E/N (expected, erwartet)	11,07 % 326,67/2.952	10,83 % 4.670,76/43.140
5.3.1.3	ID: 56022 O/E	1,04	0,96
5.3.2	Anzahl der Prozeduren		
5.3.2.1	ID: 56_22222 Anzahl der Prozeduren mit koronarem Verschluss (QS-Dokumentation)	20	245
5.3.2.2	ID: 56_24042 Anzahl der Prozeduren mit TIA/Schlaganfall (Sozialdaten)	7	57
5.3.2.3	ID: 56_22223 Anzahl der Prozeduren mit TIA/Schlaganfall intraprozedural (QS- Dokumentation)	≤3	10
5.3.2.4	ID: 56_26032 Anzahl der Prozeduren mit TIA/Schlaganfall innerhalb von 7 Tagen postprozedural (QS-Dokumentation)	8	54
5.3.2.5	ID: 56_22225 Anzahl der Prozeduren mit Exitus im Herzkatheterlabor (QS-Dokumentation)	25	482

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.3.2.6	ID: 56_22226 Anzahl der Prozeduren mit Tod innerhalb von 7 Tagen (QS-Dokumentation, Sozialdaten)	252	3.298
5.3.2.7	ID: 56_24043 Anzahl der Prozeduren mit rezidivierendem Myokardinfarkt (Sozialdaten)	22	518
5.3.2.8	ID: 56_24044 Anzahl der Prozeduren mit rezidivierendem Myokardinfarkt (QS-Dokumentation)	33	465
5.3.2.9	ID: 56_24045 Anzahl der Prozeduren mit anschließender aortokoronarer Bypass-Operation (CABG) (Sozialdaten)	24	256
5.3.2.10	ID: 56_24046 Anzahl der Prozeduren mit anschließender aortokoronarer Bypass-Operation (CABG) (QS-Dokumentation)	4	71
5.3.2.11	ID: 56_24047 Anzahl der Prozeduren mit erneuter PCI am selben Gefäß (QS-Dokumentation)	≤3	57

³ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>) .

Gruppe: Sterblichkeit bei PCI

Qualitätsziel	Möglichst niedrige Sterblichkeit bei PCI
----------------------	--

56024: 30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (8. bis 30. postprozeduraler Tag)

Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit PCI (isoliert oder einzeitig), die nicht innerhalb vom 1. bis. 7. Tag verstorben sind.
Zähler	Verstorbene Patientinnen und Patienten zwischen dem 8. und dem 30. postprozeduralen Tag
O (observed)	Beobachtete Anzahl an 30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (8. bis 30. postprozeduraler Tag)
E (expected)	Erwartete Anzahl an 30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (8. bis 30. postprozeduraler Tag), risikoadjustiert nach logistischem PCI-Score für ID 56024
Referenzbereich	Nicht definiert
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression

Verwendete Risikofaktoren	Geschlecht: Weiblich Dringlichkeit: dringend Dringlichkeit: notfallmäßig Ejektionsfraktion unter 40%: fraglich Ejektionsfraktion unter 40%: ja Herzinsuffizienz (nach NYHA) I Herzinsuffizienz (nach NYHA) II Herzinsuffizienz (nach NYHA) III Herzinsuffizienz (nach NYHA) IV (ohne Schock) Herzinsuffizienz (nach NYHA) IV (Schock, stabilisiert) Herzinsuffizienz (nach NYHA) IV (Schock, instabil) Indikation = 2: akutes Koronarsyndrom ohne Infarkt Indikation = 3: akutes Koronarsyndrom mit NSTEMI Indikation = 4: akutes Koronarsyndrom mit STEMI Indikation = 5: subakutes Koronarsyndrom mit STEMI Indikation = 6: prognostische Indikation oder stumme Ischämie Indikation = 7: Komplikation nach Prozedur Indikation = 9: sonstige Diabetes ohne Insulinpflicht Diabetes mit Insulinpflicht PCI am Hauptstamm PCI an einem weiterem Gefäß PCI an zwei oder drei weiteren Gefäßen PCI am kompletten Gefäßverschluss PCI eines Koronarbypasses PCI am ungeschützten Hauptstamm PCI einer Ostiumstenose PCI an einer In-Stent Stenose PCI an einer Bifurkationsstenose PCI mit sonstigen besonderen Merkmalen Rotablation Entlassdiagnose: Alter Myokardinfarkt Entlassdiagnose: Atherosklerose Entlassdiagnose: Anämie/Blutgerinnungsstörung Entlassdiagnose: Herzrhythmusstörung Entlassdiagnose: Sepsis/SIRS Entlassdiagnose: Herz-Kreislauf-Stillstand vor Aufnahme Entlassdiagnose: Störung des Wasser- und Elektrolythaushaltes Entlassdiagnose: Atherosklerotische Herzkrankheit - Zwei Gefäße Entlassdiagnose: Atherosklerotische Herzkrankheit - Drei Gefäße Entlassdiagnose: keine atherosklerotische Herzkrankheit Angina pectoris Akutes Koronarsyndrom mit Reanimation Alter (linear) bis 105 Jahre eGFR (linear) bis 100 ml/min eGFR (quadratisch) bis 100 ml/min eGFR unbekannt oder unplausibel
Datenquellen	QS-Daten, Sozialdaten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 1/2025

Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich	
Ihr Ergebnis		2022	15.656	294 / 258,05	1,14	1,01 - 1,28
		2023	16.486	296 / 278,99	1,06	0,95 - 1,19
		2024	17.310	292 / 276,40	1,06	0,94 - 1,18
Ambulant	VÄ	2022	10.861	26 / 50,78	0,51	0,34 - 0,74
		2023	10.637	29 / 52,86	0,55	0,38 - 0,78
		2024	10.461	12 / 46,30	0,26	0,14 - 0,44
	KH	2022	942	10 / 11,48	0,87	0,45 - 1,55
		2023	1.239	14 / 16,74	0,84	0,48 - 1,37
		2024	3.980	24 / 24,91	0,96	0,63 - 1,41
Stationär	BÄ	2022	≤3	≤3	0,30	0,06 - 0,96
		2023	≤3	≤3	0,25	0,05 - 0,80
		2024	≤3	≤3	0,11	0,01 - 0,52
	KH	2022	214.812	4.222 / 4.011,33	1,05	1,02 - 1,08
		2023	223.484	4.137 / 4.038,46	1,02	0,99 - 1,06
		2024	224.972	4.019 / 3.970,53	1,01	0,98 - 1,04
Selektivvertragliche Leistungen		2022	≤3	≤3	0,34	0,04 - 1,61
		2023	≤3	≤3	0,62	0,07 - 2,91
		2024	≤3	≤3	0,65	0,07 - 3,02
Bund		2022	228.113	4.261 / 4.083,14	1,04	1,01 - 1,08
		2023	236.918	4.183 / 4.117,67	1,02	0,99 - 1,05
		2024	241.189	4.057 / 4.052,29	1,00	0,97 - 1,03

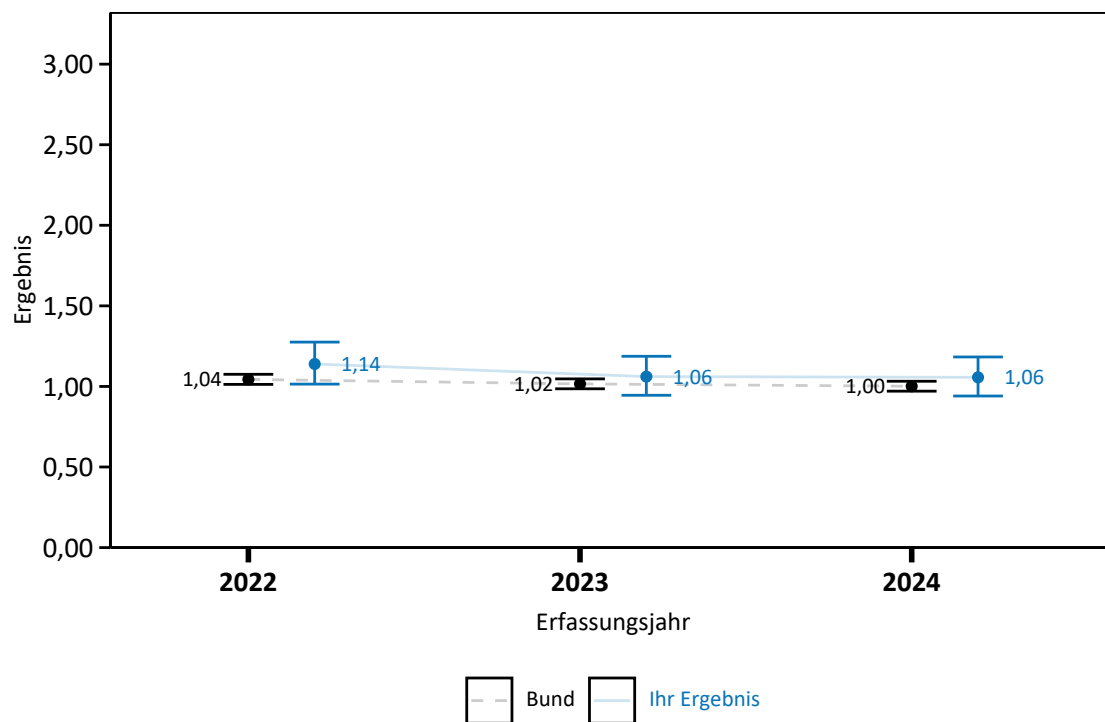
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

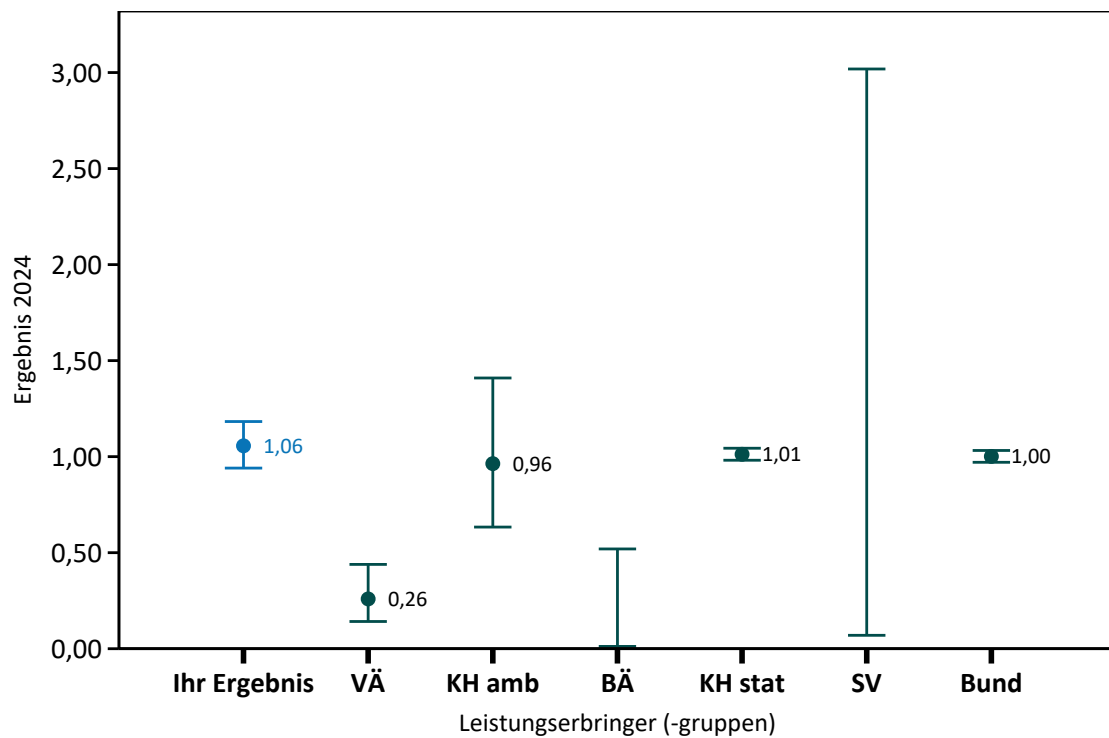
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

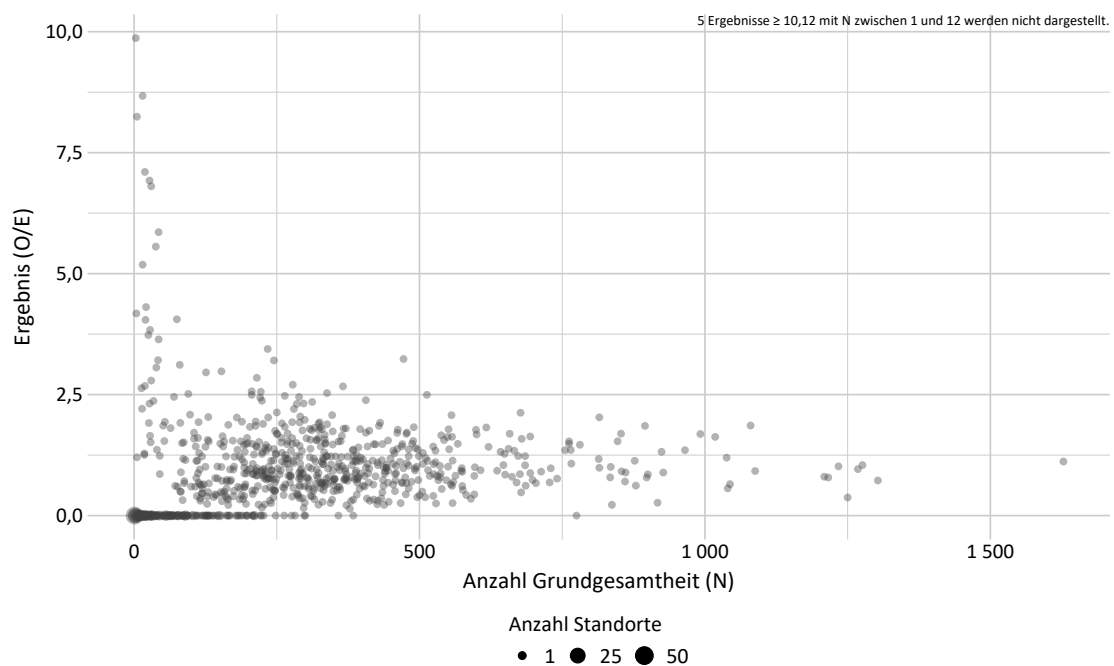
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



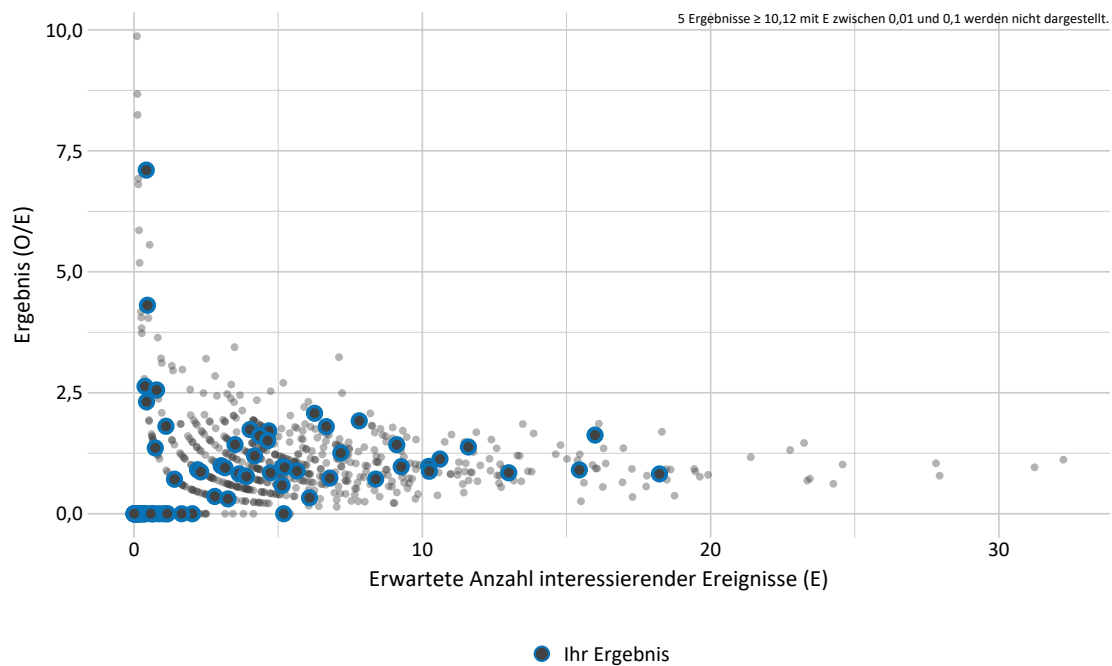
Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



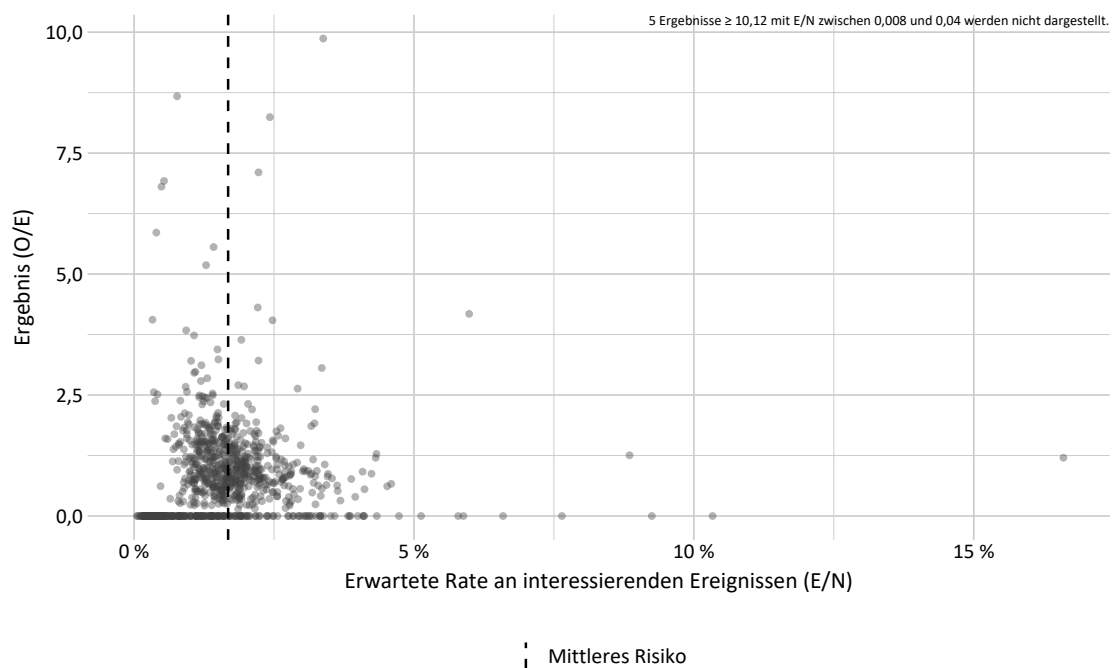
Ergebnisse differenziert nach Anzahl der tatsächlichen Fallzahl je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	966	0	0,00	96,13	0,68

56026: 1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (31. bis 365. postprozeduraler Tag)

Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit PCI (isoliert oder einzeitig), die nicht innerhalb vom 1. bis 30. Tag verstorben sind.
Zähler	Verstorbene Patientinnen und Patienten vom 31. bis zum 365. postprozeduralen Tag
O (observed)	Beobachtete Anzahl an 1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (31. bis 365. postprozeduraler Tag)
E (expected)	Erwartete Anzahl an 1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (31. bis 365. postprozeduraler Tag), risikoadjustiert nach logistischem PCI-Score für ID 56026
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression

Verwendete Risikofaktoren	Geschlecht: Weiblich Ejektionsfraktion unter 40%: fraglich Ejektionsfraktion unter 40%: ja Zustand nach koronarer Bypass-OP: ja Indikation = 2: akutes Koronarsyndrom ohne Infarkt Indikation = 3: akutes Koronarsyndrom mit NSTEMI Indikation = 4: akutes Koronarsyndrom mit STEMI Indikation = 5: subakutes Koronarsyndrom mit STEMI Indikation = 6: prognostische Indikation oder stumme Ischämie Indikation = 7: Komplikation nach Prozedur Indikation = 9: sonstige Diabetes ohne Insulinpflicht Diabetes mit Insulinpflicht PCI am Hauptstamm PCI am kompletten Gefäßverschluss PCI eines Koronarbypasses PCI am ungeschützten Hauptstamm PCI einer Ostiumstenose PCI am letzten verbliebenen Gefäß PCI an einer Bifurkationsstenose PCI mit sonstigen besonderen Merkmalen Rotablation Entlassdiagnose: Alter Myokardinfarkt Entlassdiagnose: Atherosklerose Entlassdiagnose: Anämie/Blutgerinnungsstörung Entlassdiagnose: Herzrhythmusstörung Entlassdiagnose: Sepsis/SIRS Entlassdiagnose: Störung des Wasser- und Elektrolythaushaltes Entlassdiagnose: Atherosklerotische Herzkrankheit - Zwei Gefäße Entlassdiagnose: Atherosklerotische Herzkrankheit - Drei Gefäße Entlassdiagnose: keine atherosklerotische Herzkrankheit Angina pectoris Akutes Koronarsyndrom mit Reanimation Herzinsuffizienz (nach NYHA) I Herzinsuffizienz (nach NYHA) II Herzinsuffizienz (nach NYHA) III Herzinsuffizienz (nach NYHA) IV Dringlichkeit: dringend oder notfallmäßig Alter (linear) bis 70 Jahre Alter (quadratisch) bis 70 Jahre Alter (linear) ab 70 bis 85 Jahre Alter (quadratisch) ab 70 bis 85 Jahre Alter (kubisch) ab 70 bis 85 Jahre Alter (linear) ab 85 bis 105 Jahre eGFR (linear) bis 120 ml/min eGFR (quadratisch) bis 120 ml/min eGFR (kubisch) bis 120 ml/min eGFR unbekannt oder unplausibel: Niereninsuffizienz ohne Dialysepflicht eGFR unbekannt oder unplausibel: Niereninsuffizienz mit Dialysepflicht
Datenquellen	QS-Daten, Sozialdaten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2025

Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich	
Ihr Ergebnis		2022	15.361	868 / 809,59	1,07	1,00 - 1,15
		2023	16.189	915 / 864,02	1,06	0,99 - 1,13
		2024	17.018	937 / 873,38	1,07	1,01 - 1,14
Ambulant	VÄ	2022	10.834	202 / 344,89	0,59	0,51 - 0,67
		2023	10.607	191 / 354,33	0,54	0,47 - 0,62
		2024	10.448	187 / 317,26	0,59	0,51 - 0,68
	KH	2022	931	25 / 38,06	0,66	0,44 - 0,95
		2023	1.224	42 / 53,11	0,79	0,58 - 1,06
		2024	3.956	75 / 124,26	0,60	0,48 - 0,75
Stationär	BÄ	2022	955	30 / 38,71	0,77	0,53 - 1,09
		2023	1.230	32 / 44,65	0,72	0,50 - 1,00
		2024	1.434	41 / 50,24	0,82	0,59 - 1,10
	KH	2022	210.577	13.258 / 12.278,05	1,08	1,06 - 1,10
		2023	219.336	12.887 / 12.655,71	1,02	1,00 - 1,04
		2024	220.939	13.223 / 12.321,23	1,07	1,06 - 1,09
Selektivvertragliche Leistungen		2022	540	12 / 20,37	0,59	0,32 - 1,00
		2023	≤3	≤3	0,28	0,08 - 0,74
		2024	340	4 / 11,08	0,36	0,12 - 0,86
Bund		2022	223.837	13.527 / 12.720,09	1,06	1,05 - 1,08
		2023	232.722	13.155 / 13.118,56	1,00	0,99 - 1,02
		2024	237.117	13.530 / 12.824,06	1,06	1,04 - 1,07

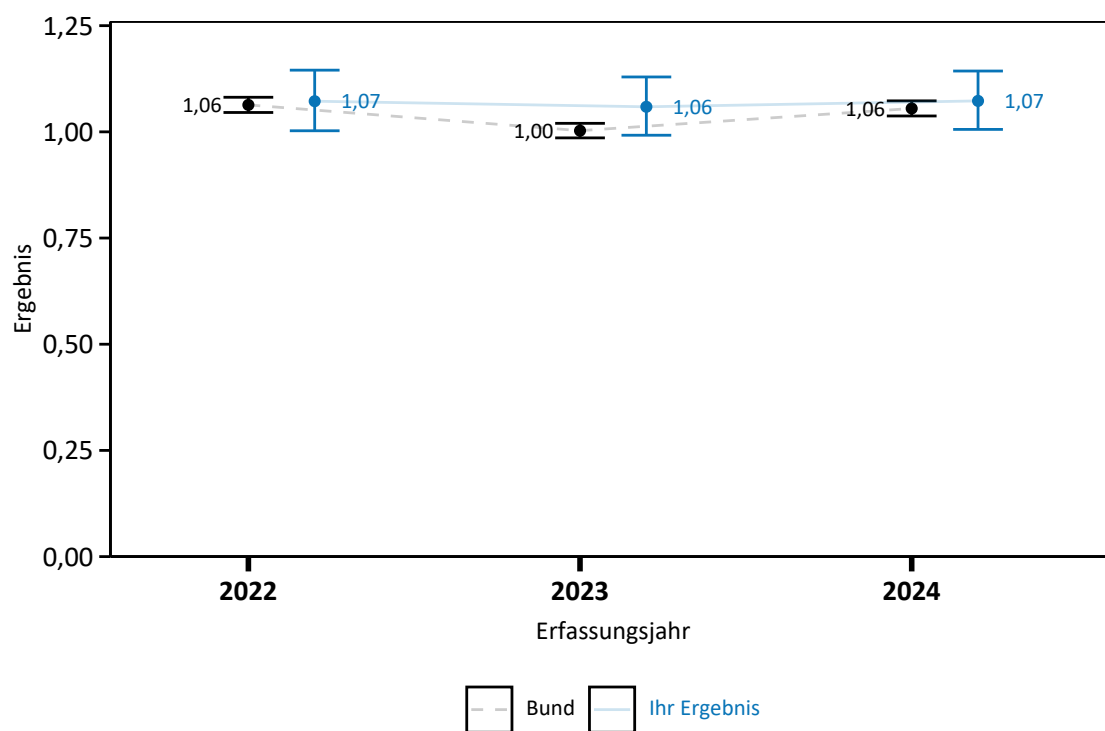
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

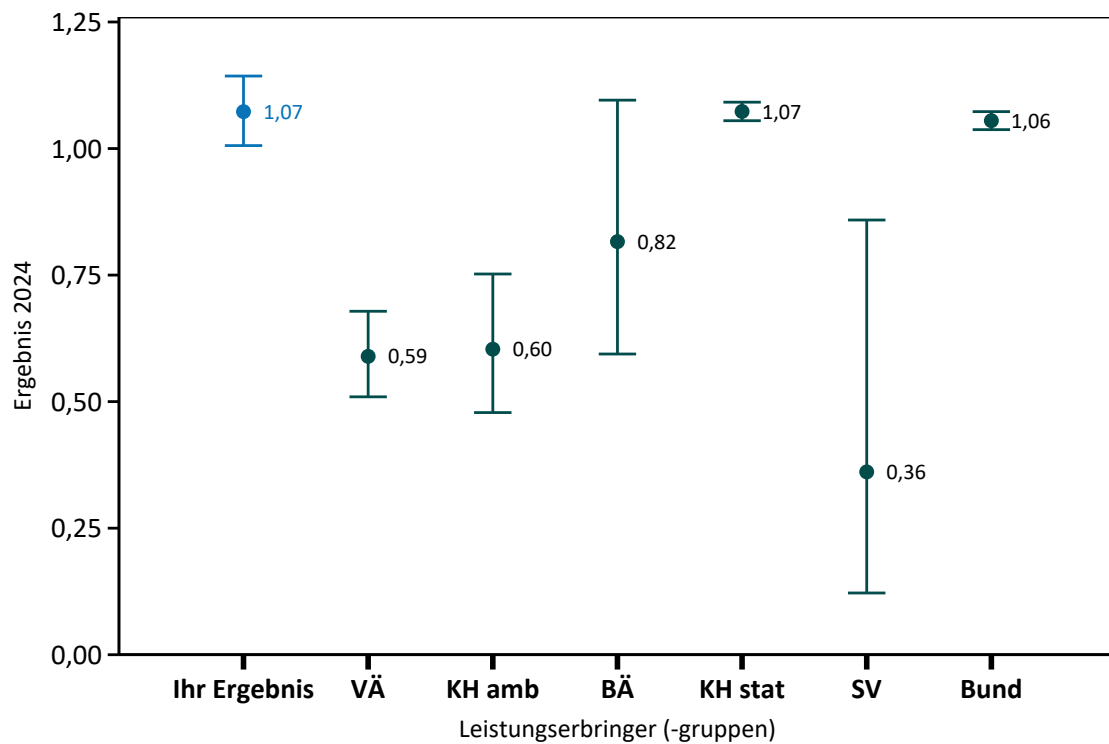
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

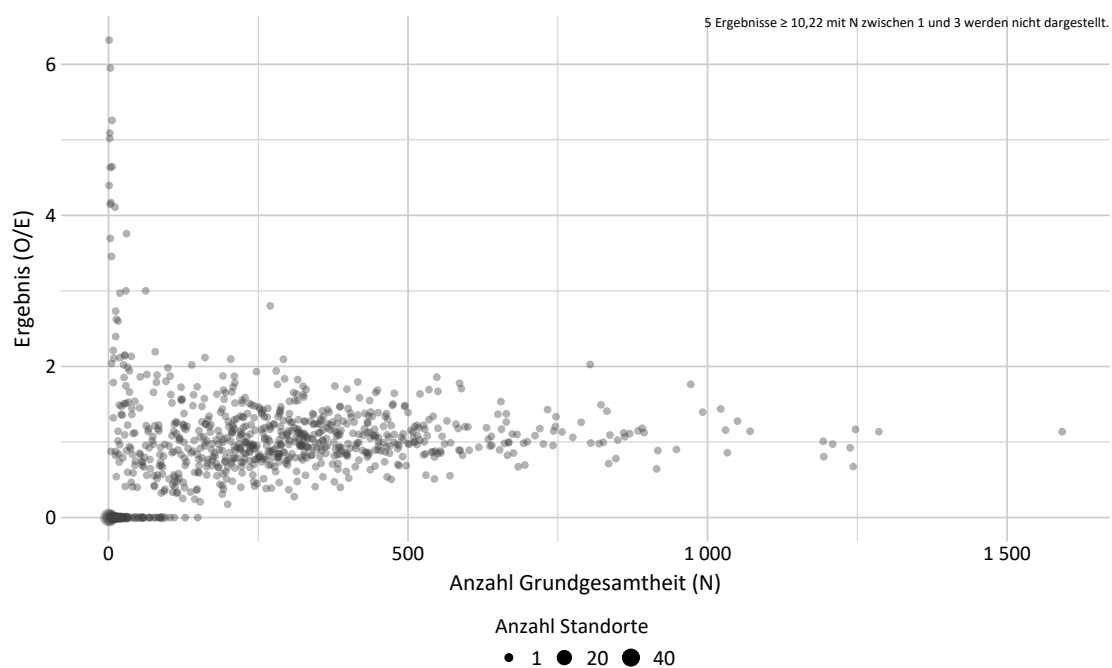
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



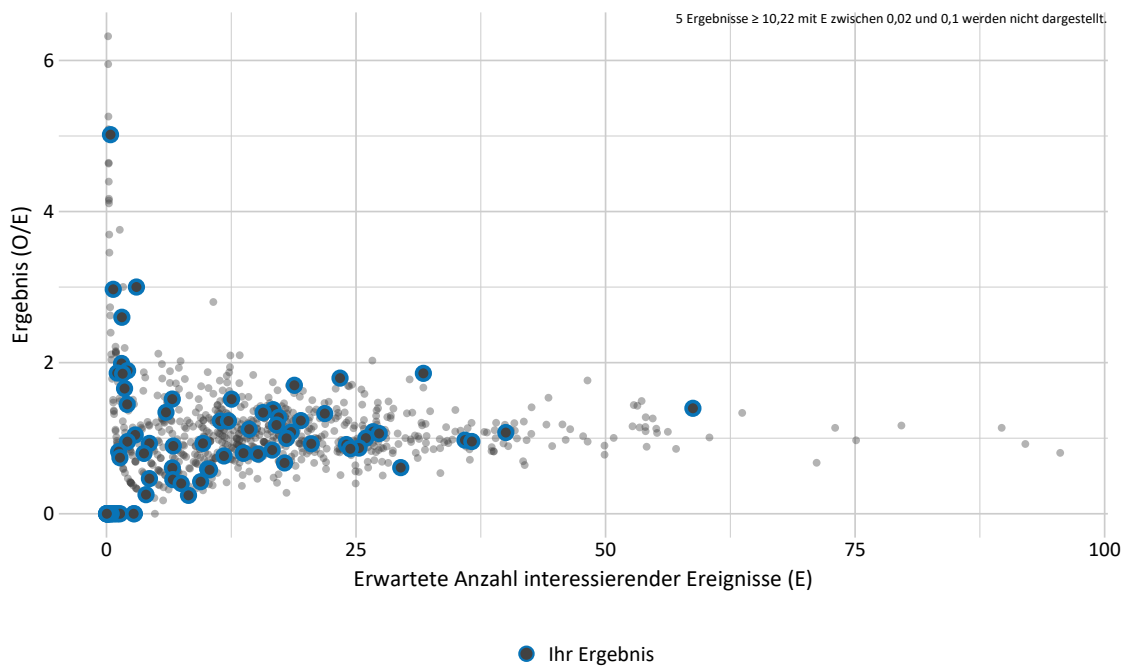
Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



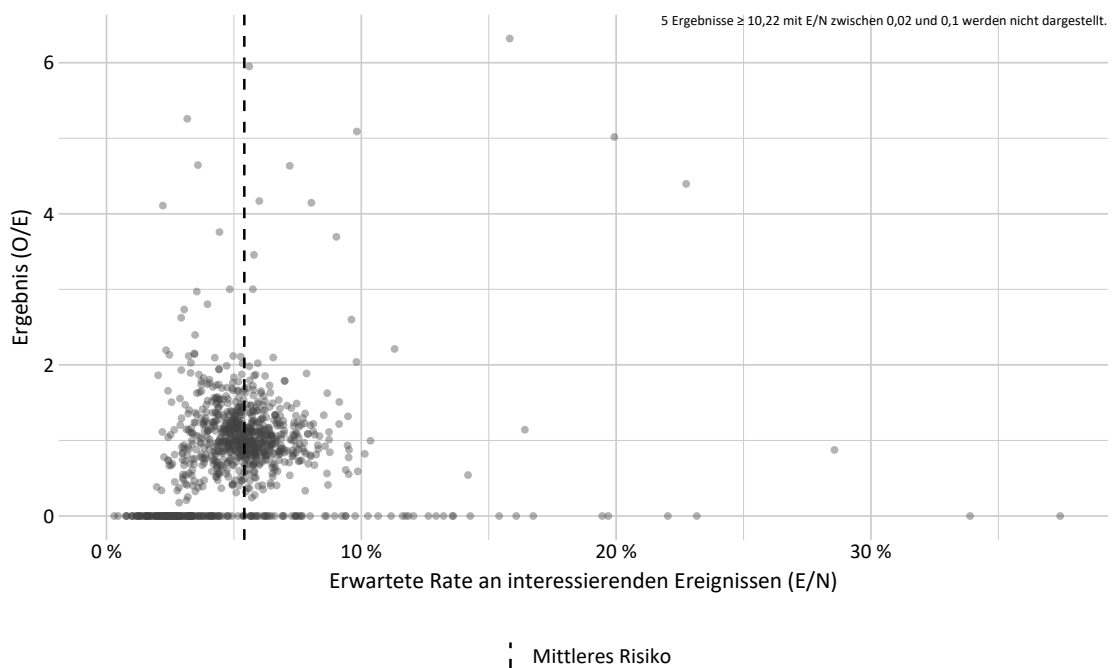
Ergebnisse differenziert nach Anzahl der tatsächlichen Fallzahl je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	964	0	0,00	44,80	0,92

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.1	30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (8. bis 30. postprozeduraler Tag)		
6.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ⁴		
6.1.1.1	ID: O_56024 O/N (observed, beobachtet)	1,69 % 292/17.310	1,68 % 4.057/241.189
6.1.1.2	ID: E_56024 E/N (expected, erwartet)	1,60 % 276,40/17.310	1,68 % 4.052,29/241.189
6.1.1.3	ID: 56024 O/E	1,06	1,00
6.1.2	Dringlichkeit der Prozedur		
6.1.2.1	ID: 56_22232 Anteil der Fälle mit elektiver PCI	22,60 % 66/292	27,73 % 1.125/4.057
6.1.2.2	ID: 56_26033 Anteil der Fälle mit dringender PCI	31,51 % 92/292	29,06 % 1.179/4.057
6.1.2.3	ID: 56_26034 Anteil der Fälle mit notfallmäßiger PCI	45,89 % 134/292	43,21 % 1.753/4.057
6.1.3	Indikation zur PCI		
6.1.3.1	ID: 56_22229 Anteil der Fälle mit ST-Hebungsinfarkt (STEMI)	27,74 % 81/292	27,21 % 1.104/4.057
6.1.3.2	ID: 56_22230 Anteil der Fälle mit Nicht-ST-Hebungsinfarkt (NSTEMI)	41,10 % 120/292	42,25 % 1.714/4.057
6.1.3.3	ID: 56_22231 Anteil der Fälle mit akutem Koronarsyndrom ohne STEMI oder NSTEMI	7,88 % 23/292	5,99 % 243/4.057
6.1.3.4	ID: 56_26035 Anteil der Fälle mit stabiler Angina pectoris (nach CCS)	12,33 % 36/292	12,77 % 518/4.057
6.1.3.5	ID: 56_26036 Anteil der Fälle mit prognostischer Indikation	9,59 % 28/292	9,93 % 403/4.057
6.1.3.6	ID: 56_26037 Anteil der Fälle mit Komplikation bei oder nach vorangegangener Koronarangiographie oder PCI	0,00 % 0/292	0,42 % 17/4.057
6.1.3.7	ID: 56_26038 Anteil der Fälle mit sonstiger Indikation	1,37 % 4/292	1,43 % 58/4.057

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.1.4	ID: 56_22227 30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (1. bis 30. postprozeduraler Tag)	4,46 % 795/17.814	4,64 % 11.544/248.698

⁴ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>) .

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.2	1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (31. bis 365. postprozeduraler Tag)		
6.2.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ⁵		
6.2.1.1	ID: O_56026 O/N (observed, beobachtet)	5,51 % 937/17.018	5,71 % 13.530/237.117
6.2.1.2	ID: E_56026 E/N (expected, erwartet)	5,13 % 873,38/17.018	5,41 % 12.824,06/237.117
6.2.1.3	ID: 56026 O/E	1,07	1,06
6.2.2	Dringlichkeit der Prozedur		
6.2.2.1	ID: 56_22238 Anteil der Fälle mit elektiver PCI	43,54 % 408/937	50,61 % 6.848/13.530
6.2.2.2	ID: 56_26039 Anteil der Fälle mit dringender PCI	38,31 % 359/937	31,09 % 4.207/13.530
6.2.2.3	ID: 56_26040 Anteil der Fälle mit notfallmäßiger PCI	18,14 % 170/937	18,29 % 2.475/13.530
6.2.3	Indikation zur PCI		
6.2.3.1	ID: 56_22235 Anteil der Fälle mit ST-Hebungsinfarkt (STEMI)	10,35 % 97/937	10,61 % 1.436/13.530
6.2.3.2	ID: 56_22236 Anteil der Fälle mit Nicht-ST- Hebungsinfarkt (NSTEMI)	35,54 % 333/937	34,47 % 4.664/13.530
6.2.3.3	ID: 56_22237 Anteil der Fälle mit akutem Koronarsyndrom ohne STEMI oder NSTEMI	9,18 % 86/937	7,89 % 1.067/13.530
6.2.3.4	ID: 56_26041 Anteil der Fälle mit stabiler Angina pectoris (nach CCS)	25,61 % 240/937	27,98 % 3.786/13.530
6.2.3.5	ID: 56_26042 Anteil der Fälle mit prognostischer Indikation	18,68 % 175/937	16,90 % 2.287/13.530

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.2.3.6	ID: 56_26043 Anteil der Fälle mit Komplikation bei oder nach vorangegangener Koronarangiographie oder PCI	0,00 % 0/937	0,24 % 33/13.530
6.2.3.7	ID: 56_26044 Anteil der Fälle mit sonstiger Indikation	0,64 % 6/937	1,90 % 257/13.530
6.2.4	ID: 56_22234 1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (1. - 365. postprozeduraler Tag)	9,72 % 1.732/17.814	10,08 % 25.074/248.698

⁵ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>) .

56100: Symptomatische Indikation aus Patientensicht bei elektiver PCI

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen vor der elektiven PCI spürbare Symptome wahrnehmen, sodass eine angemessene symptomatische Indikation aus Patientensicht besteht.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Patientinnen und Patienten mit elektiver PCI (isoliert oder einzeitig), die einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 1,08 (Mittelwert)
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	Herzinsuffizienz: 'Ja' Herzinsuffizienz: 'keine Angabe' Arterielle Verschlusskrankheit: 'Ja' Arterielle Verschlusskrankheit: 'keine Angabe' Chronische Lungenerkrankung: 'Ja' Chronische Lungenerkrankung: 'keine Angabe' Vorherige Bypass-Operation: 'Ja' Vorherige Bypass-Operation: 'keine Angabe' BMI-Berechnung nicht möglich BMI (pro Einheit)
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Indikationsstellung aus Patientensicht (PCI) [INDIKATION_PCI]

Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis n	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2023	984	1,24	1,05 - 1,50
	2024	1.137	1,24	1,02 - 1,59
	2025	1.066	1,03	0,88 - 1,22

Dimension			Ergebnis n	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich
Ambulant	VÄ	2023	1.584	1,20	1,04 - 1,39
		2024	1.692	1,08	0,93 - 1,29
		2025	1.764	1,06	0,92 - 1,29
	KH	2023	67	5,20	1,10 - 19,44
		2024	193	1,49	0,47 - 4,80
		2025	447	1,02	0,62 - 1,93
Stationär	BÄ	2023	201	1,31	0,91 - 1,92
		2024	193	1,34	0,92 - 2,00
		2025	259	1,17	0,84 - 1,67
	KH	2023	12.012	1,19	1,12 - 1,28
		2024	12.428	1,15	1,09 - 1,25
		2025	11.660	1,10	1,03 - 1,19
Selektivvertragliche Leistungen		2023	81	1,37	0,70 - 2,79
		2024	106	1,37	0,78 - 2,47
		2025	116	1,62	0,83 - 3,54
Bund		2023	13.945	1,20	1,13 - 1,28
		2024	14.612	1,14	1,08 - 1,23
		2025	14.246	1,08	1,02 - 1,16

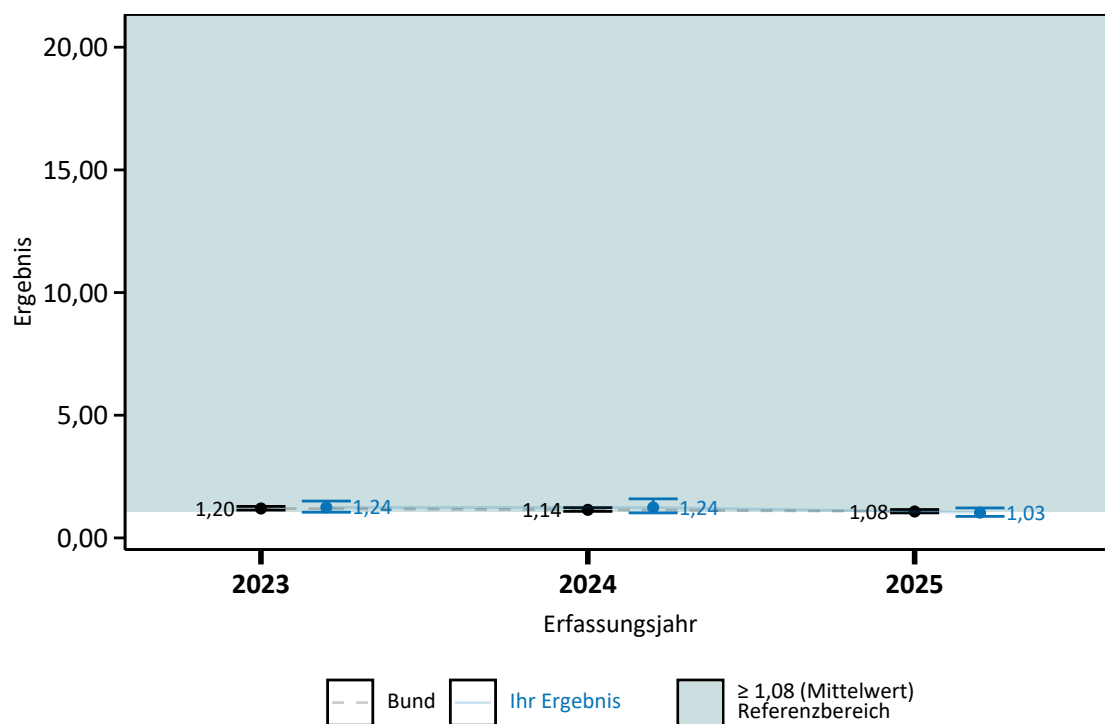
* Das Ergebnis wird als sog. Standardized Mortality Odds Ratio (SMOR) ausgewiesen. Es beschreibt das Verhältnis aus beobachteter zur erwarteter Chance für Punkte im Qualitätsindikator. Werte größer eins bedeuten, dass die beobachtete Chance für Punkte größer ist als die erwartete und umgekehrt. Dies ist als positiv zu werten.

Ergebnisse der Merkmale

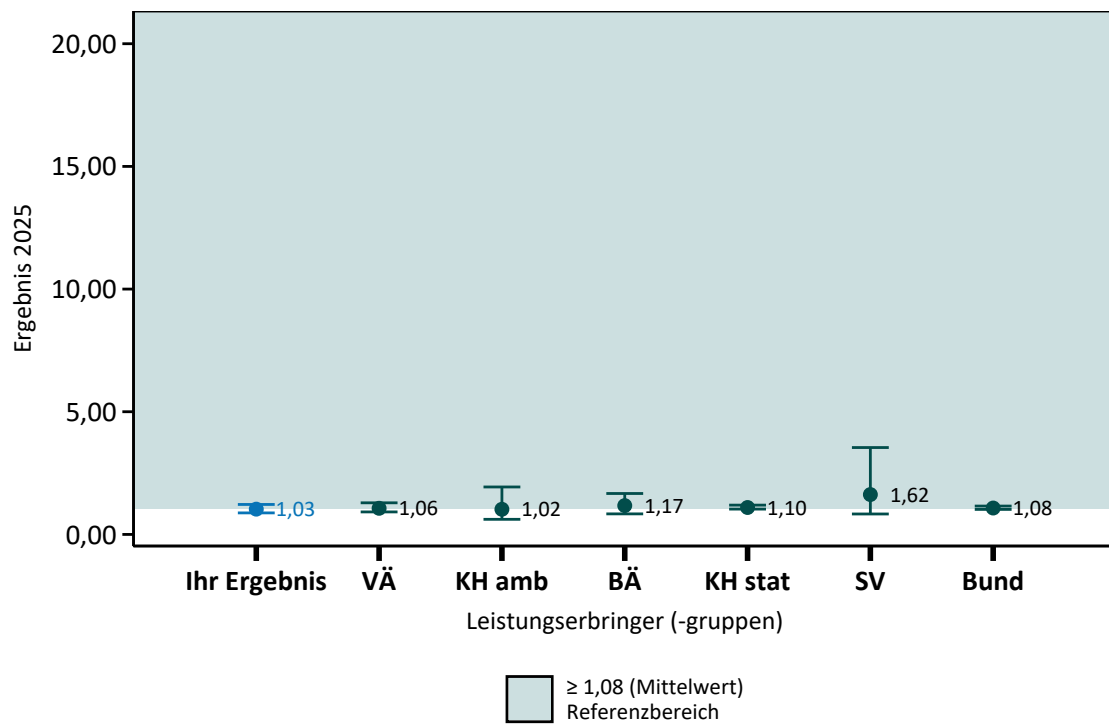
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56100	Symptomatische Indikation aus Patientensicht bei elektiver PCI	1,03	1,08

Ergebnisse im Zeitverlauf

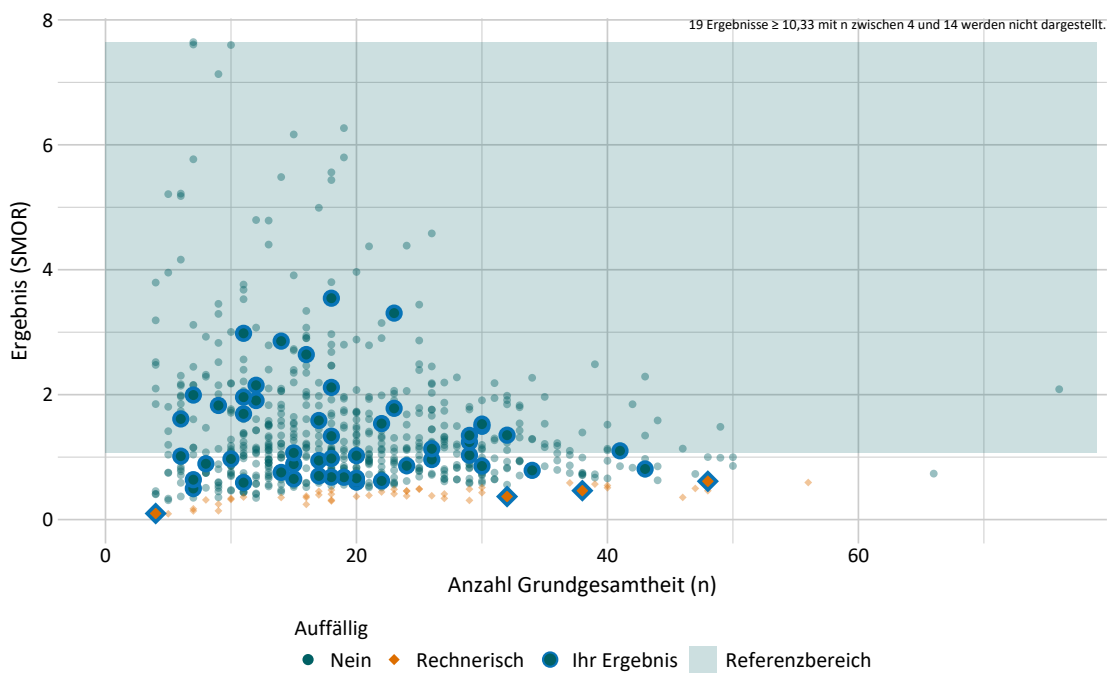
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungsbringer

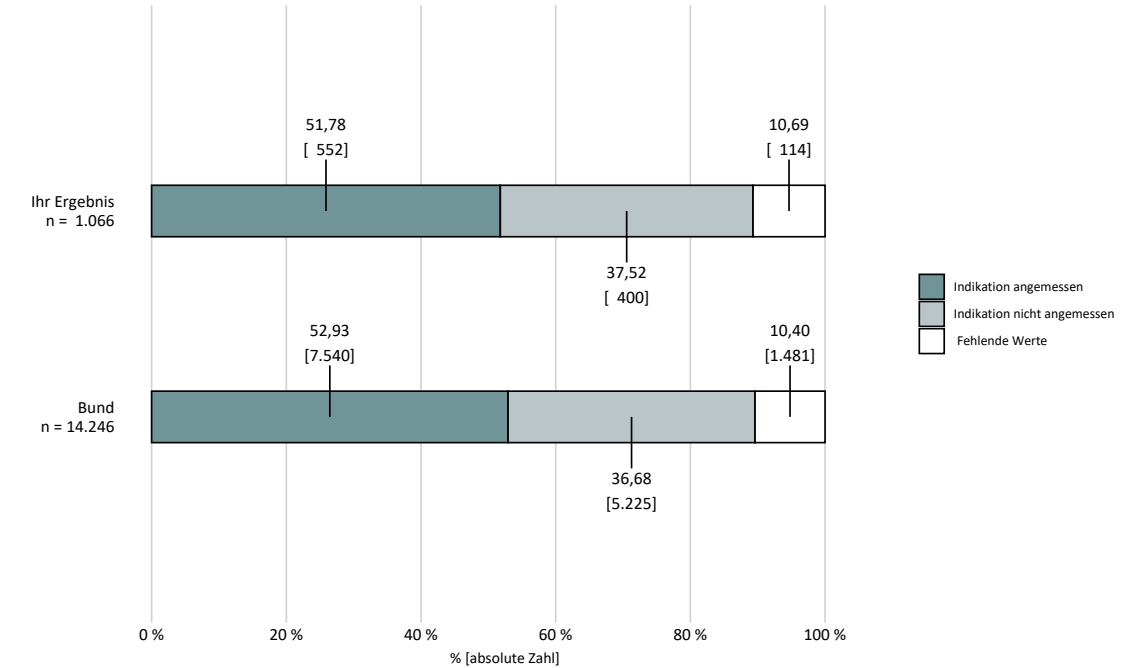


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2025	722	49	0,09	1.671,29	1,10

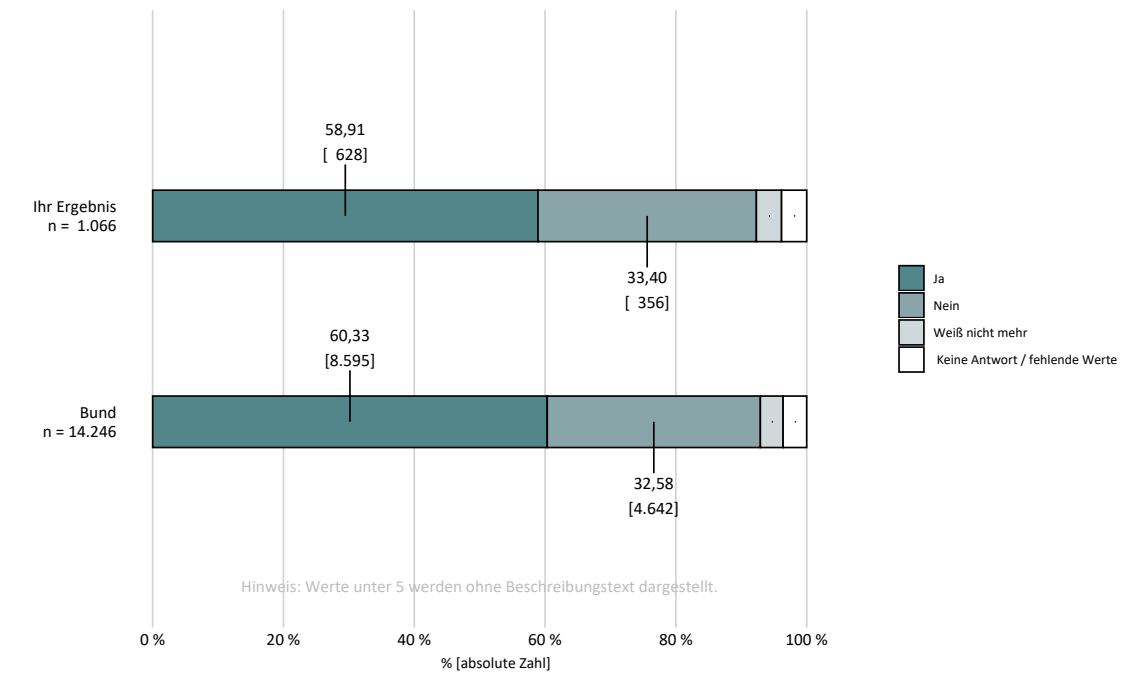
Symptomatische Indikation aus Patientensicht bei elektiver PCI

Darstellung des Vorliegens: „Symptomatische Indikation aus Patientensicht bei elektiver PCI“
(berechnete Funktion)



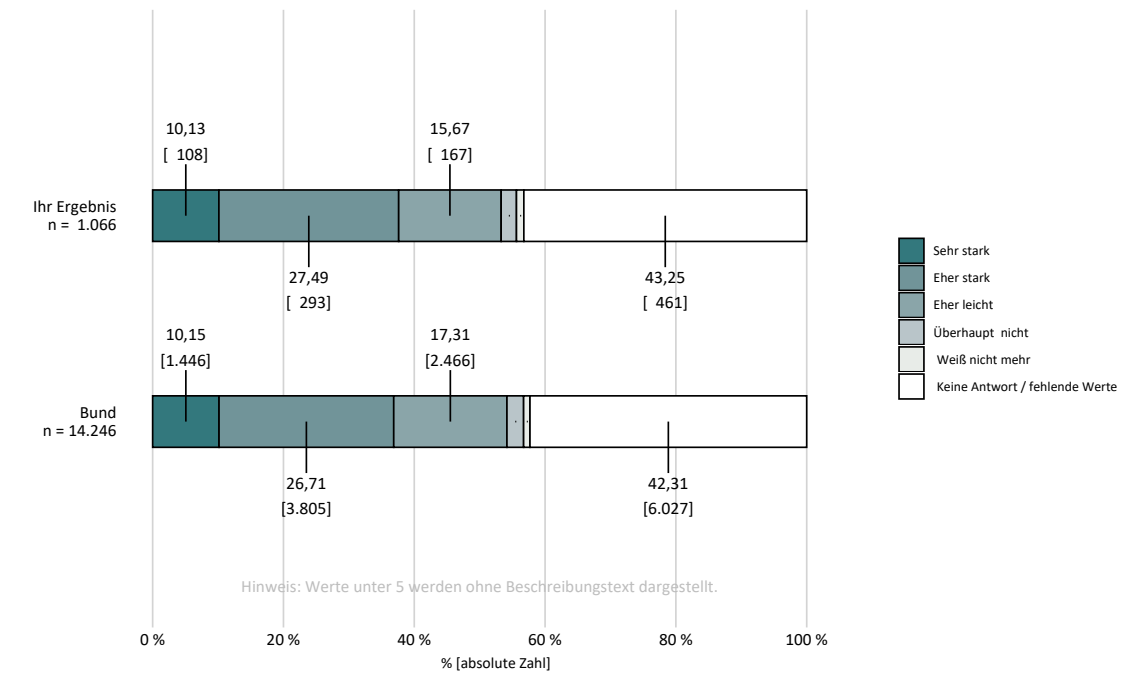
	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Indikation angemessen	51,78	552	52,93	7.540
Indikation nicht angemessen	37,52	400	36,68	5.225
Fehlende Werte	10,69	114	10,40	1.481

Hatten Sie vor dem Eingriff Angina pectoris-Beschwerden (Brustenge) bzw. herzbedingte Luftnot (z. B. bei bestimmten Belastungen, aber auch in Ruhe)?



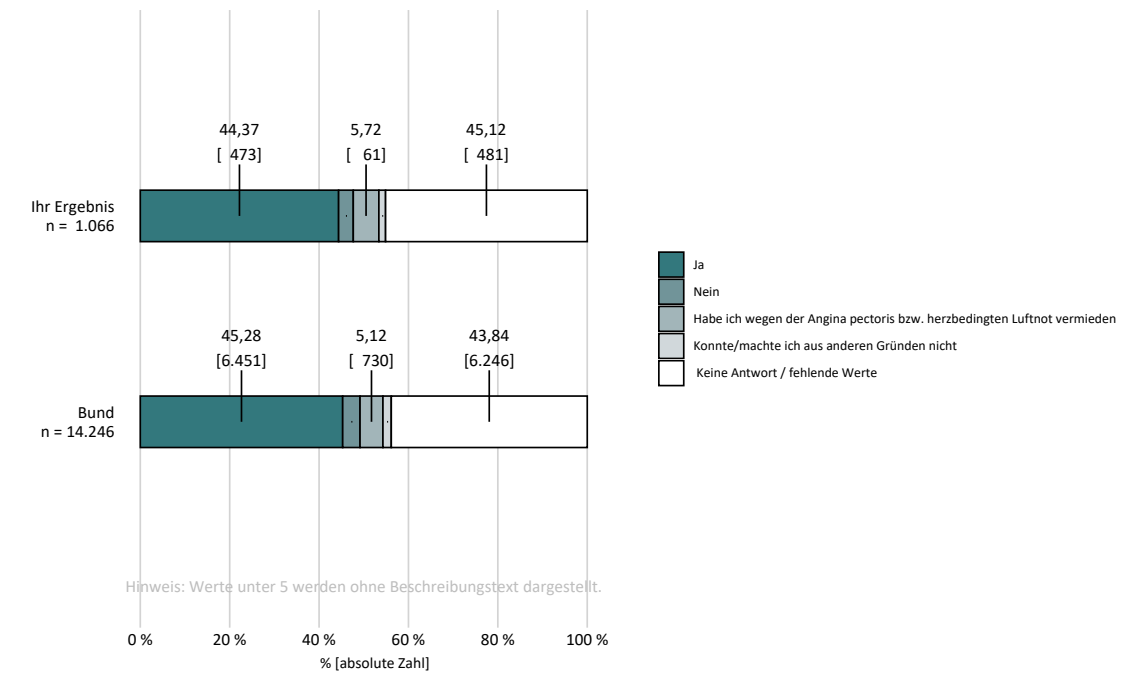
	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	58,91	628	60,33	8.595
Nein	33,40	356	32,58	4.642
Weiß nicht mehr	3,85	41	3,47	495
Keine Antwort / fehlende Werte	3,85	41	3,61	514

Wie beeinträchtigt waren Sie in Ihrem Alltag vor dem Eingriff durch Angina pectoris (Brustenge) bzw. herzbedingte Luftnot? (Nur Personen mit Angina pectoris-Beschwerden bzw. herzbedingter Luftnot)



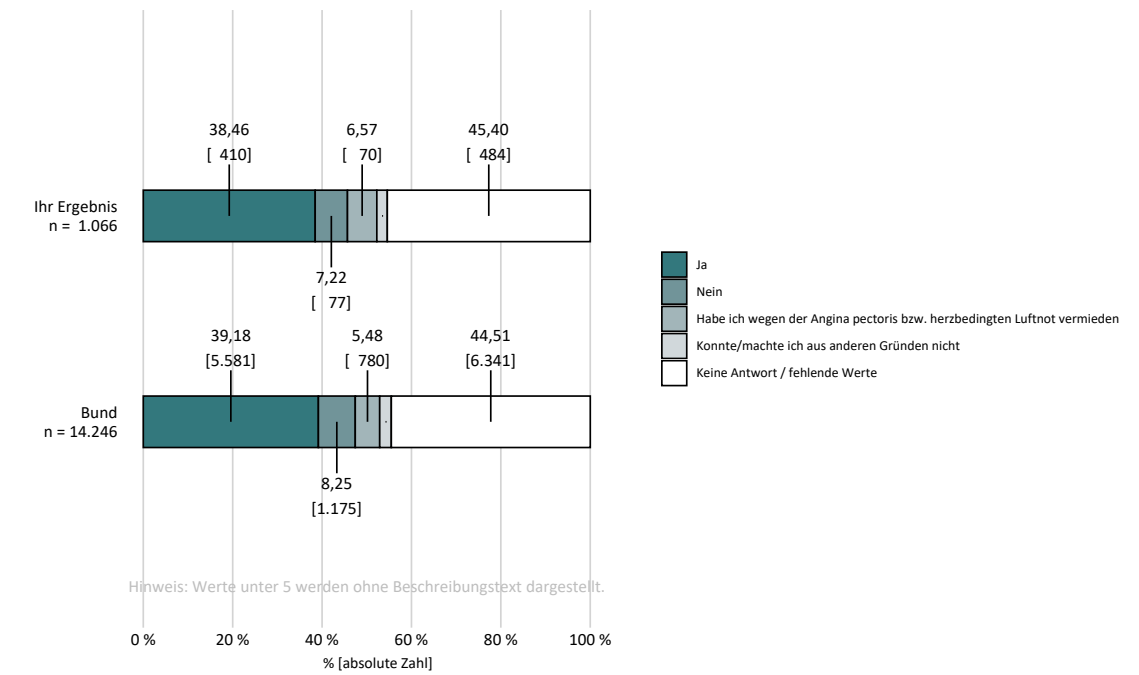
	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Sehr stark	10,13	108	10,15	1.446
Eher stark	27,49	293	26,71	3.805
Eher leicht	15,67	167	17,31	2.466
Überhaupt nicht	2,35	25	2,55	363
Weiß nicht mehr	1,13	12	0,98	139
Keine Antwort / fehlende Werte	43,25	461	42,31	6.027

Angina pectoris Beschwerden: Bei außergewöhnlichen Belastungen (Nur Personen mit Angina pectoris-Beschwerden bzw. herzbedingter Luftnot)



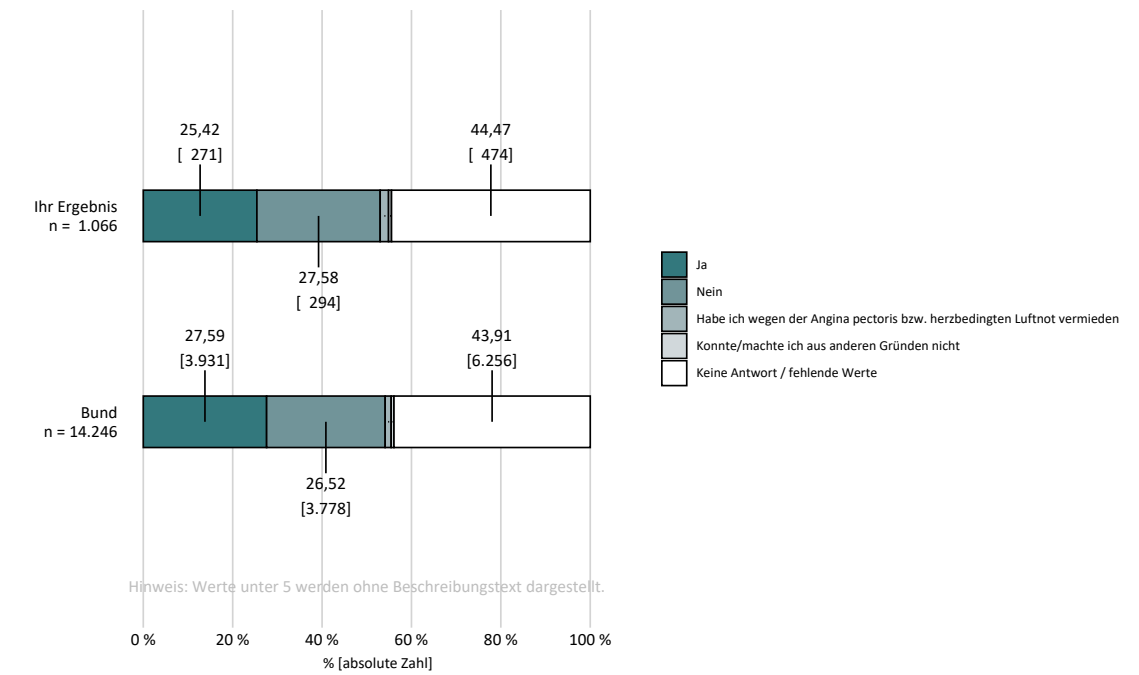
	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	44,37	473	45,28	6.451
Nein	3,28	35	3,88	553
Habe ich wegen der Angina pectoris bzw. herzbedingten Luftnot vermieden	5,72	61	5,12	730
Konnte/machte ich aus anderen Gründen nicht	1,50	16	1,87	266
Keine Antwort / fehlende Werte	45,12	481	43,84	6.246

Angina pectoris Beschwerden: Bei schweren Alltagstätigkeiten (Nur Personen mit Angina pectoris-Beschwerden bzw. herzbedingter Luftnot)



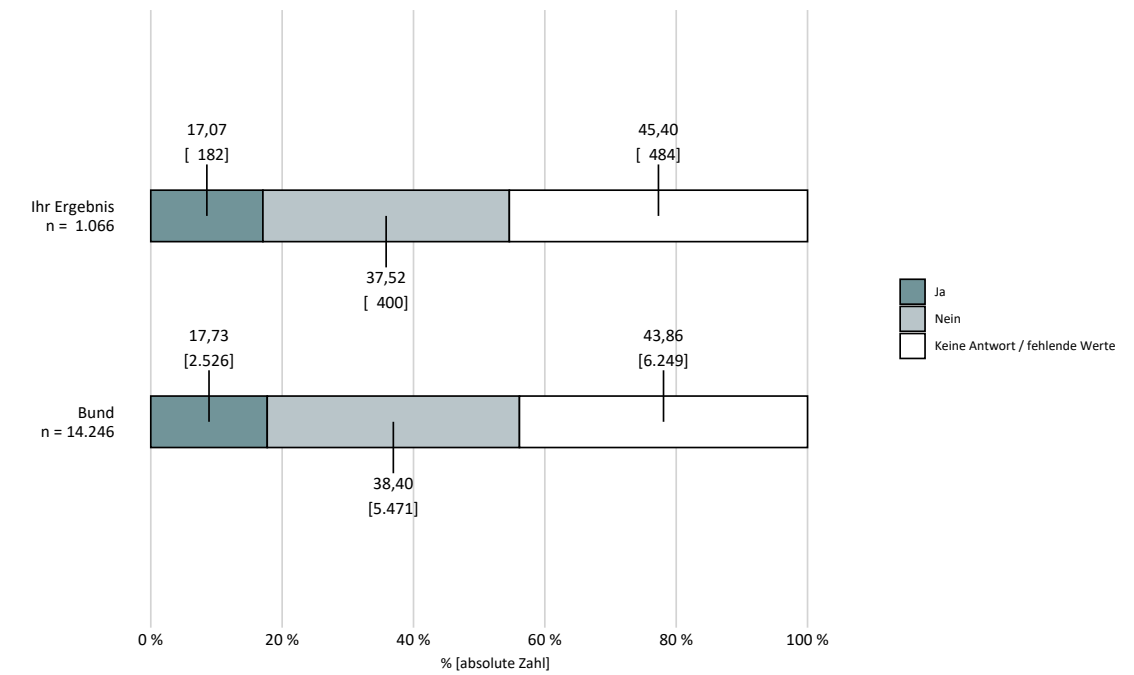
	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	38,46	410	39,18	5.581
Nein	7,22	77	8,25	1.175
Habe ich wegen der Angina pectoris bzw. herzbedingten Luftnot vermieden	6,57	70	5,48	780
Konnte/machte ich aus anderen Gründen nicht	2,35	25	2,59	369
Keine Antwort / fehlende Werte	45,40	484	44,51	6.341

Angina pectoris Beschwerden: Bei leichten Alltagstätigkeiten (Nur Personen mit Angina pectoris-Beschwerden bzw. herzbedingter Luftnot)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	25,42	271	27,59	3.931
Nein	27,58	294	26,52	3.778
Habe ich wegen der Angina pectoris bzw. herzbedingten Luftnot vermieden	1,88	20	1,35	192
Konnte/machte ich aus anderen Gründen nicht	0,66	7	0,62	89
Keine Antwort / fehlende Werte	44,47	474	43,91	6.256

Angina pectoris Beschwerden: In Ruhe (Nur Personen mit Angina pectoris-Beschwerden bzw. herzbedingter Luftnot)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	17,07	182	17,73	2.526
Nein	37,52	400	38,40	5.471
Keine Antwort / fehlende Werte	45,40	484	43,86	6.249

56101: Indikation aus Patientensicht bei elektiver Koronarangiografie

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen über die Ziele und Folgen der Koronarangiografie informiert werden (Klärung, ob ein Stent oder eine Bypass-Operation benötigt wird bzw. eine Bypass-Operation oder eine andere Operation/Eingriff am Herzen geplant ist, die damit verbunden ist). Außerdem sollen Patientinnen und Patienten Symptome wahrnehmen, sodass eine angemessene Indikation aus Patientensicht abgeleitet werden kann.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit elektiver Koronarangiografie, die einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 1,03 (Mittelwert)
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	Angeborener Herzfehler: 'Ja' Angeborener Herzfehler: 'keine Angabe' Herzinsuffizienz: 'Ja' Herzinsuffizienz: 'keine Angabe' Arterielle Verschlusskrankheit: 'Ja' Arterielle Verschlusskrankheit: 'keine Angabe' Chronische Lungenerkrankung: 'Ja' Chronische Lungenerkrankung: 'keine Angabe' Chronische Nierenerkrankung: 'Ja' Chronische Nierenerkrankung: 'keine Angabe' Vorherige Bypass-Operation: 'Ja' Vorherige Bypass-Operation: 'keine Angabe' BMI-Berechnung nicht möglich BMI (pro Einheit)
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Indikationsstellung aus Patientensicht (Koronarangiografie) [INDIKATION_KORO]

Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis n	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2023	2.183	1,08	0,97 - 1,20
	2024	2.411	1,06	0,96 - 1,17
	2025	2.203	0,99	0,89 - 1,11

Dimension			Ergebnis n	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich
Ambulant	VÄ	2023	8.722	1,10	1,04 - 1,16
		2024	8.943	1,03	0,98 - 1,09
		2025	8.618	0,97	0,92 - 1,02
	KH	2023	3.515	1,17	1,05 - 1,38
		2024	4.780	1,03	0,95 - 1,16
		2025	5.645	0,98	0,90 - 1,11
Stationär	BÄ	2023	202	1,29	0,91 - 1,85
		2024	157	1,60	1,07 - 2,38
		2025	128	1,63	0,87 - 3,49
	KH	2023	20.254	1,14	1,10 - 1,19
		2024	19.777	1,15	1,10 - 1,21
		2025	17.782	1,14	1,09 - 1,20
Selektivvertragliche Leistungen		2023	335	1,34	0,96 - 1,96
		2024	341	1,03	0,78 - 1,37
		2025	336	1,39	1,04 - 1,87
Bund		2023	33.028	1,11	1,08 - 1,14
		2024	33.998	1,07	1,04 - 1,10
		2025	32.509	1,03	1,00 - 1,06

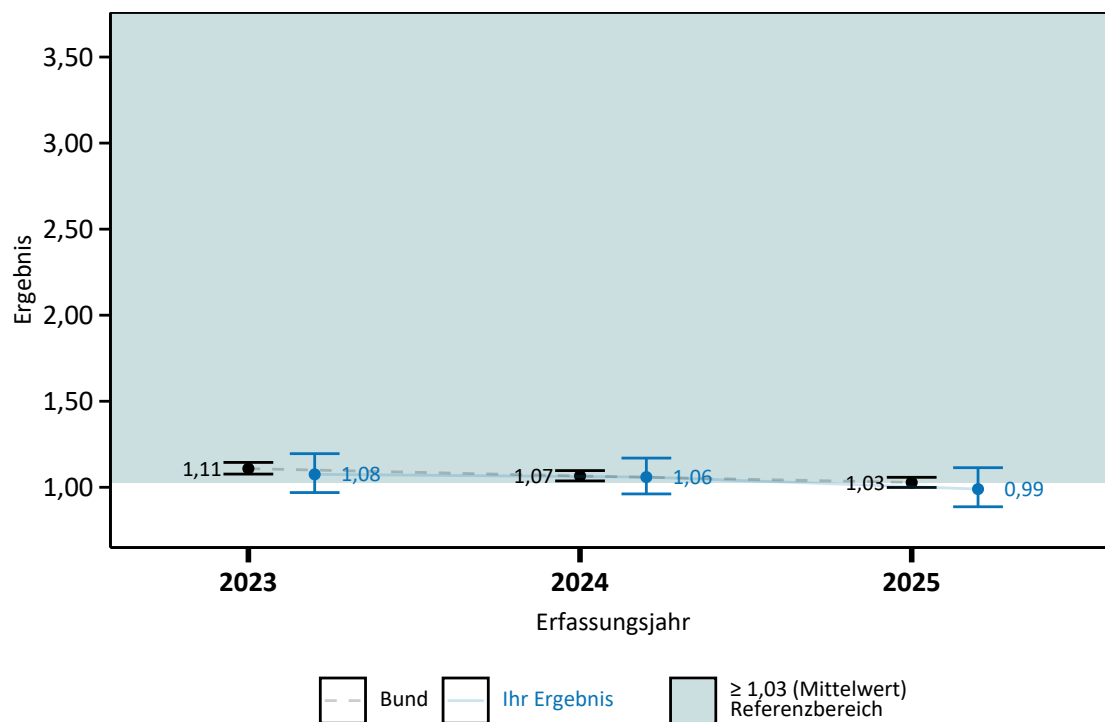
* Das Ergebnis wird als sog. Standardized Mortality Odds Ratio (SMOR) ausgewiesen. Es beschreibt das Verhältnis aus beobachteter zur erwarteter Chance für Punkte im Qualitätsindikator. Werte größer eins bedeuten, dass die beobachtete Chance für Punkte größer ist als die erwartete und umgekehrt. Dies ist als positiv zu werten.

Ergebnisse der Merkmale

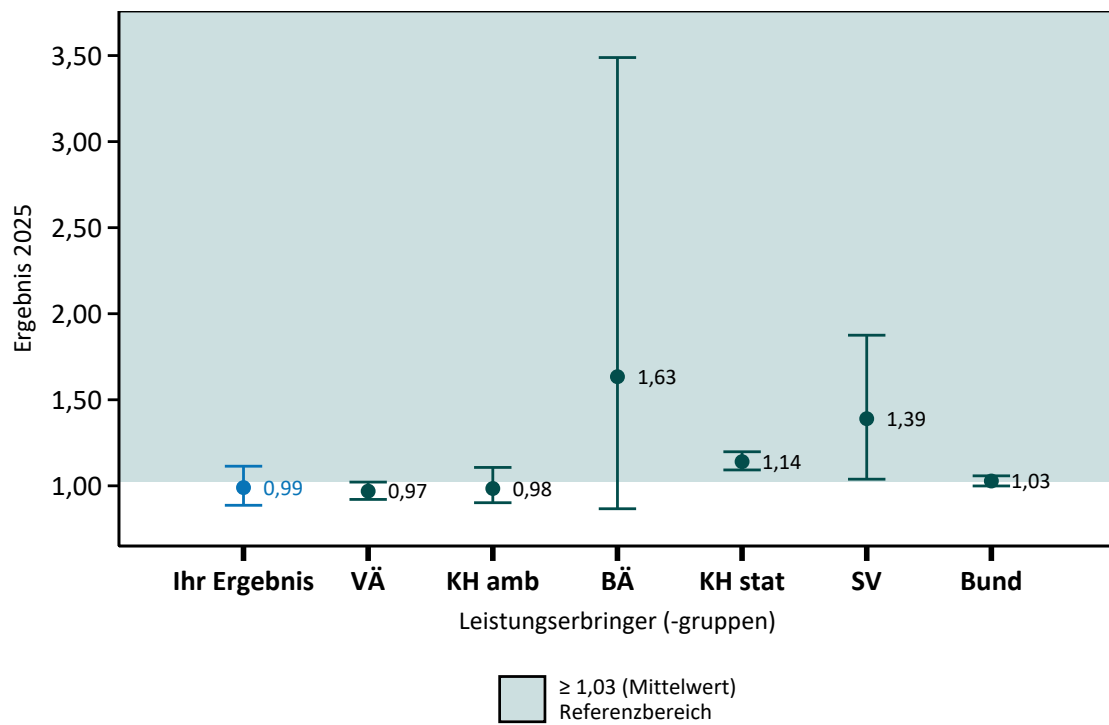
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56101	Symptomatische Indikation aus Patientensicht bei elektiver Koronarangiografie	0,99	1,03

Ergebnisse im Zeitverlauf

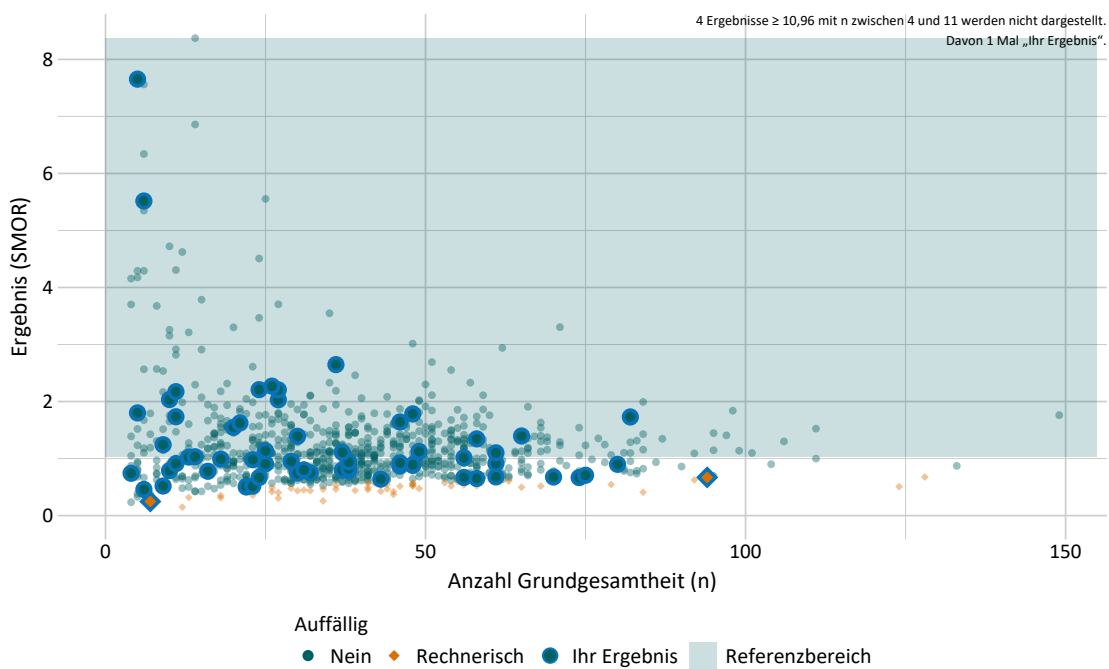
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

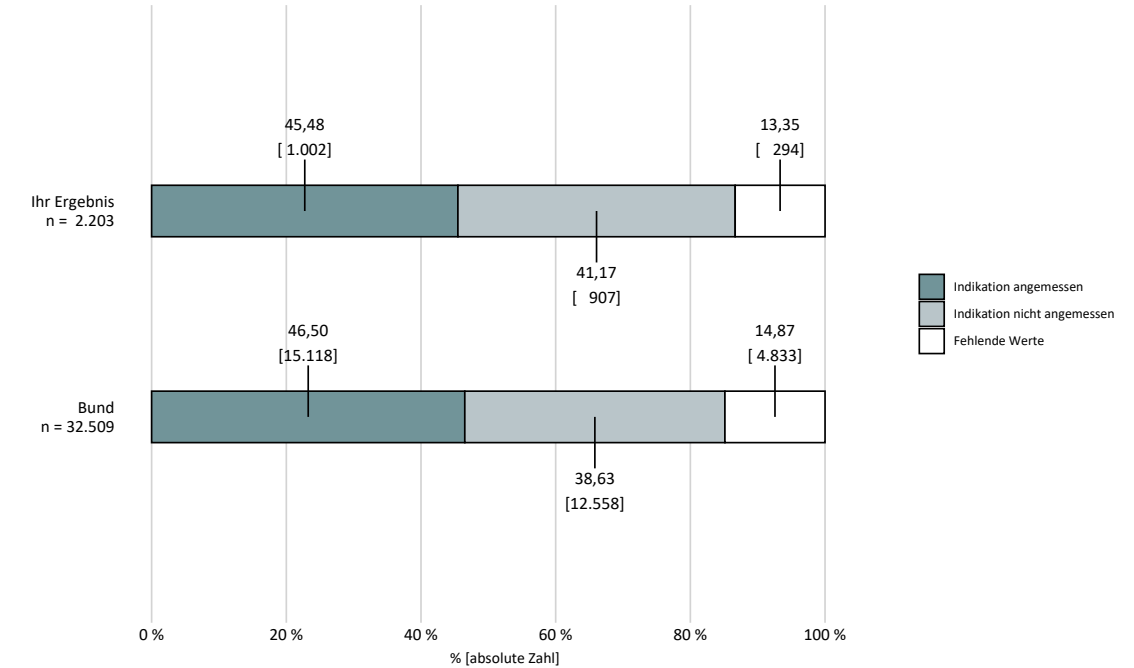


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2025	845	51	0,15	2.046,14	1,02

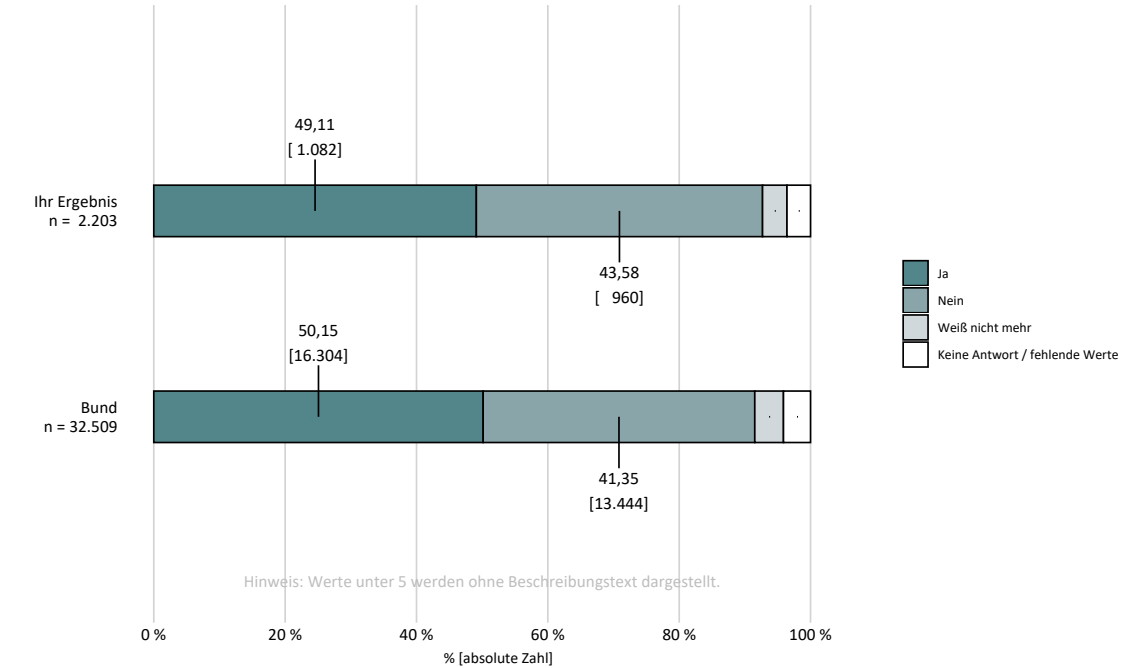
Symptomatische Indikation aus Patientensicht bei elektiver Koronarangiografie

Darstellung des Vorliegens einer „Symptomatische Indikation aus Patientensicht bei elektiver Koronarangiografie“ (berechnete Funktion)



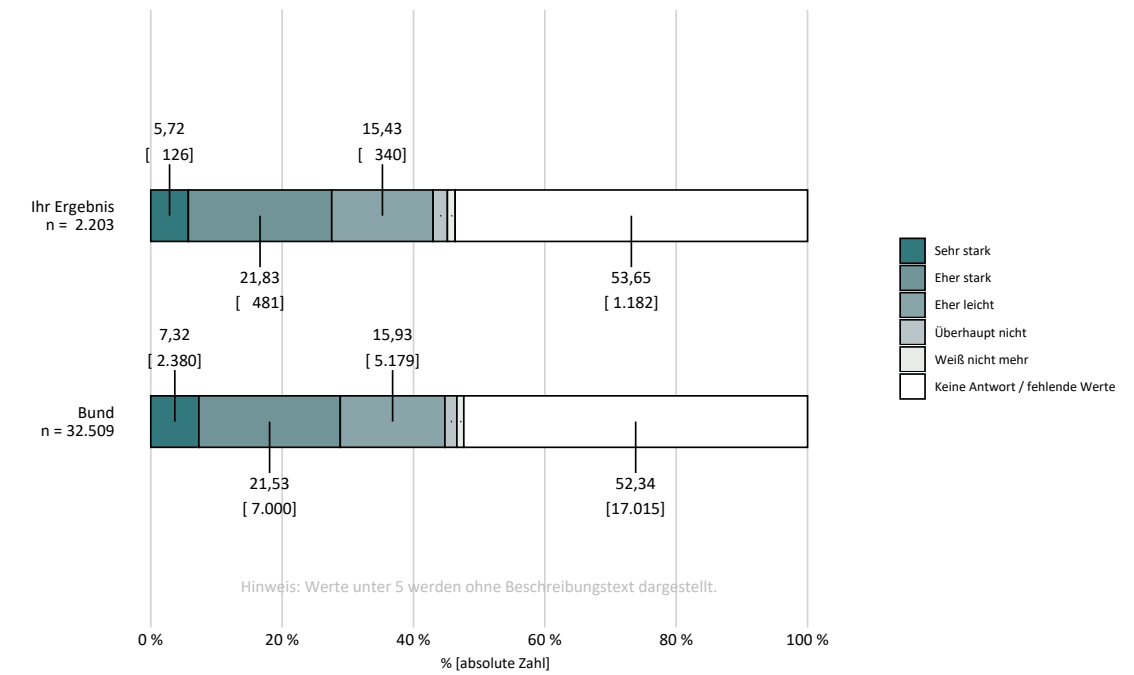
	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Indikation angemessen	45,48	1.002	46,50	15.118
Indikation nicht angemessen	41,17	907	38,63	12.558
Fehlende Werte	13,35	294	14,87	4.833

Hatten Sie vor dem Eingriff Angina pectoris-Beschwerden (Brustenge) bzw. herzbedingte Luftnot (z. B. bei bestimmten Belastungen, aber auch in Ruhe)?



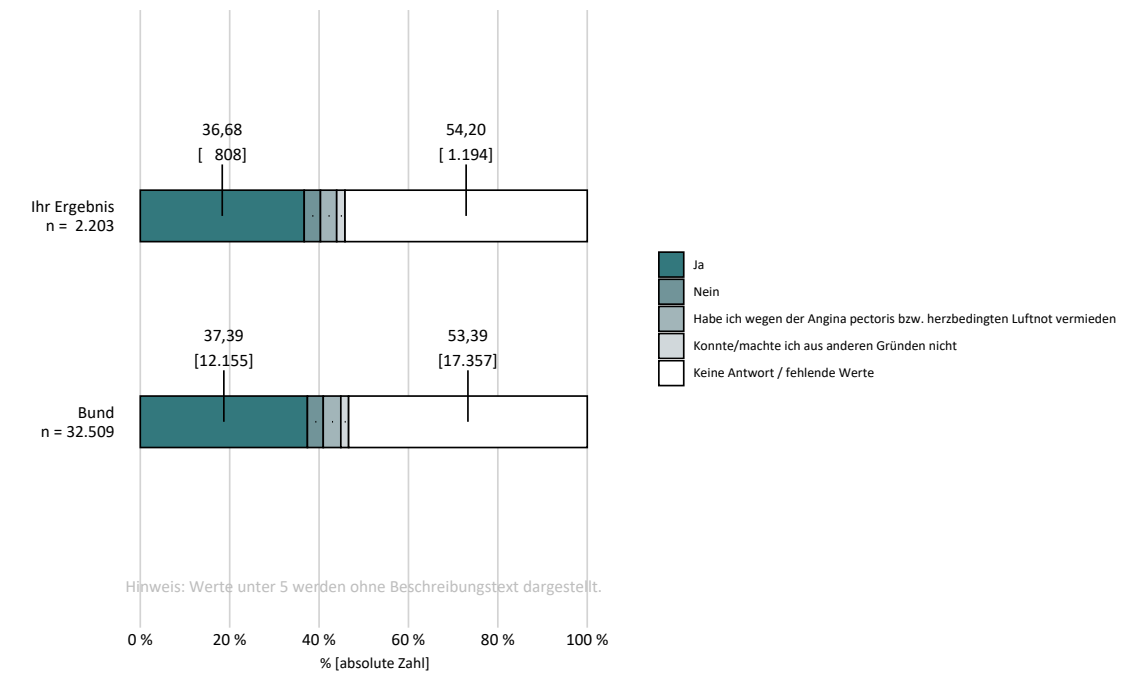
	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	49,11	1.082	50,15	16.304
Nein	43,58	960	41,35	13.444
Weiß nicht mehr	3,72	82	4,37	1.421
Keine Antwort / fehlende Werte	3,59	79	4,12	1.340

Wie beeinträchtigt waren Sie in Ihrem Alltag vor dem Eingriff durch Angina pectoris (Brustenge) bzw. herzbedingte Luftnot? (Nur Personen mit Angina pectoris-Beschwerden bzw. herzbedingter Luftnot)



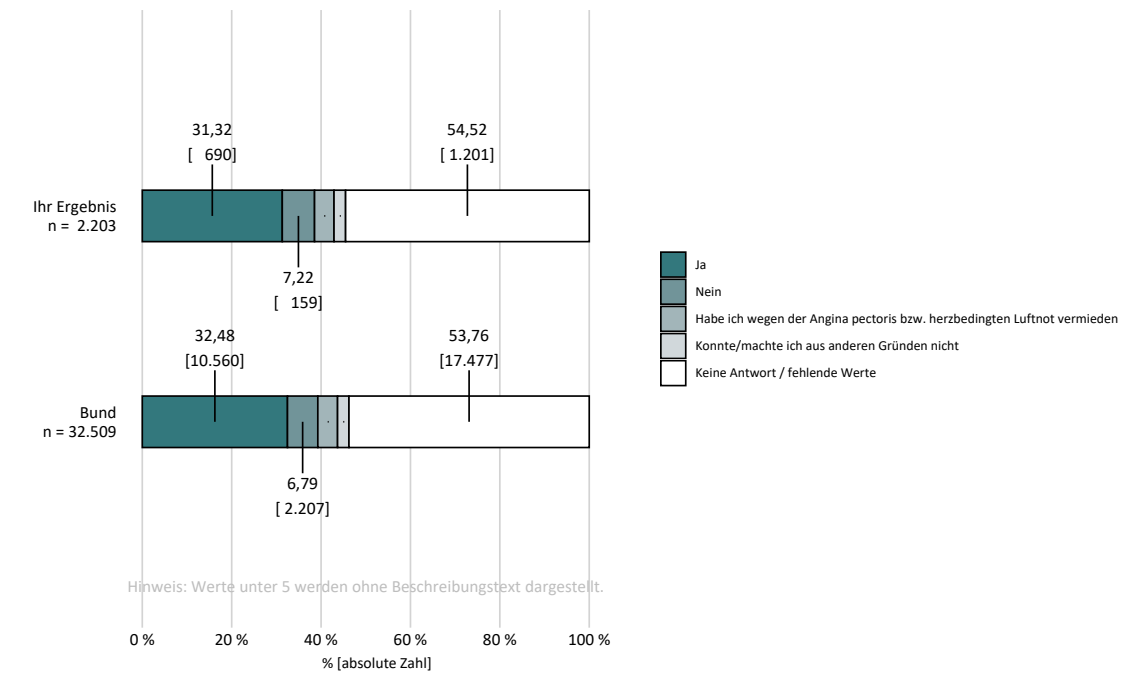
	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Sehr stark	5,72	126	7,32	2.380
Eher stark	21,83	481	21,53	7.000
Eher leicht	15,43	340	15,93	5.179
Überhaupt nicht	2,18	48	1,82	592
Weiß nicht mehr	1,18	26	1,06	343
Keine Antwort / fehlende Werte	53,65	1.182	52,34	17.015

Angina pectoris Beschwerden: Bei außergewöhnlichen Belastungen (Nur Personen mit Angina pectoris-Beschwerden bzw. herzbedingter Luftnot)



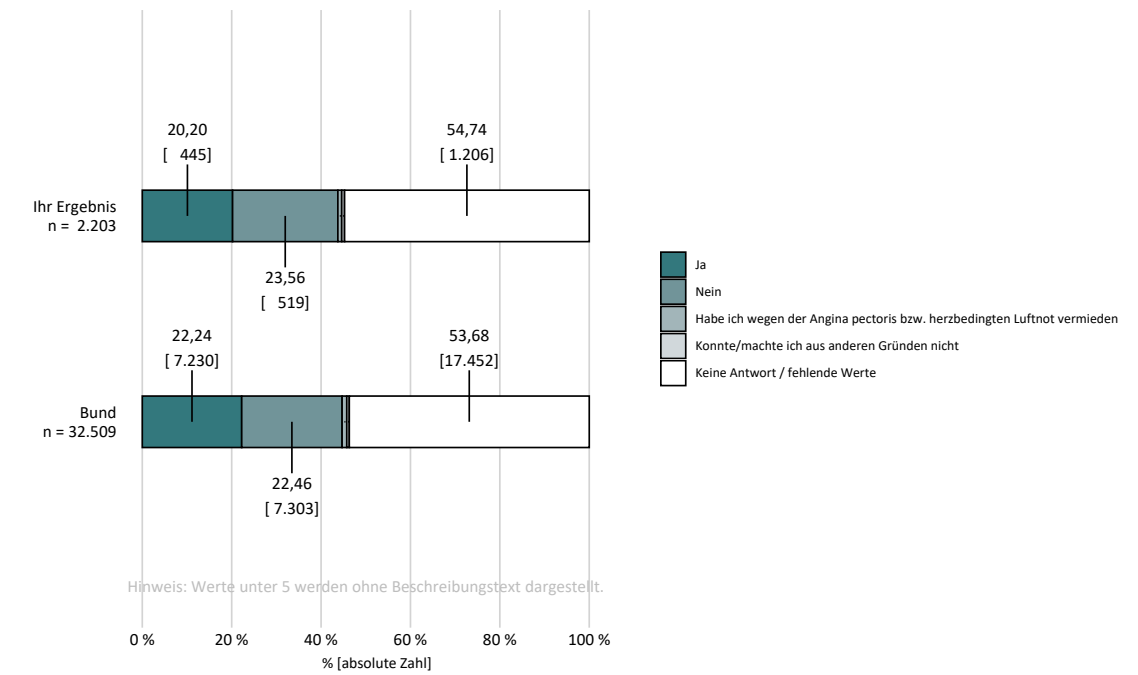
	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	36,68	808	37,39	12.155
Nein	3,63	80	3,54	1.152
Habe ich wegen der Angina pectoris bzw. herzbedingten Luftnot vermieden	3,63	80	3,93	1.279
Konnte/machte ich aus anderen Gründen nicht	1,86	41	1,74	566
Keine Antwort / fehlende Werte	54,20	1.194	53,39	17.357

Angina pectoris Beschwerden: Bei schweren Alltagstätigkeiten (Nur Personen mit Angina pectoris-Beschwerden bzw. herzbedingter Luftnot)



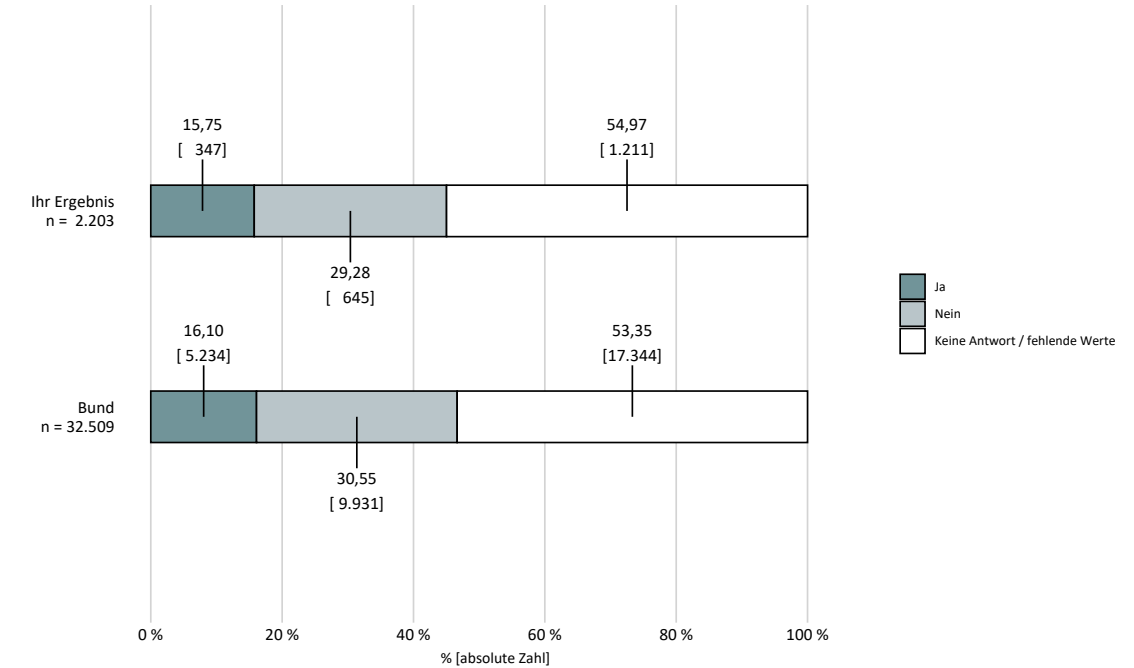
	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	31,32	690	32,48	10.560
Nein	7,22	159	6,79	2.207
Habe ich wegen der Angina pectoris bzw. herzbedingten Luftnot vermieden	4,36	96	4,42	1.436
Konnte/machte ich aus anderen Gründen nicht	2,59	57	2,55	829
Keine Antwort / fehlende Werte	54,52	1.201	53,76	17.477

Angina pectoris Beschwerden: Bei leichten Alltagstätigkeiten (Nur Personen mit Angina pectoris-Beschwerden bzw. herzbedingter Luftnot)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	20,20	445	22,24	7.230
Nein	23,56	519	22,46	7.303
Habe ich wegen der Angina pectoris bzw. herzbedingten Luftnot vermieden	0,86	19	1,05	340
Konnte/machte ich aus anderen Gründen nicht	0,64	14	0,57	184
Keine Antwort / fehlende Werte	54,74	1.206	53,68	17.452

Angina pectoris Beschwerden: In Ruhe (Nur Personen mit Angina pectoris-Beschwerden bzw. herzbedingter Luftnot)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	15,75	347	16,10	5.234
Nein	29,28	645	30,55	9.931
Keine Antwort / fehlende Werte	54,97	1.211	53,35	17.344

56102: Routinemäßige Terminvereinbarung zur Kontrollkoronarangiografie bei der elektiven Prozedur

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen unmittelbar nach der Prozedur keinen Termin für eine weitere Koronarangiografie zur routinemäßigen Nachkontrolle erhalten.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit elektiver PCI (isoliert oder einzeitig) oder elektiver Koronarangiografie, die einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben und angeben, dass bei ihnen keine weitere Koronarangiografie oder PCI geplant oder durchgeführt wurde.
Referenzbereich	Nicht definiert
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Klassisch (-)
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

Detaillergebnisse

Dimension			Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Ihr Ergebnis		2023	2.117	86,61	85,19 - 87,99
		2024	2.254	85,64	84,23 - 87,01
		2025	2.104	85,42	83,93 - 86,85
Ambulant	VÄ	2023	7.344	84,31	83,50 - 85,10
		2024	7.360	84,30	83,49 - 85,10
		2025	7.256	81,92	81,06 - 82,77
	KH	2023	2.760	91,36	90,36 - 92,31
		2024	3.752	91,93	91,09 - 92,72
		2025	4.505	91,61	90,84 - 92,34
Stationär	BÄ	2023	248	69,81	64,59 - 74,90
		2024	210	72,59	66,92 - 78,03
		2025	244	68,47	63,20 - 73,53
	KH	2023	20.169	88,70	88,28 - 89,12
		2024	19.188	88,63	88,19 - 89,05
		2025	17.523	87,90	87,44 - 88,36

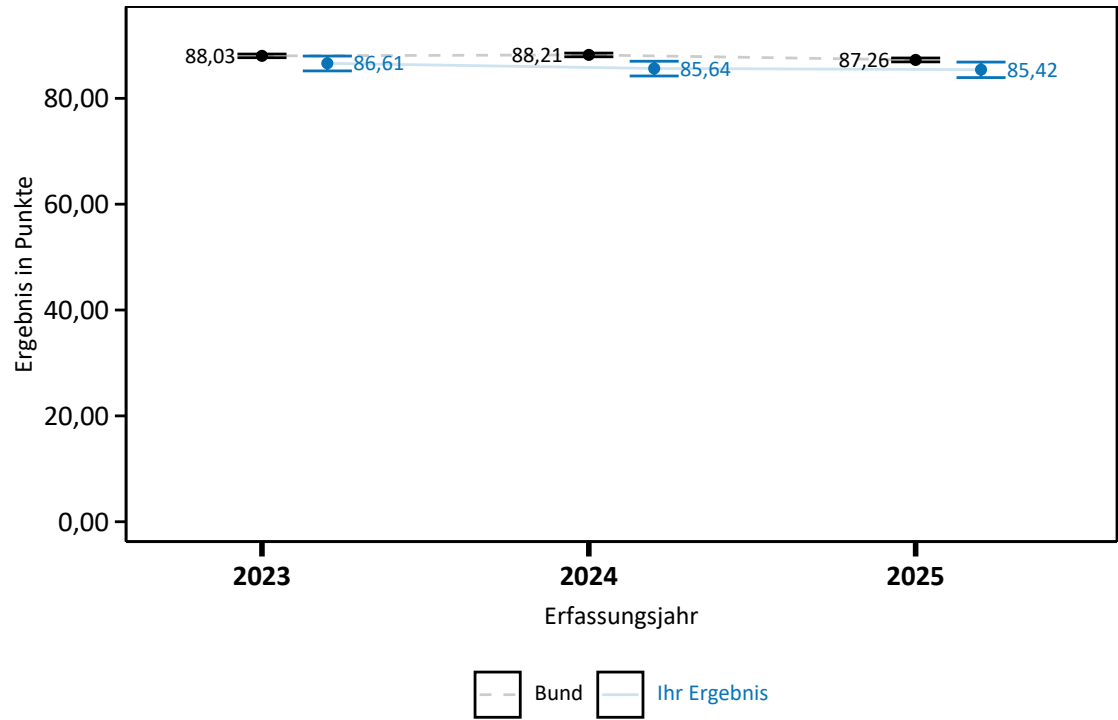
Dimension		Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Selektivvertragliche Leistungen	2023	276	84,75	80,64 - 88,44
	2024	306	81,18	77,06 - 85,00
	2025	286	79,23	74,77 - 83,43
Bund	2023	30.797	88,03	87,68 - 88,37
	2024	30.816	88,21	87,86 - 88,55
	2025	29.814	87,26	86,89 - 87,62

Ergebnisse der Merkmale

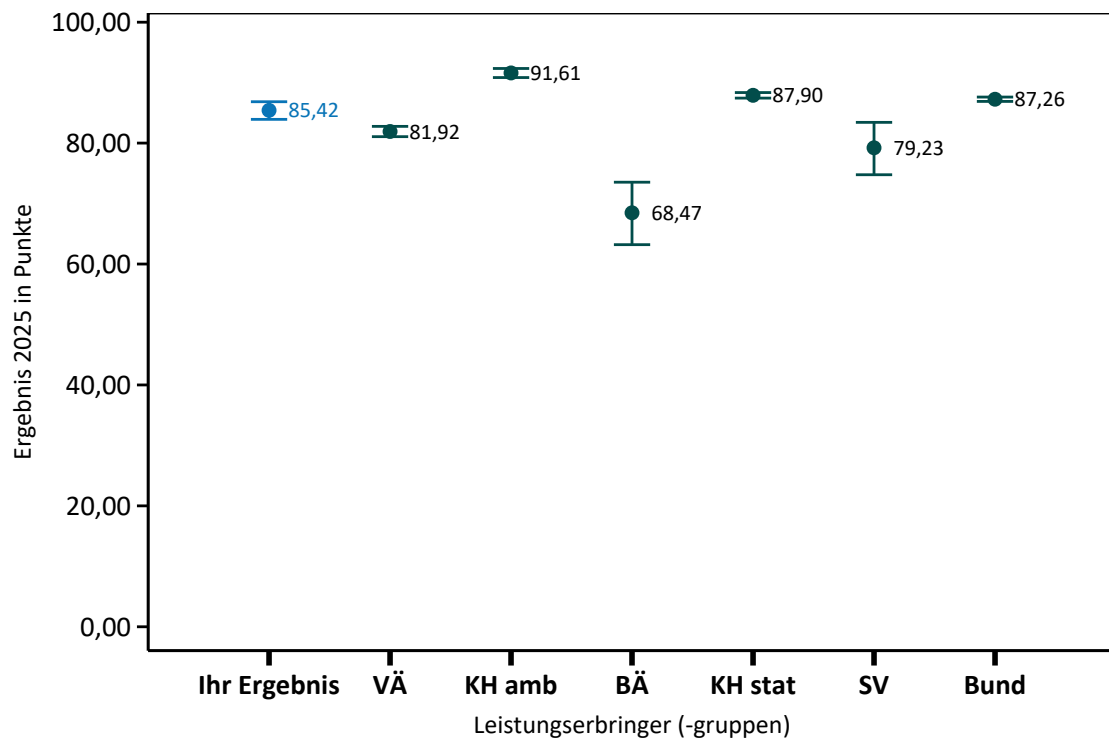
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56102	Routinemäßige Terminvereinbarung zur Kontrollkoronarangiografie	85,42 Punkte	87,26 Punkte

Ergebnisse im Zeitverlauf

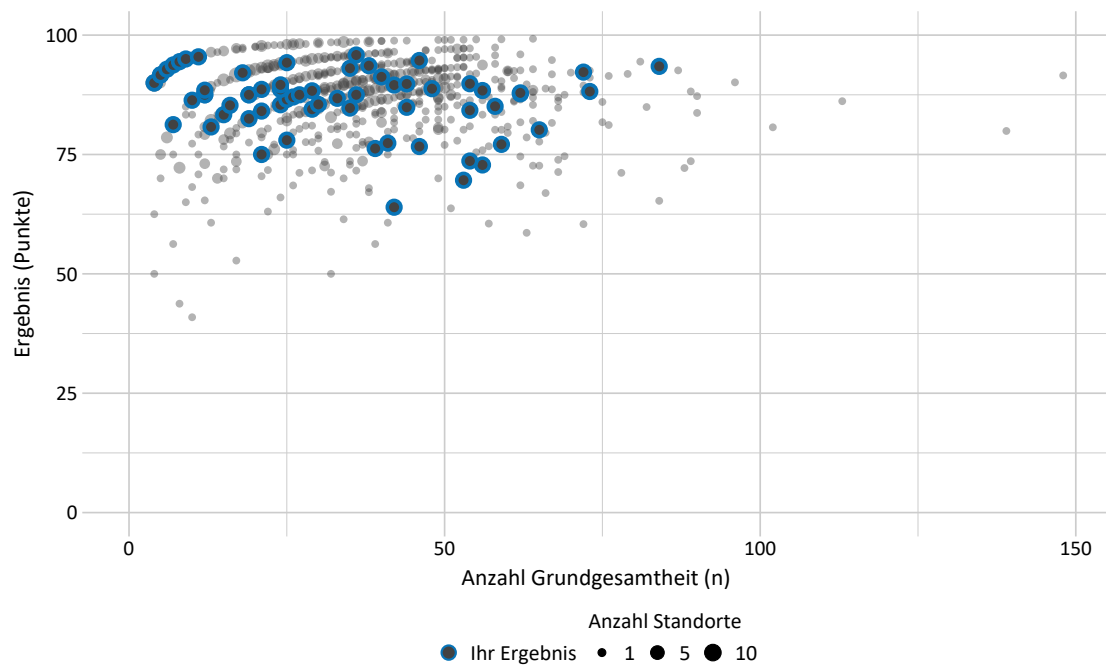
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

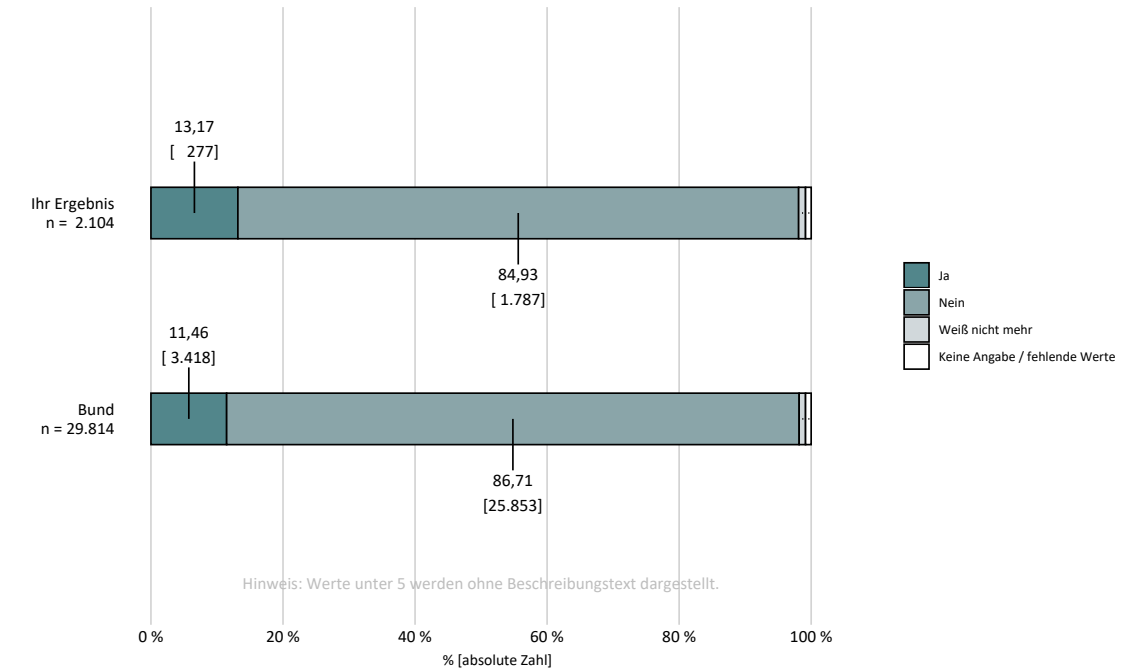


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in Punkte	Maximum in Punkte	Median in Punkte
2025	841	0	40,91	99,23	89,00

Routinemäßige Terminvereinbarung zur Kontrollkoronarangiografie

Wurde mit Ihnen direkt im Anschluss an die Prozedur ein Termin für eine (weitere) Herzkatheteruntersuchung zur Kontrolle vereinbart?



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	13,17	277	11,46	3.418
Nein	84,93	1.787	86,71	25.853
Weiß nicht mehr	1,05	22	0,97	289
Keine Angabe / fehlende Werte	0,86	18	0,85	254

56103: Prozessbegleitende Koordination der Versorgung

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen vom Pflege- und Assistenzpersonal Informationen erhalten, die mit denen der Ärztinnen und Ärzte übereinstimmen. Außerdem soll Patientinnen und Patienten bei Bedarf ermöglicht werden, Angehörige oder andere Vertrauenspersonen in Gespräche mit einzubeziehen.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit einer elektiven oder akuten bzw. dringlichen PCI (isoliert oder einzeitig) oder Koronarangiografie, die einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 89,56 Punkte (Mittelwert)
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Information und Patientenbeteiligung vor der elektiven Prozedur [PATBET_ELEK_PROZ]

Detaillergebnisse

Dimension		Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte	
Ihr Ergebnis	2023	4.684	88,28	87,82 - 88,74	
	2024	5.284	89,50	89,10 - 89,89	
	2025	4.873	89,37	88,95 - 89,79	
Ambulant	VÄ	2023	11.508	91,24	90,96 - 91,51
		2024	11.763	91,95	91,70 - 92,20
		2025	11.523	92,65	92,40 - 92,89
	KH	2023	3.751	89,86	89,34 - 90,38
		2024	5.226	91,46	91,07 - 91,84
		2025	6.342	91,31	90,95 - 91,66

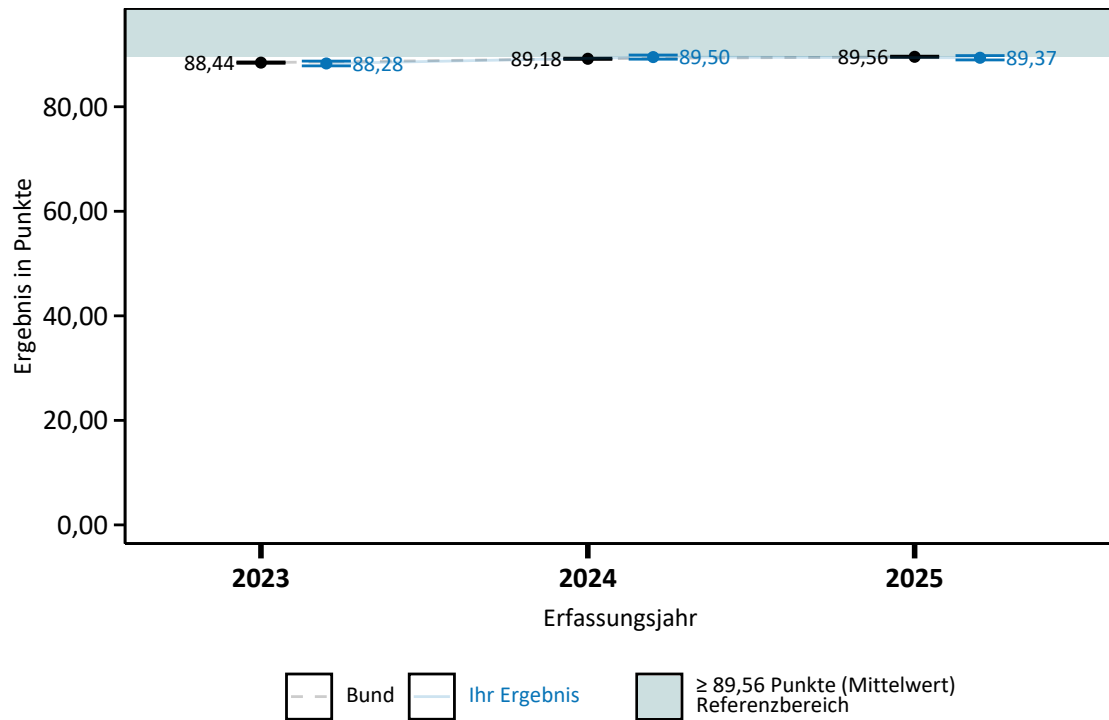
Dimension			Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Stationär	BÄ	2023	451	89,85	88,29 - 91,29
		2024	455	91,29	89,90 - 92,58
		2025	615	90,48	89,19 - 91,71
	KH	2023	52.053	87,64	87,49 - 87,78
		2024	53.193	88,25	88,11 - 88,39
		2025	49.677	88,50	88,36 - 88,64
Selektivvertragliche Leistungen		2023	458	89,78	88,22 - 91,23
		2024	469	90,77	89,28 - 92,15
		2025	465	91,01	89,60 - 92,32
Bund		2023	68.221	88,44	88,32 - 88,57
		2024	71.106	89,18	89,06 - 89,29
		2025	68.622	89,56	89,44 - 89,67

Ergebnisse der Merkmale

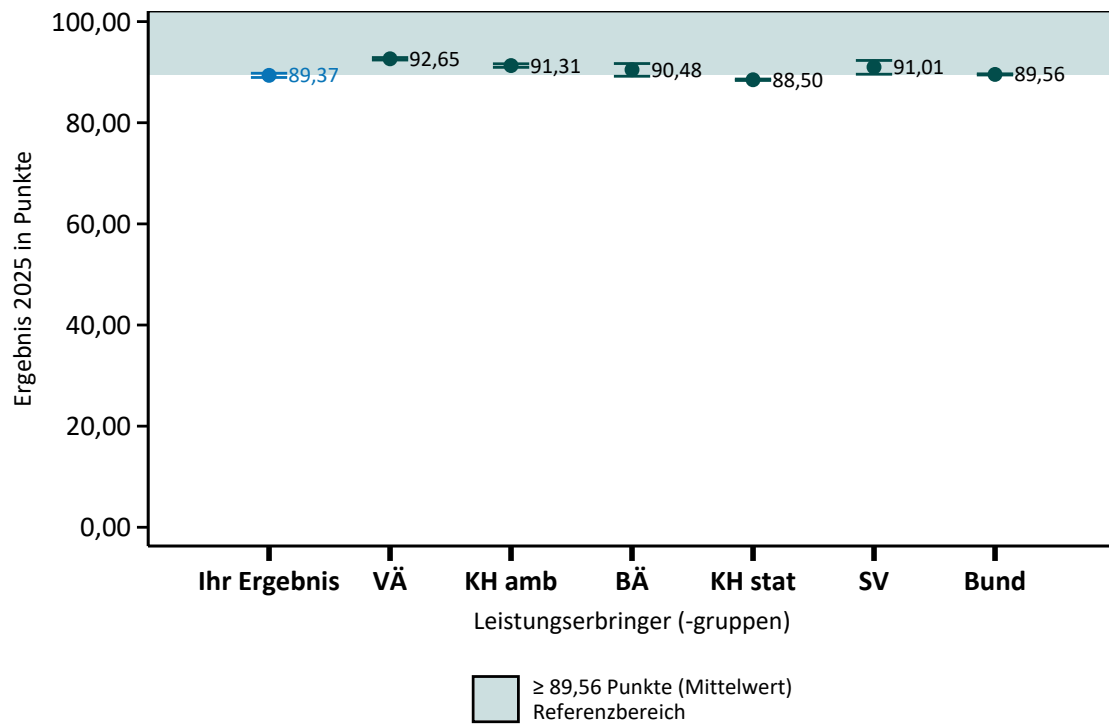
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56103	Zusammenarbeit zwischen Pflegenden und Ärztinnen und Ärzten im Team	89,03 Punkte	89,51 Punkte
M2_56103	Angebot, Angehörige einzubeziehen	89,43 Punkte	89,36 Punkte

Ergebnisse im Zeitverlauf

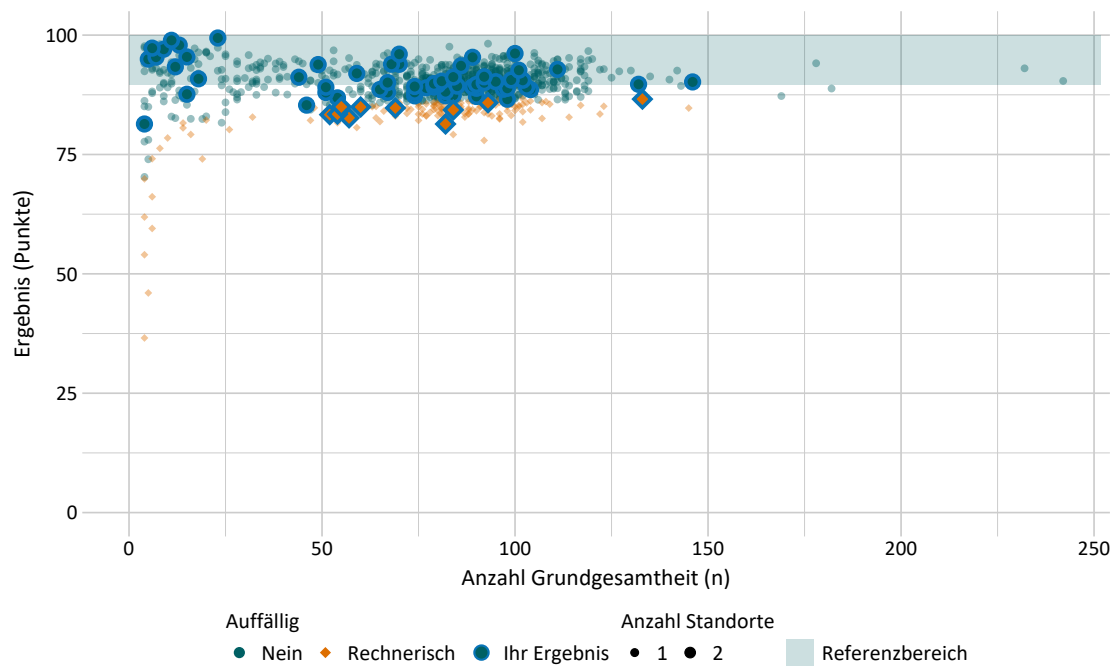
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

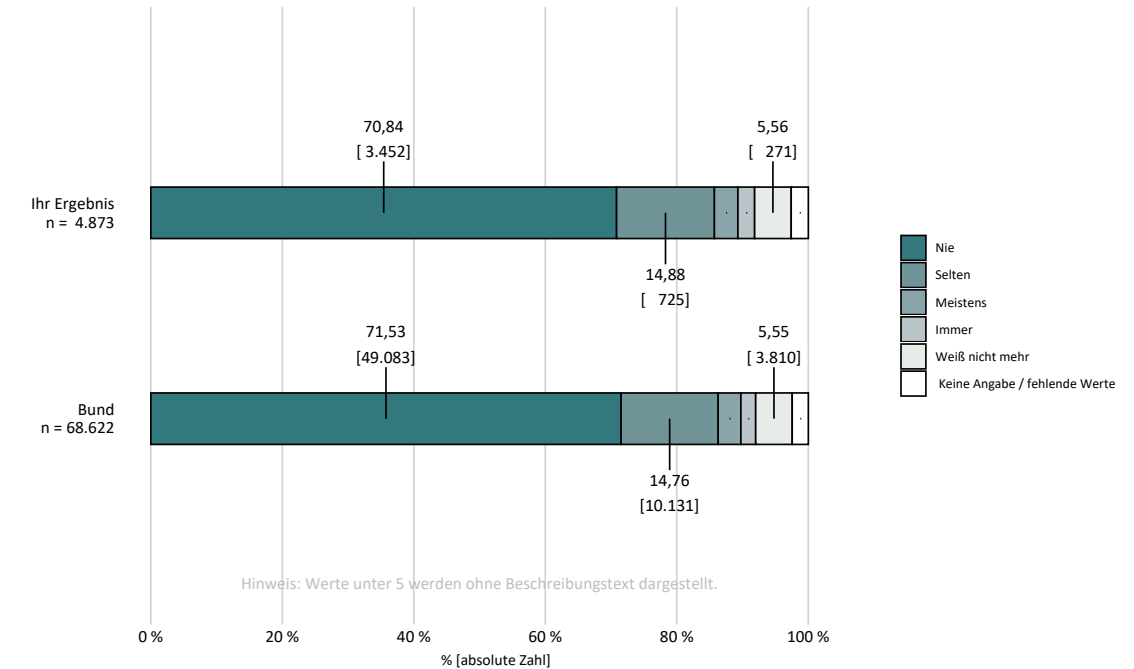


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in Punkte	Maximum in Punkte	Median in Punkte
2025	896	135	36,57	99,39	89,80

Zusammenarbeit zwischen Pflegenden und Ärztinnen und Ärzten im Team

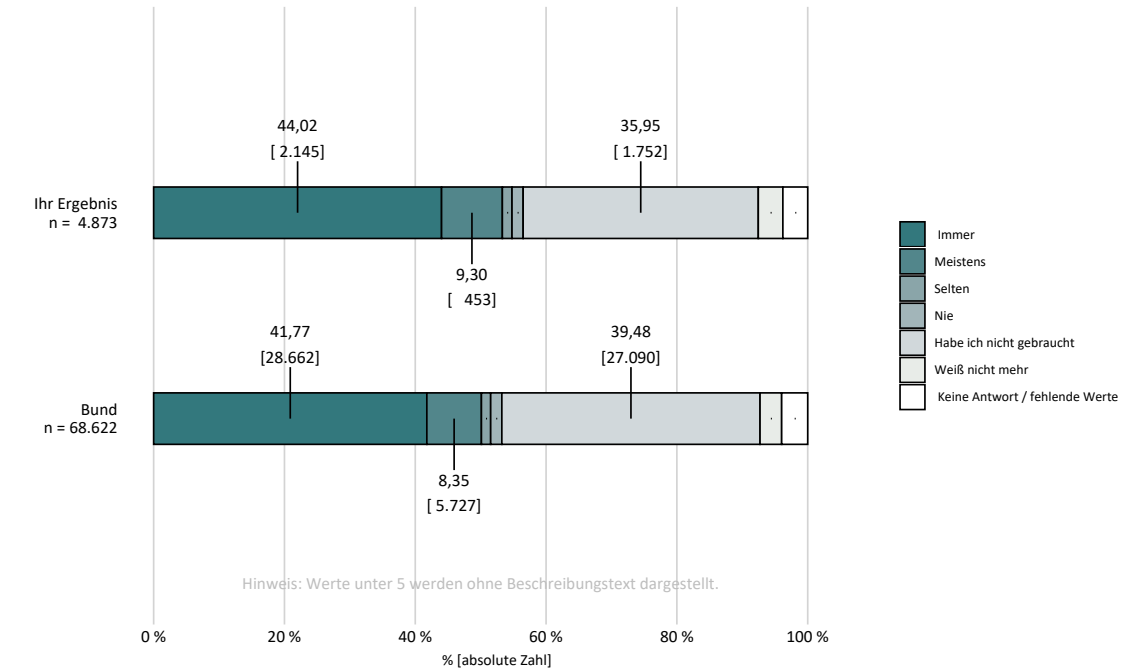
Wie häufig kam es vor, dass Sie vom Pflege- und Assistenzpersonal Informationen erhalten haben, die nicht mit den Informationen von den Ärztinnen und Ärzten übereingestimmt haben?



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Nie	70,84	3.452	71,53	49.083
Selten	14,88	725	14,76	10.131
Meistens	3,57	174	3,45	2.368
Immer	2,54	124	2,25	1.547
Weiß nicht mehr	5,56	271	5,55	3.810
Keine Angabe / fehlende Werte	2,61	127	2,45	1.683

Angebot, Angehörige einzubeziehen

Wenn ich Angehörige oder andere Vertrauenspersonen zu Gesprächen mit den Ärztinnen bzw. Ärzten mitnehmen wollte, wurde mir dies ermöglicht.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Immer	44,02	2.145	41,77	28.662
Meistens	9,30	453	8,35	5.727
Selten	1,48	72	1,41	971
Nie	1,70	83	1,71	1.172
Habe ich nicht gebraucht	35,95	1.752	39,48	27.090
Weiß nicht mehr	3,76	183	3,30	2.267
Keine Antwort / fehlende Werte	3,80	185	3,98	2.733

56104: Prozessbegleitende Interaktion und Kommunikation des Pflege- und Assistenzpersonals

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen einen höflichen, respektvollen und zugewandten Umgang durch das Pflege- und Assistenzpersonal erfahren. Außerdem soll das Pflege- und Assistenzpersonal für die Patientinnen und Patienten bei Bedarf erreichbar sein und so gut deutsch sprechen, dass eine Verständigung mit den Patientinnen und Patienten möglich ist.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit einer elektiven oder akuten bzw. dringlichen PCI (isoliert oder einzeitig) oder Koronarangiografie, die einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 86,70 Punkte (Mittelwert)
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Interaktion und Kommunikation [KOMMUNIKATION]

Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte	
Ihr Ergebnis		2023	4.684	87,24	86,95 - 87,52
		2024	5.284	86,17	85,88 - 86,45
		2025	4.873	85,61	85,31 - 85,92
Ambulant	VÄ	2023	11.508	92,03	91,87 - 92,18
		2024	11.763	91,02	90,86 - 91,18
		2025	11.523	90,85	90,68 - 91,01
	KH	2023	3.751	90,67	90,39 - 90,96
		2024	5.226	89,67	89,41 - 89,92
		2025	6.342	89,13	88,89 - 89,36

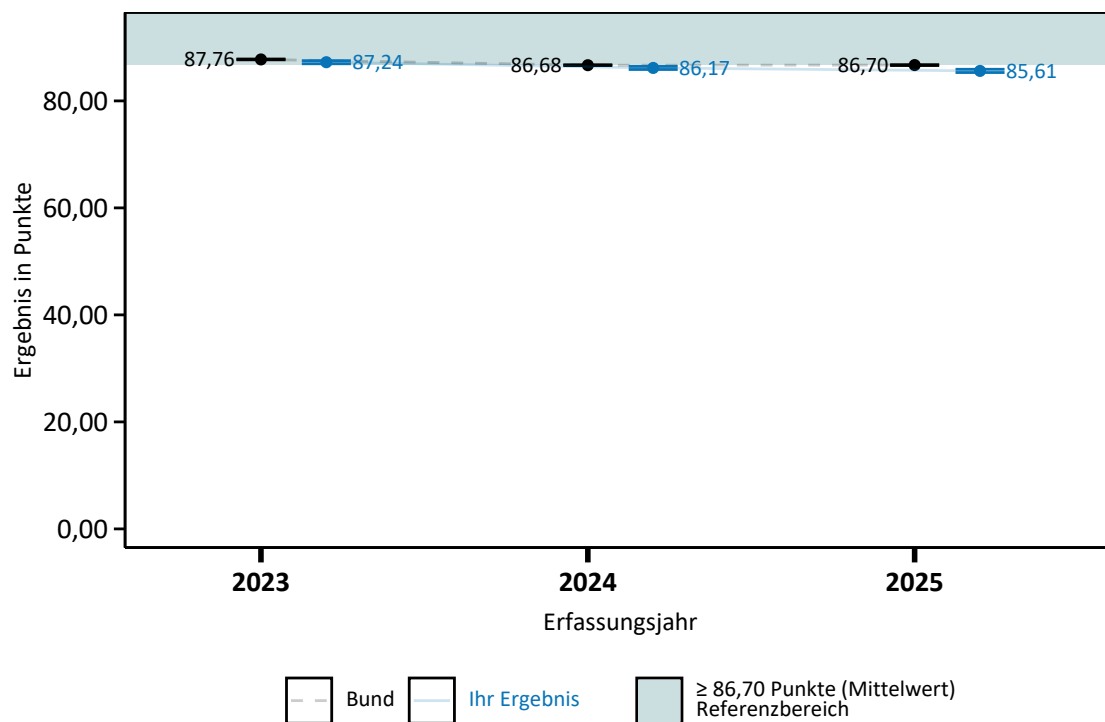
Dimension			Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Stationär	BÄ	2023	451	89,43	88,55 - 90,30
		2024	455	88,19	87,26 - 89,10
		2025	615	88,38	87,61 - 89,14
	KH	2023	52.053	86,55	86,46 - 86,63
		2024	53.193	85,37	85,28 - 85,46
		2025	49.677	85,36	85,27 - 85,46
Selektivvertragliche Leistungen		2023	458	90,18	89,33 - 91,01
		2024	469	90,12	89,27 - 90,95
		2025	465	88,57	87,66 - 89,46
Bund		2023	68.221	87,76	87,68 - 87,83
		2024	71.106	86,68	86,60 - 86,76
		2025	68.622	86,70	86,62 - 86,78

Ergebnisse der Merkmale

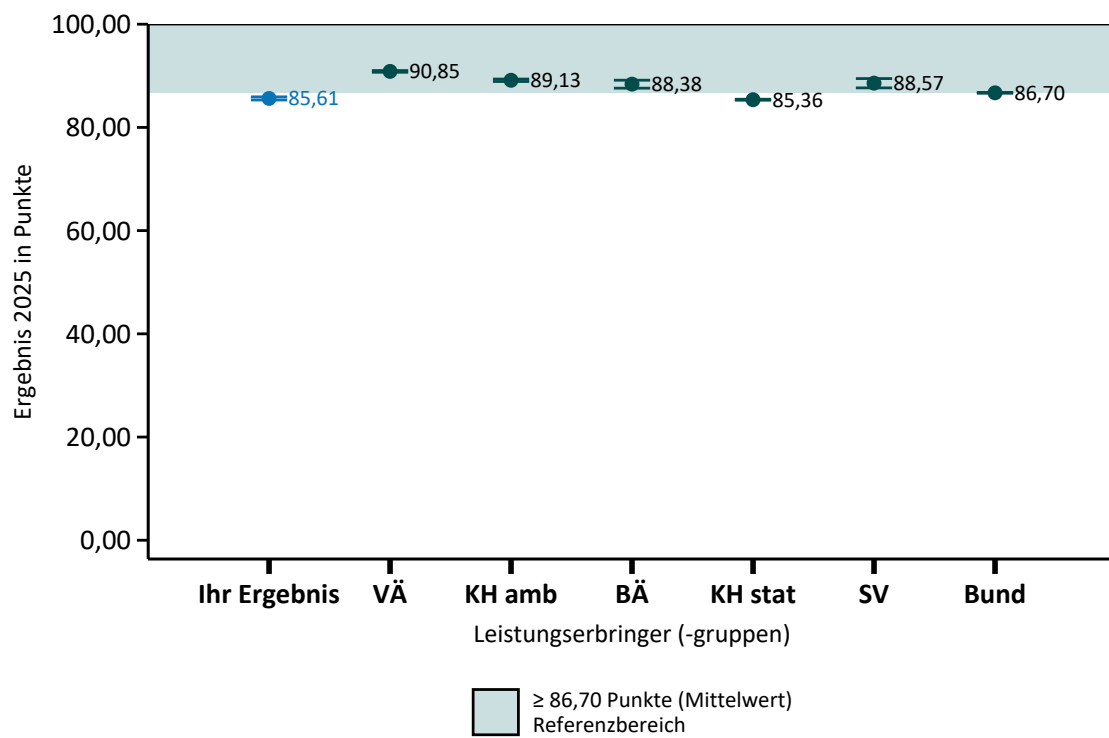
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56104	Höflicher und respektvoller Umgang	90,72 Punkte	91,59 Punkte
M2_56104	Eingehen des Pflege- und Assistenzpersonals auf Anliegen der Patientinnen und Patienten	79,52 Punkte	80,88 Punkte
M3_56104	Sprach- und Verständigungsbarrieren	86,35 Punkte	87,39 Punkte

Ergebnisse im Zeitverlauf

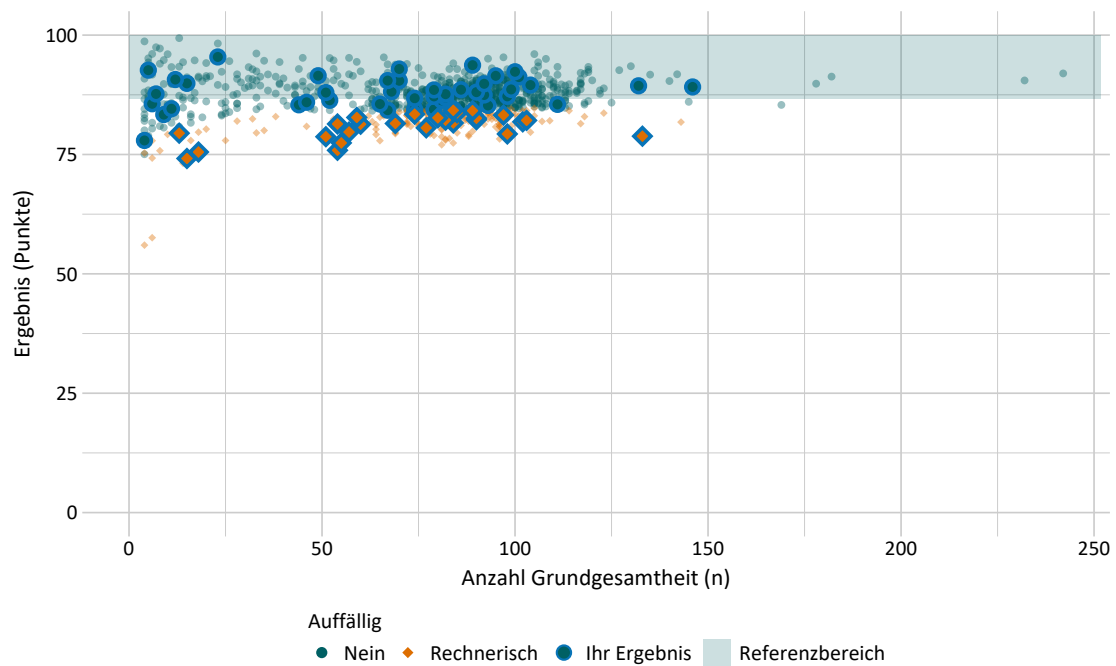
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

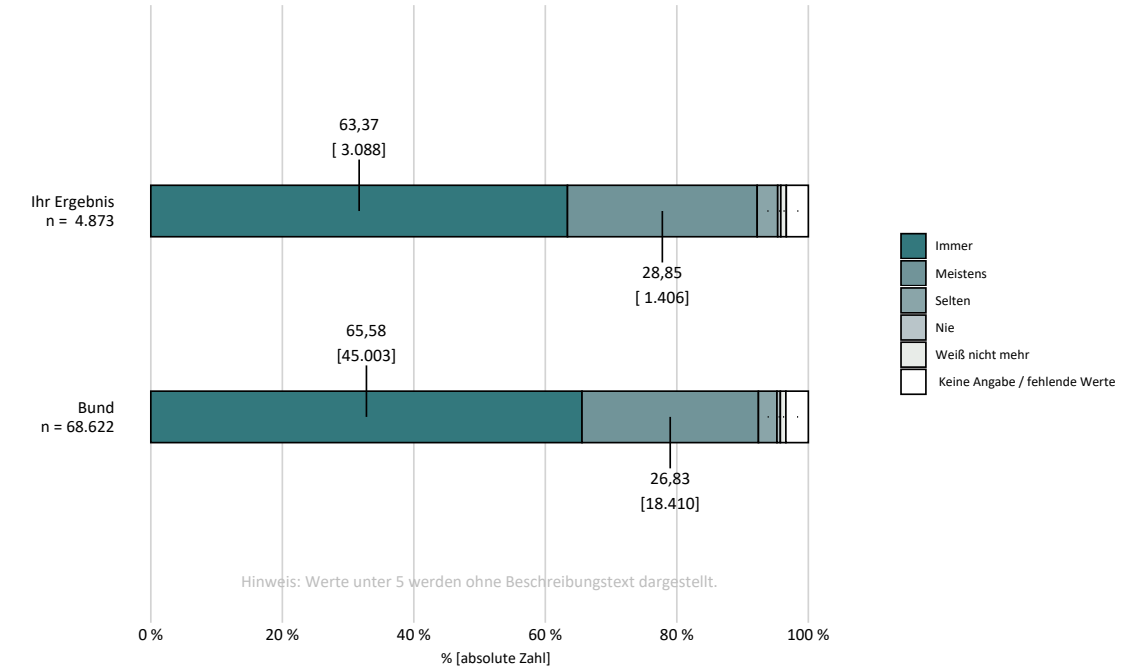


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in Punkte	Maximum in Punkte	Median in Punkte
2025	896	199	56,01	99,37	86,53

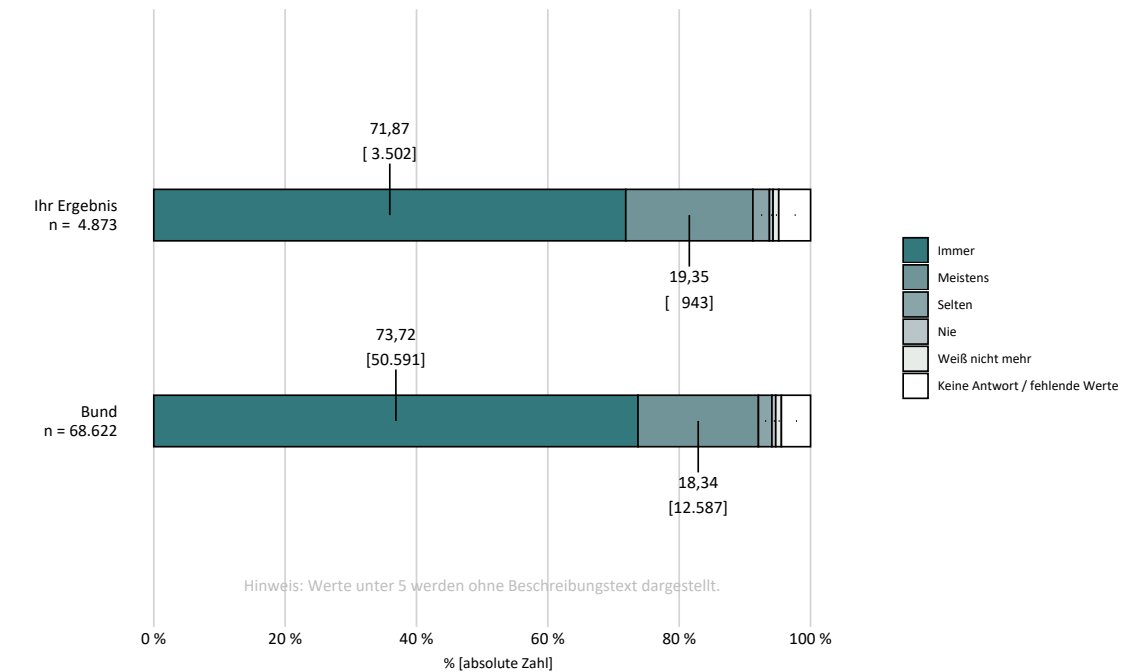
Höflicher und respektvoller Umgang

Wenn ich ein Anliegen hatte, konnte ich jemanden vom Pflege- und Assistenzpersonal erreichen.



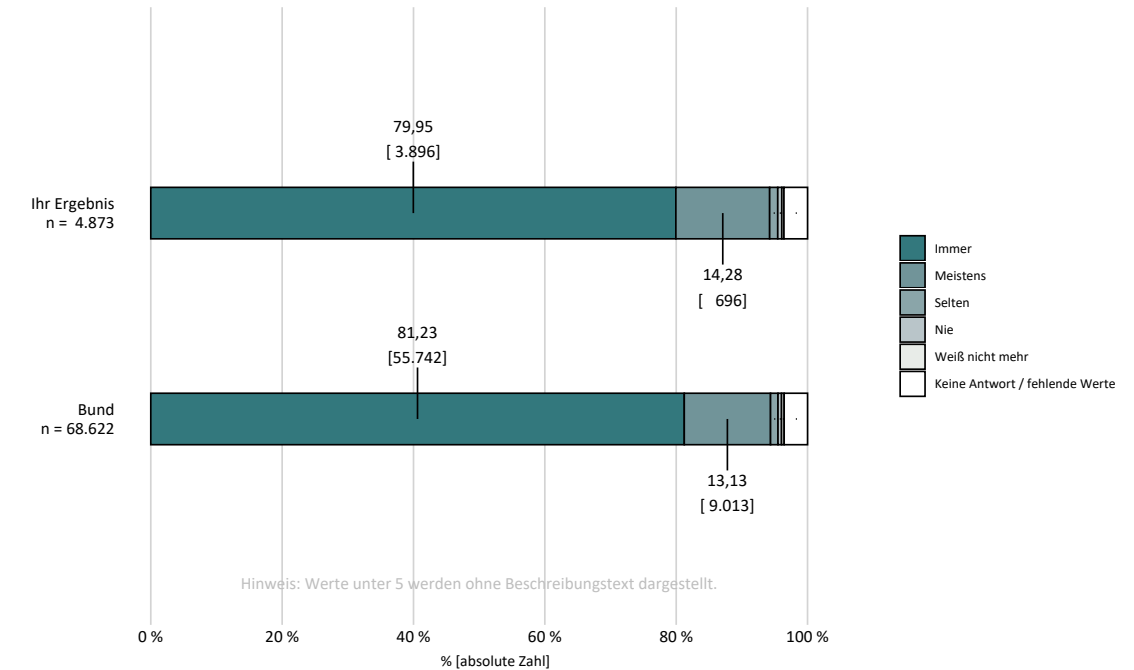
	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Immer	63,37	3.088	65,58	45.003
Meistens	28,85	1.406	26,83	18.410
Selten	3,12	152	2,82	1.934
Nie	0,47	23	0,52	354
Weiß nicht mehr	0,84	41	0,84	577
Keine Angabe / fehlende Werte	3,34	163	3,42	2.344

Pflege- und Assistenzpersonal: Mit meinen Anliegen wurde ich ernst genommen.



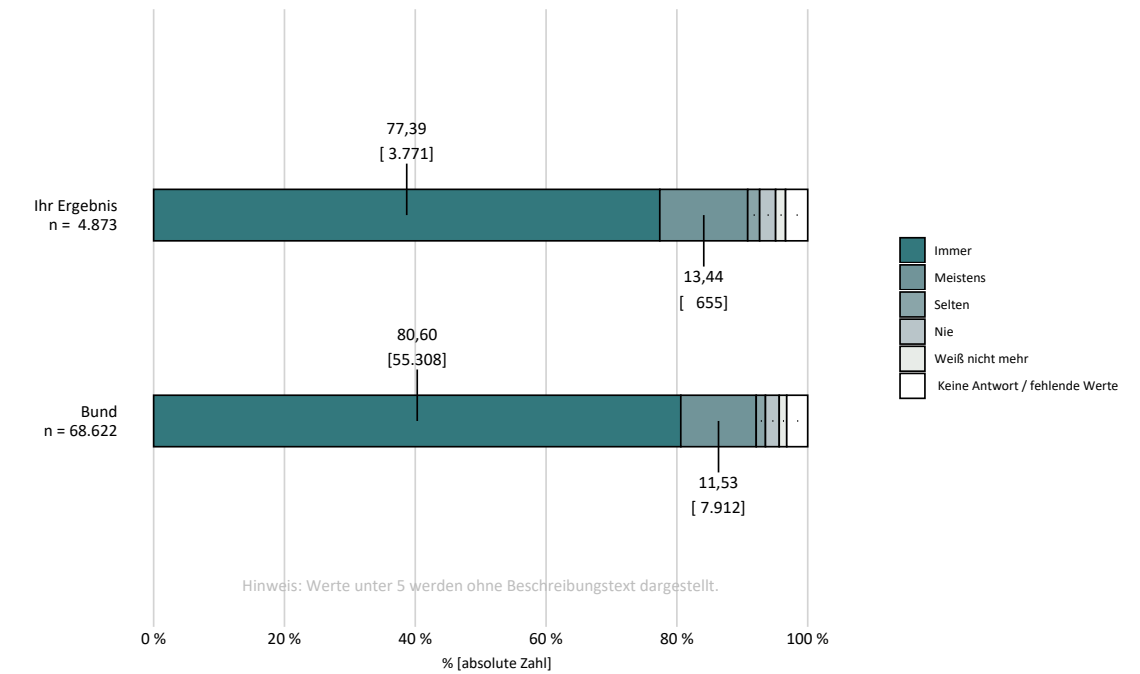
	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Immer	71,87	3.502	73,72	50.591
Meistens	19,35	943	18,34	12.587
Selten	2,52	123	2,05	1.406
Nie	0,55	27	0,59	402
Weiß nicht mehr	0,86	42	0,86	591
Keine Antwort / fehlende Werte	4,84	236	4,44	3.045

Pflege- und Assistenzpersonal: Ich wurde respektvoll behandelt.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Immer	79,95	3.896	81,23	55.742
Meistens	14,28	696	13,13	9.013
Selten	1,23	60	1,14	780
Nie	0,62	30	0,54	371
Weiß nicht mehr	0,33	16	0,40	272
Keine Antwort / fehlende Werte	3,59	175	3,56	2.444

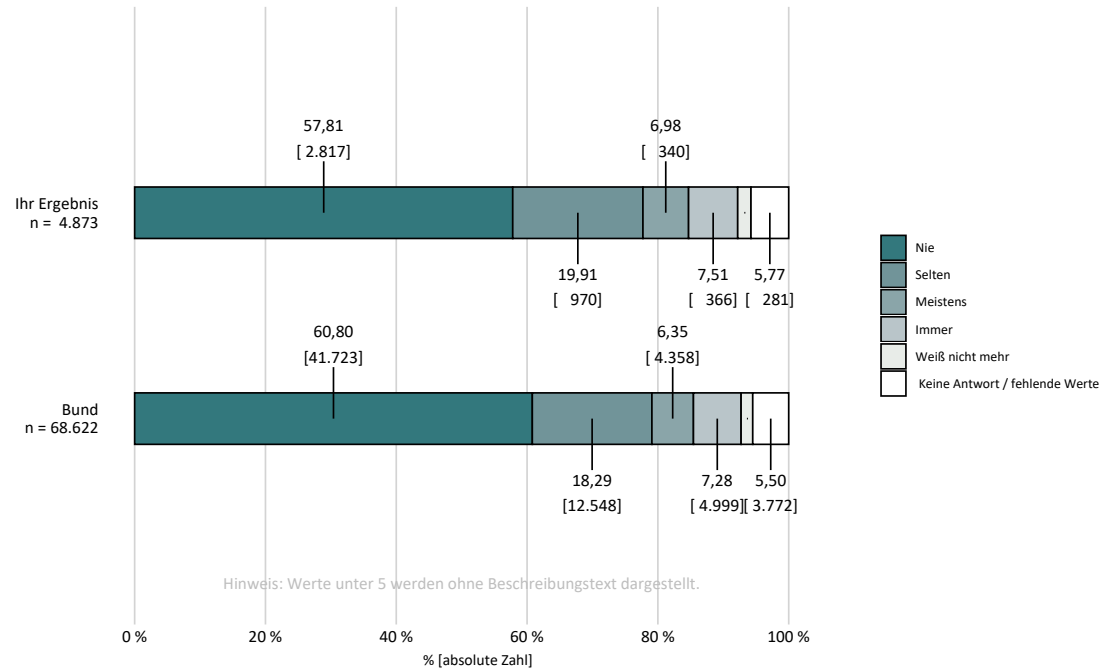
Pflege- und Assistenzpersonal: Meine Intimsphäre wurde gewahrt.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Immer	77,39	3.771	80,60	55.308
Meistens	13,44	655	11,53	7.912
Selten	1,83	89	1,41	971
Nie	2,44	119	2,10	1.444
Weiß nicht mehr	1,52	74	1,15	787
Keine Antwort / fehlende Werte	3,39	165	3,21	2.200

Eingehen des Pflege- und Assistenzpersonals auf Anliegen der Patientinnen und Patienten

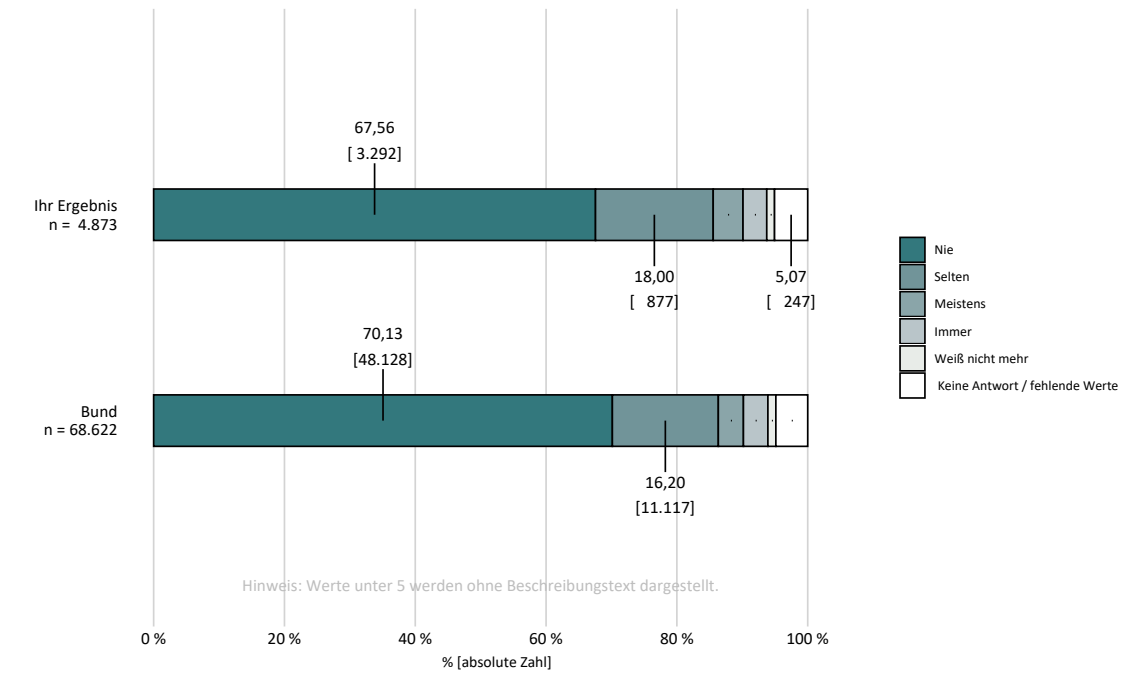
Pflege- und Assistenzpersonal: Ich musste lange warten, wenn ich Unterstützung angefordert habe.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Nie	57,81	2.817	60,80	41.723
Selten	19,91	970	18,29	12.548
Meistens	6,98	340	6,35	4.358
Immer	7,51	366	7,28	4.999
Weiß nicht mehr	2,03	99	1,78	1.222
Keine Antwort / fehlende Werte	5,77	281	5,50	3.772

Sprach- und Verständigungsbarrieren

Es kam vor, dass ich mich mit dem Pflege- und Assistenzpersonal nicht verständigen konnte, weil es nicht gut deutsch gesprochen hat.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Nie	67,56	3.292	70,13	48.128
Selten	18,00	877	16,20	11.117
Meistens	4,56	222	3,84	2.634
Immer	3,63	177	3,74	2.568
Weiß nicht mehr	1,19	58	1,22	834
Keine Antwort / fehlende Werte	5,07	247	4,87	3.341

56105: Prozessbegleitende Interaktion und Kommunikation der Ärztinnen und Ärzte

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen einen höflichen und respektvollen Umgang durch die Ärztinnen und Ärzte erfahren. Für die Patientinnen und Patienten sollen Ärztinnen und Ärzte bei Fragen erreichbar sein und Informationen sollen verständlich kommuniziert werden. Bei der Behandlung der Patientinnen und Patienten sollen Ärztinnen und Ärzte so gut deutsch sprechen, dass eine Verständigung möglich ist. In dem Beisein von Patientinnen und Patienten soll nicht über sie gesprochen werden, ohne sie einzubeziehen.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit einer elektiven oder akuten bzw. dringlichen PCI (isoliert oder einzeitig) oder Koronarangiografie, die einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 85,17 Punkte (Mittelwert)
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Interaktion und Kommunikation [KOMMUNIKATION]

Detaillergebnisse

Dimension		Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte	
Ihr Ergebnis	2023	4.684	85,26	85,03 - 85,49	
	2024	5.284	85,50	85,28 - 85,71	
	2025	4.873	85,52	85,29 - 85,74	
Ambulant	VÄ	2023	11.508	89,73	89,60 - 89,86
		2024	11.763	90,47	90,34 - 90,59
		2025	11.523	90,41	90,29 - 90,54
	KH	2023	3.751	87,76	87,51 - 88,00
		2024	5.226	87,99	87,78 - 88,19
		2025	6.342	87,67	87,48 - 87,86

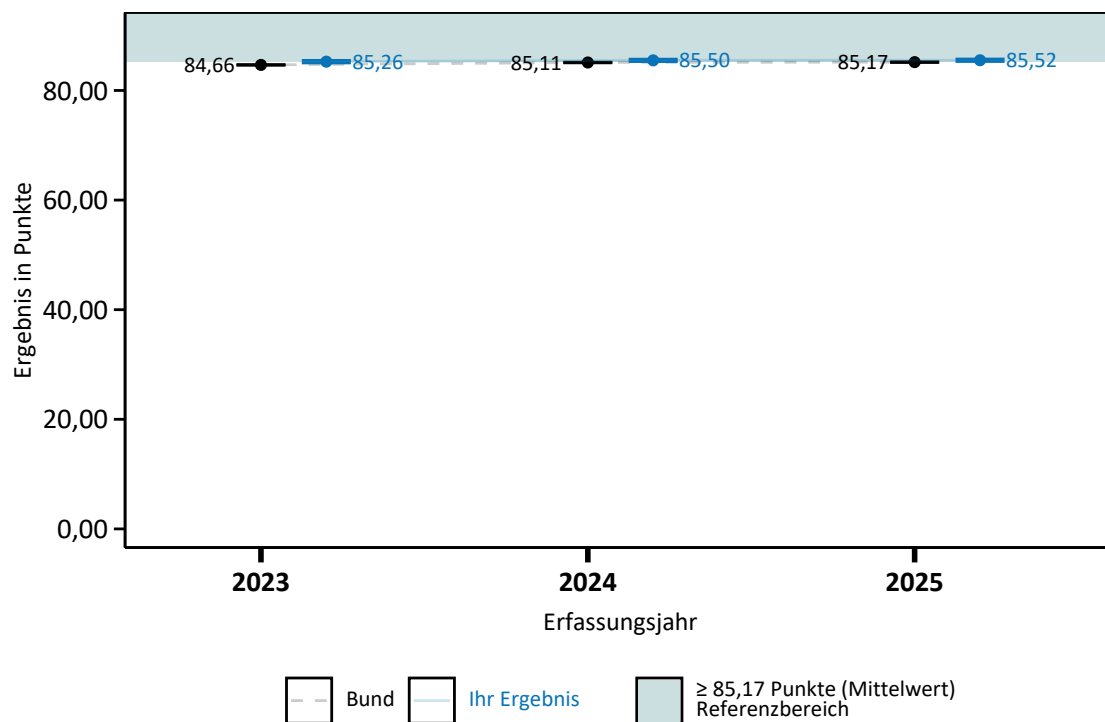
Dimension			Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Stationär	BÄ	2023	451	88,83	88,15 - 89,49
		2024	455	87,92	87,21 - 88,62
		2025	615	86,84	86,22 - 87,44
	KH	2023	52.053	83,25	83,17 - 83,32
		2024	53.193	83,56	83,49 - 83,63
		2025	49.677	83,56	83,49 - 83,64
Selektivvertragliche Leistungen		2023	458	87,71	86,99 - 88,41
		2024	469	91,08	90,47 - 91,67
		2025	465	89,04	88,36 - 89,69
Bund		2023	68.221	84,66	84,60 - 84,72
		2024	71.106	85,11	85,05 - 85,17
		2025	68.622	85,17	85,11 - 85,23

Ergebnisse der Merkmale

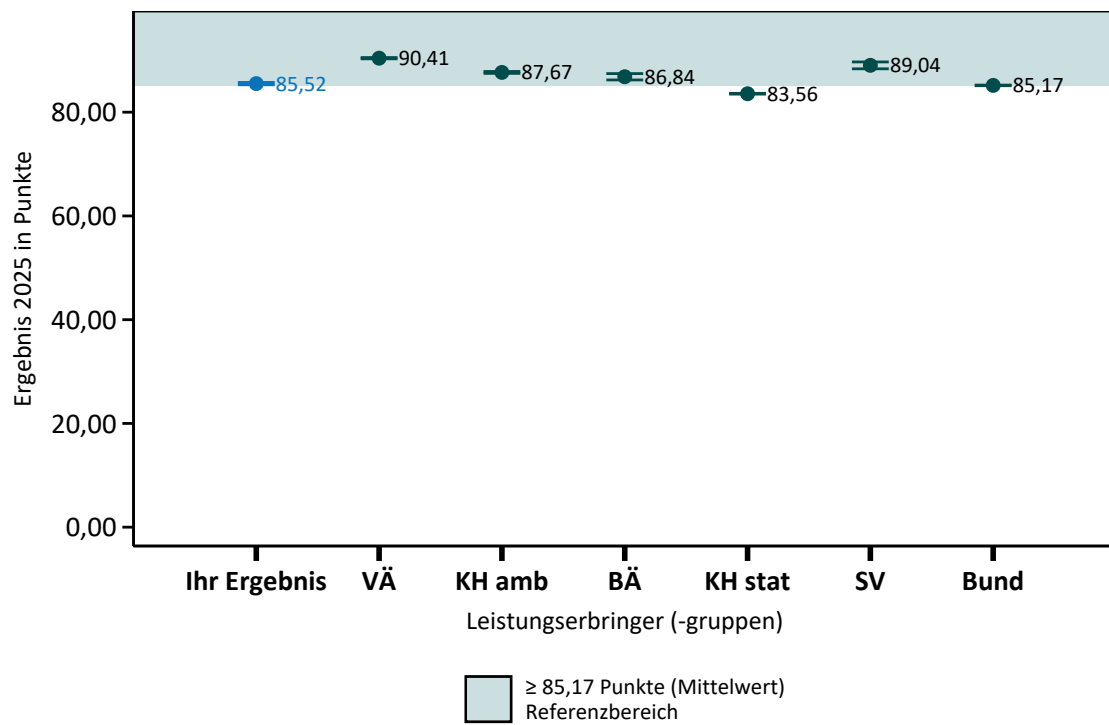
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56105	Höflicher und respektvoller Umgang	84,60 Punkte	85,05 Punkte
M2_56105	Eingehen auf Informationsbedürfnisse der Patientin / des Patienten während des Aufenthalts	75,66 Punkte	75,89 Punkte
M3_56105	Verwendung einer verständlichen Sprache durch Ärztinnen und Ärzte	80,96 Punkte	80,53 Punkte
M4_56105	Sprach- und Verständigungsbarrieren	93,15 Punkte	92,03 Punkte
M5_56105	Direkte Ansprache der Patientin / des Patienten	92,62 Punkte	91,83 Punkte

Ergebnisse im Zeitverlauf

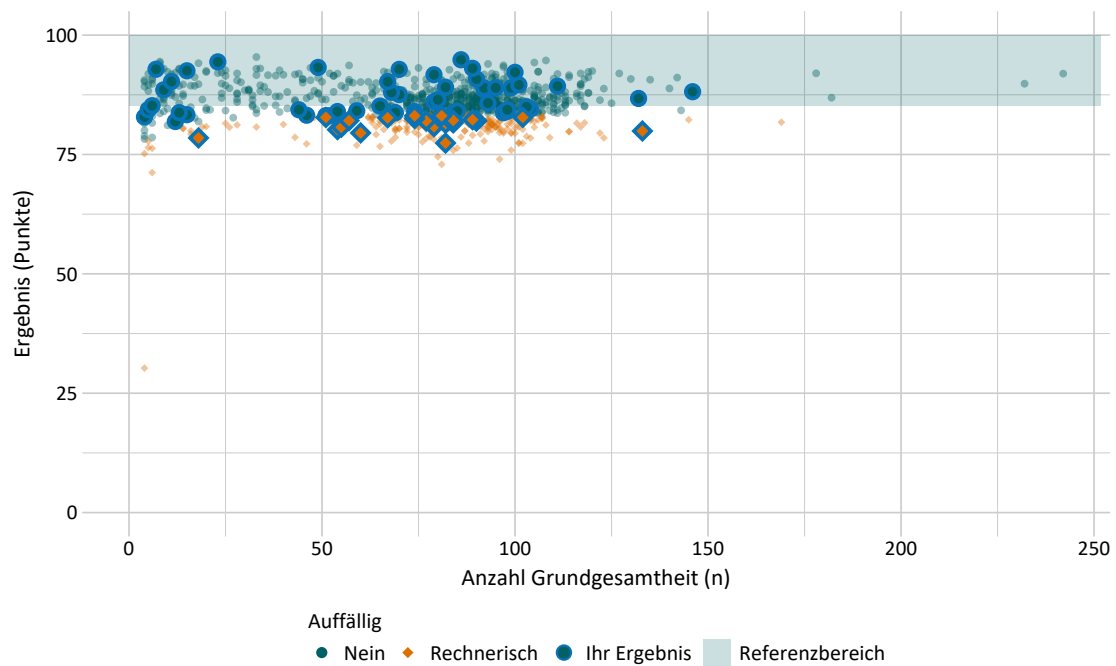
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

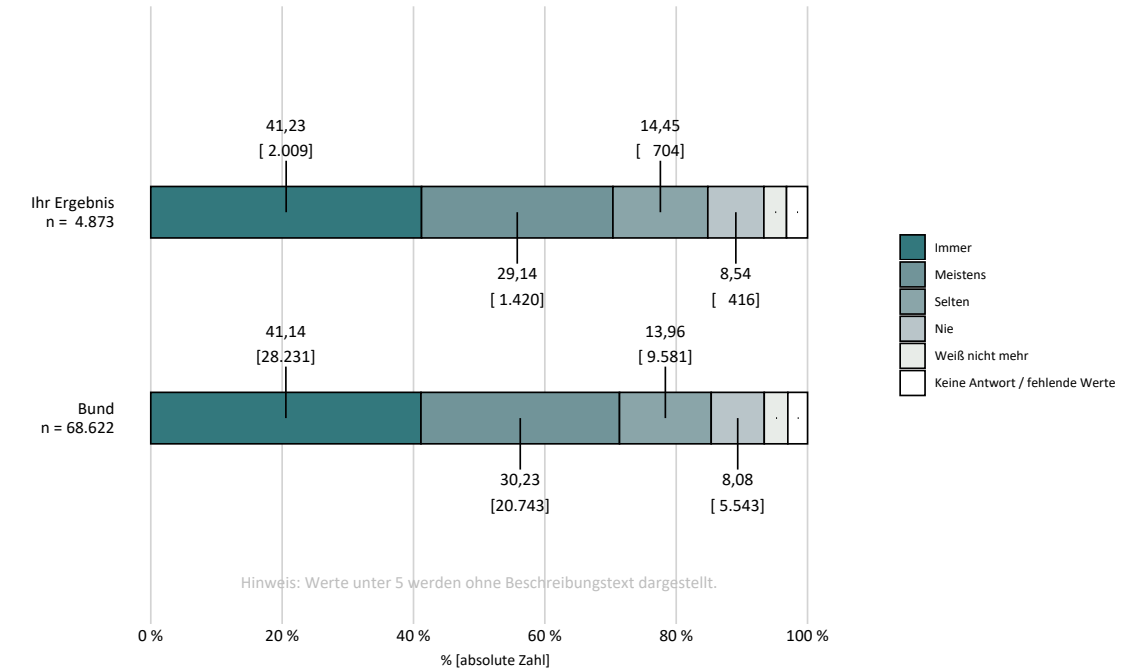


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in Punkte	Maximum in Punkte	Median in Punkte
2025	896	266	30,25	95,41	85,21

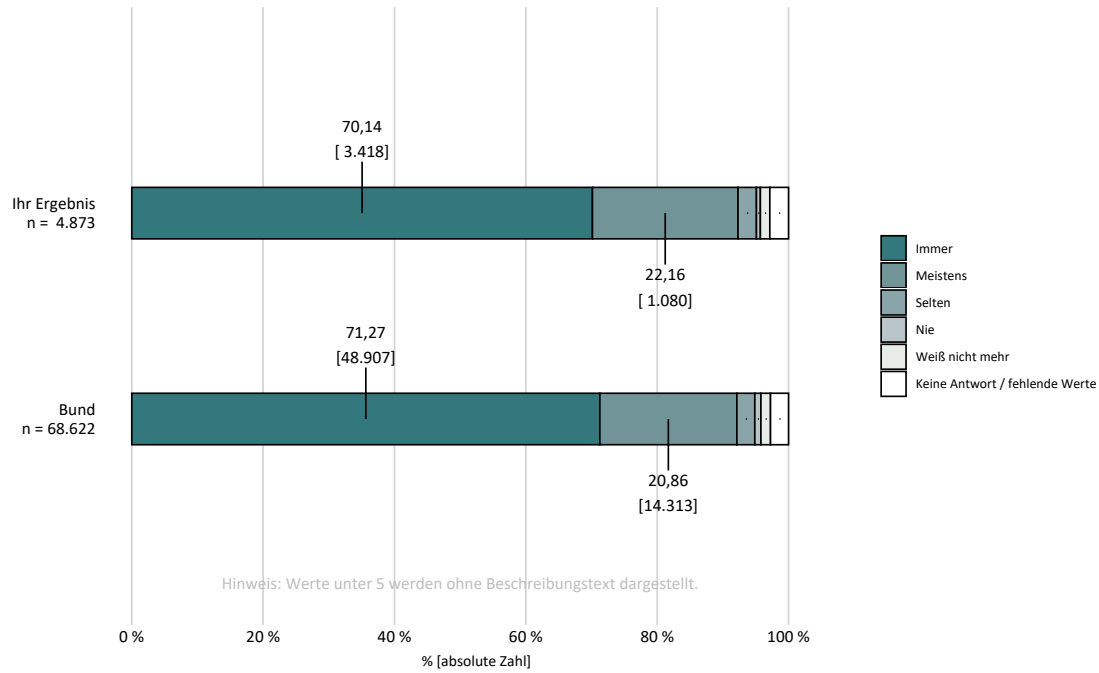
Höflicher und respektvoller Umgang

In Gesprächen haben die Ärztinnen bzw. Ärzte mich ermutigt, Fragen zu stellen.



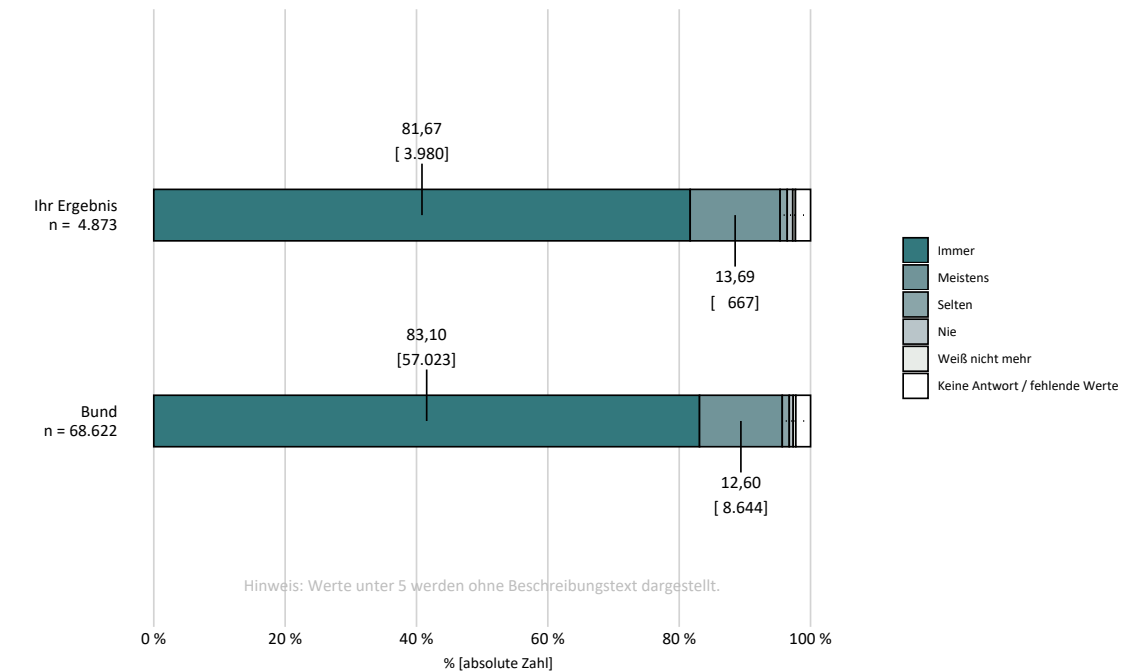
	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Immer	41,23	2.009	41,14	28.231
Meistens	29,14	1.420	30,23	20.743
Selten	14,45	704	13,96	9.581
Nie	8,54	416	8,08	5.543
Weiß nicht mehr	3,45	168	3,59	2.464
Keine Antwort / fehlende Werte	3,20	156	3,00	2.060

Ärztinnen und Ärzte: Mit meinen Anliegen wurde ich ernst genommen.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Immer	70,14	3.418	71,27	48.907
Meistens	22,16	1.080	20,86	14.313
Selten	2,81	137	2,73	1.876
Nie	0,60	29	0,93	639
Weiß nicht mehr	1,44	70	1,46	1.004
Keine Antwort / fehlende Werte	2,85	139	2,74	1.883

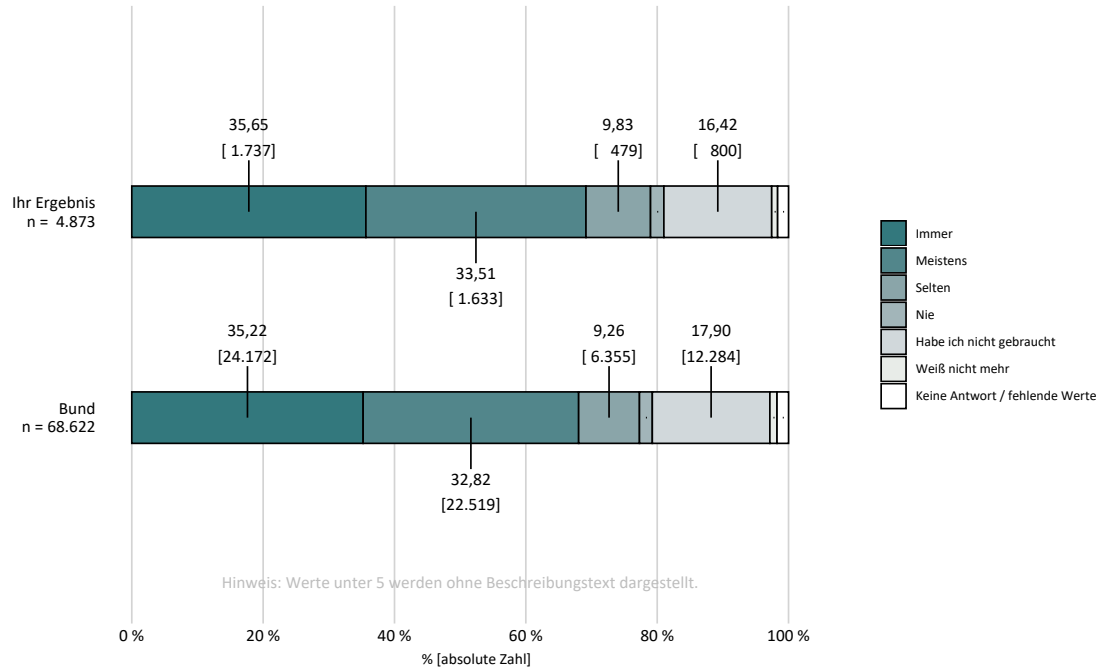
Ärztinnen und Ärzte: Ich wurde respektvoll behandelt.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Immer	81,67	3.980	83,10	57.023
Meistens	13,69	667	12,60	8.644
Selten	1,09	53	1,07	733
Nie	0,84	41	0,60	411
Weiß nicht mehr	0,41	20	0,40	274
Keine Antwort / fehlende Werte	2,30	112	2,24	1.537

Eingehen auf Informationsbedürfnisse der Patientin / des Patienten während des Aufenthalts

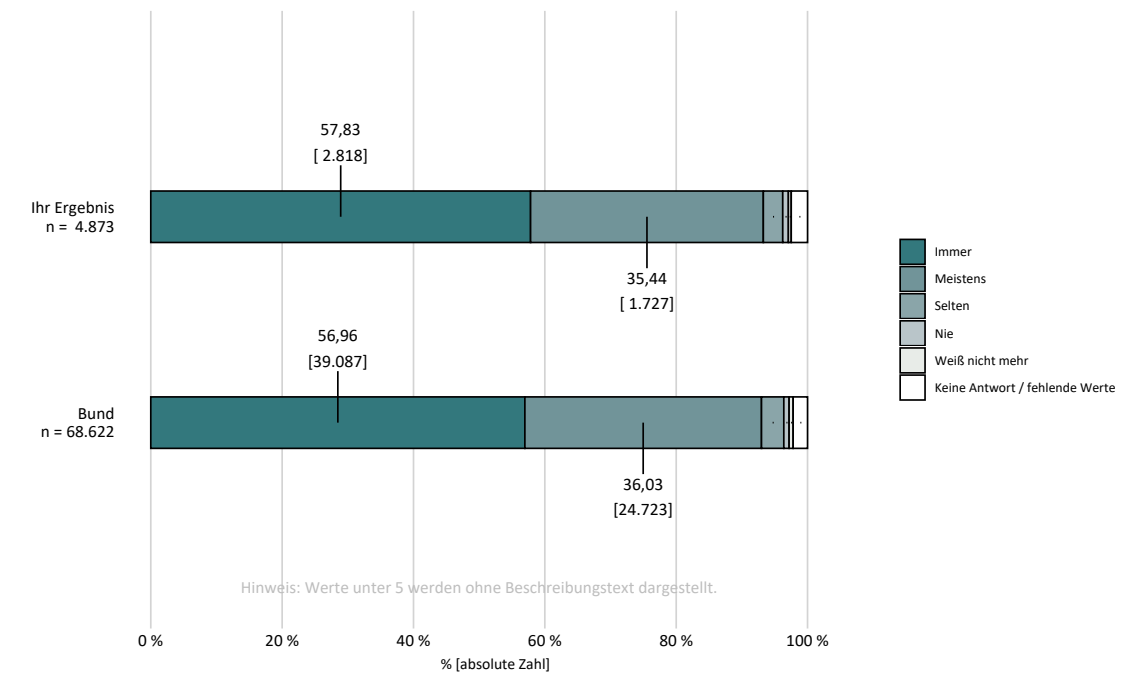
Ich hatte Gelegenheit, eine Ärztin bzw. einen Arzt zu sprechen, wenn ich Fragen hatte.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Immer	35,65	1.737	35,22	24.172
Meistens	33,51	1.633	32,82	22.519
Selten	9,83	479	9,26	6.355
Nie	2,03	99	1,96	1.343
Habe ich nicht gebraucht	16,42	800	17,90	12.284
Weiß nicht mehr	0,90	44	1,09	745
Keine Antwort / fehlende Werte	1,66	81	1,75	1.204

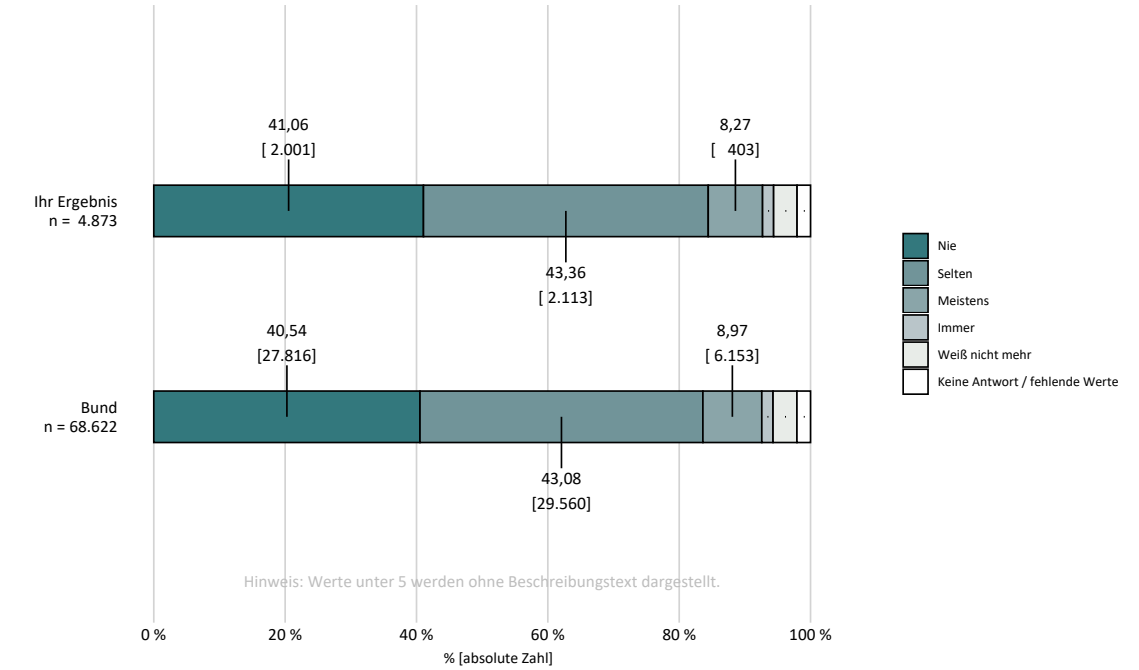
Verwendung einer verständlichen Sprache durch Ärztinnen und Ärzte

Die Informationen, die ich von den Ärztinnen bzw. Ärzten erhalten habe, waren für mich verständlich.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Immer	57,83	2.818	56,96	39.087
Meistens	35,44	1.727	36,03	24.723
Selten	2,96	144	3,40	2.332
Nie	0,86	42	0,81	553
Weiß nicht mehr	0,43	21	0,62	424
Keine Antwort / fehlende Werte	2,48	121	2,19	1.503

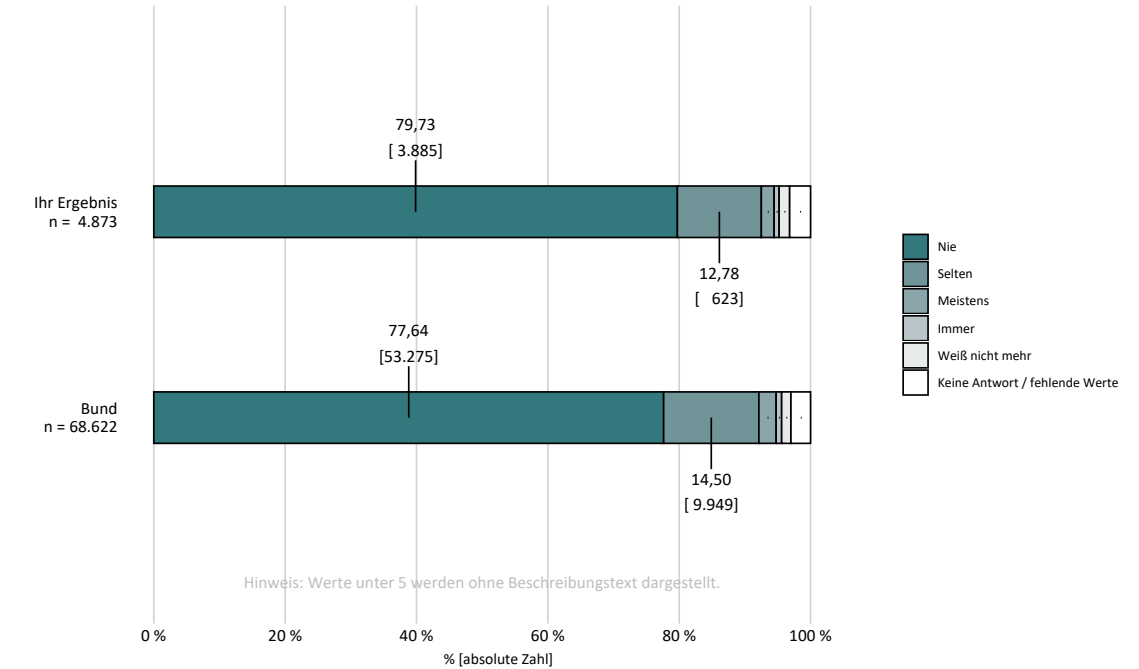
Ärztinnen bzw. Ärzte haben in Gesprächen mit mir Fachwörter verwendet, die ich nicht verstanden habe.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Nie	41,06	2.001	40,54	27.816
Selten	43,36	2.113	43,08	29.560
Meistens	8,27	403	8,97	6.153
Immer	1,68	82	1,71	1.175
Weiß nicht mehr	3,57	174	3,64	2.497
Keine Antwort / fehlende Werte	2,05	100	2,07	1.421

Sprach- und Verständigungsbarrieren

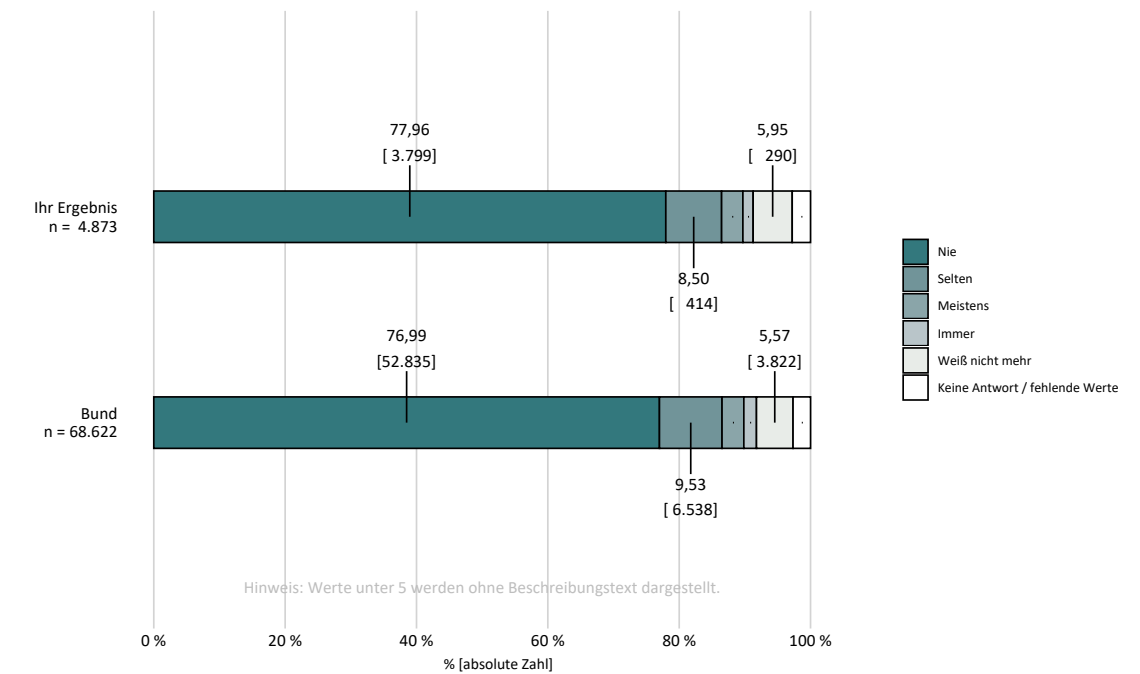
Es kam vor, dass ich mich mit Ärztinnen bzw. Ärzten nicht verständigen konnte, weil sie nicht gut deutsch gesprochen haben.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Nie	79,73	3.885	77,64	53.275
Selten	12,78	623	14,50	9.949
Meistens	1,95	95	2,63	1.805
Immer	0,76	37	0,84	576
Weiß nicht mehr	1,60	78	1,41	968
Keine Antwort / fehlende Werte	3,18	155	2,99	2.049

Direkte Ansprache der Patientin / des Patienten

In meinem Beisein haben Ärztinnen bzw. Ärzte über mich gesprochen, als ob ich nicht da wäre.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Nie	77,96	3.799	76,99	52.835
Selten	8,50	414	9,53	6.538
Meistens	3,24	158	3,32	2.277
Immer	1,56	76	1,93	1.322
Weiß nicht mehr	5,95	290	5,57	3.822
Keine Antwort / fehlende Werte	2,79	136	2,66	1.828

56106: Patienteninformation vor der elektiven Prozedur

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen umfassend über die Zielsetzung, Behandlungsalternativen, die therapeutische Konsequenz, den Ablauf der Prozedur einschließlich zu erwartender Schmerzen, den Ablauf der Nachbeobachtung, die Möglichkeit eines einzeitigen Eingriffs oder dass es möglich ist, auf Wunsch eine Sedierung zu erhalten, informiert werden. Patientinnen und Patienten sollen die Gelegenheit haben, über eventuelle Ängste und Sorgen zu sprechen.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit elektiver PCI (isoliert oder einzeitig) oder elektiver Koronarangiografie, die einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 80,00 Punkte
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Information und Patientenbeteiligung vor der elektiven Prozedur [PATBET_ELEK_PROZ]

Detailergebnisse

Dimension			Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Ihr Ergebnis		2023	3.167	75,05	74,50 - 75,59
		2024	3.548	77,05	76,54 - 77,55
		2025	3.269	74,92	74,39 - 75,45
Ambulant	VÄ	2023	10.306	80,36	80,09 - 80,63
		2024	10.635	81,10	80,84 - 81,37
		2025	10.382	81,05	80,79 - 81,32
	KH	2023	3.582	77,91	77,44 - 78,37
		2024	4.973	78,59	78,19 - 78,97
		2025	6.092	78,27	77,92 - 78,62

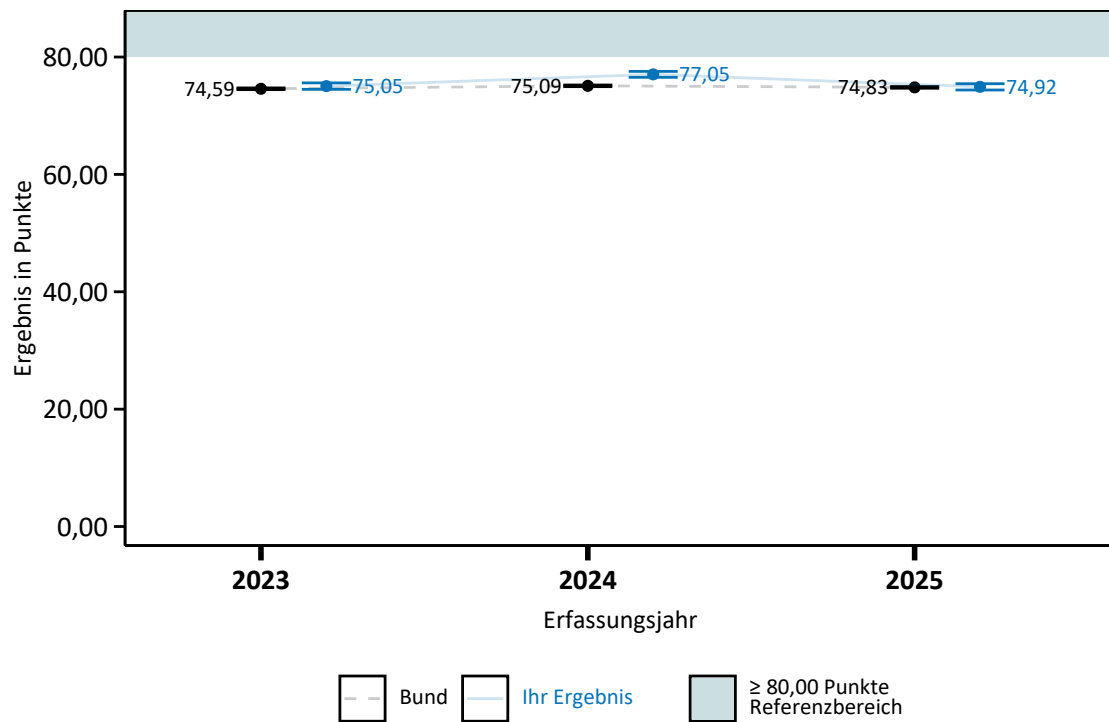
Dimension			Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Stationär	BÄ	2023	403	78,10	76,55 - 79,57
		2024	350	78,93	77,05 - 80,76
		2025	387	73,68	71,87 - 75,47
	KH	2023	32.266	72,13	71,95 - 72,31
		2024	32.205	72,25	72,07 - 72,43
		2025	29.442	71,59	71,40 - 71,78
Selektivvertragliche Leistungen		2023	416	81,18	79,85 - 82,48
		2024	447	81,29	80,04 - 82,54
		2025	452	82,22	80,96 - 83,45
Bund		2023	46.973	74,59	74,45 - 74,73
		2024	48.610	75,09	74,95 - 75,23
		2025	46.755	74,83	74,69 - 74,97

Ergebnisse der Merkmale

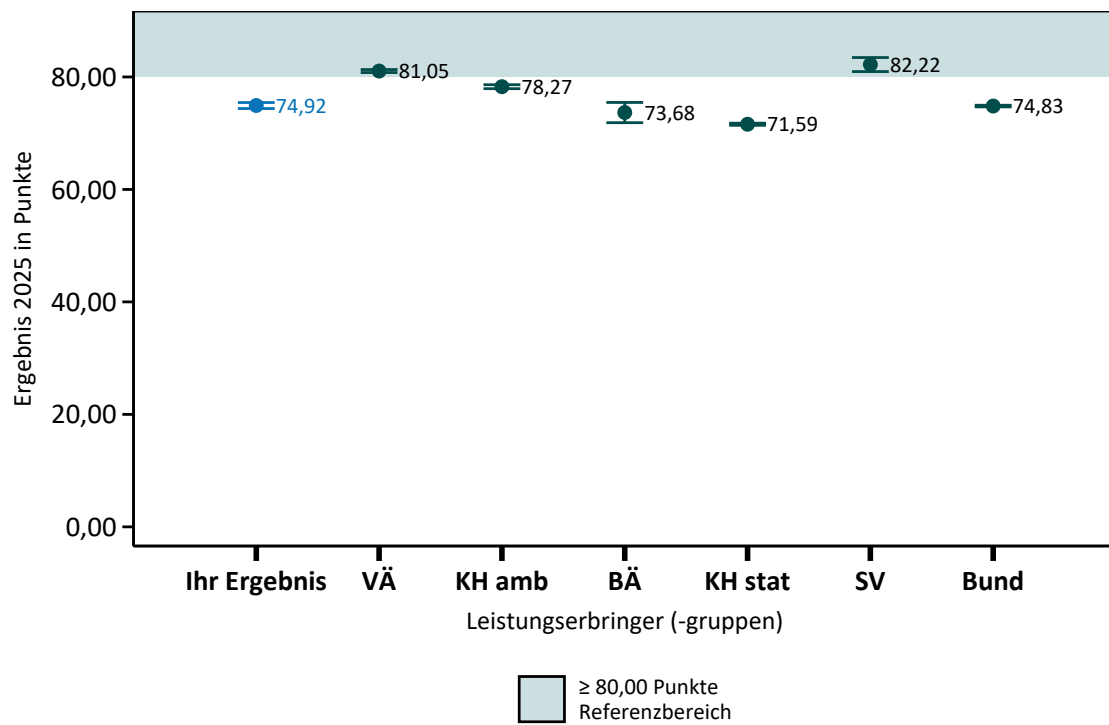
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56106	Zielsetzung	78,91 Punkte	78,81 Punkte
M2_56106	Behandlungsalternativen zum Eingriff	43,84 Punkte	43,05 Punkte
M3_56106	Therapeutische Konsequenz	67,83 Punkte	67,83 Punkte
M4_56106	Ablauf der Prozedur einschließlich zu erwartender Schmerzen	81,13 Punkte	82,14 Punkte
M5_56106	Möglichkeit eines einzeitigen Eingriffs	83,65 Punkte	82,88 Punkte
M6_56106	Möglichkeit, auf Wunsch eine Sedierung zu erhalten	74,96 Punkte	76,08 Punkte
M7_56106	Ablauf der Nachbeobachtung	85,88 Punkte	84,84 Punkte
M8_56106	Besprechen von Sorgen und Ängsten	79,28 Punkte	79,34 Punkte

Ergebnisse im Zeitverlauf

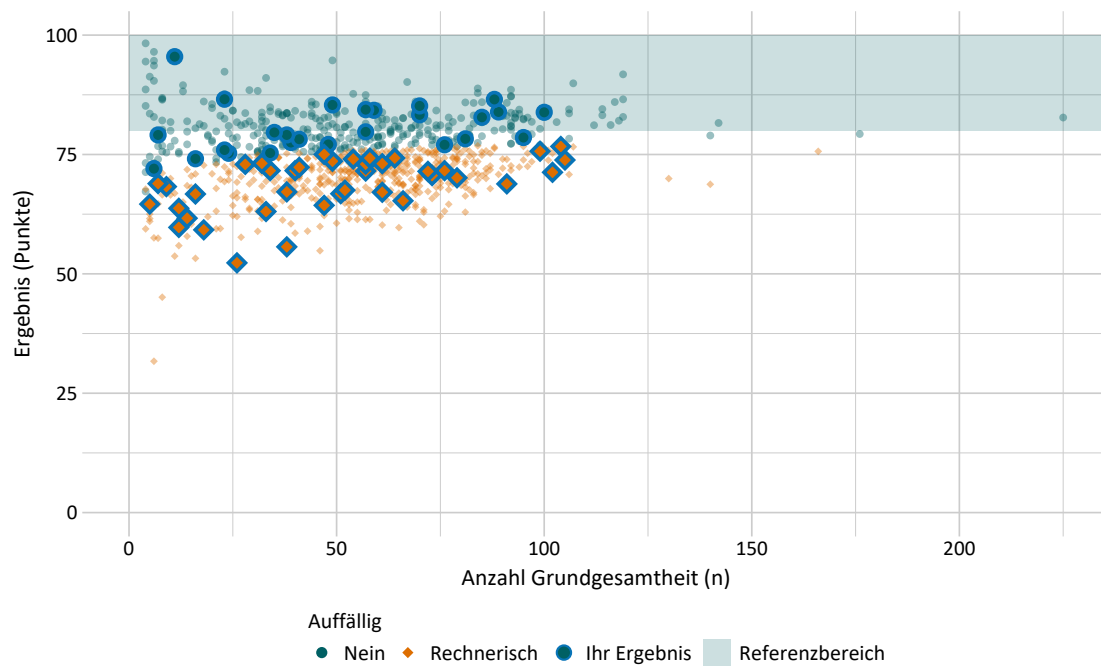
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

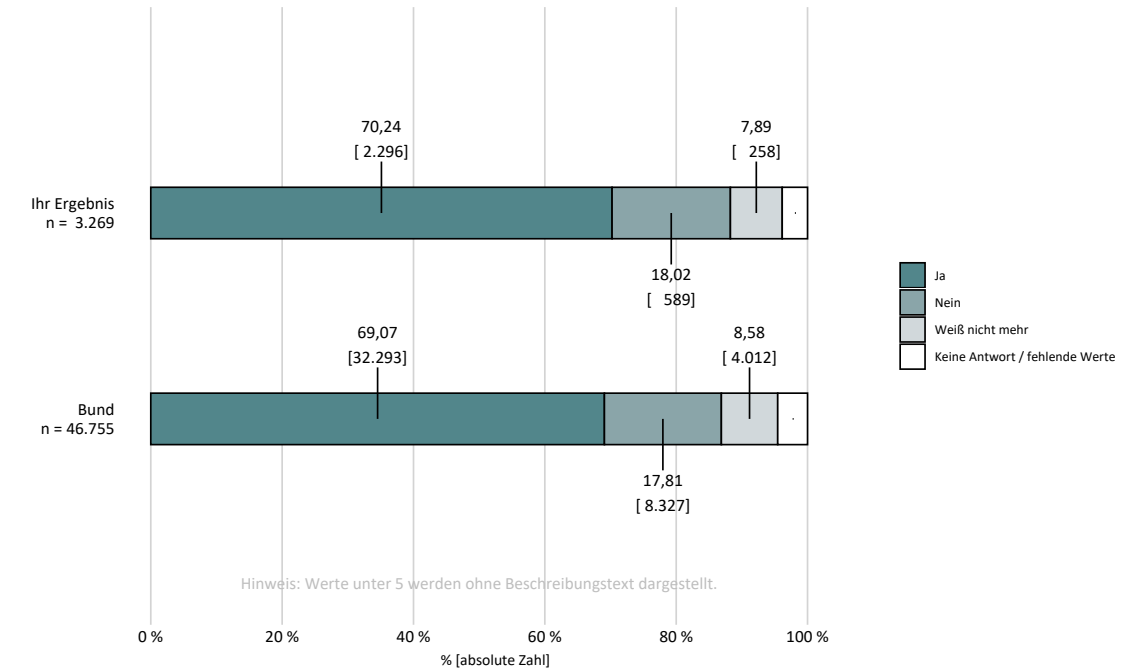


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in Punkte	Maximum in Punkte	Median in Punkte
2025	857	508	31,70	98,28	74,27

Zielsetzung

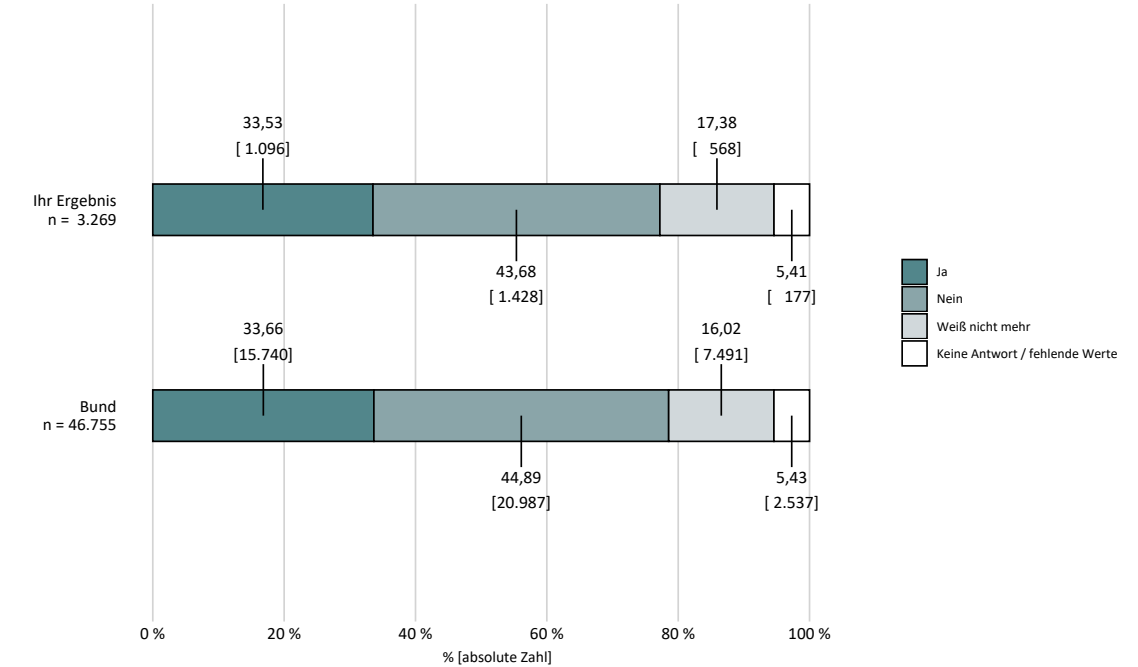
Ich wurde vor der Prozedur darüber informiert, was sich durch einen Stent verbessern soll, wenn er erforderlich ist.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	70,24	2.296	69,07	32.293
Nein	18,02	589	17,81	8.327
Weiß nicht mehr	7,89	258	8,58	4.012
Keine Antwort / fehlende Werte	3,85	126	4,54	2.123

Behandlungsalternativen zum Eingriff

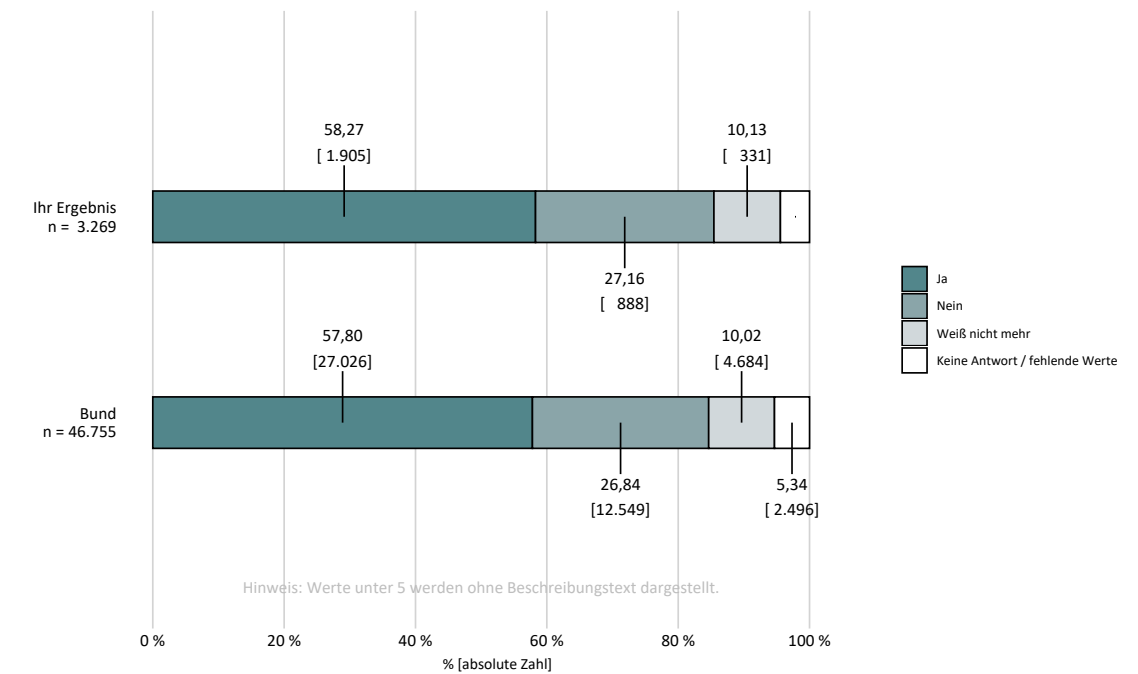
Ich wurde vor der Prozedur darüber informiert, dass es auch andere Behandlungsmöglichkeiten als eine Stenteinlage gibt.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	33,53	1.096	33,66	15.740
Nein	43,68	1.428	44,89	20.987
Weiß nicht mehr	17,38	568	16,02	7.491
Keine Antwort / fehlende Werte	5,41	177	5,43	2.537

Therapeutische Konsequenz

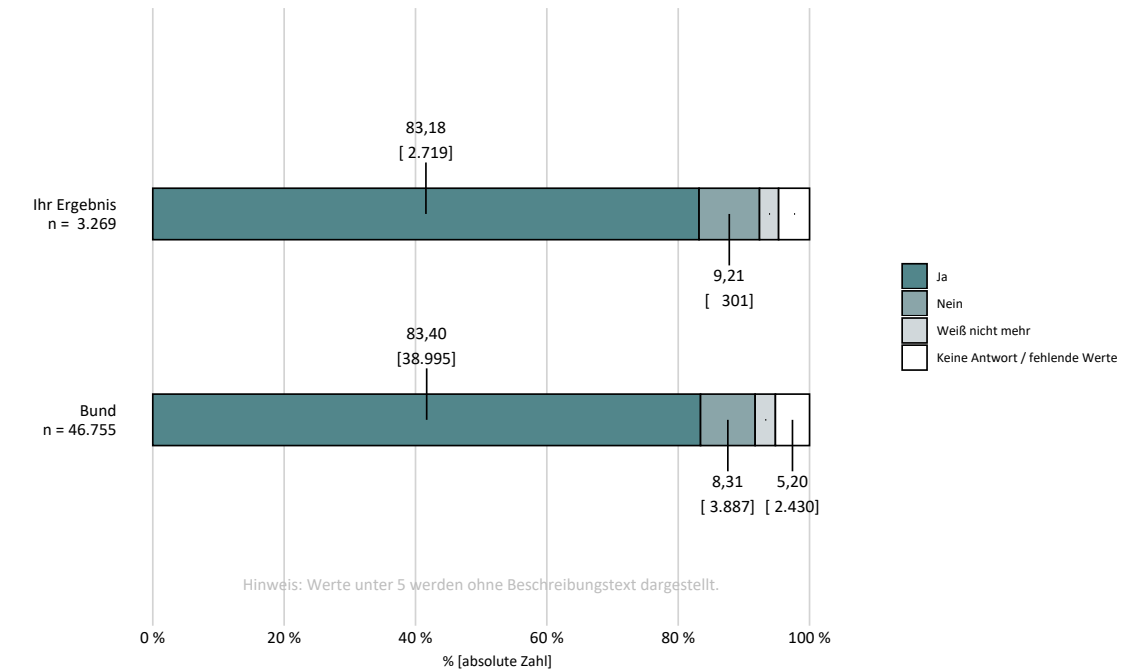
Ich wurde vor der Prozedur darüber informiert, dass ich nach einer Stenteinlage regelmäßig Medikamente einnehmen muss.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	58,27	1.905	57,80	27.026
Nein	27,16	888	26,84	12.549
Weiß nicht mehr	10,13	331	10,02	4.684
Keine Antwort / fehlende Werte	4,44	145	5,34	2.496

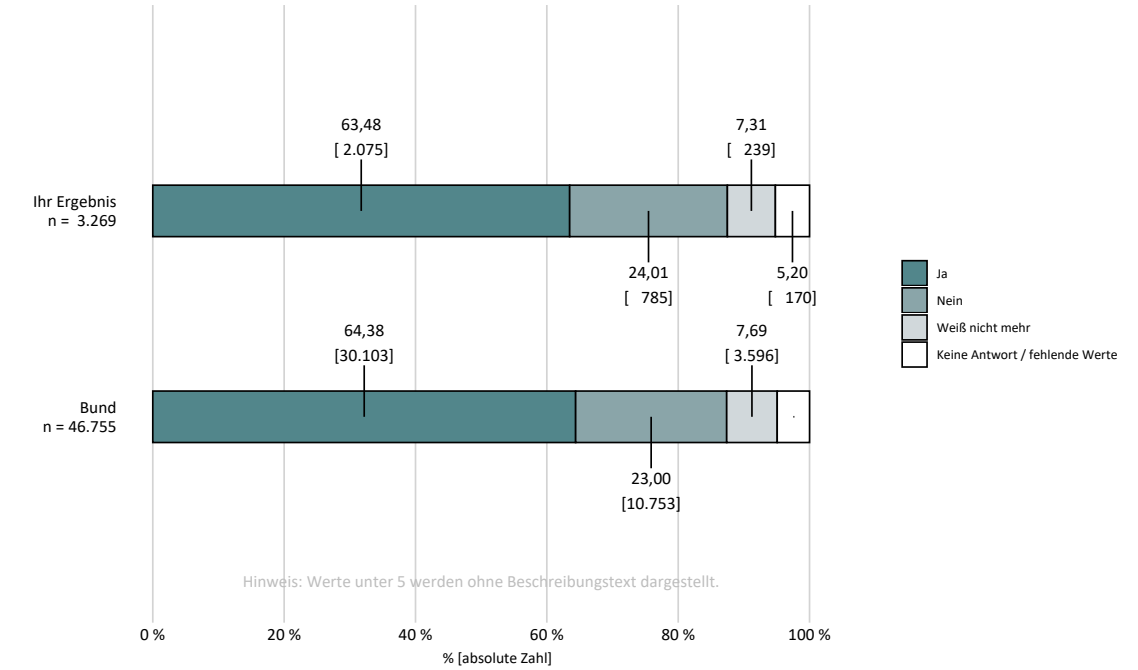
Ablauf der Prozedur einschließlich zu erwartender Schmerzen

Ich wurde vor der Prozedur darüber informiert, wie die Prozedur ablaufen wird.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	83,18	2.719	83,40	38.995
Nein	9,21	301	8,31	3.887
Weiß nicht mehr	2,91	95	3,09	1.443
Keine Antwort / fehlende Werte	4,71	154	5,20	2.430

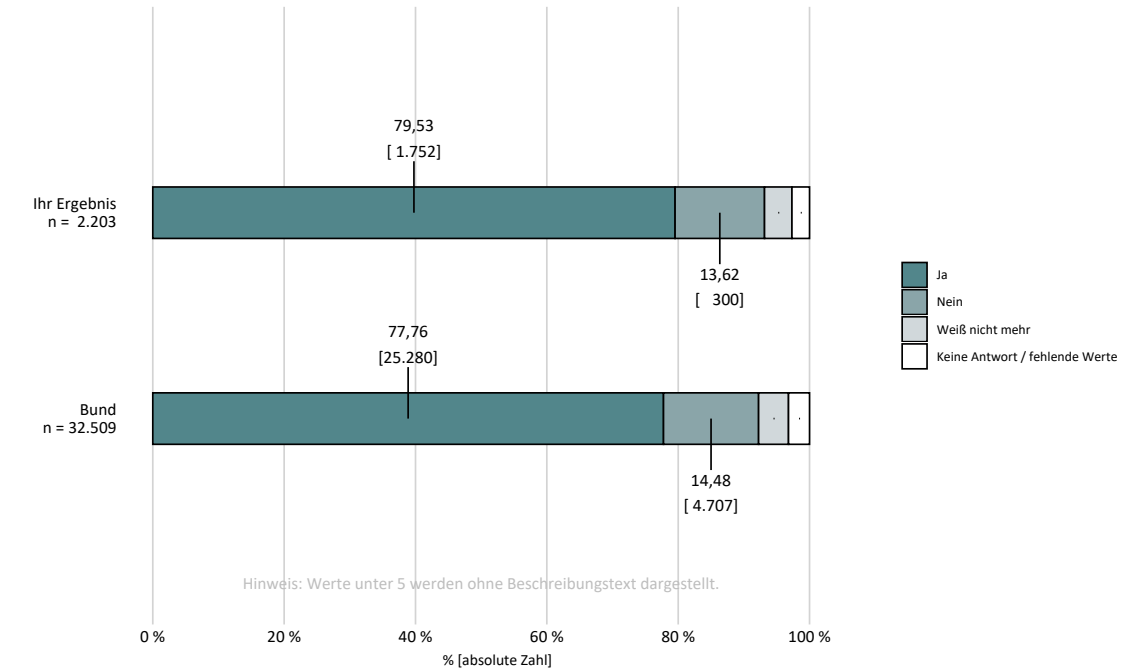
Ich wurde vor der Prozedur darüber informiert, ob ich Schmerzen während der Prozedur zu erwarten habe.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	63,48	2.075	64,38	30.103
Nein	24,01	785	23,00	10.753
Weiß nicht mehr	7,31	239	7,69	3.596
Keine Antwort / fehlende Werte	5,20	170	4,93	2.303

Möglichkeit eines einzeitigen Eingriffs

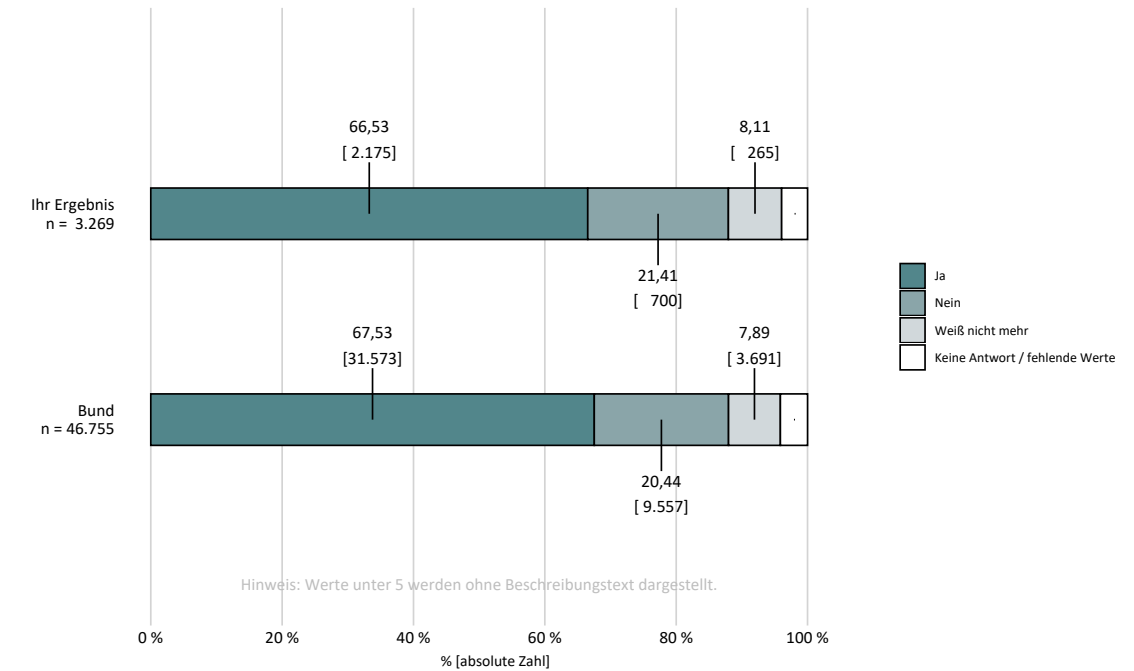
nur für elektive Koronarangiografie: Ich wurde vor der Untersuchung darüber informiert, dass bereits während der Herzkatheteruntersuchung ein Stent eingesetzt werden kann, falls es nötig ist.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	79,53	1.752	77,76	25.280
Nein	13,62	300	14,48	4.707
Weiß nicht mehr	4,18	92	4,56	1.481
Keine Antwort / fehlende Werte	2,68	59	3,20	1.041

Möglichkeit, auf Wunsch eine Sedierung zu erhalten

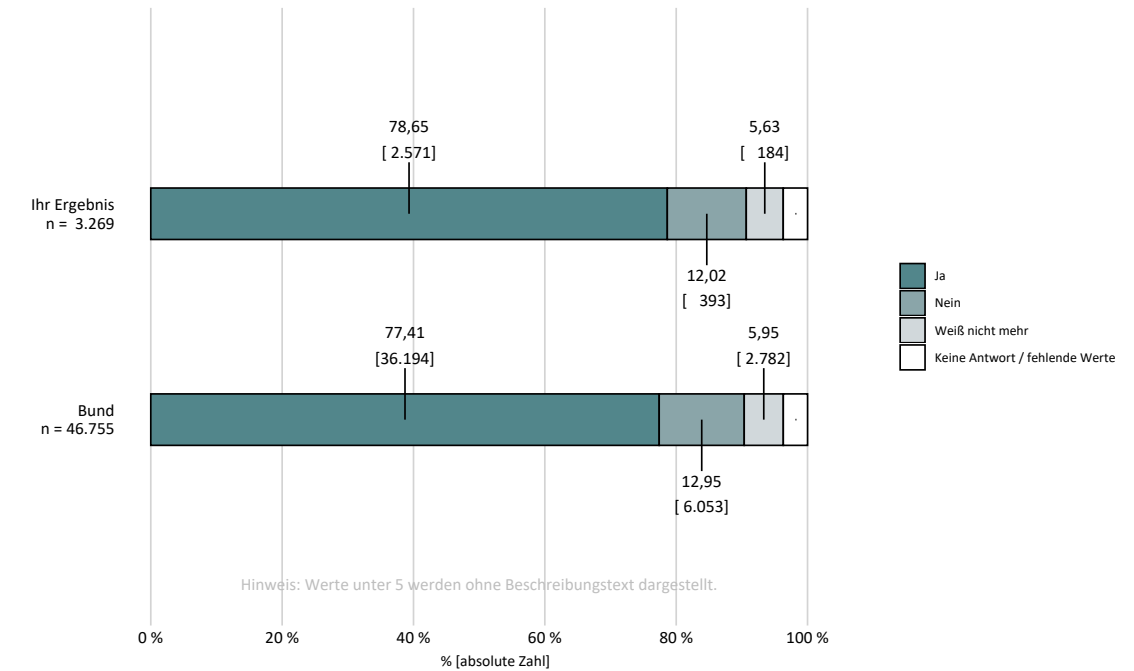
Ich wurde vor der Prozedur darüber informiert, dass es möglich ist, für die Prozedur ein Beruhigungsmittel zu erhalten.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	66,53	2.175	67,53	31.573
Nein	21,41	700	20,44	9.557
Weiß nicht mehr	8,11	265	7,89	3.691
Keine Antwort / fehlende Werte	3,95	129	4,14	1.934

Ablauf der Nachbeobachtung

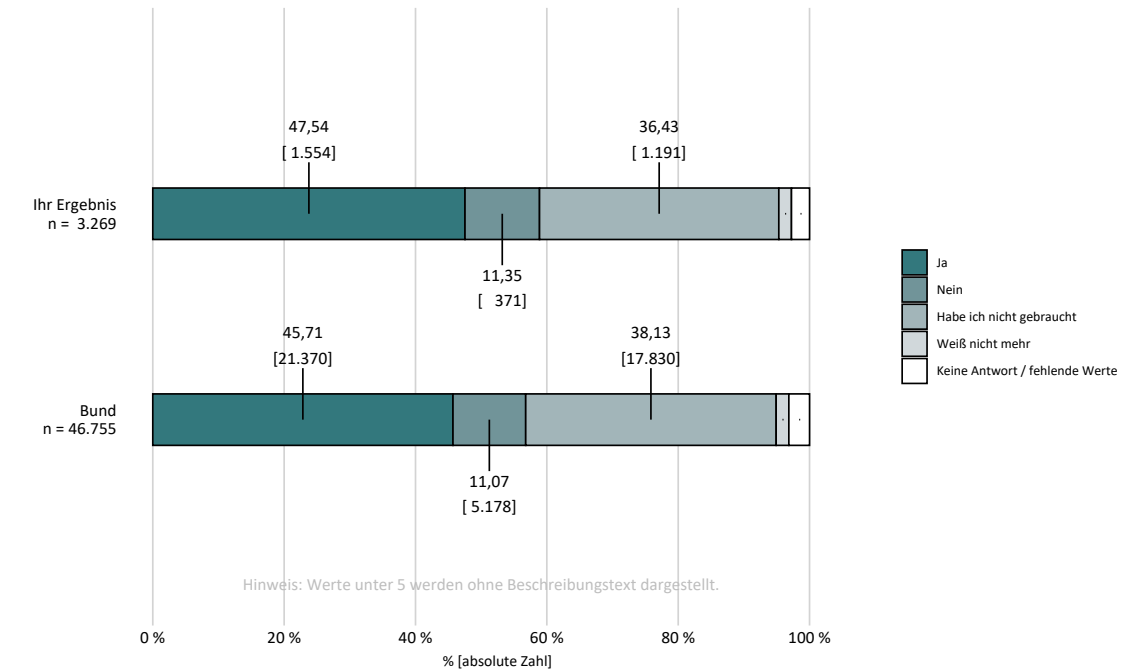
Ich wurde vor der Prozedur darüber informiert, was in den ersten Stunden nach der Prozedur passiert.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	78,65	2.571	77,41	36.194
Nein	12,02	393	12,95	6.053
Weiß nicht mehr	5,63	184	5,95	2.782
Keine Antwort / fehlende Werte	3,70	121	3,69	1.726

Besprechen von Sorgen und Ängsten

Hatten Sie die Möglichkeit, mit einer Ärztin oder einem Arzt über Ängste und Sorgen zu sprechen, die Sie wegen der bevorstehenden Prozedur hatten?



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	47,54	1.554	45,71	21.370
Nein	11,35	371	11,07	5.178
Habe ich nicht gebraucht	36,43	1.191	38,13	17.830
Weiß nicht mehr	1,93	63	1,93	904
Keine Antwort / fehlende Werte	2,75	90	3,15	1.473

56107: Informationen zum Absetzen oder Umstellen der Medikamente vor der elektiven Prozedur

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen umfangreich über den Umgang mit einer bestehenden Medikation vor der geplanten Prozedur informiert werden (Absetzen oder Umstellen ihrer Medikation).
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit elektiver PCI (isoliert oder einzeitig) oder elektiver Koronarangiografie, die vor der Prozedur Medikamente eingenommen haben und einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 90,00 Punkte
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Information und Patientenbeteiligung vor der elektiven Prozedur [PATBET_ELEK_PROZ]

Detaillergebnisse

Dimension		Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte	
Ihr Ergebnis		2023	2.673	91,44	90,37 - 92,46
		2024	3.020	90,45	89,39 - 91,47
		2025	2.773	89,72	88,59 - 90,80
Ambulant	VÄ	2023	8.811	94,82	94,35 - 95,26
		2024	9.113	94,88	94,42 - 95,31
		2025	9.002	94,76	94,30 - 95,21
	KH	2023	3.009	90,33	89,32 - 91,30
		2024	4.273	90,42	89,57 - 91,24
		2025	5.253	90,39	89,63 - 91,12

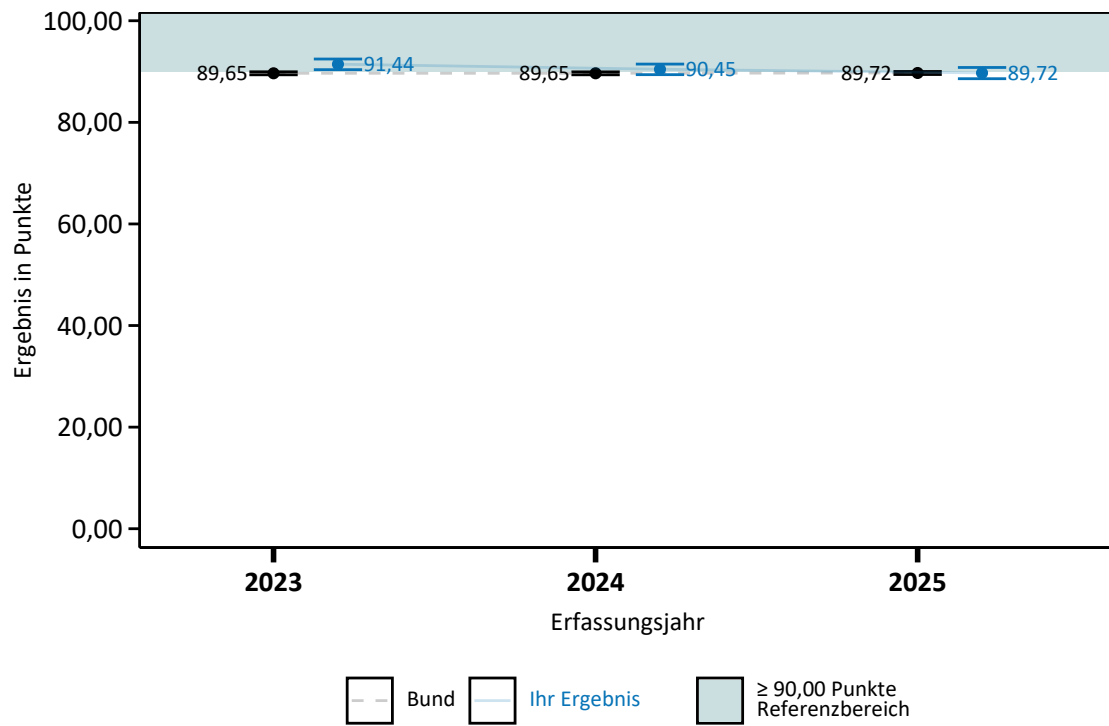
Dimension			Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Stationär	BÄ	2023	348	94,46	91,91 - 96,56
		2024	303	92,48	89,35 - 95,12
		2025	331	93,16	90,34 - 95,56
	KH	2023	26.953	87,41	87,02 - 87,80
		2024	26.755	87,12	86,72 - 87,51
		2025	24.572	86,94	86,52 - 87,35
Selektivvertragliche Leistungen		2023	360	94,87	92,53 - 96,83
		2024	388	94,17	91,79 - 96,19
		2025	381	93,94	91,52 - 96,01
Bund		2023	39.481	89,65	89,36 - 89,95
		2024	40.832	89,65	89,36 - 89,94
		2025	39.539	89,72	89,42 - 90,01

Ergebnisse der Merkmale

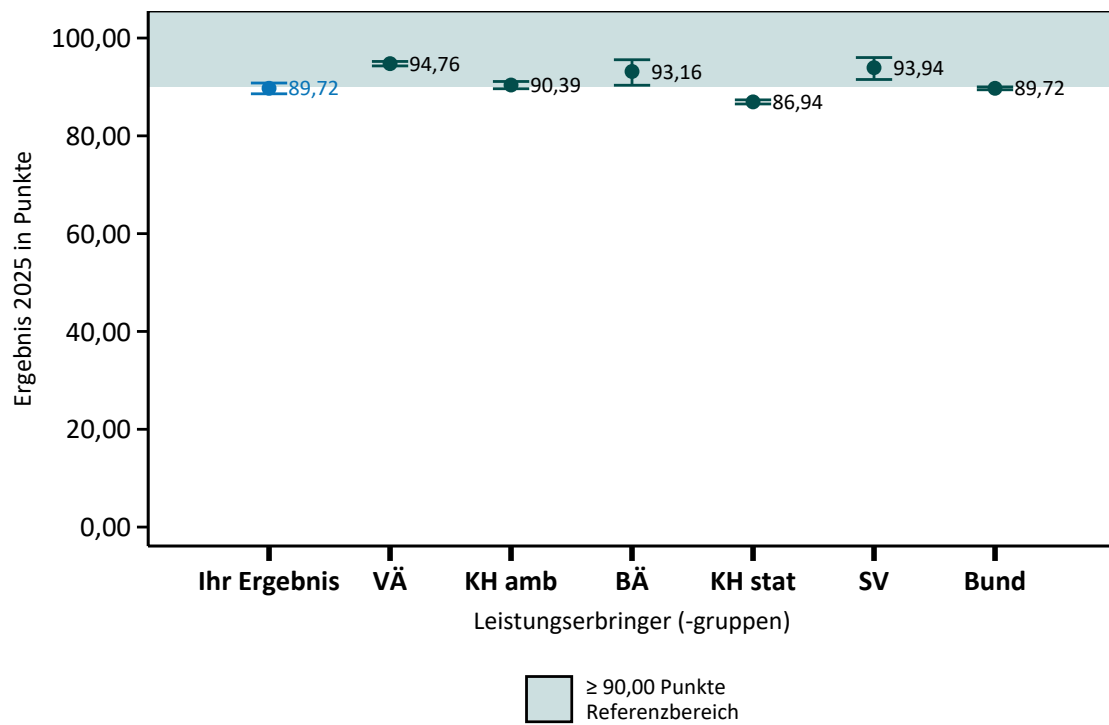
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56107	Absetzen oder Umstellen der Medikamente	89,72 Punkte	89,72 Punkte

Ergebnisse im Zeitverlauf

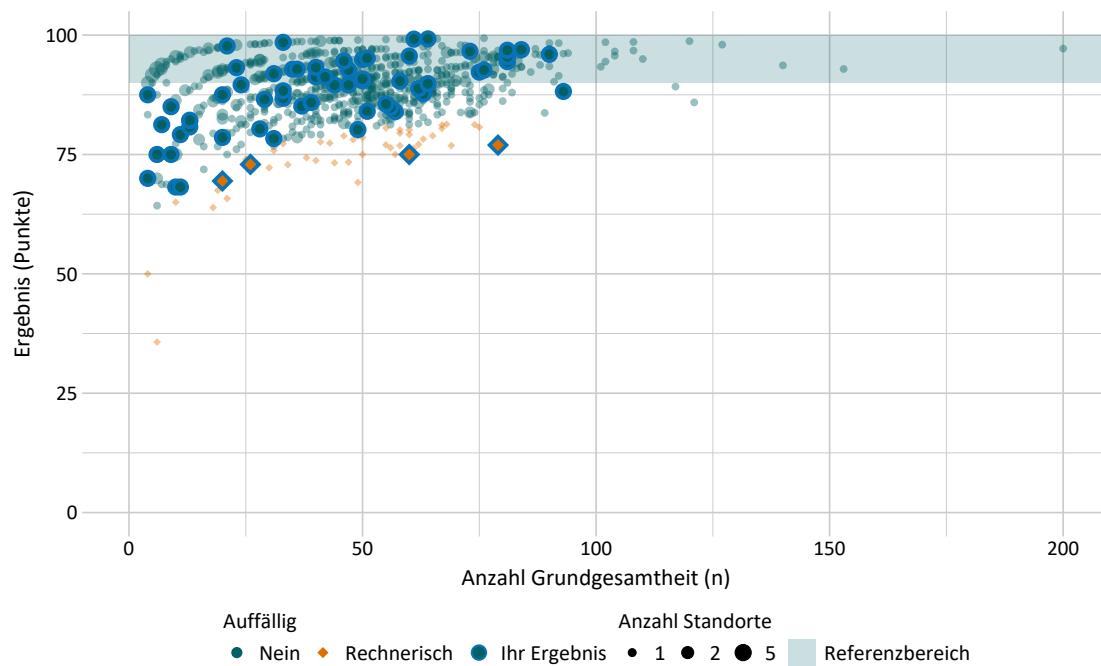
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

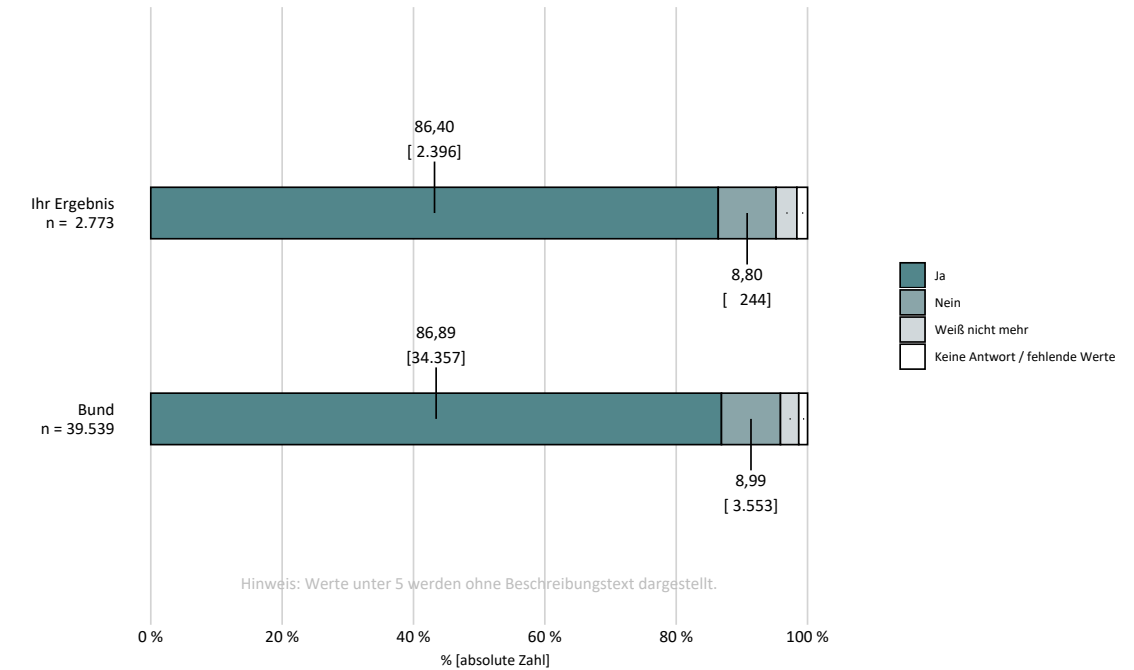


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in Punkte	Maximum in Punkte	Median in Punkte
2025	850	47	35,71	99,35	89,81

Absetzen oder Umstellen der Medikamente

Wurden Sie darüber informiert, wie Sie Ihre Medikamente bis zur Prozedur einnehmen sollen? (Nur Personen, die vor der Prozedur Medikamente eingenommen haben)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	86,40	2.396	86,89	34.357
Nein	8,80	244	8,99	3.553
Weiß nicht mehr	3,17	88	2,78	1.100
Keine Antwort / fehlende Werte	1,62	45	1,34	529

56108: Entscheidungsbeteiligung der Patientinnen und Patienten

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen je nach ihrem Bedürfnis in Entscheidungen, die die Prozedur betreffen, einbezogen werden.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit elektiver PCI (isoliert oder einzeitig) oder elektiver Koronarangiografie, die einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 80,00 Punkte
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Information und Patientenbeteiligung vor der elektiven Prozedur [PATBET_ELEK_PROZ]

Detailergebnisse

Dimension			Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Ihr Ergebnis		2023	3.167	81,92	81,11 - 82,71
		2024	3.548	81,76	81,00 - 82,52
		2025	3.269	80,94	80,13 - 81,74
Ambulant	VÄ	2023	10.306	86,26	85,86 - 86,65
		2024	10.635	86,04	85,64 - 86,44
		2025	10.382	86,27	85,87 - 86,67
	KH	2023	3.582	83,62	82,89 - 84,35
		2024	4.973	82,79	82,17 - 83,41
		2025	6.092	82,87	82,31 - 83,43
Stationär	BÄ	2023	403	84,54	82,38 - 86,60
		2024	350	83,71	81,28 - 85,98
		2025	387	80,00	77,62 - 82,29
	KH	2023	32.266	78,80	78,53 - 79,06
		2024	32.205	78,04	77,77 - 78,31
		2025	29.442	77,89	77,60 - 78,17

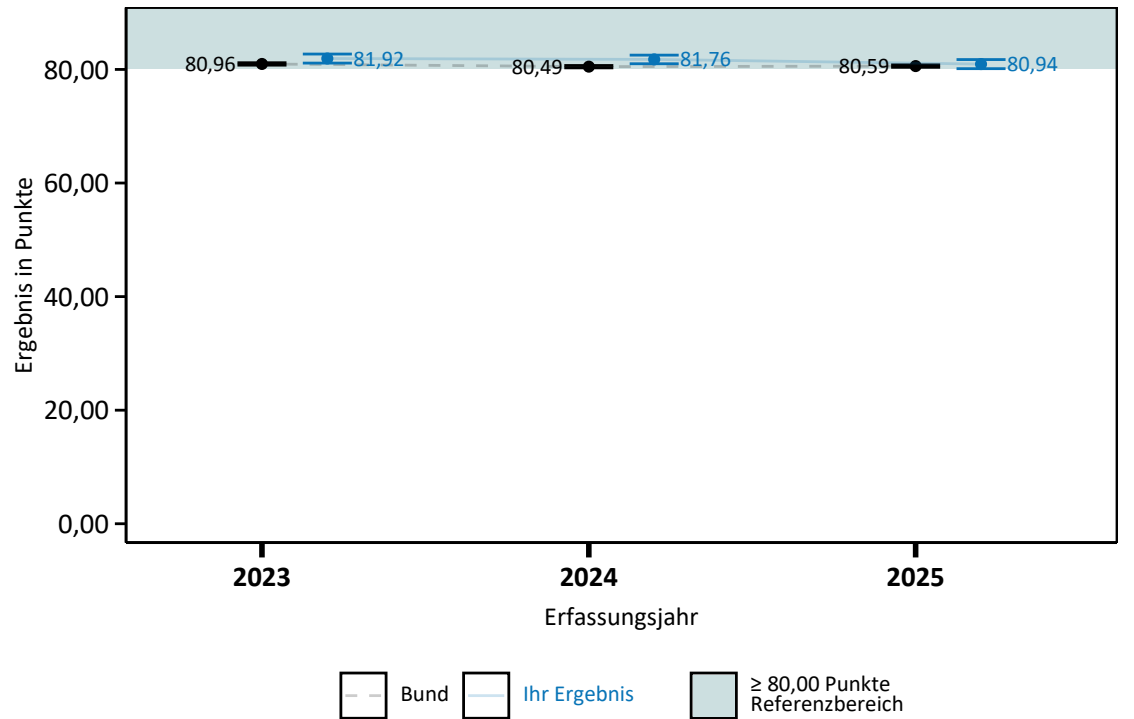
Dimension		Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Selektivvertragliche Leistungen	2023	416	84,39	82,24 - 86,43
	2024	447	87,23	85,35 - 89,03
	2025	452	85,17	83,13 - 87,11
Bund	2023	46.973	80,96	80,75 - 81,18
	2024	48.610	80,49	80,28 - 80,70
	2025	46.755	80,59	80,37 - 80,80

Ergebnisse der Merkmale

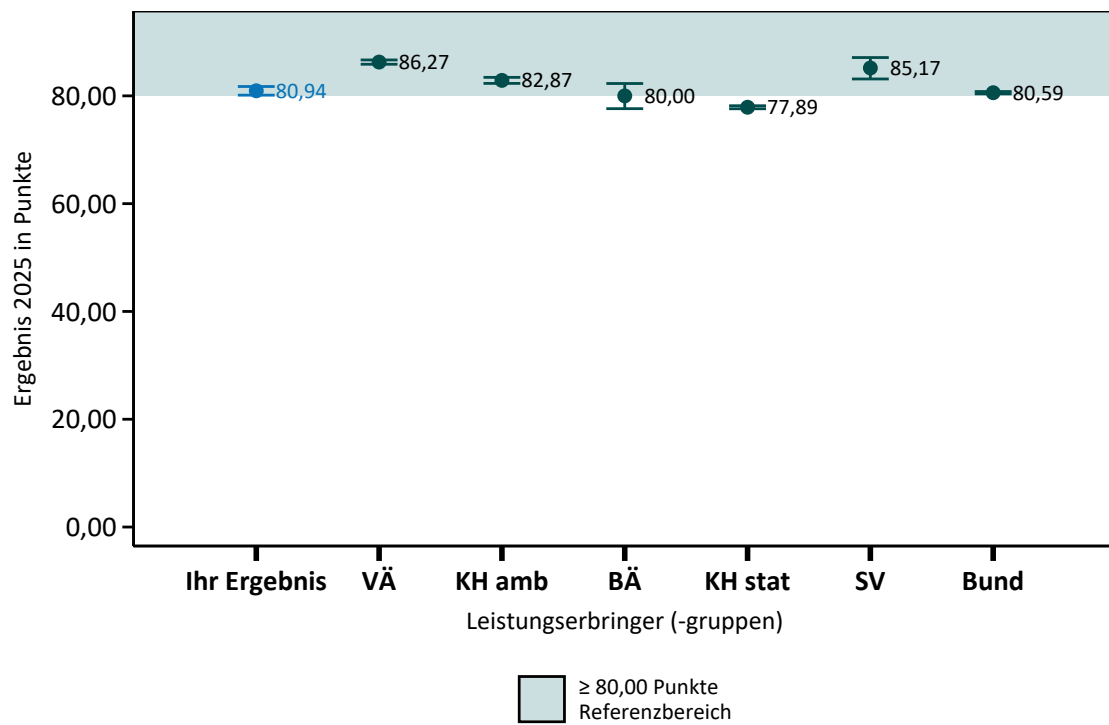
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56108	Angebot zur Beteiligung am Entscheidungsprozess	80,94 Punkte	80,59 Punkte

Ergebnisse im Zeitverlauf

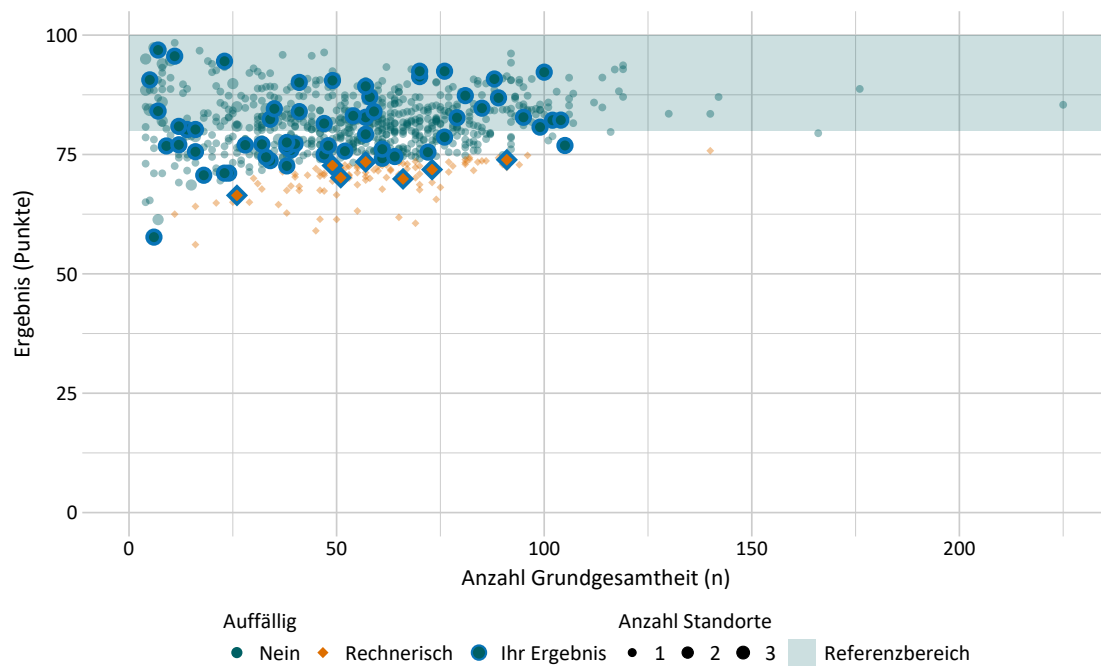
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

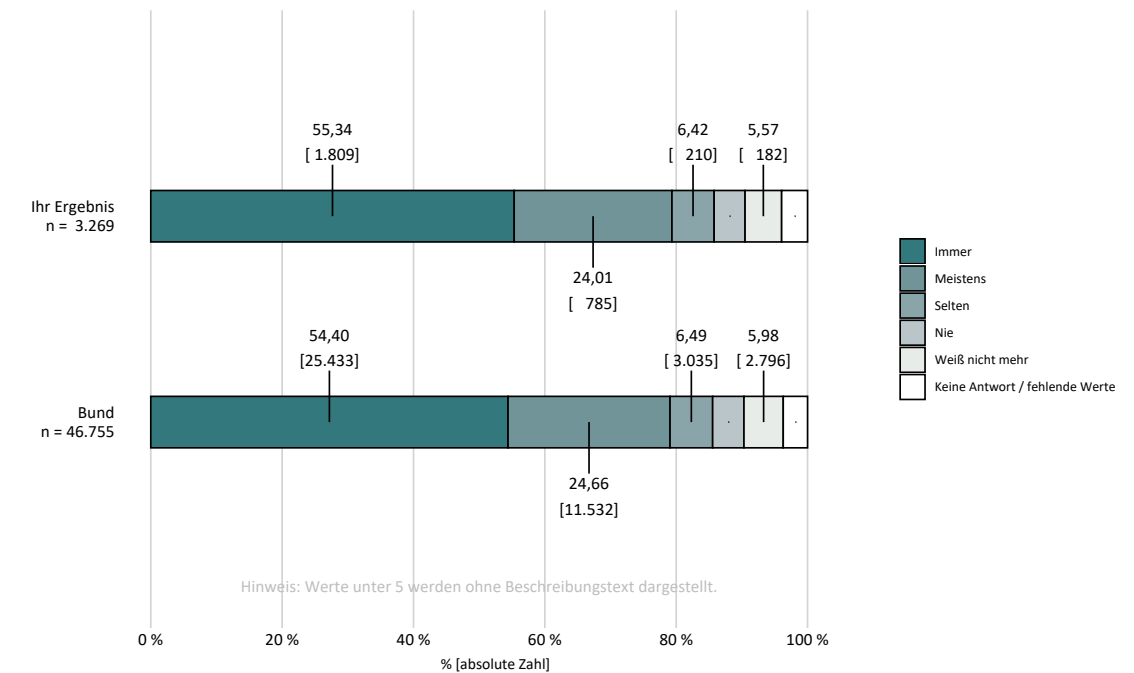


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in Punkte	Maximum in Punkte	Median in Punkte
2025	857	102	56,12	98,39	80,45

Angebot zur Beteiligung am Entscheidungsprozess

Ärztinnen und Ärzte: Ich wurde so viel in Entscheidungen einbezogen, wie ich wollte.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Immer	55,34	1.809	54,40	25.433
Meistens	24,01	785	24,66	11.532
Selten	6,42	210	6,49	3.035
Nie	4,71	154	4,77	2.229
Weiß nicht mehr	5,57	182	5,98	2.796
Keine Antwort / fehlende Werte	3,95	129	3,70	1.730

56109: Organisation der Wartezeiten vor der elektiven Prozedur

Qualitätsziel	Die Wartezeit im Patientenhemd vor der Zeit im Herzkatheterlabor soll für die Patientinnen und Patienten niedrig sein.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit elektiver PCI (isoliert oder einzeitig) oder elektiver Koronarangiografie, die einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 84,02 Punkte (Mittelwert)
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Organisation und Koordination der Versorgung [ORGA_VERSORGUNG]

Detailergebnisse

Dimension			Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Ihr Ergebnis		2023	3.167	82,45	81,67 - 83,22
		2024	3.548	83,48	82,77 - 84,18
		2025	3.269	83,86	83,11 - 84,58
Ambulant	VÄ	2023	10.306	88,64	88,29 - 88,99
		2024	10.635	88,72	88,38 - 89,06
		2025	10.382	88,26	87,90 - 88,61
	KH	2023	3.582	83,76	83,06 - 84,45
		2024	4.973	83,32	82,74 - 83,90
		2025	6.092	82,73	82,19 - 83,26
Stationär	BÄ	2023	403	86,50	84,52 - 88,37
		2024	350	88,69	86,65 - 90,60
		2025	387	83,60	81,43 - 85,65
	KH	2023	32.266	82,13	81,88 - 82,38
		2024	32.205	82,67	82,42 - 82,91
		2025	29.442	82,64	82,38 - 82,90

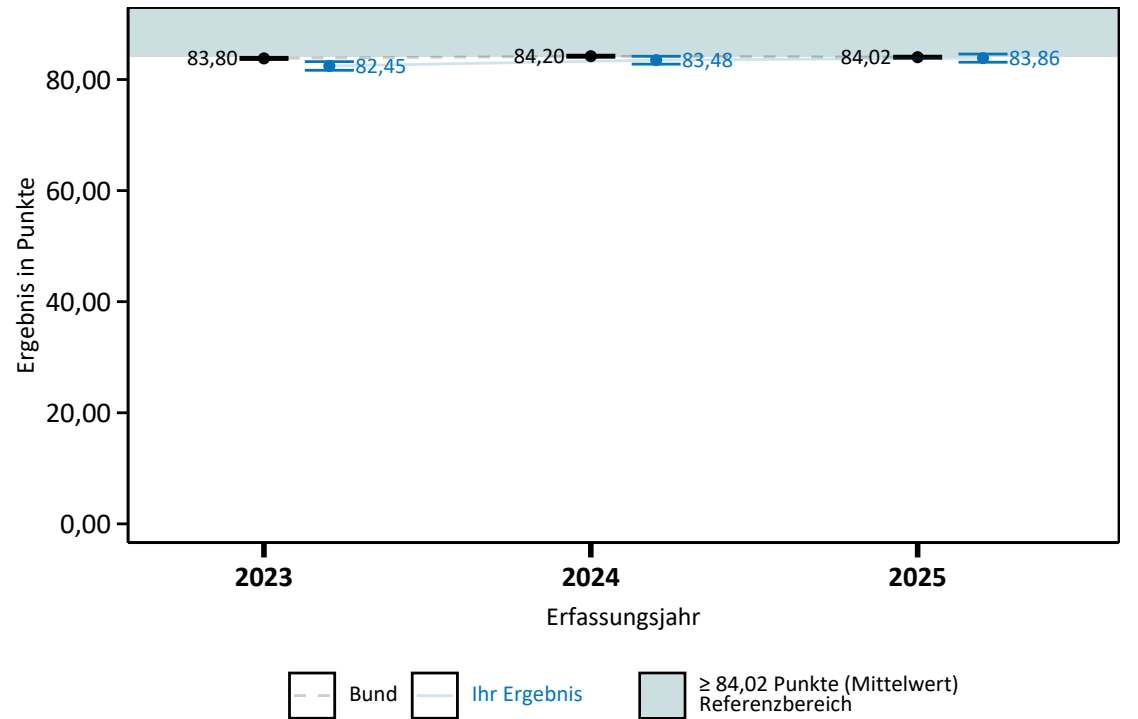
Dimension		Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Selektivvertragliche Leistungen	2023	416	83,17	81,02 - 85,20
	2024	447	85,14	83,21 - 87,00
	2025	452	83,64	81,62 - 85,56
Bund	2023	46.973	83,80	83,61 - 84,00
	2024	48.610	84,20	84,01 - 84,38
	2025	46.755	84,02	83,82 - 84,21

Ergebnisse der Merkmale

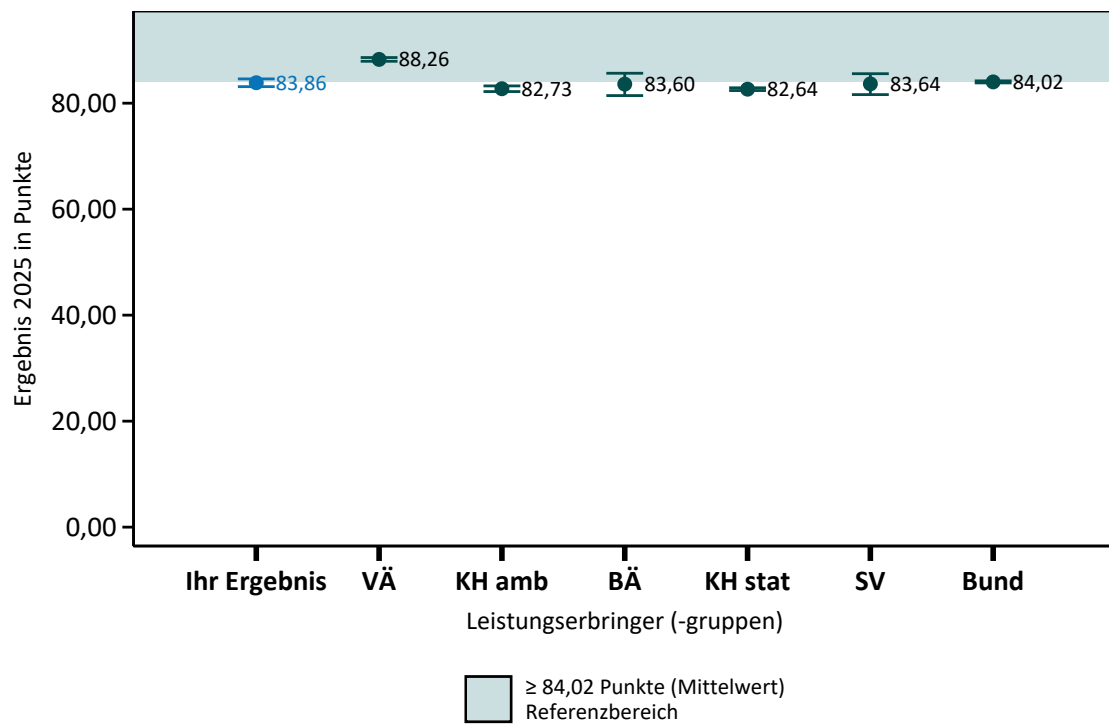
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56109	Wartezeit im Patientenhemd	83,86 Punkte	84,02 Punkte

Ergebnisse im Zeitverlauf

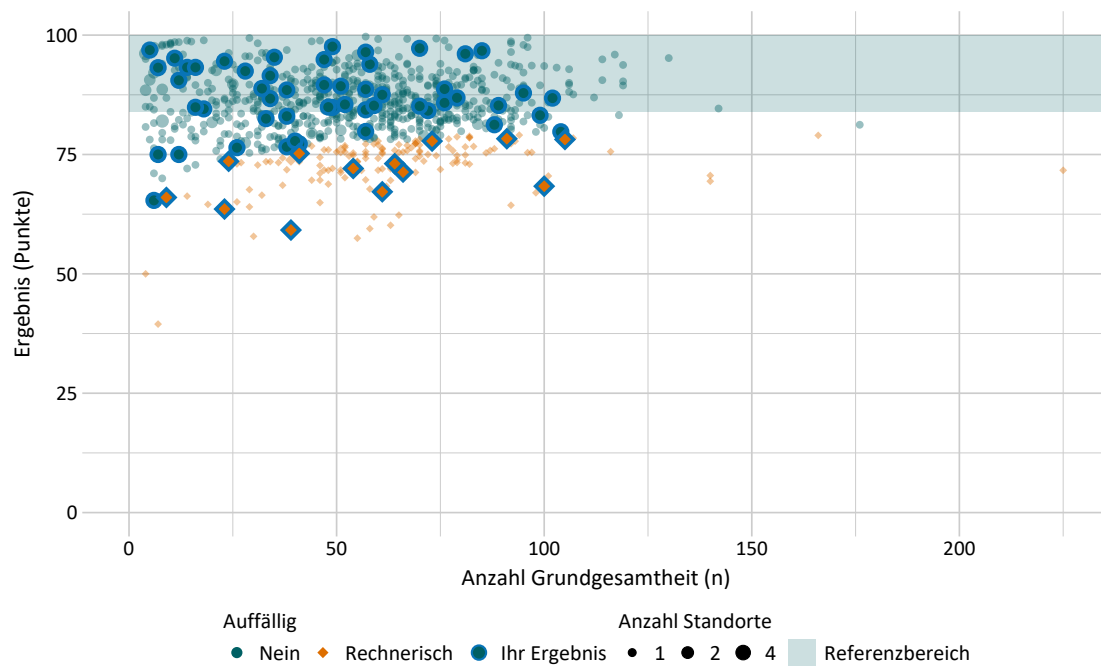
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

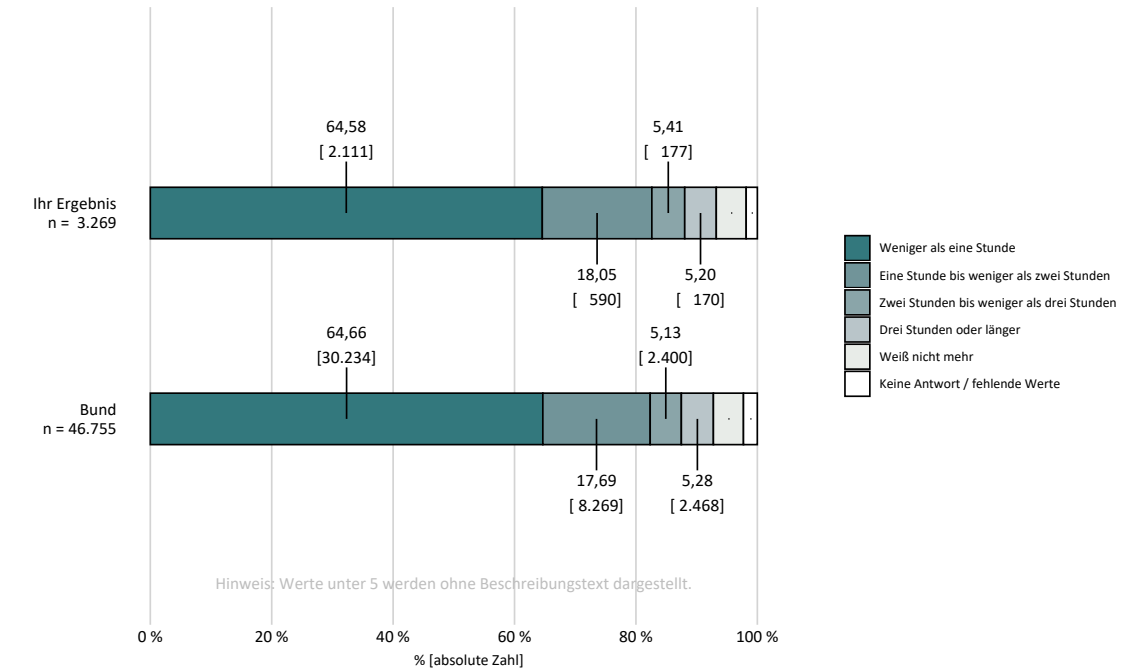


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in Punkte	Maximum in Punkte	Median in Punkte
2025	857	154	39,47	99,68	84,44

Wartezeit im Patientenhemd

Wie lange haben Sie in dieser [speziellen] Kleidung gewartet, bis Sie zum Herzkatheterlabor gebracht wurden?



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Weniger als eine Stunde	64,58	2.111	64,66	30.234
Eine Stunde bis weniger als zwei Stunden	18,05	590	17,69	8.269
Zwei Stunden bis weniger als drei Stunden	5,41	177	5,13	2.400
Drei Stunden oder länger	5,20	170	5,28	2.468
Weiß nicht mehr	4,93	161	4,96	2.317
Keine Antwort / fehlende Werte	1,84	60	2,28	1.067

56110: Interaktion und Kommunikation während der elektiven Prozedur

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen die durchführende Ärztin / den durchführenden Arzt vor der Prozedur kennenlernen und ihnen soll der Ablauf erklärt werden. Das Pflege- und Assistenzpersonal soll während der Prozedur beruhigend auf die Patientinnen und Patienten eingehen.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Patientinnen und Patienten mit elektiver PCI (isoliert oder einzeitig) oder elektiver Koronarangiografie, die kein Beruhigungsmittel erhalten haben und einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 90,83 Punkte (Mittelwert)
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Interaktion und Kommunikation [KOMMUNIKATION]

Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte	
Ihr Ergebnis		2023	1.298	91,34	90,45 - 92,19
		2024	1.346	92,04	91,20 - 92,85
		2025	1.385	90,97	90,11 - 91,81
Ambulant	VÄ	2023	3.840	93,87	93,43 - 94,30
		2024	4.078	94,52	94,12 - 94,91
		2025	3.990	94,08	93,66 - 94,50
	KH	2023	1.441	92,03	91,20 - 92,83
		2024	1.992	90,66	89,93 - 91,37
		2025	2.411	90,59	89,93 - 91,24

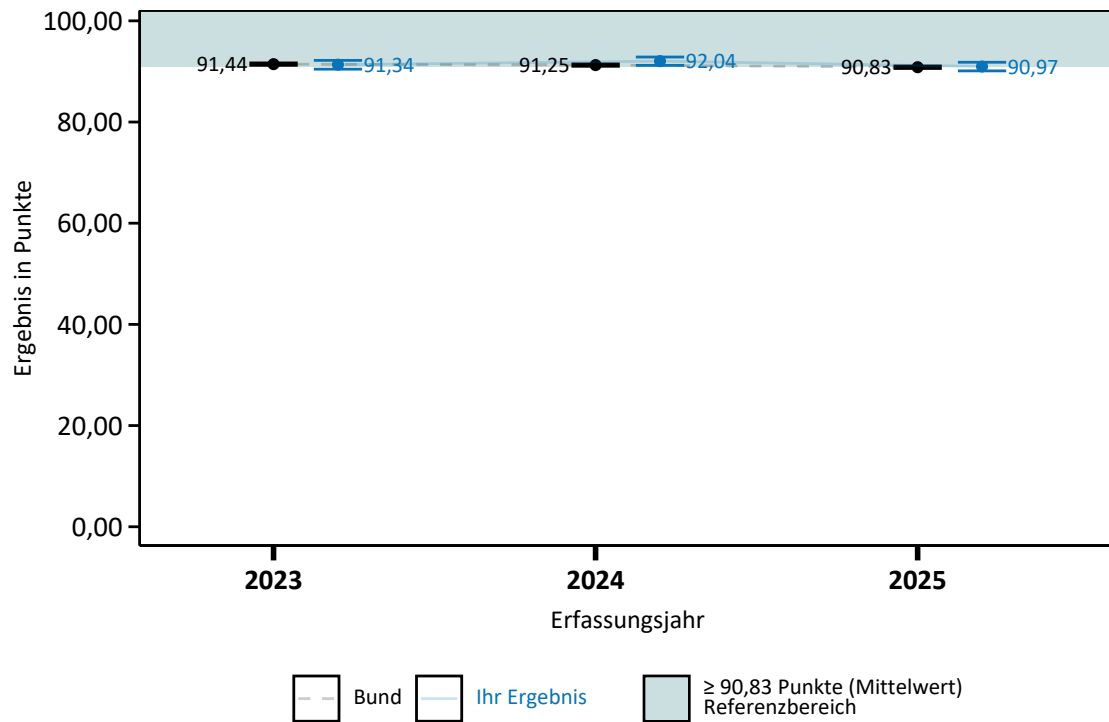
Dimension			Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Stationär	BÄ	2023	167	94,28	92,11 - 96,14
		2024	149	94,82	92,62 - 96,68
		2025	163	90,13	87,44 - 92,59
	KH	2023	11.767	90,36	90,05 - 90,66
		2024	11.802	89,82	89,51 - 90,14
		2025	10.649	89,29	88,96 - 89,62
Selektivvertragliche Leistungen		2023	156	91,65	89,13 - 93,92
		2024	168	94,83	92,66 - 96,67
		2025	153	93,69	91,32 - 95,72
Bund		2023	17.371	91,44	91,20 - 91,68
		2024	18.189	91,25	91,02 - 91,49
		2025	17.366	90,83	90,59 - 91,08

Ergebnisse der Merkmale

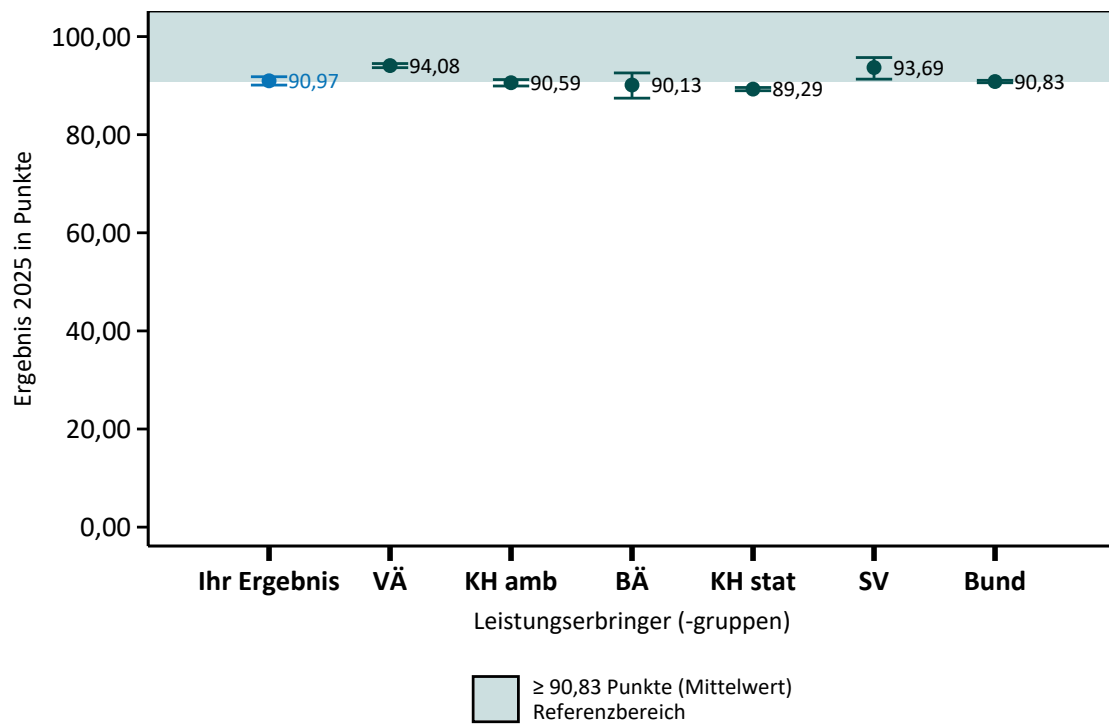
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56110	Kennenlernen der durchführenden Ärztin / des durchführenden Arztes vor der Prozedur I	92,39 Punkte	91,34 Punkte
M3_56110	Erklären des Ablaufs	84,50 Punkte	84,52 Punkte
M4_56110	Beruhigen der Patientin / des Patienten	92,46 Punkte	92,81 Punkte

Ergebnisse im Zeitverlauf

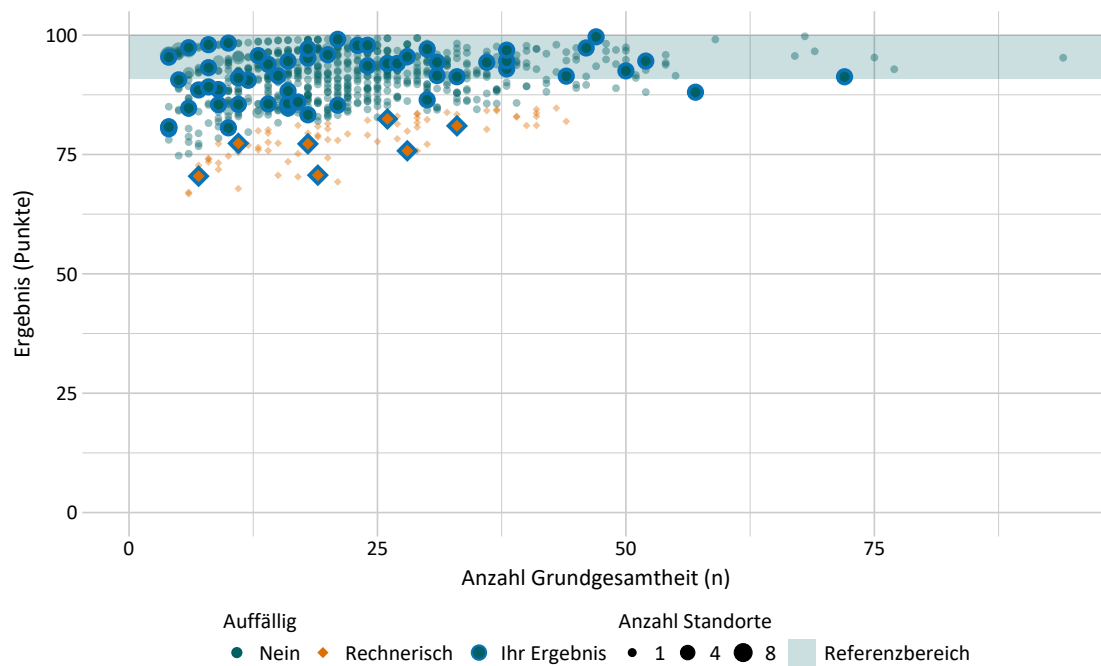
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

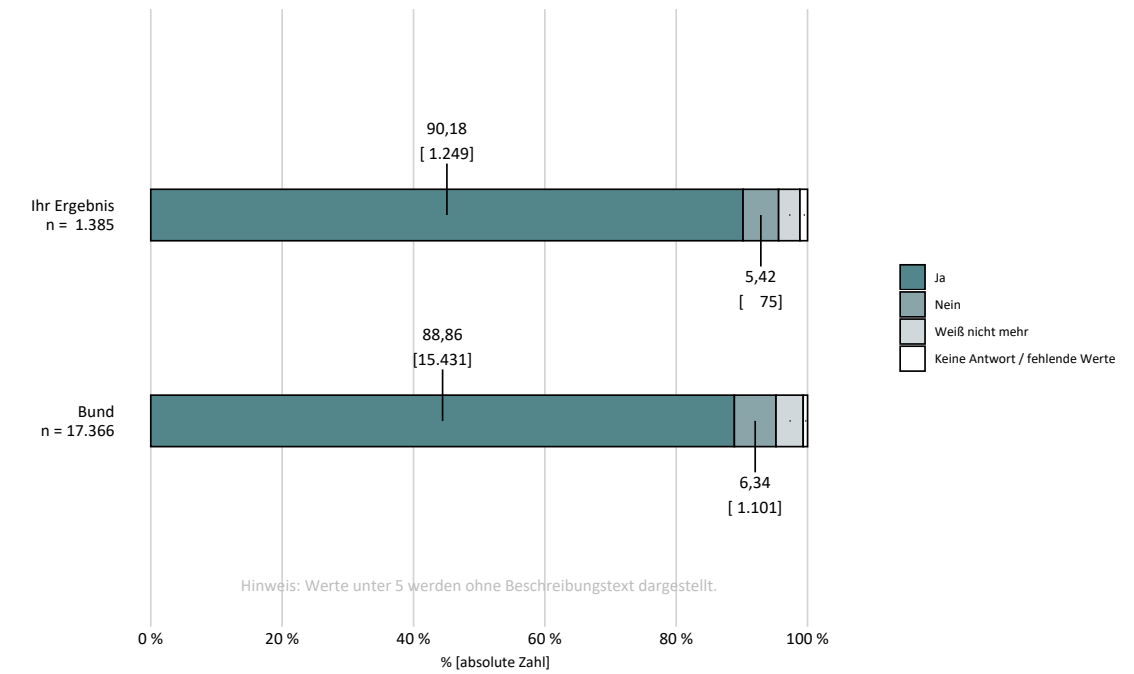


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in Punkte	Maximum in Punkte	Median in Punkte
2025	805	79	66,78	99,75	91,44

Kennenlernen der durchführenden Ärztin / des durchführenden Arztes vor der Prozedur I

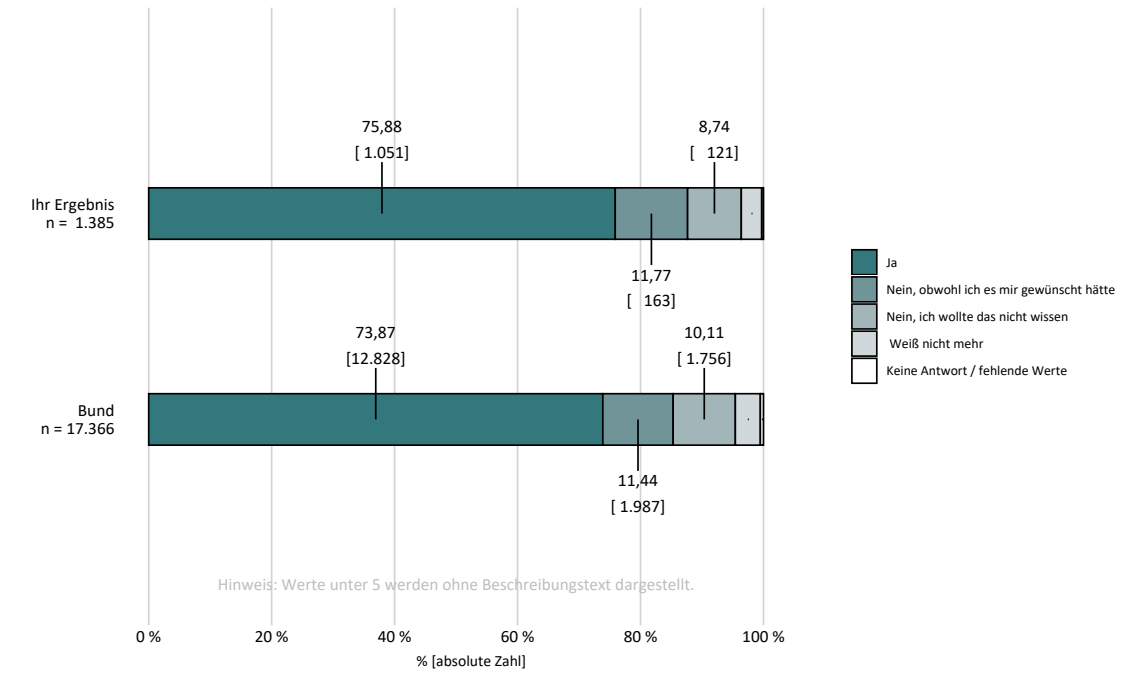
Im Herzkatheterlabor: Die Ärztin bzw. der Arzt hat sich mir mit Namen vorgestellt. (Nur Personen, die angaben, kein Beruhigungsmittel erhalten zu haben)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	90,18	1.249	88,86	15.431
Nein	5,42	75	6,34	1.101
Weiß nicht mehr	3,25	45	4,14	719
Keine Antwort / fehlende Werte	1,16	16	0,66	115

Erklären des Ablaufs

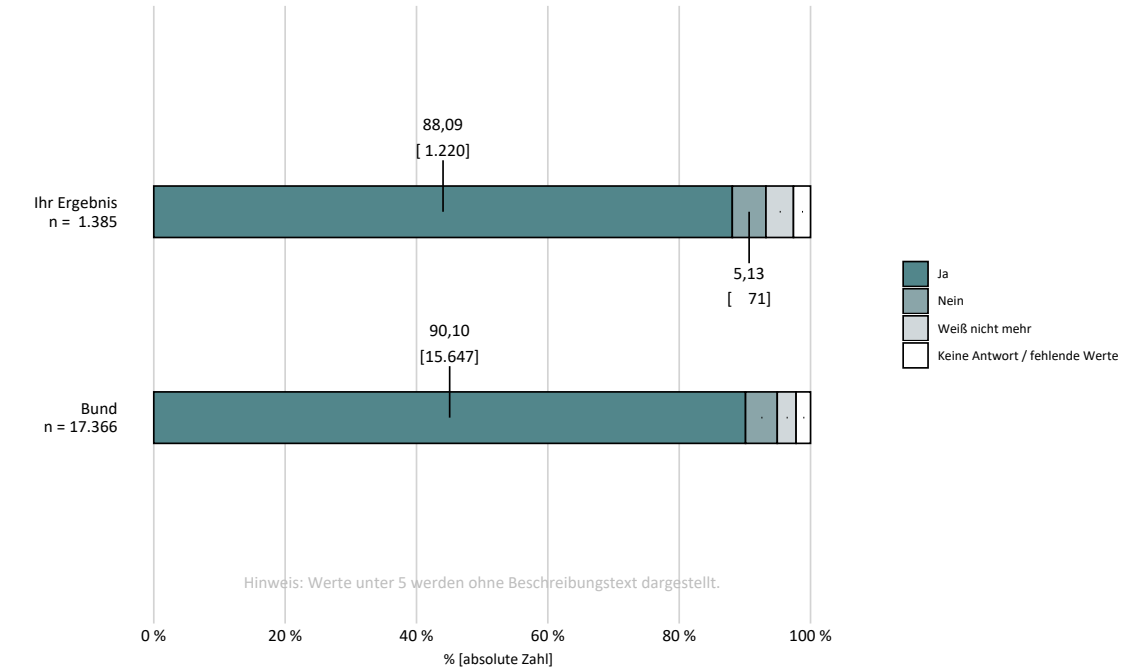
Im Herzkatheterlabor: Wurde Ihnen während der Prozedur erklärt, was passiert, z. B. was die Ärztin bzw. der Arzt gerade tut? (Nur Personen, die angaben, kein Beruhigungsmittel erhalten zu haben)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	75,88	1.051	73,87	12.828
Nein, obwohl ich es mir gewünscht hätte	11,77	163	11,44	1.987
Nein, ich wollte das nicht wissen	8,74	121	10,11	1.756
Weiß nicht mehr	3,32	46	4,07	707
Keine Antwort / fehlende Werte	0,29	4	0,51	88

Beruhigen der Patientin / des Patienten

Im Herzkatheterlabor: Das Pflege- und Assistenzpersonal ist beruhigend auf mich eingegangen. (Nur Personen, die angaben, kein Beruhigungsmittel erhalten zu haben)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	88,09	1.220	90,10	15.647
Nein	5,13	71	4,83	839
Weiß nicht mehr	4,19	58	2,87	498
Keine Antwort / fehlende Werte	2,60	36	2,20	382

56111: Patienteninformation nach der Prozedur

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen nach der Prozedur umfassend über das Untersuchungs- bzw. Behandlungsergebnis, die Art und Dauer der Schonung bei Alltagsbelastungen, das Erkennen von und den Umgang mit Komplikationen und Beschwerden, den Wiedereinstieg in zuvor abgesetzte Medikamente, sowie über die Notwendigkeit der weiteren medizinischen Betreuung informiert werden. Außerdem sollen Patientinnen und Patienten bei Bedarf über Möglichkeiten der sportlichen Betätigung und der Sekundärprävention informiert werden.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit einer elektiven oder akuten bzw. dringlichen PCI (isoliert und einzzeitig) oder Koronarangiografie, die einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 80,00 Punkte
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Information nach der Prozedur [INFO_PROZ]

Detailergebnisse

Dimension			Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Ihr Ergebnis		2023	4.684	79,21	78,63 - 79,78
		2024	5.284	80,29	79,69 - 80,88
		2025	4.873	79,39	78,77 - 80,02
Ambulant	VÄ	2023	11.508	82,78	82,08 - 83,49
		2024	11.763	83,18	82,39 - 83,96
		2025	11.523	82,34	81,56 - 83,12
	KH	2023	3.751	77,06	75,86 - 78,27
		2024	5.226	78,27	77,28 - 79,27
		2025	6.342	78,99	78,18 - 79,80

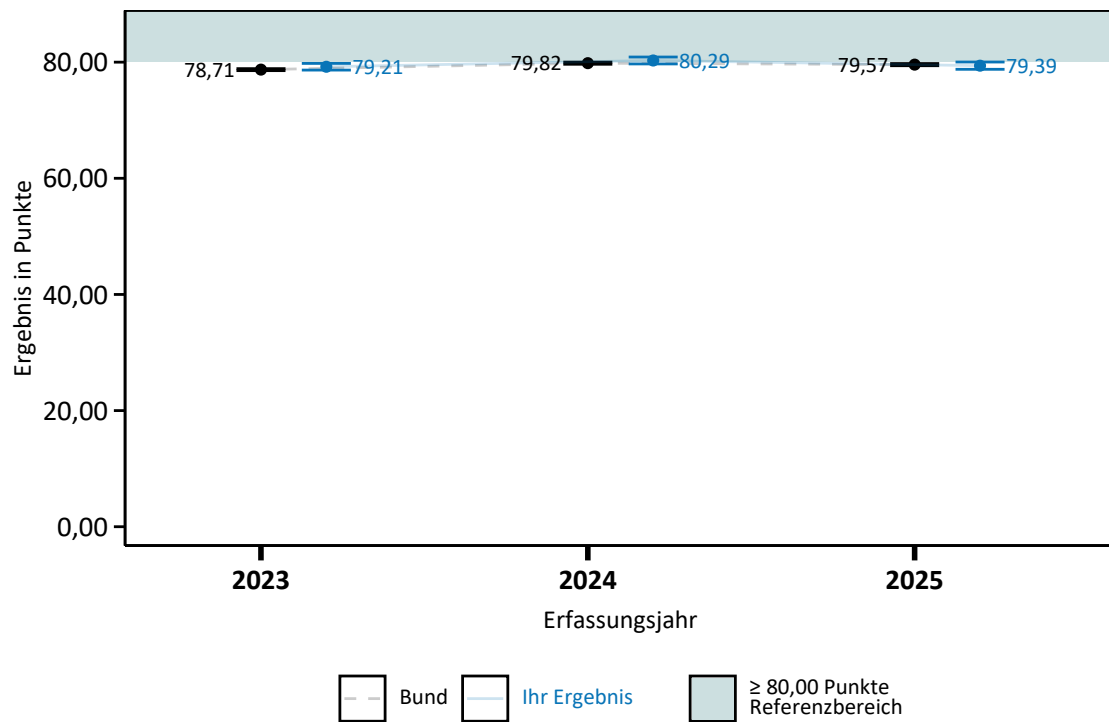
Dimension			Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Stationär	BÄ	2023	451	83,51	81,98 - 85,00
		2024	455	83,49	81,84 - 85,11
		2025	615	82,09	80,71 - 83,38
	KH	2023	52.053	77,65	77,49 - 77,80
		2024	53.193	78,88	78,71 - 79,05
		2025	49.677	78,67	78,50 - 78,85
Selektivvertragliche Leistungen		2023	458	84,39	82,49 - 86,24
		2024	469	85,06	82,60 - 87,49
		2025	465	83,39	81,34 - 85,42
Bund		2023	68.221	78,71	78,54 - 78,88
		2024	71.106	79,82	79,64 - 80,01
		2025	68.622	79,57	79,38 - 79,76

Ergebnisse der Merkmale

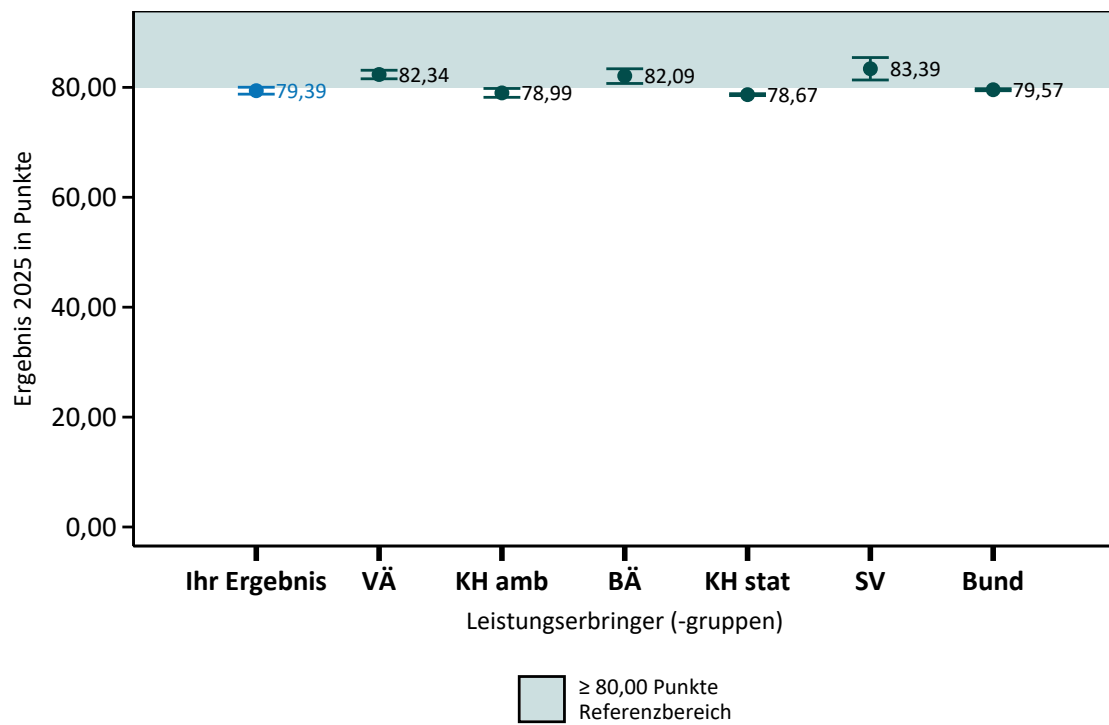
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56111	Besprechung des Untersuchungs- oder Behandlungsergebnisses	91,63 Punkte	92,15 Punkte
M2_56111	Art und Dauer der Schonung bei Alltagsbelastungen	86,08 Punkte	84,89 Punkte
M3_56111	Sportliche Betätigung	48,62 Punkte	49,23 Punkte
M4_56111	Erkennen von und Umgang mit Komplikationen und Beschwerden nach Entlassung	79,66 Punkte	78,43 Punkte
M5_56111	Weiterbehandlung durch einen Arzt oder Facharzt	83,72 Punkte	85,45 Punkte
M6_56111	Sekundärprävention und Lebensstil	73,29 Punkte	74,35 Punkte
M7_56111	Wiedereinstieg in zuvor abgesetzte Medikamente	89,91 Punkte	90,06 Punkte

Ergebnisse im Zeitverlauf

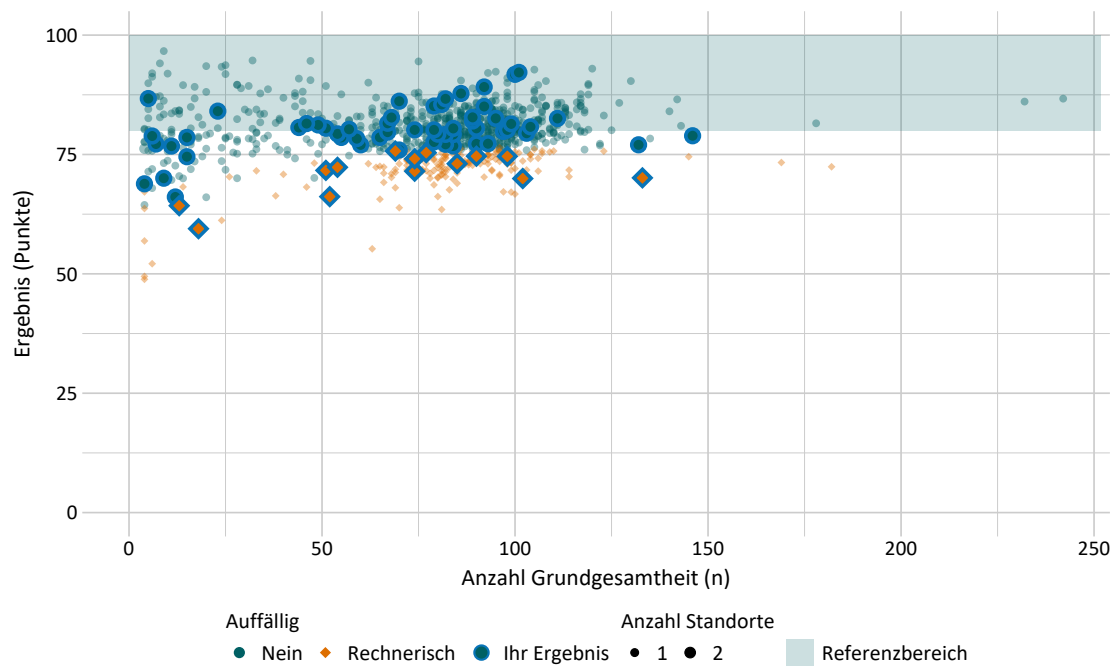
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

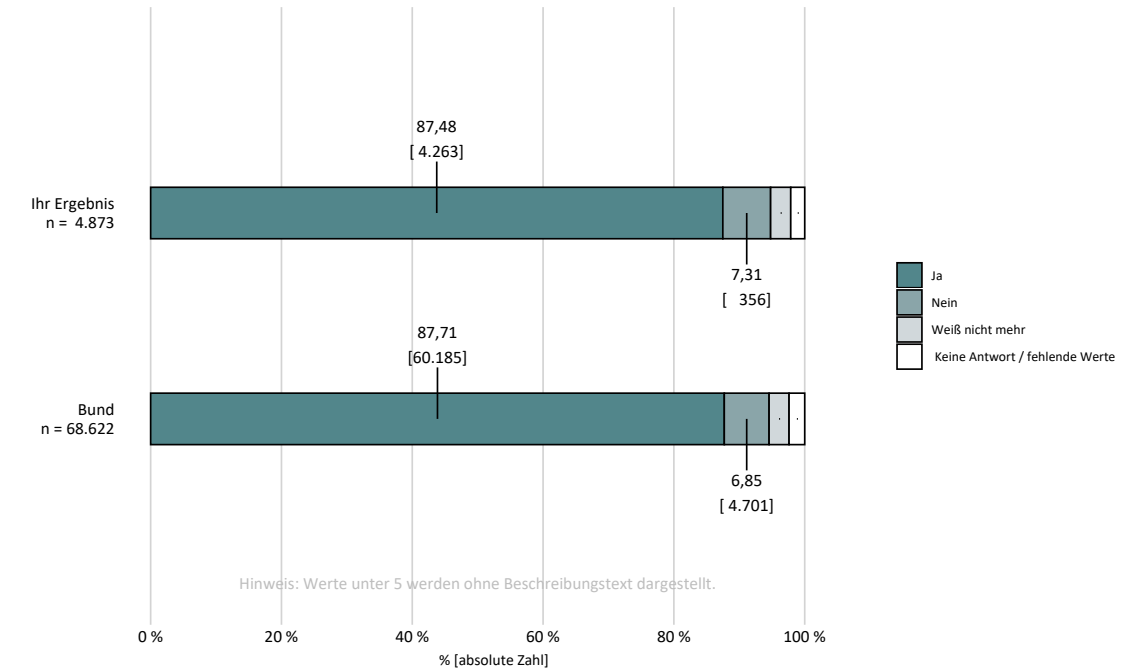


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in Punkte	Maximum in Punkte	Median in Punkte
2025	896	178	48,86	96,66	79,48

Besprechung des Untersuchungs- oder Behandlungsergebnisses

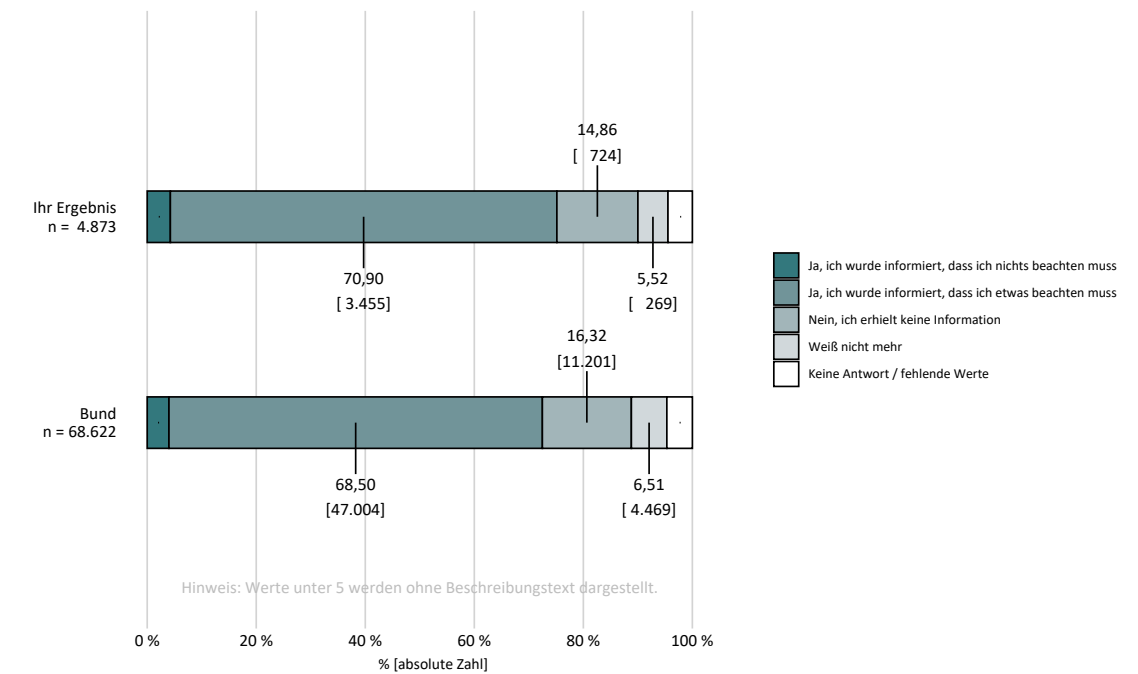
Eine Ärztin bzw. ein Arzt hat mich darüber informiert, was das Ergebnis der Prozedur bei mir ist.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	87,48	4.263	87,71	60.185
Nein	7,31	356	6,85	4.701
Weiß nicht mehr	3,08	150	3,05	2.095
Keine Antwort / fehlende Werte	2,13	104	2,39	1.641

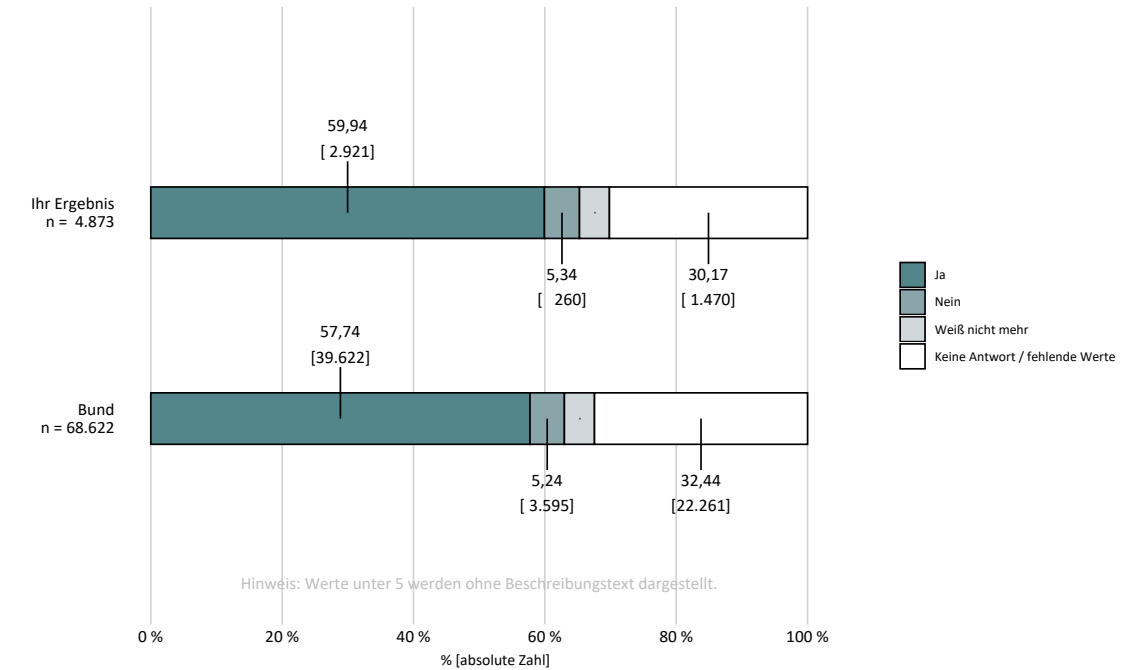
Art und Dauer der Schonung bei Alltagsbelastungen

Wurden Sie darüber informiert, wie Sie sich in den ersten Tagen nach der Prozedur verhalten sollen?



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja, ich wurde informiert, dass ich nichts beachten muss	4,25	207	3,99	2.737
Ja, ich wurde informiert, dass ich etwas beachten muss	70,90	3.455	68,50	47.004
Nein, ich erhielt keine Information	14,86	724	16,32	11.201
Weiß nicht mehr	5,52	269	6,51	4.469
Keine Antwort / fehlende Werte	4,47	218	4,68	3.211

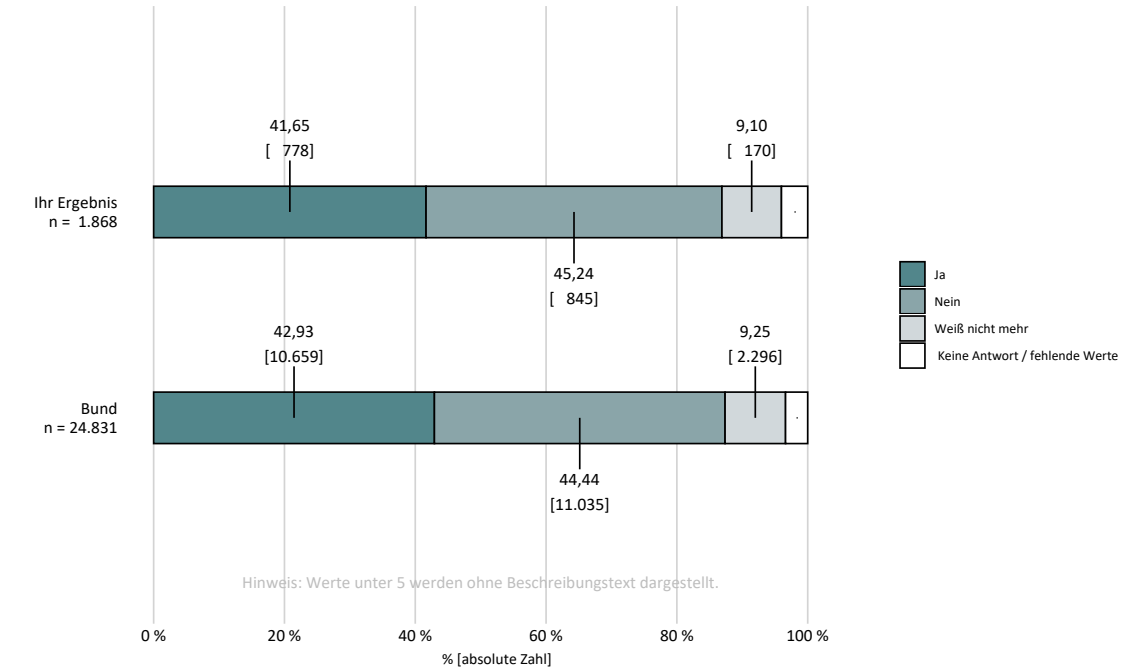
Wurden Sie darüber informiert, wie lange Sie diese Hinweise zu den Verhaltensmaßnahmen einhalten sollen? (Nur Personen, die angaben, Hinweise zu Verhaltensmaßnahmen bekommen zu haben)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	59,94	2.921	57,74	39.622
Nein	5,34	260	5,24	3.595
Weiß nicht mehr	4,56	222	4,58	3.144
Keine Antwort / fehlende Werte	30,17	1.470	32,44	22.261

Sportliche Betätigung

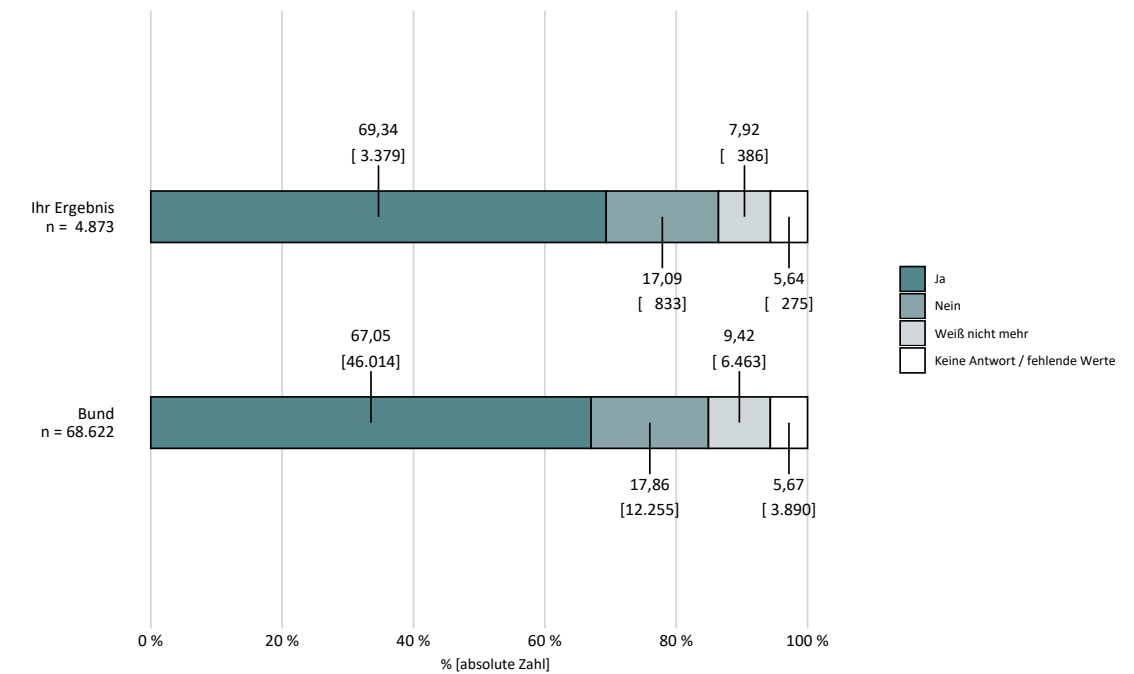
Mir wurden Empfehlungen zu Bewegung oder Sport gegeben, die zu mir passen.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	41,65	778	42,93	10.659
Nein	45,24	845	44,44	11.035
Weiß nicht mehr	9,10	170	9,25	2.296
Keine Antwort / fehlende Werte	4,01	75	3,39	841

Erkennen von und Umgang mit Komplikationen und Beschwerden nach Entlassung

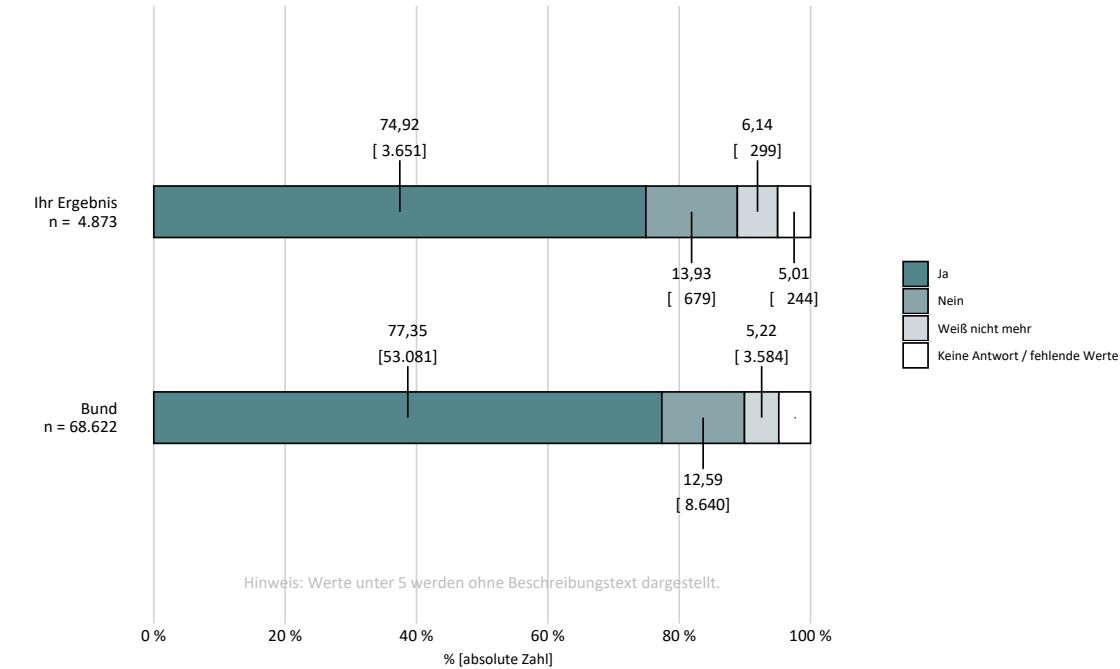
Ich wurde darüber informiert, bei welchen Beschwerden ich sofort medizinische Hilfe brauche.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	69,34	3.379	67,05	46.014
Nein	17,09	833	17,86	12.255
Weiß nicht mehr	7,92	386	9,42	6.463
Keine Antwort / fehlende Werte	5,64	275	5,67	3.890

Weiterbehandlung durch einen Arzt oder Facharzt

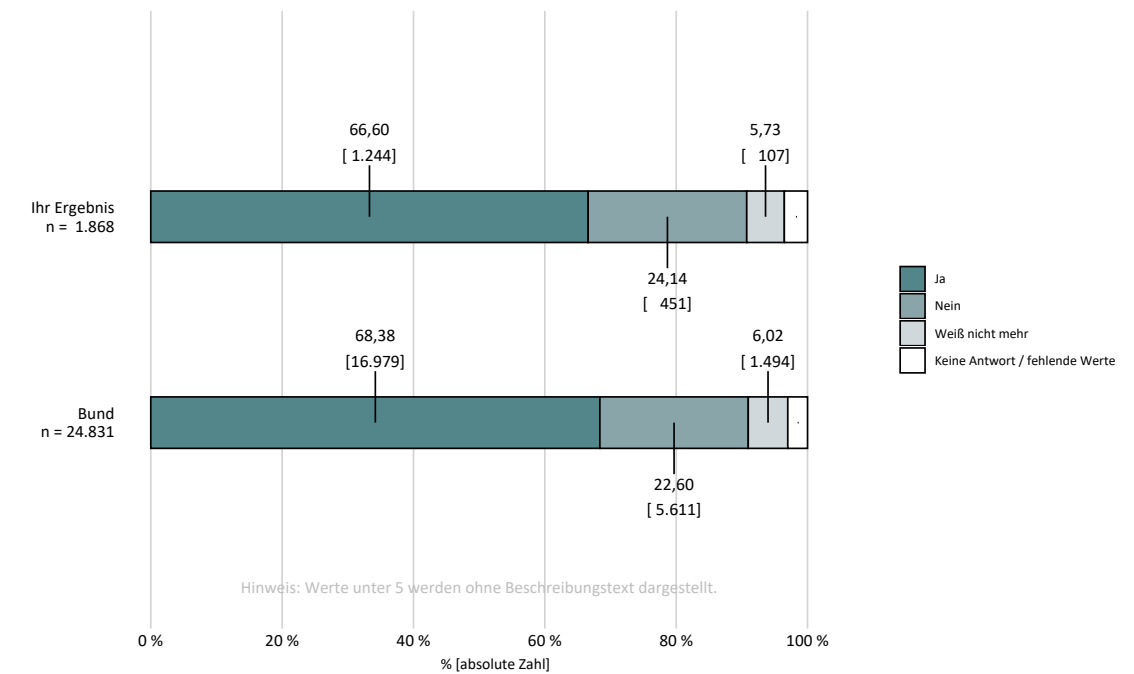
Ich wurde darüber informiert, dass ich zur weiteren medizinischen Betreuung eine Ärztin bzw. einen Arzt aufsuchen soll.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	74,92	3.651	77,35	53.081
Nein	13,93	679	12,59	8.640
Weiß nicht mehr	6,14	299	5,22	3.584
Keine Antwort / fehlende Werte	5,01	244	4,83	3.317

Sekundärprävention und Lebensstil

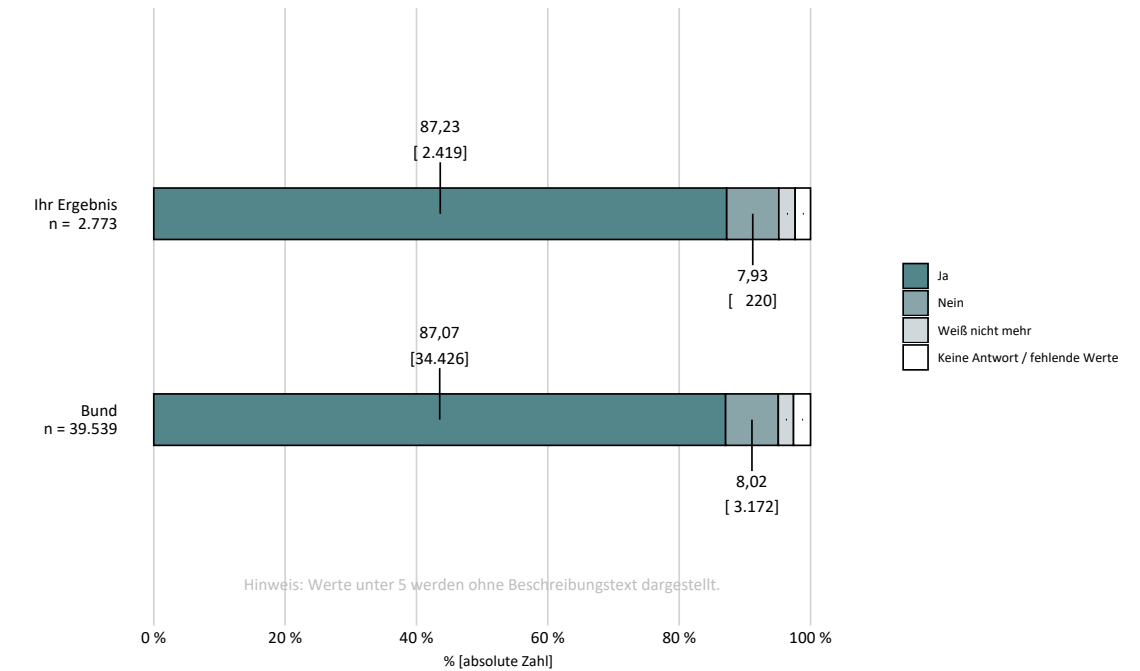
Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich meine Herzerkrankung durch meinen Lebensstil beeinflussen kann.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	66,60	1.244	68,38	16.979
Nein	24,14	451	22,60	5.611
Weiß nicht mehr	5,73	107	6,02	1.494
Keine Antwort / fehlende Werte	3,53	66	3,01	747

Wiedereinstieg in zuvor abgesetzte Medikamente

Wurden Sie darüber informiert, wie Sie Ihre Medikamente nach der Prozedur einnehmen sollen? (Nur Personen, die vor der Prozedur Medikamente eingenommen haben)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	87,23	2.419	87,07	34.426
Nein	7,93	220	8,02	3.172
Weiß nicht mehr	2,49	69	2,32	917
Keine Antwort / fehlende Werte	2,34	65	2,59	1.024

56112: Informationen zum Absetzen oder Umstellen der Medikamente nach einer PCI

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen umfangreich über die notwendige Medikation nach der Prozedur informiert werden (Dauer der Einnahme, Neben- und Wechselwirkungen, Verhalten bei geplanter oder ungeplanter Unterbrechung, sowie Art und Dosierung der Medikation).
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit einer elektiven oder akuten bzw. dringlichen PCI (isoliert oder einzeitig), die wegen des Eingriffs Medikamente einnehmen und einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 70,00 Punkte
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Information nach der Prozedur [INFO_PROZ]

Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte	
Ihr Ergebnis		2023	1.524	61,44	60,57 - 62,30
		2024	1.677	62,66	61,83 - 63,49
		2025	1.588	59,25	58,41 - 60,10
Ambulant	VÄ	2023	1.671	68,03	67,23 - 68,83
		2024	1.754	68,41	67,60 - 69,20
		2025	1.769	67,67	66,89 - 68,45
	KH	2023	87	62,85	57,24 - 68,48
		2024	195	61,62	57,62 - 65,69
		2025	433	65,13	62,98 - 67,27

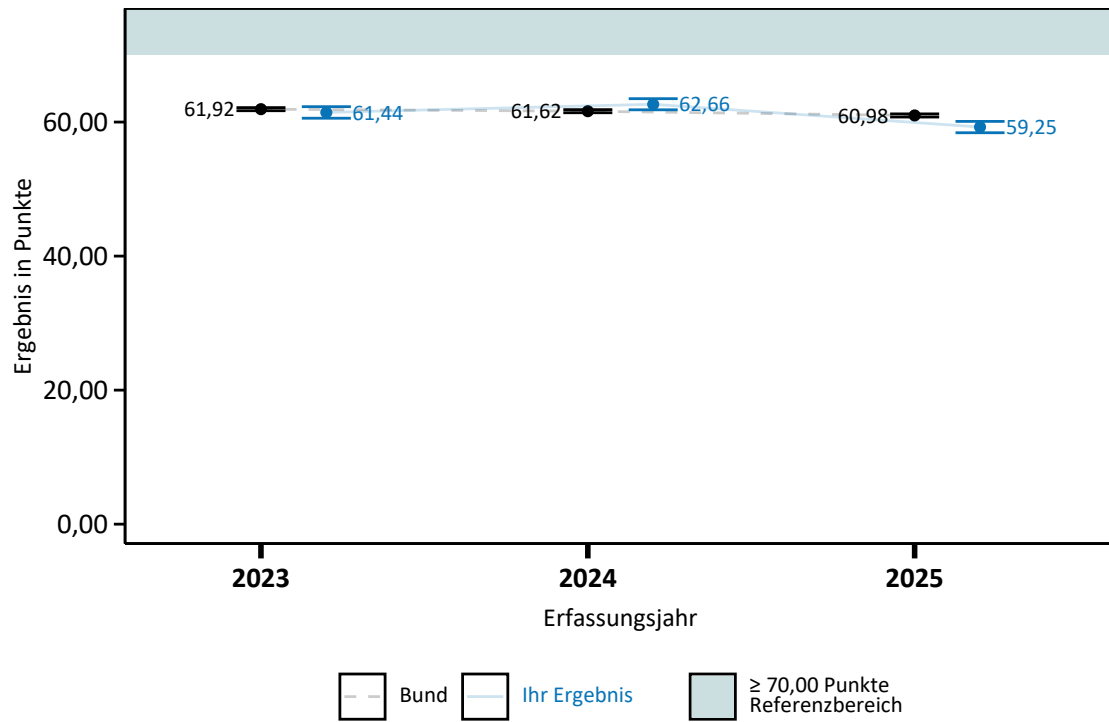
Dimension			Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Stationär	BÄ	2023	207	68,61	66,33 - 70,89
		2024	202	70,04	67,74 - 72,32
		2025	319	65,44	63,61 - 67,29
	KH	2023	18.971	61,27	61,02 - 61,51
		2024	19.367	60,85	60,60 - 61,09
		2025	18.277	60,10	59,85 - 60,36
Selektivvertragliche Leistungen		2023	81	70,27	66,19 - 74,30
		2024	96	68,49	65,18 - 71,88
		2025	98	73,55	70,23 - 76,86
Bund		2023	21.017	61,92	61,69 - 62,15
		2024	21.614	61,62	61,39 - 61,85
		2025	20.896	60,98	60,75 - 61,22

Ergebnisse der Merkmale

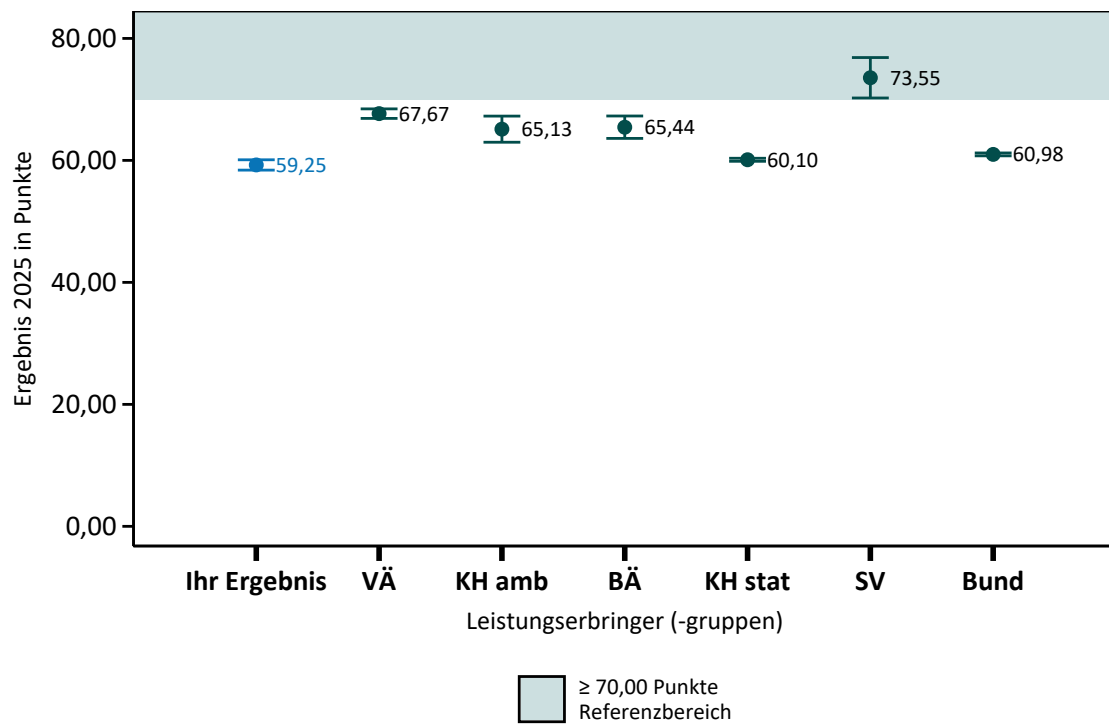
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56112	Dauer der Einnahme von Medikamenten	88,55 Punkte	89,30 Punkte
M2_56112	Nebenwirkungen und Wechselwirkungen von Medikamenten	31,06 Punkte	33,57 Punkte
M3_56112	Verhalten bei geplanter und ungeplanter Therapieunterbrechung der Medikation	29,64 Punkte	31,55 Punkte
M4_56112	Art und Dosierung von Medikamenten	86,93 Punkte	88,62 Punkte

Ergebnisse im Zeitverlauf

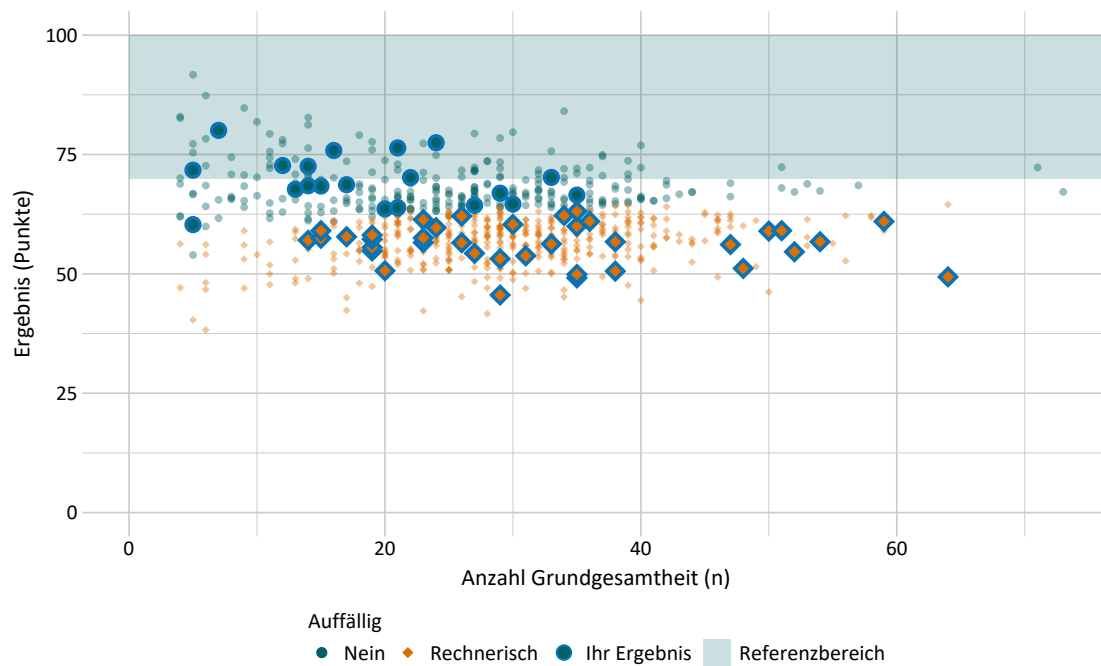
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

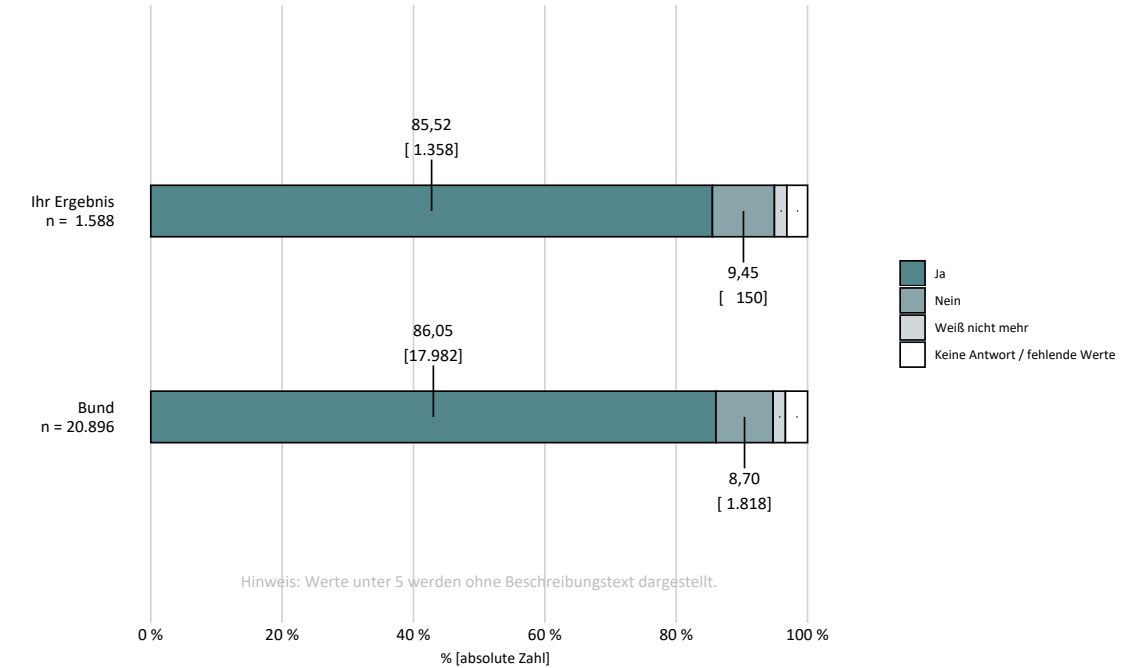


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in Punkte	Maximum in Punkte	Median in Punkte
2025	753	454	38,25	91,70	61,12

Dauer der Einnahme von Medikamenten

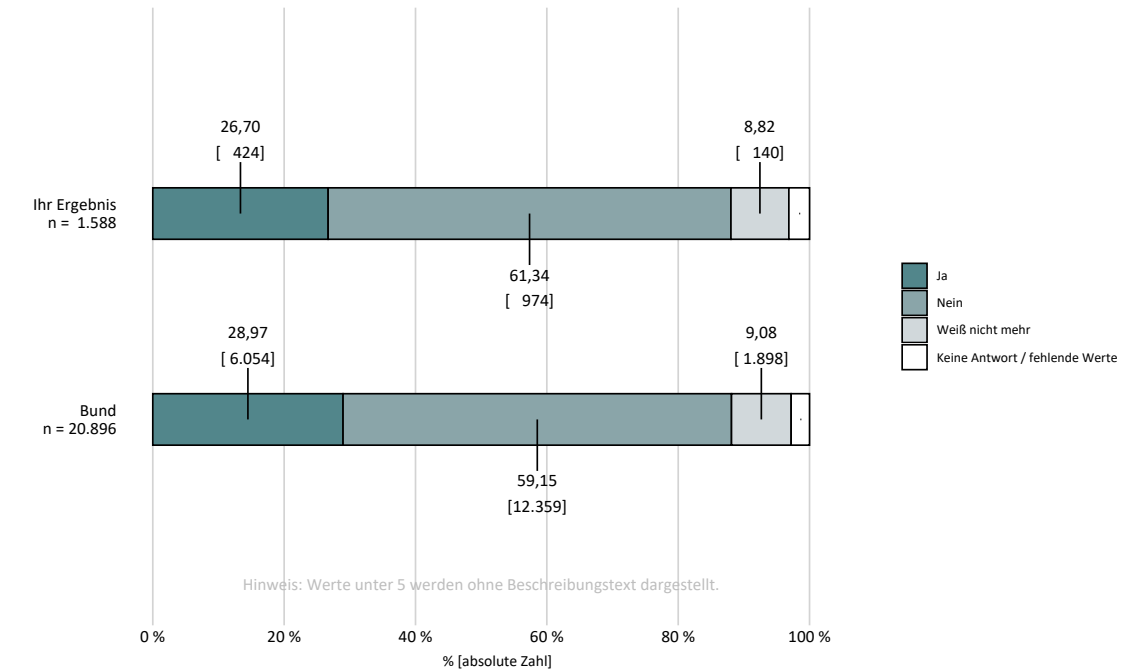
Eine Ärztin bzw. ein Arzt hat mich darüber informiert, wie lange ich die Medikamente einnehmen soll. (Nur Personen, die wegen der PCI Medikamente einnehmen)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	85,52	1.358	86,05	17.982
Nein	9,45	150	8,70	1.818
Weiß nicht mehr	1,89	30	1,88	392
Keine Antwort / fehlende Werte	3,15	50	3,37	704

Nebenwirkungen und Wechselwirkungen von Medikamenten

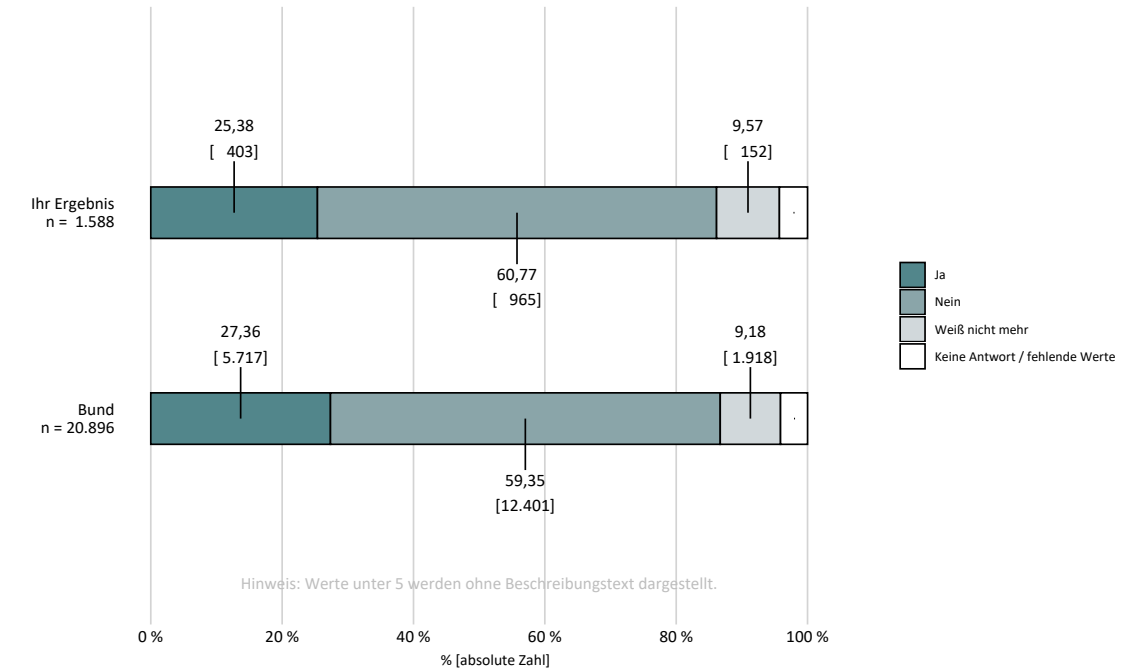
Eine Ärztin bzw. ein Arzt hat mich darüber informiert, welche möglichen Neben- und Wechselwirkungen die Medikamente haben können. (Nur Personen, die wegen der PCI Medikamente einnehmen)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	26,70	424	28,97	6.054
Nein	61,34	974	59,15	12.359
Weiß nicht mehr	8,82	140	9,08	1.898
Keine Antwort / fehlende Werte	3,15	50	2,80	585

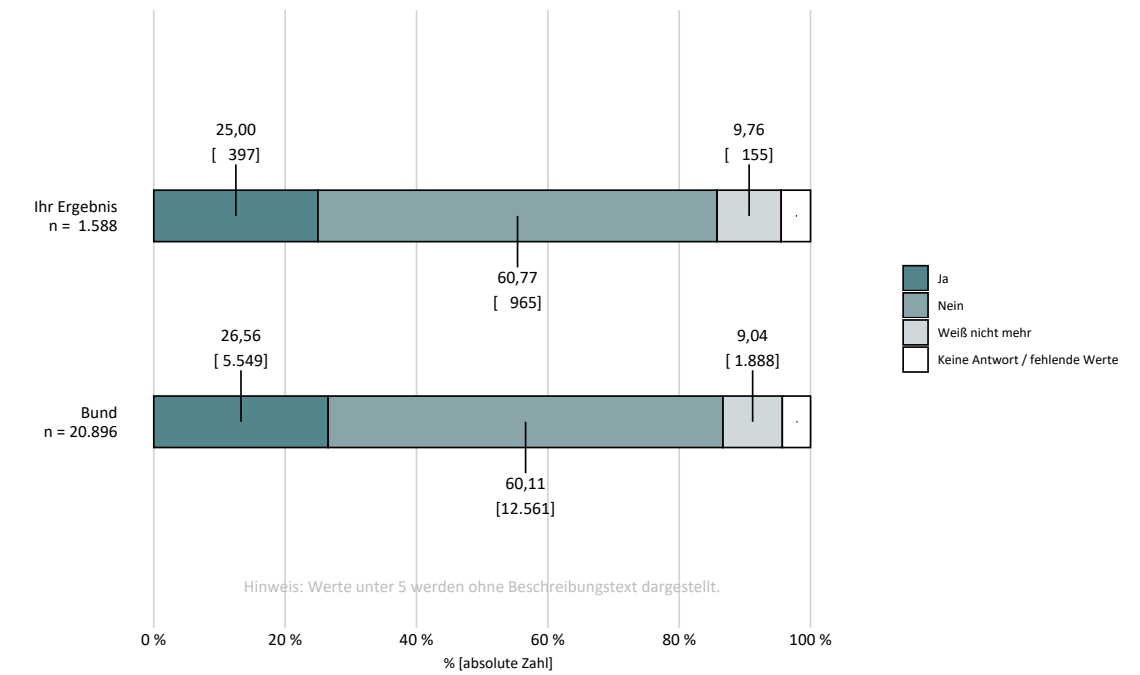
Verhalten bei geplanter und ungeplanter Therapieunterbrechung der Medikation

Eine Ärztin bzw. ein Arzt hat mich darüber informiert, was ich tun soll, wenn ich vergessen habe, die Medikamente einzunehmen. (Nur Personen, die wegen der PCI Medikamente einnehmen)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	25,38	403	27,36	5.717
Nein	60,77	965	59,35	12.401
Weiß nicht mehr	9,57	152	9,18	1.918
Keine Antwort / fehlende Werte	4,28	68	4,12	860

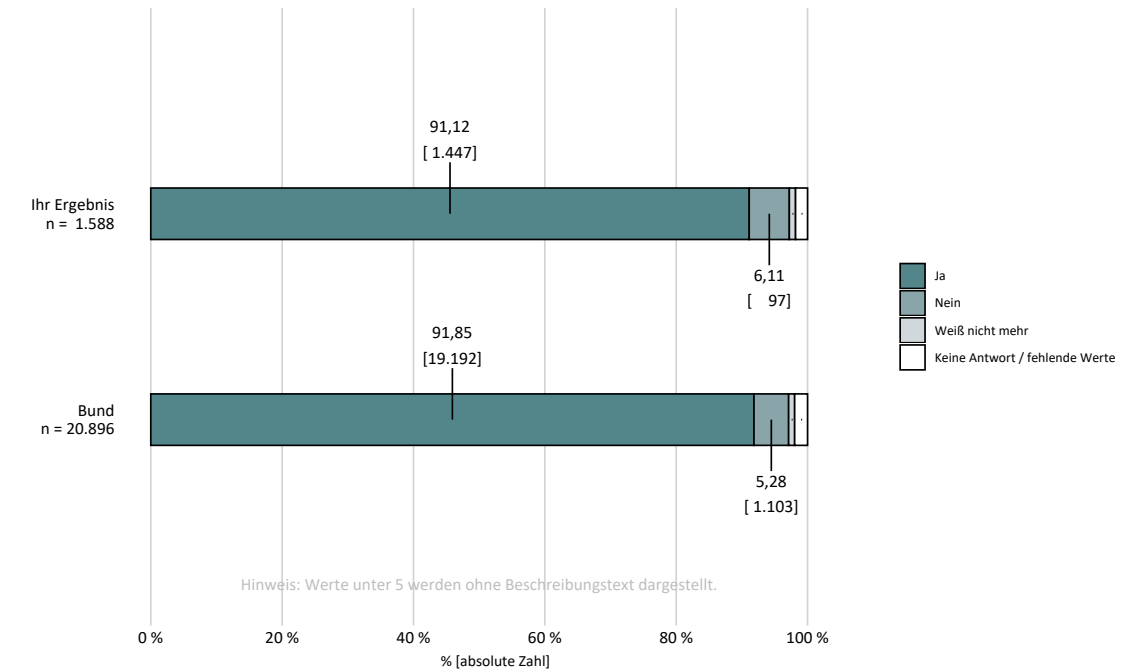
Eine Ärztin bzw. ein Arzt hat mich darüber informiert, was ich tun soll, wenn ich die Einnahme unterbrechen muss. (Nur Personen, die wegen der PCI Medikamente einnehmen)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	25,00	397	26,56	5.549
Nein	60,77	965	60,11	12.561
Weiß nicht mehr	9,76	155	9,04	1.888
Keine Antwort / fehlende Werte	4,47	71	4,30	898

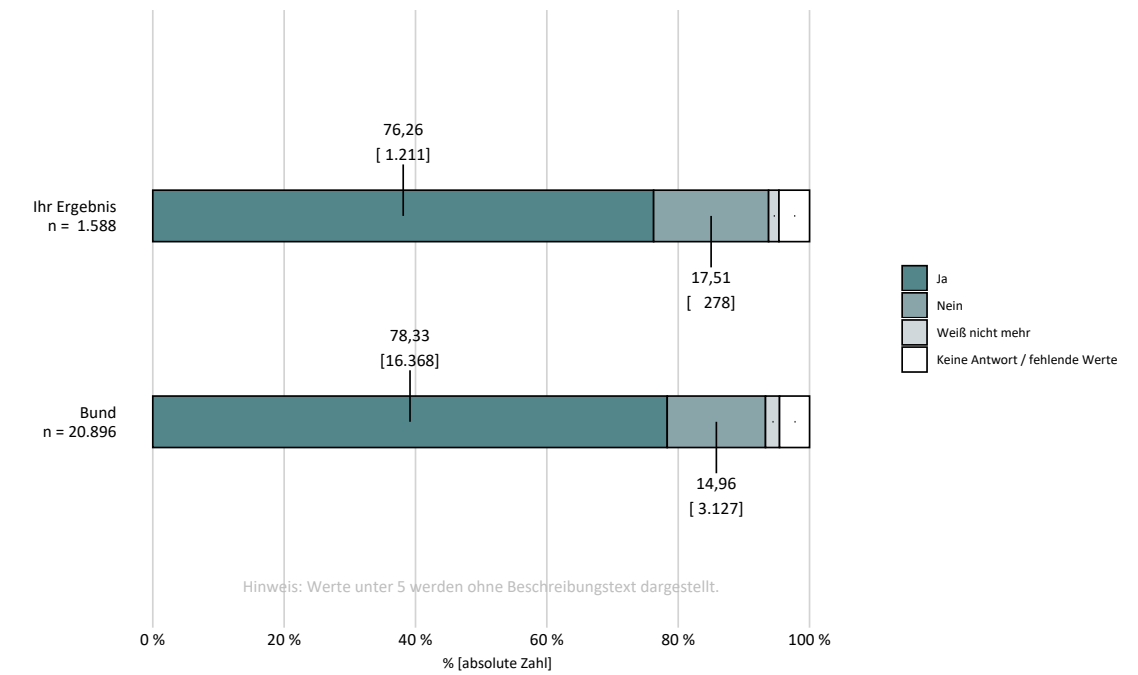
Art und Dosierung von Medikamenten

Eine Ärztin bzw. ein Arzt hat mich darüber informiert, welche Medikamente ich nach dem Eingriff einnehmen soll. (Nur Personen, die wegen der PCI Medikamente einnehmen)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	91,12	1.447	91,85	19.192
Nein	6,11	97	5,28	1.103
Weiß nicht mehr	0,94	15	0,91	191
Keine Antwort / fehlende Werte	1,83	29	1,96	410

Eine Ärztin bzw. ein Arzt hat mich darüber informiert, wie ich die Medikamente einnehmen soll. (Nur Personen, die wegen der PCI Medikamente einnehmen)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	76,26	1.211	78,33	16.368
Nein	17,51	278	14,96	3.127
Weiß nicht mehr	1,57	25	2,13	446
Keine Antwort / fehlende Werte	4,66	74	4,57	955

56113: Informationen zu Rehabilitationsmöglichkeiten und Umgang mit psychischer Belastung bei dringender bzw. akuter PCI

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen bei Bedarf über Rehabilitationsmöglichkeiten und Hilfe bei psychischer Belastung nach einer dringenden bzw. akuten PCI informiert werden.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Patientinnen und Patienten mit dringender bzw. akuter PCI (isoliert oder einzeitig), die einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 50,00 Punkte
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Information nach der Prozedur [INFO_PROZ]

Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte	
Ihr Ergebnis		2023	791	50,74	48,53 - 52,96
		2024	858	43,30	41,13 - 45,50
		2025	802	48,55	45,61 - 51,52
Ambulant	VÄ	2023	328	30,20	26,76 - 33,76
		2024	298	28,39	24,75 - 32,17
		2025	243	31,32	24,94 - 37,69
	KH	2023	38	65,70	48,85 - 83,06
		2024	39	38,89	12,92 - 68,09
		2025	44	51,68	25,48 - 74,95

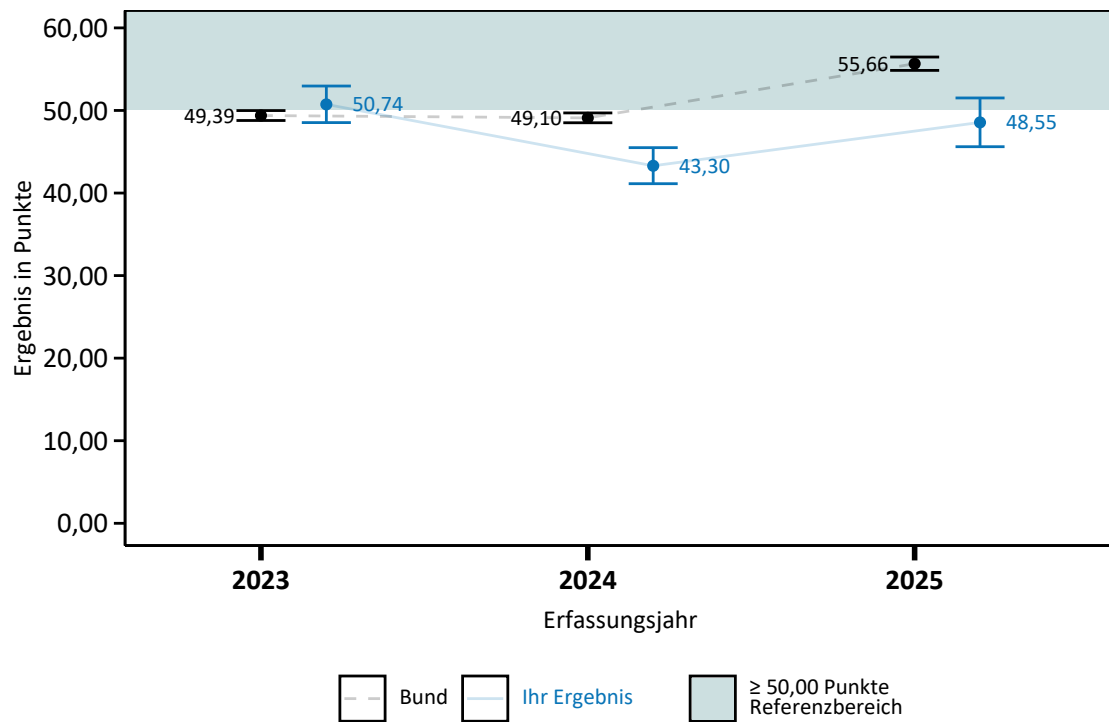
Dimension			Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Stationär	BÄ	2023	33	47,57	36,15 - 59,24
		2024	38	44,46	34,67 - 54,70
		2025	111	57,56	49,28 - 65,67
	KH	2023	10.460	49,90	49,29 - 50,51
		2024	10.638	49,58	48,98 - 50,19
		2025	10.185	56,12	55,30 - 56,95
Selektivvertragliche Leistungen		2023	8	27,78	11,56 - 46,29
		2024	≤3	x	-
		2025	≤3	x	-
Bund		2023	10.867	49,39	48,79 - 49,99
		2024	11.015	49,10	48,51 - 49,70
		2025	10.585	55,66	54,85 - 56,47

Ergebnisse der Merkmale

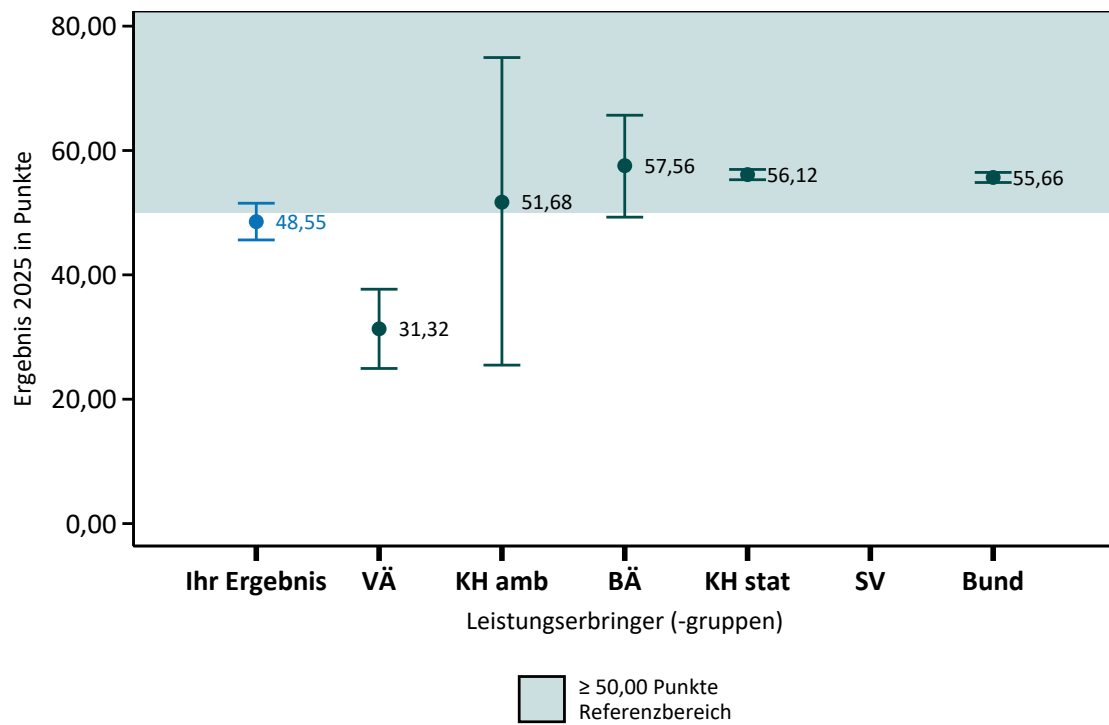
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56113	Rehabilitationsmöglichkeiten	57,09 Punkte	64,50 Punkte
M2_56113	Psychische Belastung und Unterstützung	40,37 Punkte	46,59 Punkte

Ergebnisse im Zeitverlauf

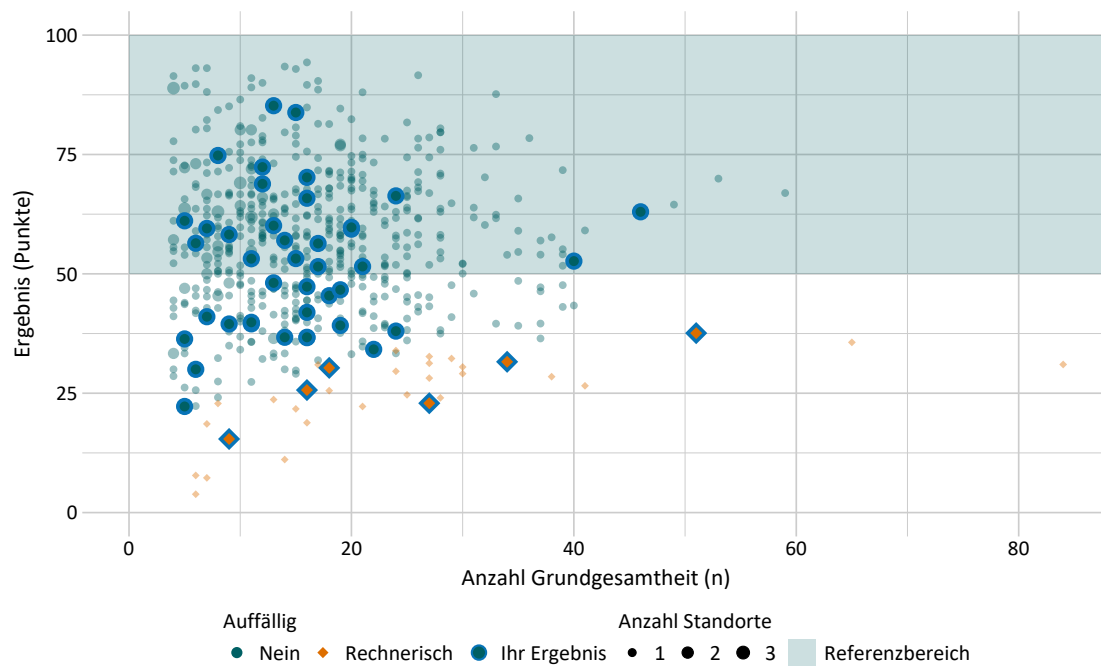
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

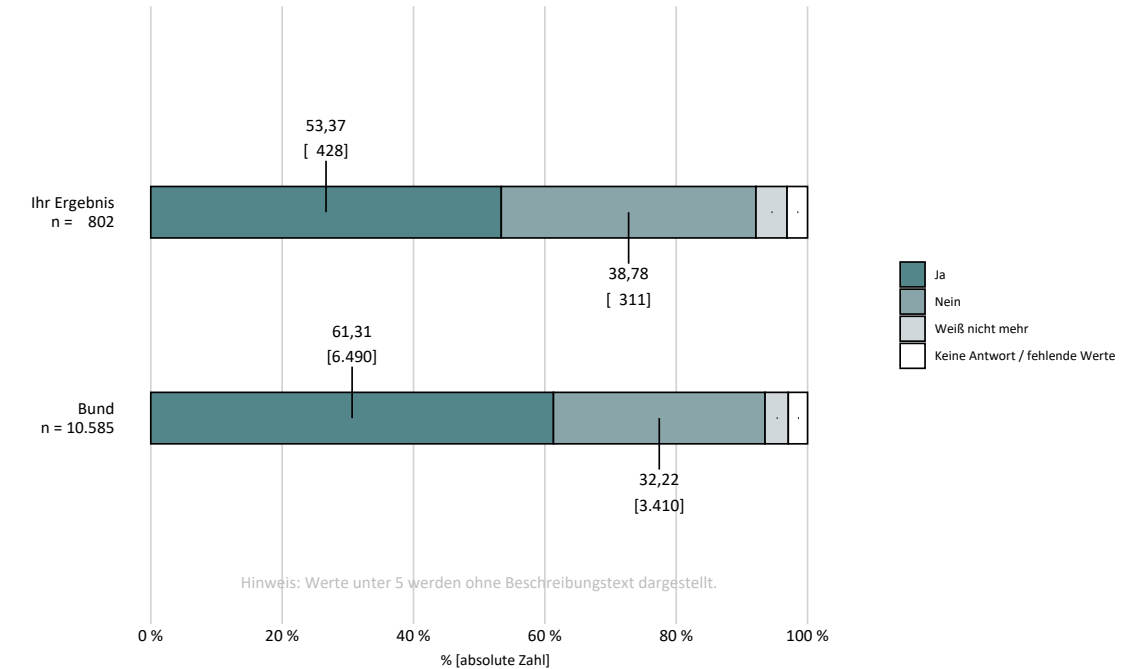


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in Punkte	Maximum in Punkte	Median in Punkte
2025	621	32	3,85	94,29	57,01

Rehabilitationsmöglichkeiten

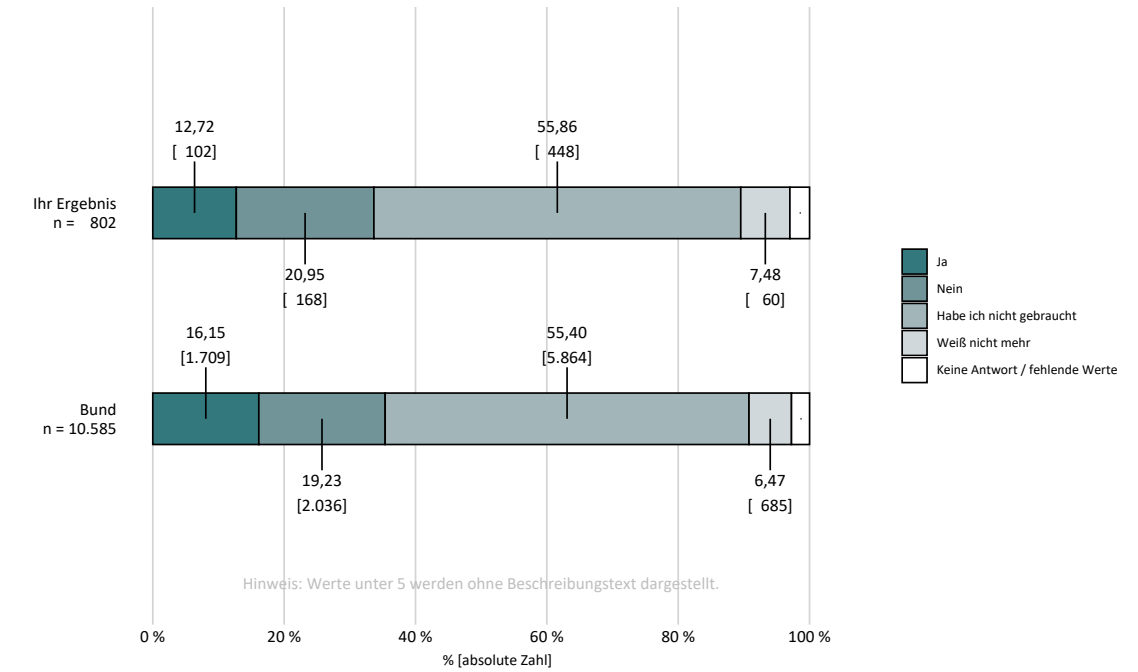
Ich wurde über die Möglichkeiten einer Rehabilitation informiert.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	53,37	428	61,31	6.490
Nein	38,78	311	32,22	3.410
Weiß nicht mehr	4,74	38	3,54	375
Keine Antwort / fehlende Werte	3,12	25	2,93	310

Psychische Belastung und Unterstützung

Ich wurde darüber informiert, an wen ich mich wenden kann, wenn ich mich niedergeschlagen oder traurig fühle oder mich heftige Ängste plagen.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	12,72	102	16,15	1.709
Nein	20,95	168	19,23	2.036
Habe ich nicht gebraucht	55,86	448	55,40	5.864
Weiß nicht mehr	7,48	60	6,47	685
Keine Antwort / fehlende Werte	2,99	24	2,75	291

56114: Angebot der Medikamentenmitgabe bei einer Entlassung an einem Wochenende oder Feiertag bei einer PCI

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten, die vor einem Wochenende oder vor einem Feiertag entlassen worden sind, sollen bei Bedarf die benötigte Medikation oder ein Rezept von dem entlassenden Leistungserbringer mitbekommen.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit einer elektiven oder akuten bzw. dringlichen PCI (isoliert oder einzeitig), die an einem Freitag, am Wochenende oder vor einem gesetzlichen Feiertag nach Hause gegangen sind bzw. entlassen wurden und wegen des Eingriffs Medikamente einnehmen und einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 95,00 Punkte
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Organisation und Koordination der Versorgung [ORGA_VERSORGUNG]

Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte	
Ihr Ergebnis		2023	585	92,01	89,87 - 93,95
		2024	612	89,69	87,36 - 91,82
		2025	524	89,91	87,38 - 92,20
Ambulant	VÄ	2023	484	92,04	89,60 - 94,20
		2024	501	88,53	85,72 - 91,09
		2025	492	90,47	87,83 - 92,83
	KH	2023	36	93,75	70,67 - 99,99
		2024	66	90,64	74,36 - 99,21
		2025	143	78,72	61,87 - 92,37

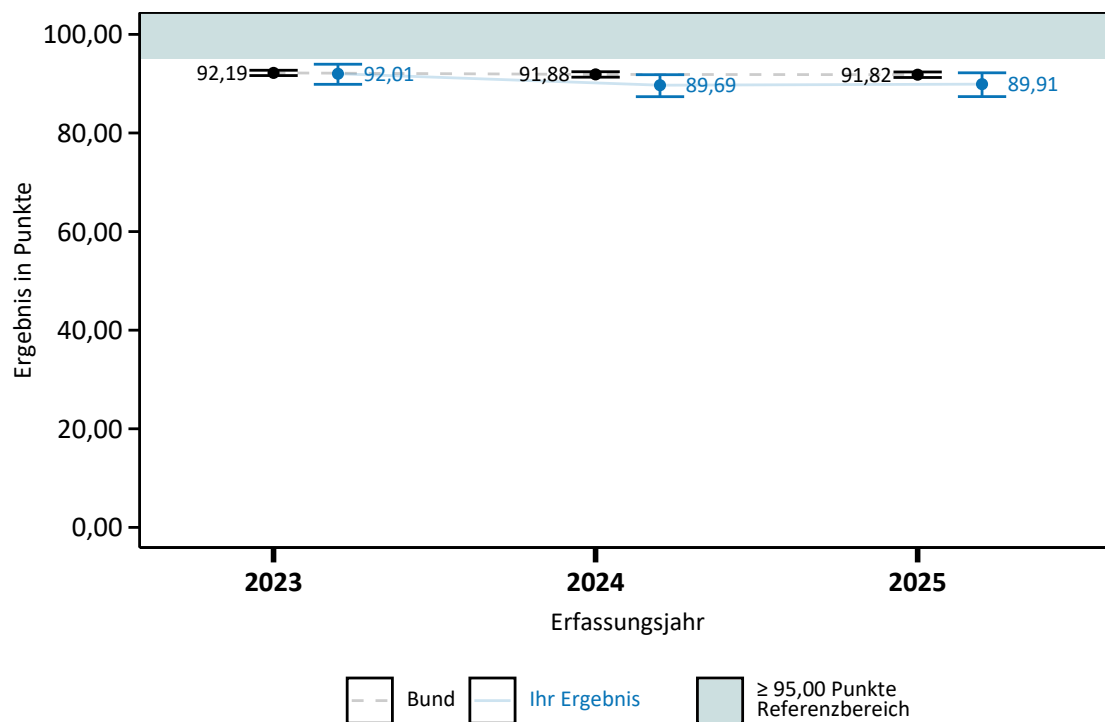
Dimension			Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Stationär	BÄ	2023	83	90,27	84,27 - 95,10
		2024	68	86,42	78,40 - 92,98
		2025	128	91,90	87,12 - 95,76
	KH	2023	7.453	92,18	91,62 - 92,74
		2024	7.279	92,06	91,49 - 92,62
		2025	6.862	91,84	91,24 - 92,42
Selektivvertragliche Leistungen		2023	24	91,18	74,18 - 99,31
		2024	33	95,61	87,38 - 99,66
		2025	26	97,22	86,46 - 100,00
Bund		2023	8.080	92,19	91,64 - 92,72
		2024	7.947	91,88	91,33 - 92,43
		2025	7.651	91,82	91,25 - 92,37

Ergebnisse der Merkmale

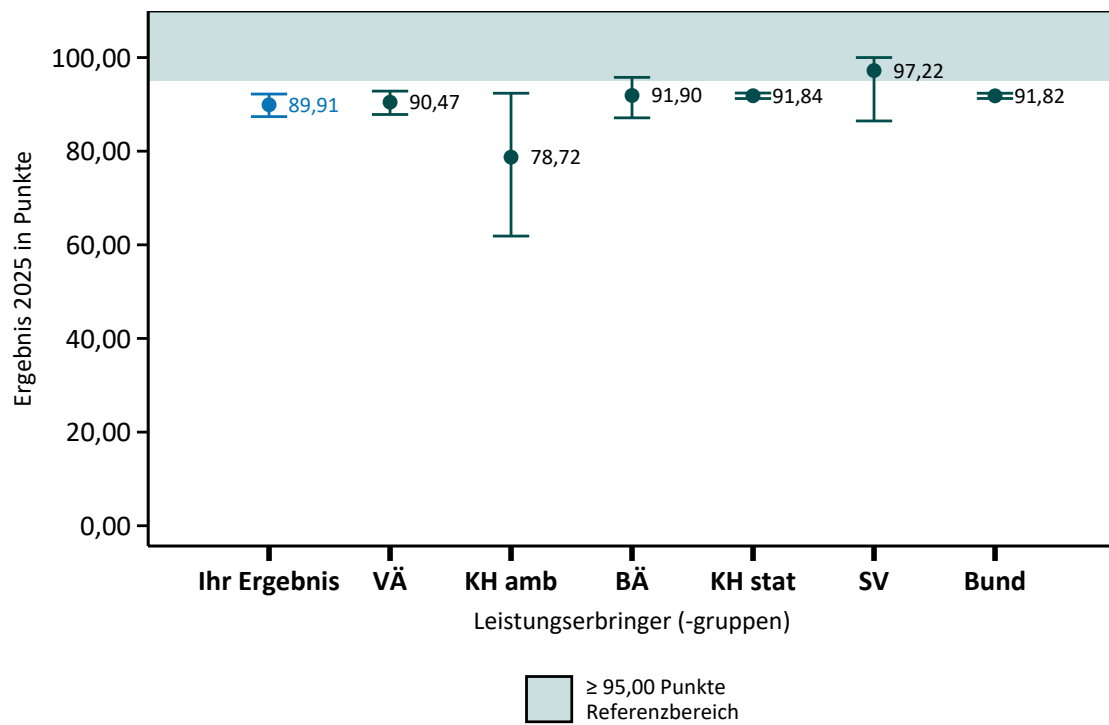
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56114	Mitgabe der Entlassmedikation	89,91 Punkte	91,82 Punkte

Ergebnisse im Zeitverlauf

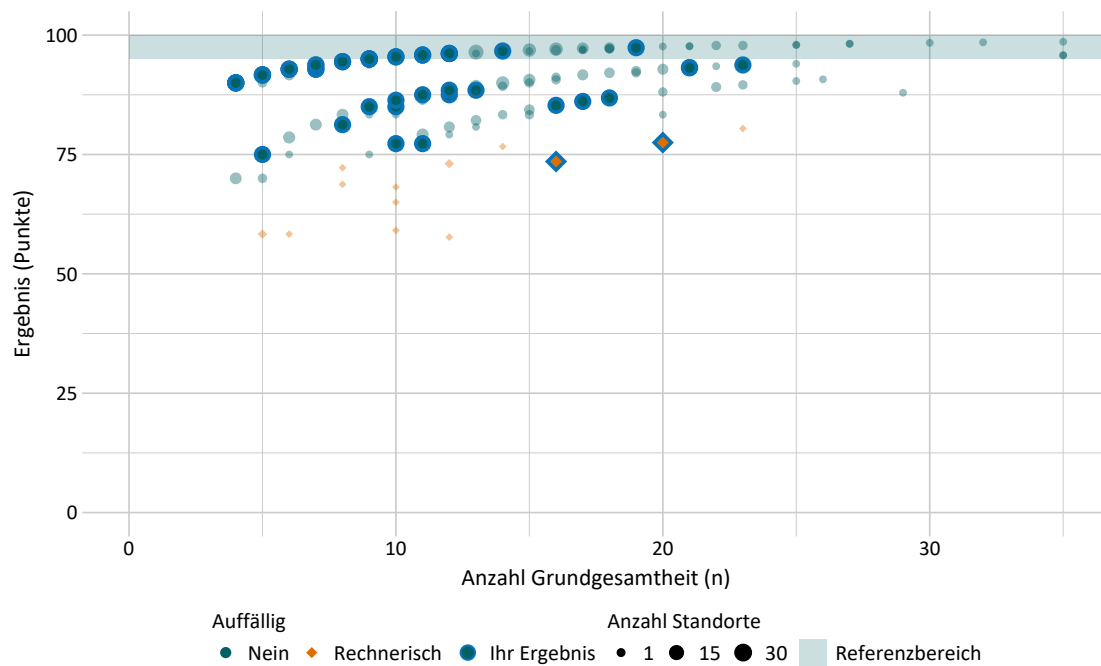
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

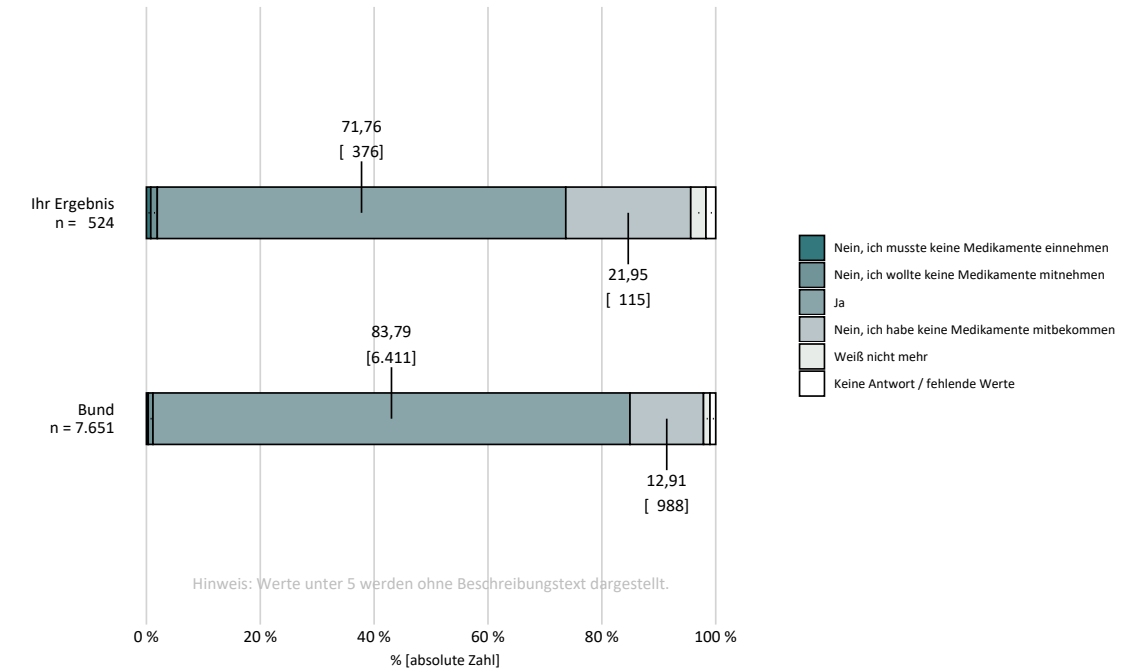


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in Punkte	Maximum in Punkte	Median in Punkte
2025	668	15	57,69	98,61	93,75

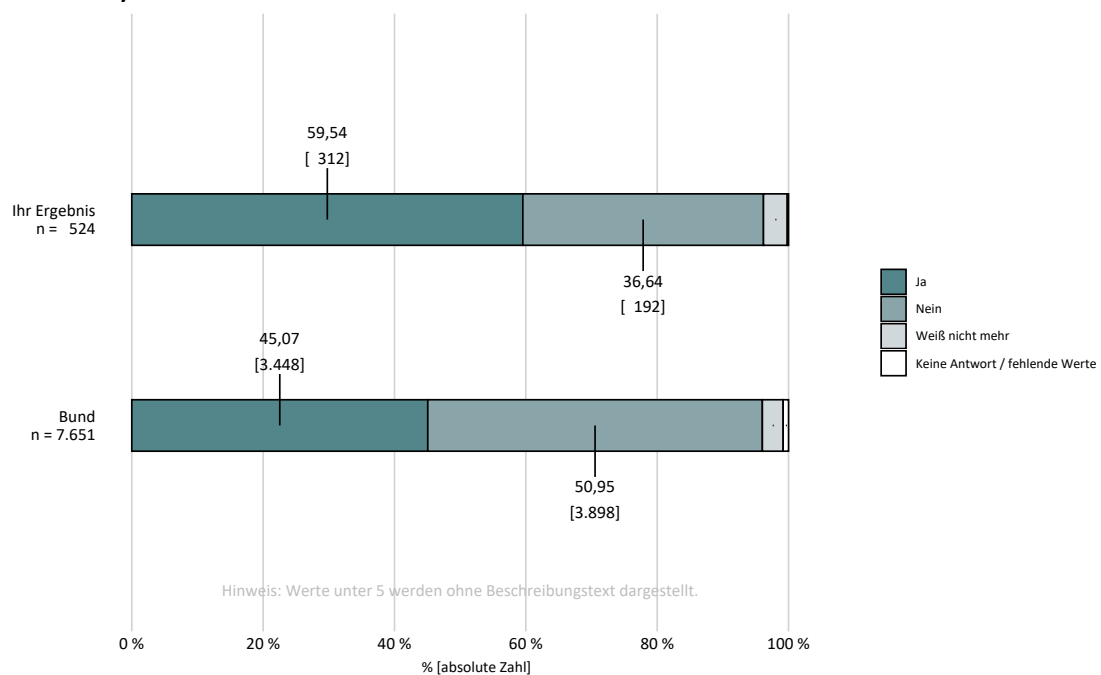
Mitgabe der Entlassmedikation

Haben Sie bei der Entlassung, bzw. als Sie nach Hause gegangen sind, Medikamente mitbekommen? (Nur Personen, die an einem Freitag/am Wochenende/vor einem gesetzlichen Feiertag entlassen wurden und wegen des Eingriffs Medikamente einnehmen)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Nein, ich musste keine Medikamente einnehmen	0,76	4	0,31	24
Nein, ich wollte keine Medikamente mitnehmen	1,15	6	0,84	64
Ja	71,76	376	83,79	6.411
Nein, ich habe keine Medikamente mitbekommen	21,95	115	12,91	988
Weiß nicht mehr	2,67	14	1,14	87
Keine Antwort / fehlende Werte	1,72	9	1,01	77

Haben Sie bei der Entlassung, bzw. als Sie nach Hause gegangen sind, ein Rezept für Medikamente mitbekommen? (Nur Personen, die an einem Freitag/am Wochenende/vor einem gesetzlichen Feiertag entlassen wurden und wegen des Eingriffs Medikamente einnehmen)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	59,54	312	45,07	3.448
Nein	36,64	192	50,95	3.898
Weiß nicht mehr	3,63	19	3,16	242
Keine Antwort / fehlende Werte	0,19	1	0,82	63

56115: Unbehandelte Schmerzen in der Nachbeobachtung

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen in der Nachbeobachtung nach Schmerzen gefragt werden und bei Bedarf Schmerzmittel erhalten.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit einer elektiven oder akuten bzw. dringlichen PCI (isoliert oder einzeitig) oder Koronarangiografie, die einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 78,04 Punkte (Mittelwert)
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Organisation und Koordination der Versorgung [ORGA_VERSORGUNG]

Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte	
Ihr Ergebnis		2023	4.684	77,50	76,38 - 78,61
		2024	5.284	77,57	76,52 - 78,60
		2025	4.873	77,46	76,37 - 78,54
Ambulant	VÄ	2023	11.508	79,66	78,96 - 80,36
		2024	11.763	79,67	78,97 - 80,36
		2025	11.523	80,09	79,39 - 80,80
	KH	2023	3.751	75,14	73,86 - 76,40
		2024	5.226	76,61	75,54 - 77,66
		2025	6.342	75,27	74,30 - 76,23

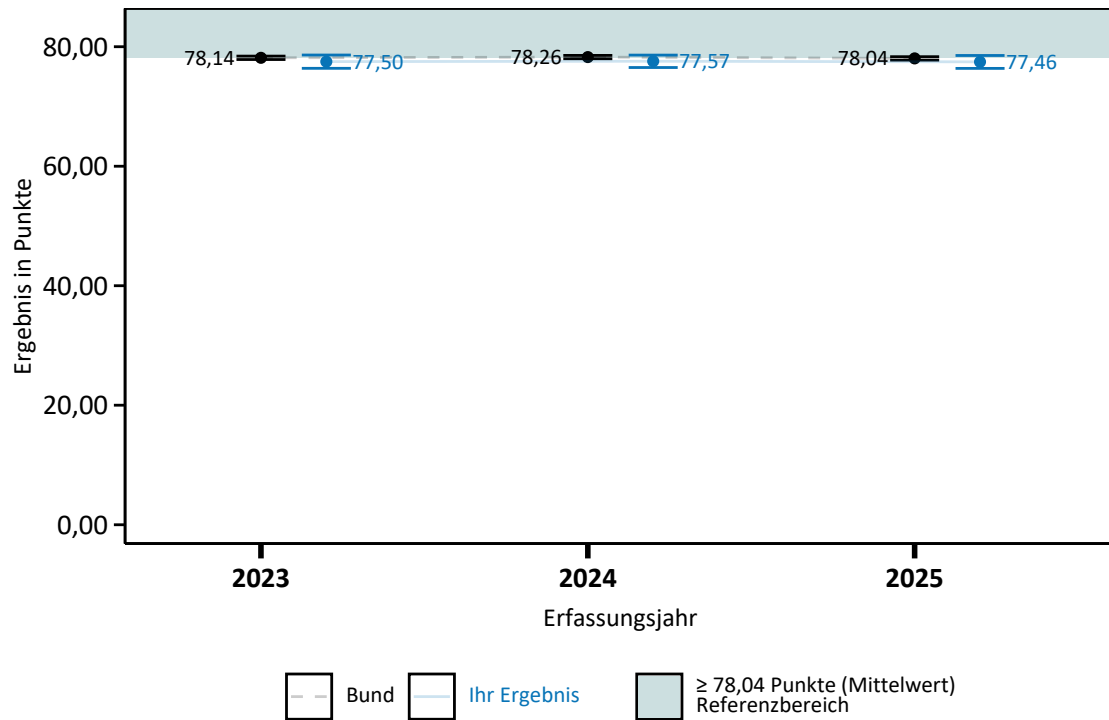
Dimension			Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Stationär	BÄ	2023	451	78,97	75,29 - 82,42
		2024	455	81,81	78,42 - 84,98
		2025	615	80,87	78,00 - 83,61
	KH	2023	52.053	77,87	77,54 - 78,20
		2024	53.193	77,88	77,56 - 78,20
		2025	49.677	77,66	77,33 - 77,99
Selektivvertragliche Leistungen		2023	458	80,17	76,70 - 83,41
		2024	469	82,24	78,89 - 85,34
		2025	465	77,96	74,36 - 81,37
Bund		2023	68.221	78,14	77,85 - 78,43
		2024	71.106	78,26	77,98 - 78,54
		2025	68.622	78,04	77,76 - 78,33

Ergebnisse der Merkmale

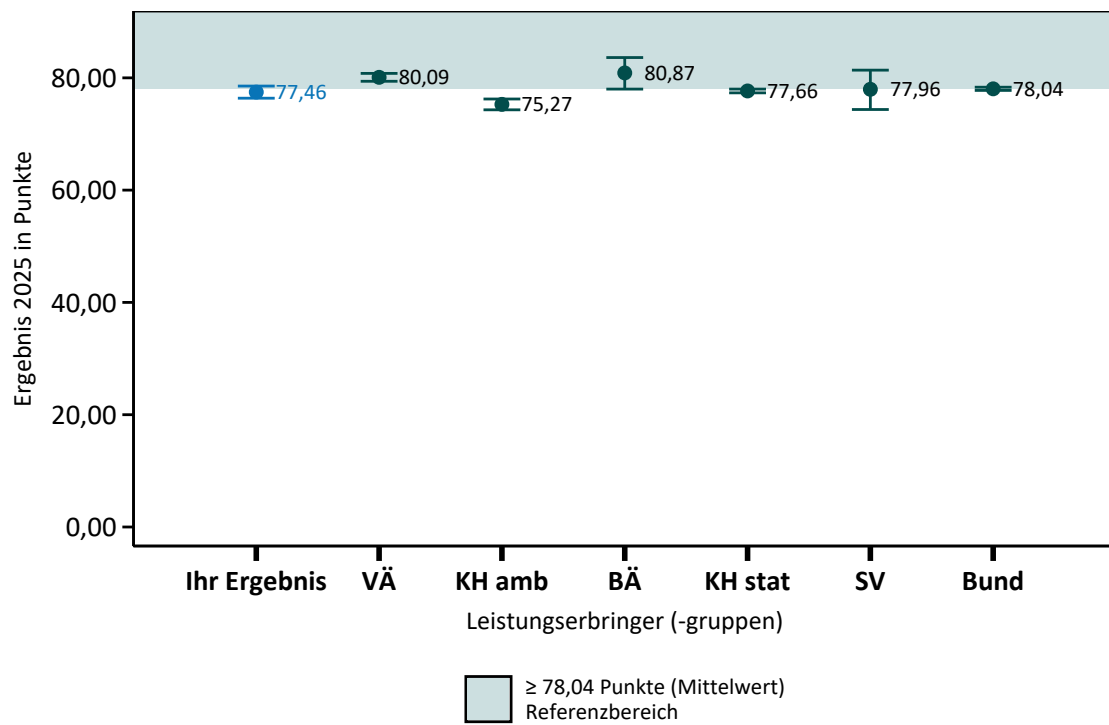
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56115	Unbehandelte Schmerzen in der Nachbeobachtung	77,46 Punkte	78,04 Punkte

Ergebnisse im Zeitverlauf

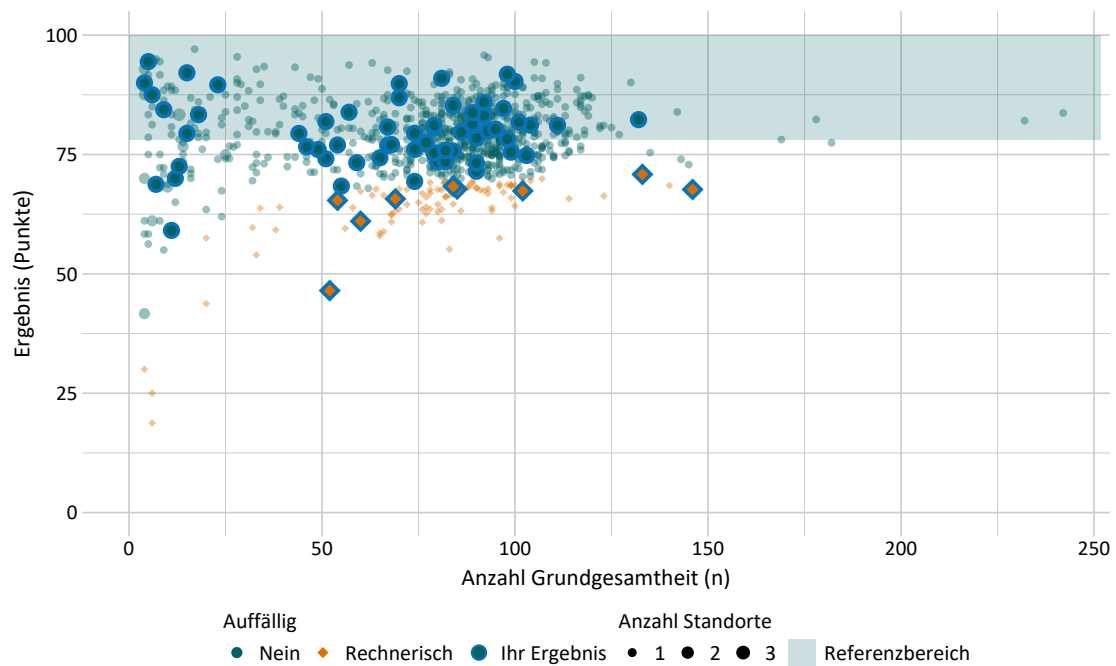
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

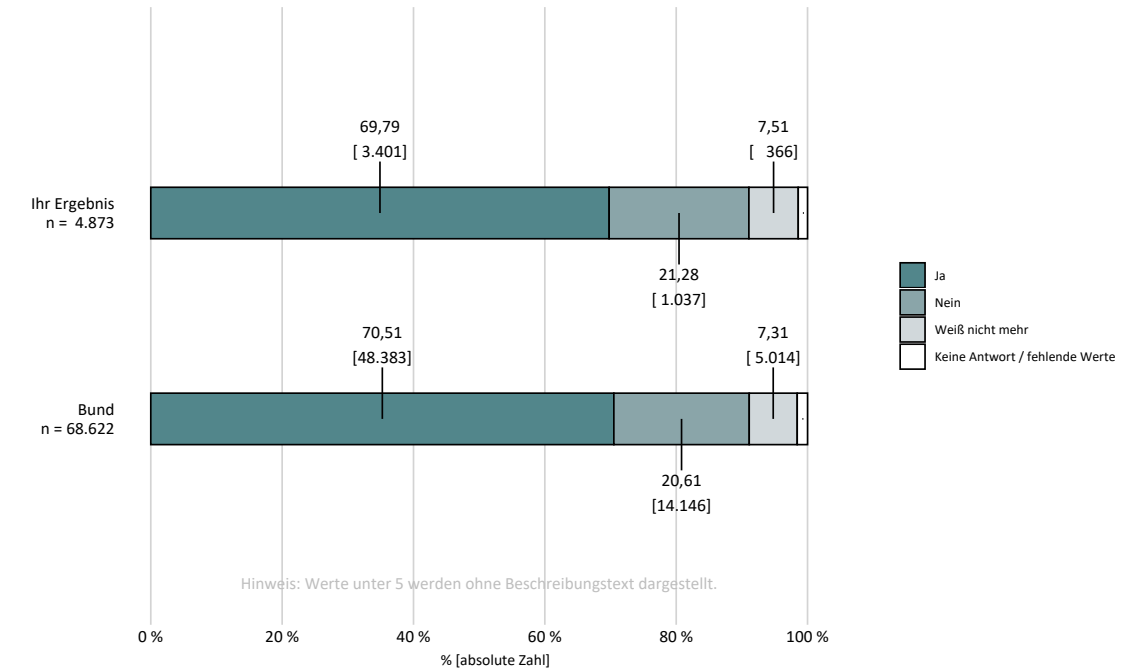


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in Punkte	Maximum in Punkte	Median in Punkte
2025	896	98	18,75	97,06	78,06

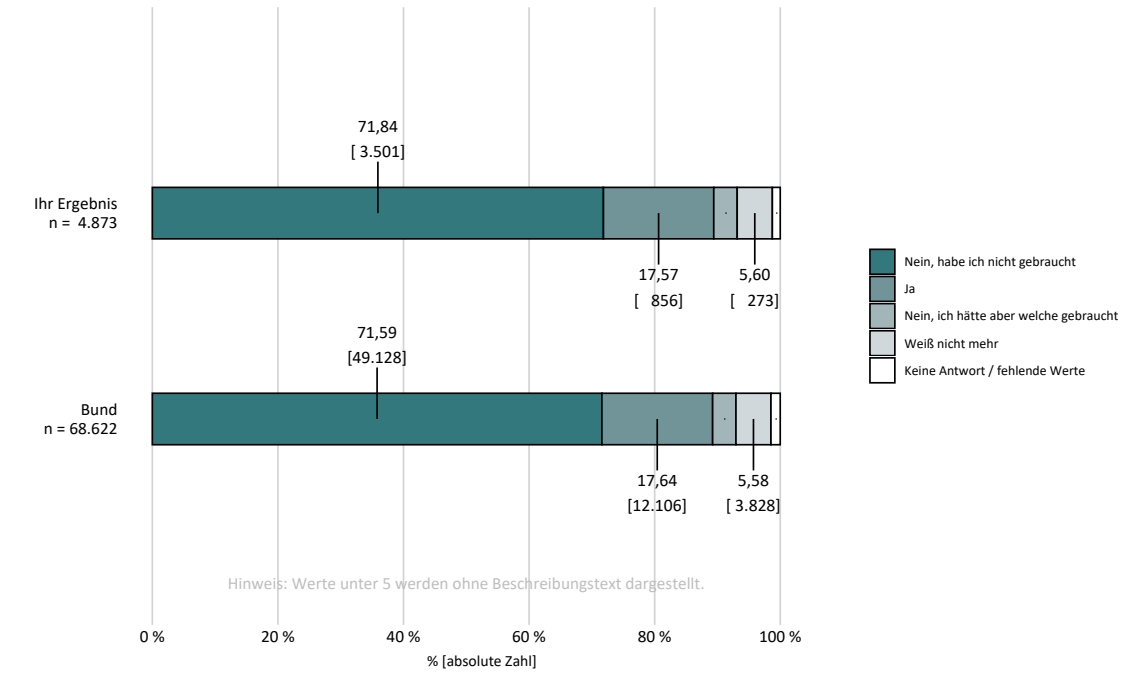
Unbehandelte Schmerzen in der Nachbeobachtung

Nach der Prozedur: Wurden Sie wiederholt vom Pflege- oder Assistenzpersonal gefragt, ob Sie Schmerzen haben?



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	69,79	3.401	70,51	48.383
Nein	21,28	1.037	20,61	14.146
Weiß nicht mehr	7,51	366	7,31	5.014
Keine Antwort / fehlende Werte	1,42	69	1,57	1.079

Nach der Prozedur: Haben Sie Schmerzmittel erhalten?



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Nein, habe ich nicht gebraucht	71,84	3.501	71,59	49.128
Ja	17,57	856	17,64	12.106
Nein, ich hätte aber welche gebraucht	3,73	182	3,71	2.548
Weiß nicht mehr	5,60	273	5,58	3.828
Keine Antwort / fehlende Werte	1,25	61	1,47	1.012

56116: Sensibilitätsstörungen an den Gliedmaßen der Punktionsstelle

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen nach der Prozedur keine längerfristigen Sensibilitätsstörungen an den Gliedmaßen der Punktionsstelle haben.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit einer elektiven oder akuten bzw. dringlichen PCI (isoliert oder einzeitig) oder Koronarangiografie, die einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 93,69 Punkte (Mittelwert)
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Outcome [OUTCOME]

Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte	
Ihr Ergebnis		2023	4.684	92,59	91,81 - 93,34
		2024	5.284	92,66	91,94 - 93,36
		2025	4.873	92,88	92,13 - 93,60
Ambulant	VÄ	2023	11.508	94,73	94,31 - 95,14
		2024	11.763	94,80	94,38 - 95,20
		2025	11.523	95,43	95,03 - 95,81
	KH	2023	3.751	92,41	91,55 - 93,22
		2024	5.226	93,12	92,43 - 93,77
		2025	6.342	92,78	92,15 - 93,38

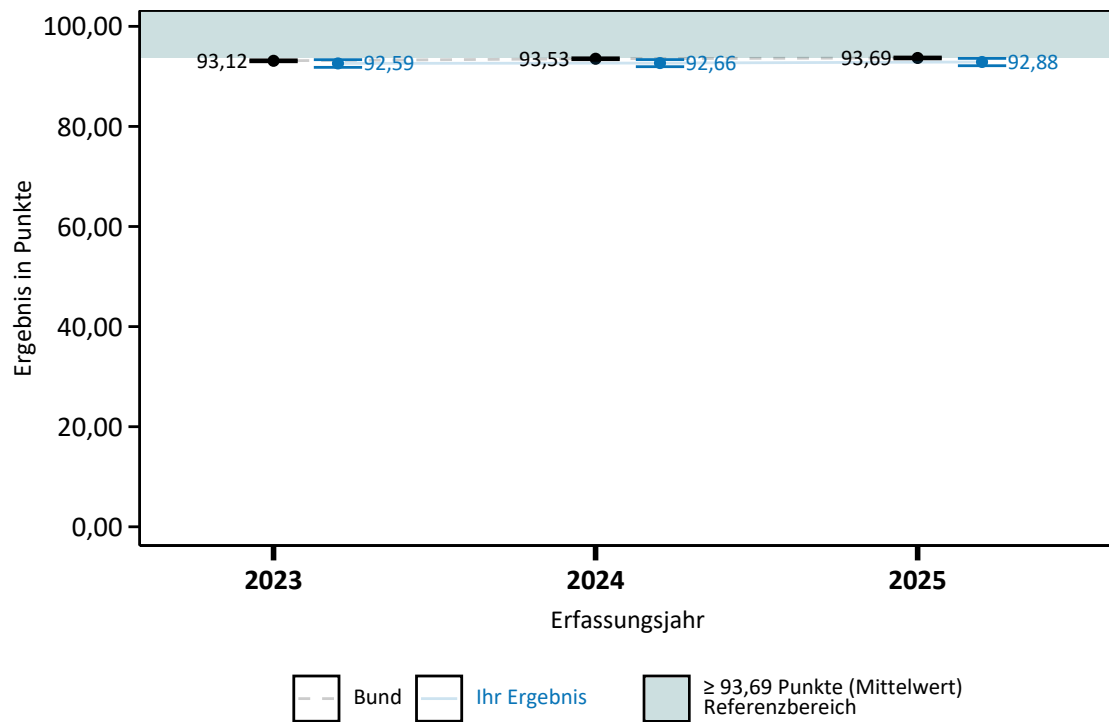
Dimension			Ergebnis n	Ergebnis in Punkte	95%-Vertrauensbereich in Punkte
Stationär	BÄ	2023	451	92,11	89,37 - 94,46
		2024	455	93,59	91,09 - 95,72
		2025	615	93,76	91,75 - 95,51
	KH	2023	52.053	92,56	92,33 - 92,79
		2024	53.193	92,96	92,74 - 93,18
		2025	49.677	93,01	92,79 - 93,24
Selektivvertragliche Leistungen		2023	458	93,81	91,46 - 95,83
		2024	469	95,35	93,28 - 97,08
		2025	465	93,49	91,19 - 95,52
Bund		2023	68.221	93,12	92,92 - 93,31
		2024	71.106	93,53	93,34 - 93,71
		2025	68.622	93,69	93,50 - 93,87

Ergebnisse der Merkmale

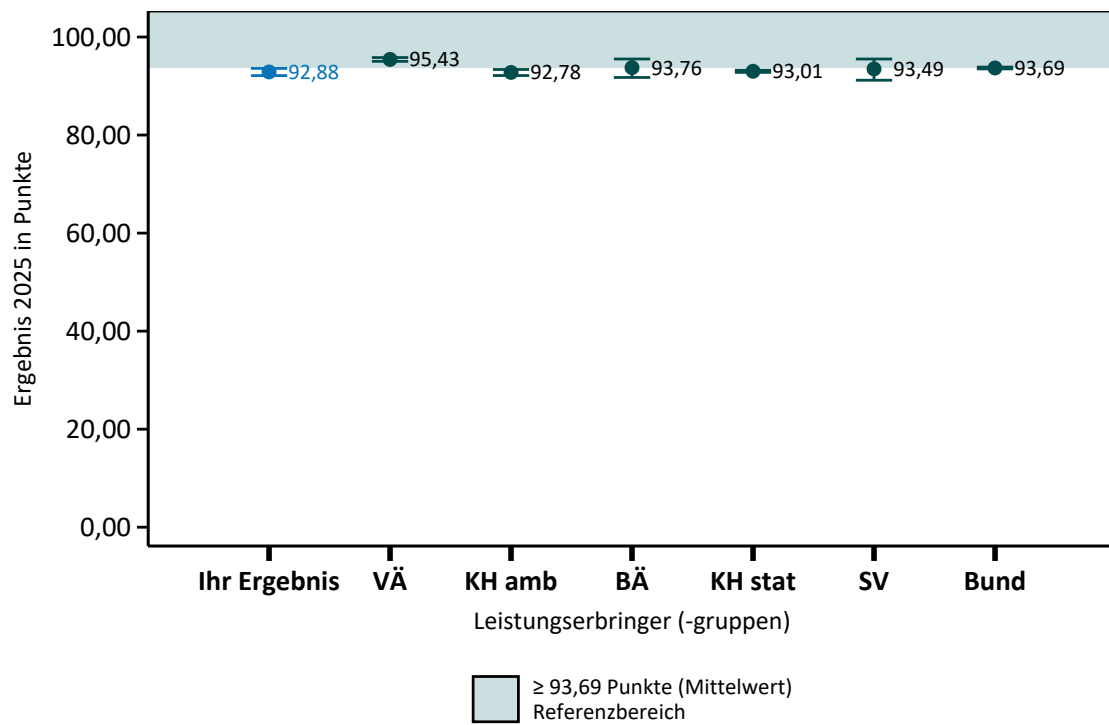
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56116	Sensibilitätsstörungen an den Gliedmaßen der Punktionsstelle	92,88 Punkte	93,69 Punkte

Ergebnisse im Zeitverlauf

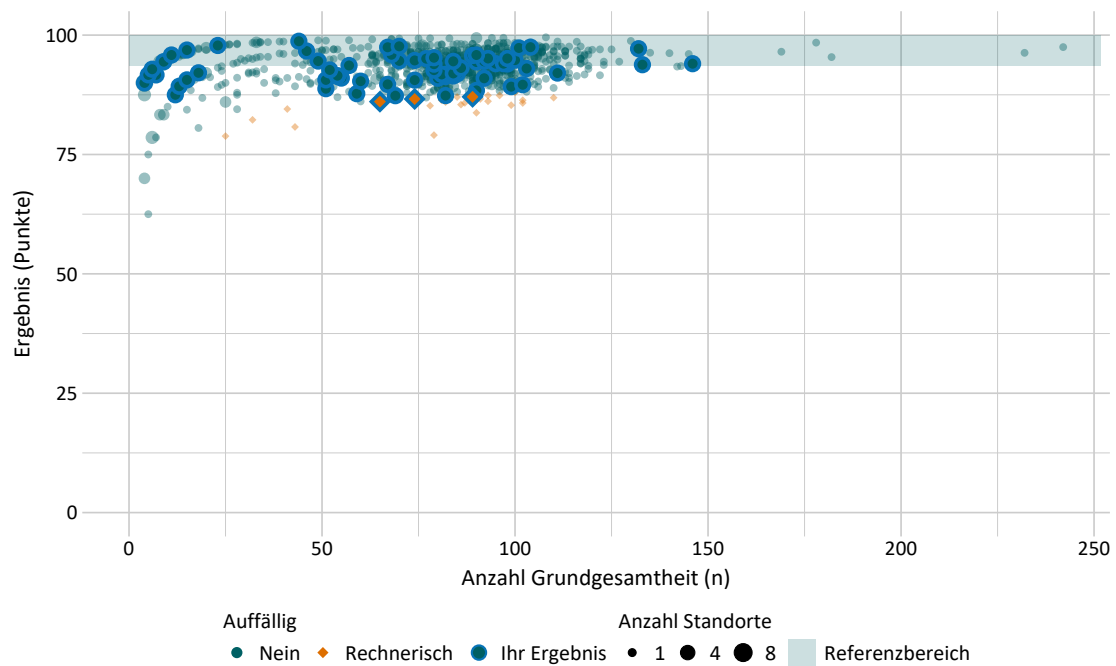
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

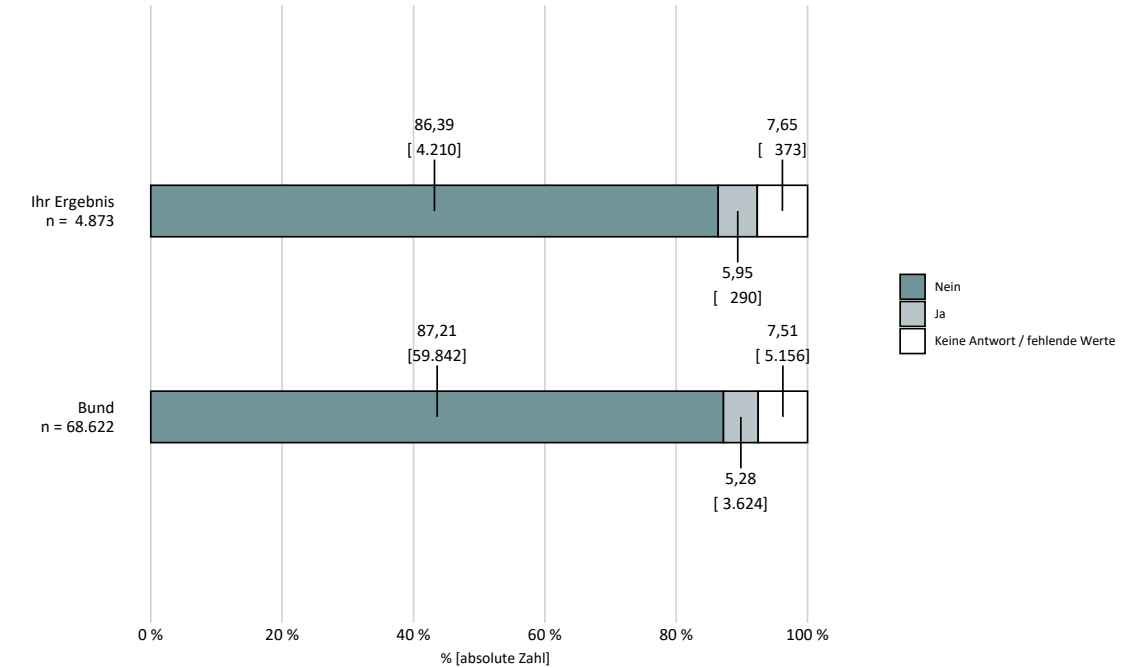


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in Punkte	Maximum in Punkte	Median in Punkte
2025	896	27	62,50	99,54	93,91

Sensibilitätsstörungen an den Gliedmaßen der Punktionsstelle

Beschwerden: Heute noch Beschwerden wie Kribbeln, Schmerzen oder Taubheitsgefühle an der Einstichstelle der Prozedur.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Nein	86,39	4.210	87,21	59.842
Ja	5,95	290	5,28	3.624
Keine Antwort / fehlende Werte	7,65	373	7,51	5.156

56117: Vermeidung schmerzhafter und / oder bewegungseinschränkender Hämatome bei der elektiven Prozedur

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen nach der elektiven Prozedur keine schmerzhaften oder bewegungseinschränkenden Hämatome aufweisen.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit elektiver PCI (isoliert oder einzeitig) oder elektiver Koronarangiografie, die einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 1,05 (Mittelwert)
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	Konstanter Effekt für Item PABLUTEARZT Chronische Nierenerkrankung: 'Ja' Chronische Nierenerkrankung: keine Information Vor Prozedur Blutgerinnungs-Hemmer: 'Ja' Vor Prozedur Blutgerinnungs-Hemmer: keine Information
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Outcome [OUTCOME]

Detailergebnisse

Dimension			Ergebnis n	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis		2023	3.167	0,91	0,86 - 0,98
		2024	3.548	0,90	0,85 - 0,96
		2025	3.269	0,97	0,91 - 1,03
Ambulant	VÄ	2023	10.306	1,12	1,08 - 1,17
		2024	10.635	1,15	1,10 - 1,20
		2025	10.382	1,20	1,15 - 1,25
	KH	2023	3.582	1,20	1,08 - 1,38
		2024	4.973	1,25	1,12 - 1,50
		2025	6.092	1,17	1,08 - 1,36

Dimension			Ergebnis n	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich
Stationär	BÄ	2023	403	1,05	0,87 - 1,27
		2024	350	1,29	0,96 - 2,07
		2025	387	1,62	1,22 - 2,24
	KH	2023	32.266	0,98	0,96 - 1,00
		2024	32.205	0,98	0,96 - 1,00
		2025	29.442	1,00	0,97 - 1,03
Selektivvertragliche Leistungen		2023	416	1,25	0,94 - 2,02
		2024	447	1,20	0,96 - 1,59
		2025	452	1,09	0,87 - 1,45
Bund		2023	46.973	1,02	1,00 - 1,04
		2024	48.610	1,03	1,01 - 1,05
		2025	46.755	1,05	1,03 - 1,07

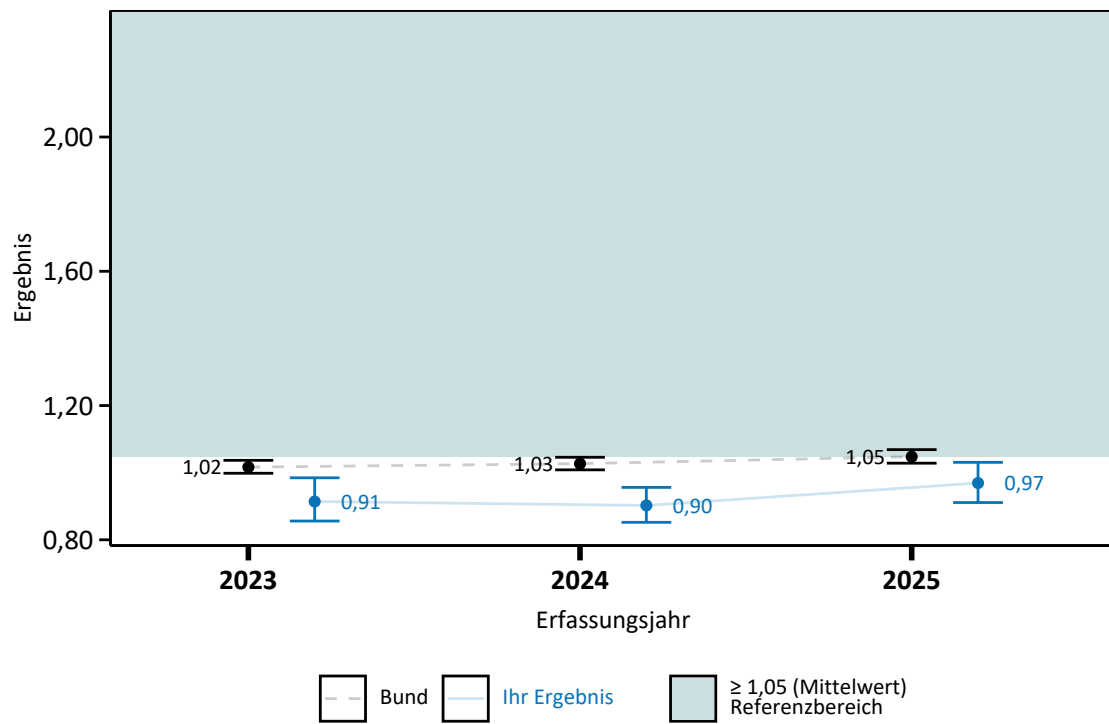
* Das Ergebnis wird als sog. Standardized Mortality Odds Ratio (SMOR) ausgewiesen. Es beschreibt das Verhältnis aus beobachteter zur erwarteter Chance für Punkte im Qualitätsindikator. Werte größer eins bedeuten, dass die beobachtete Chance für Punkte größer ist als die erwartete und umgekehrt. Dies ist als positiv zu werten.

Ergebnisse der Merkmale

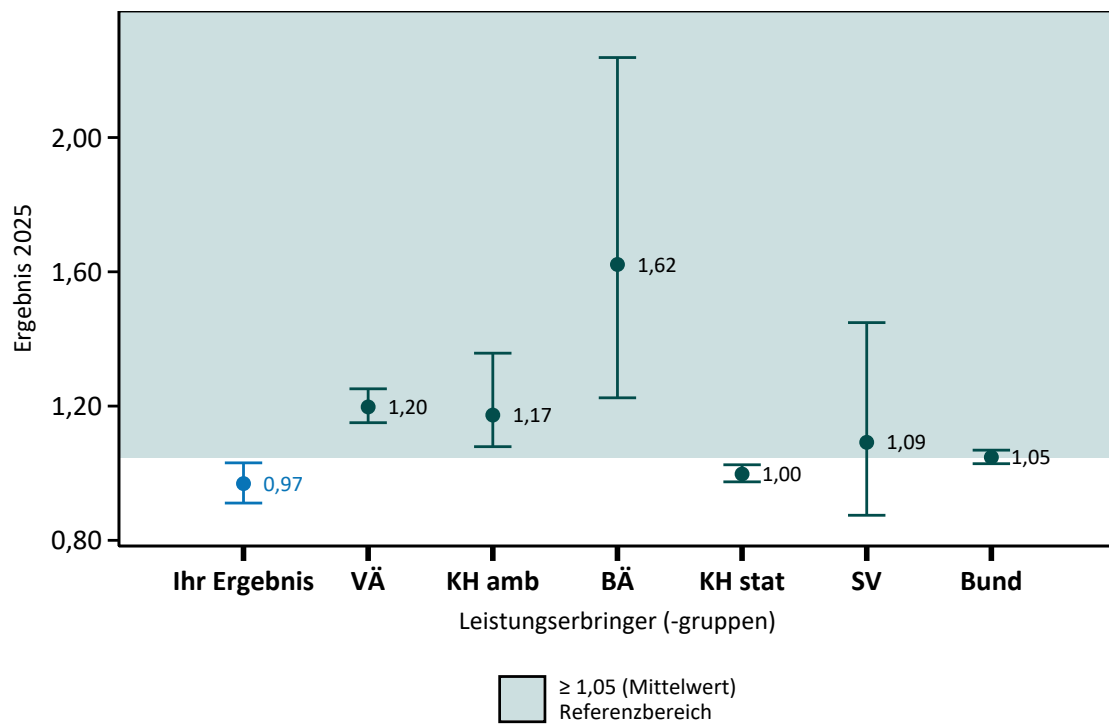
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56117	Schmerzhafte und / oder bewegungseinschränkende flächige Hämatombildung	0,97	1,05

Ergebnisse im Zeitverlauf

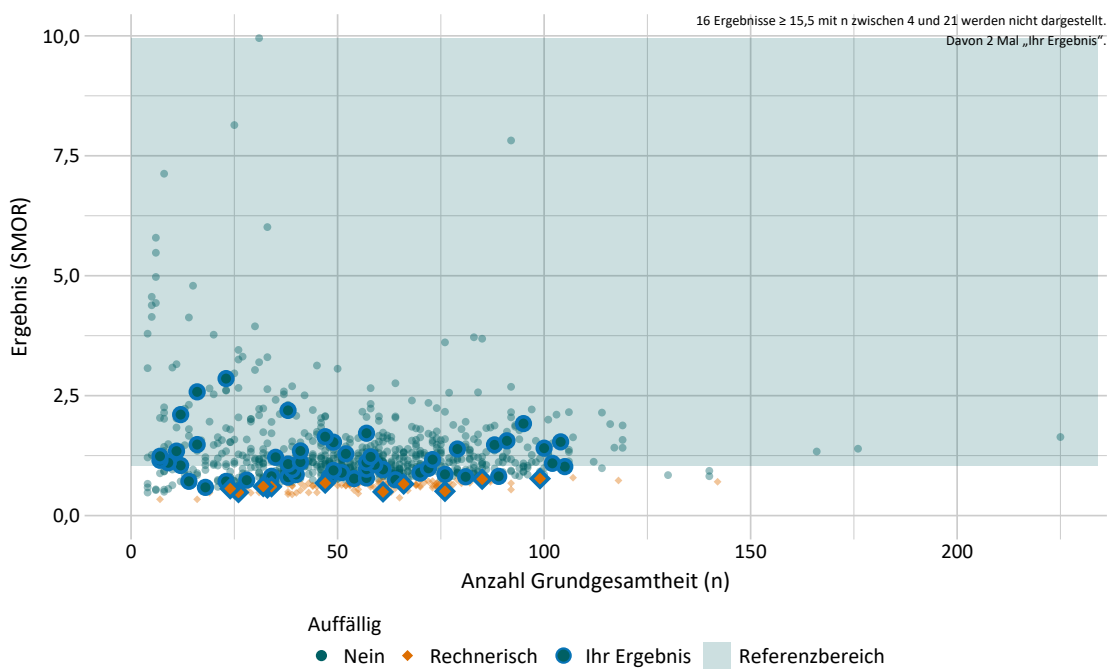
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

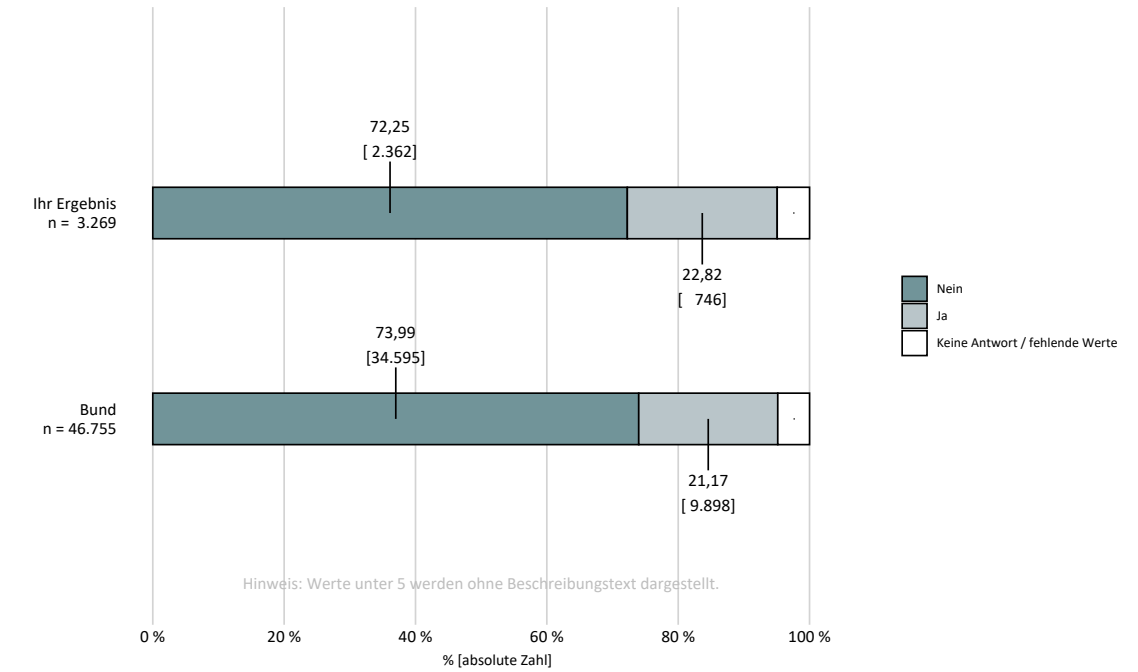


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2025	857	115	0,34	1.844,59	1,07

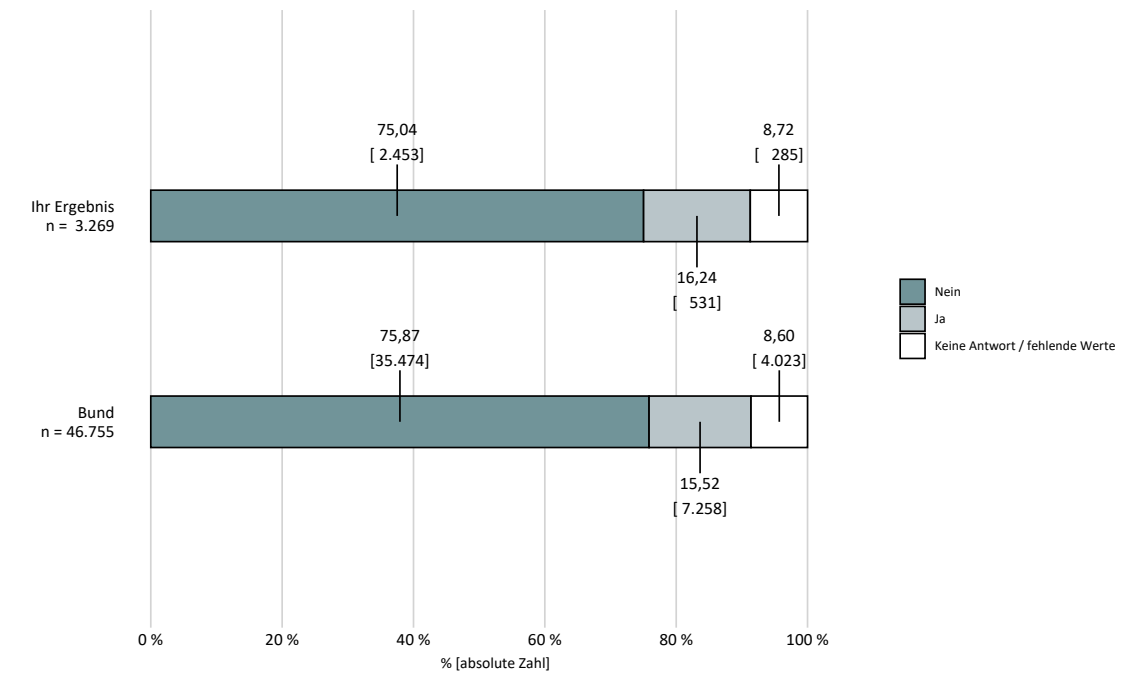
Schmerzhafte und / oder bewegungseinschränkende flächige Hämatombildung

Beschwerden: Ich hatte nach einer Woche immer noch Blutergüsse von der Prozedur, die sehr schmerzhaft waren.



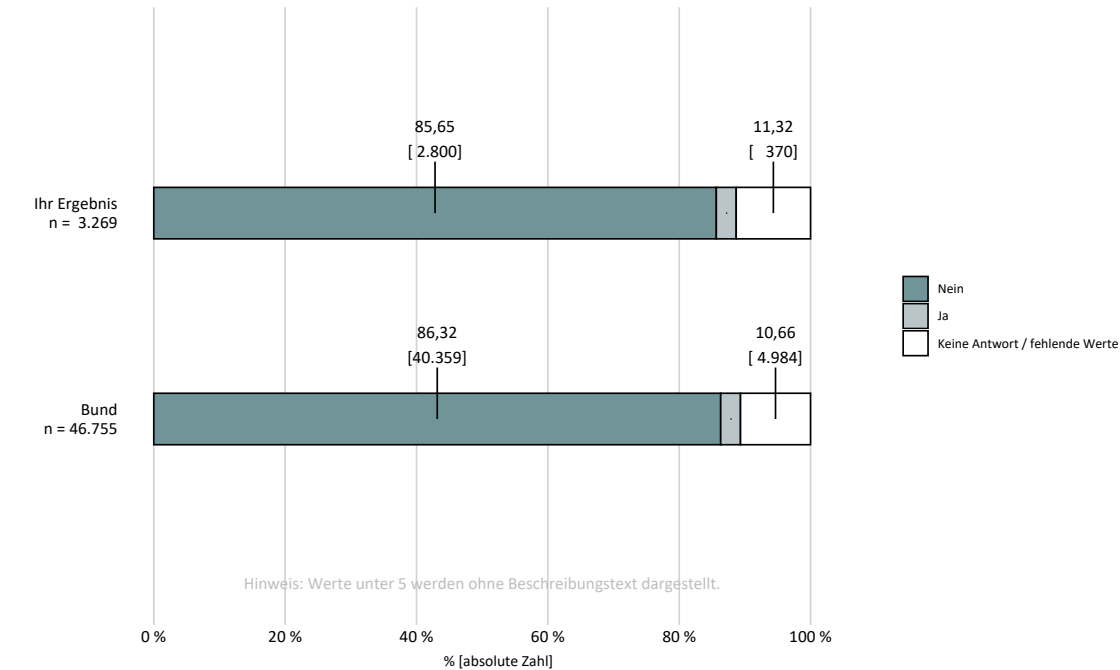
	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Nein	72,25	2.362	73,99	34.595
Ja	22,82	746	21,17	9.898
Keine Antwort / fehlende Werte	4,93	161	4,84	2.262

Beschwerden: Ich hatte nach einer Woche immer noch Blutergüsse von der Prozedur, die meine Bewegung einschränkten.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Nein	75,04	2.453	75,87	35.474
Ja	16,24	531	15,52	7.258
Keine Antwort / fehlende Werte	8,72	285	8,60	4.023

Beschwerden: Ich musste wegen der Blutergüsse eine Ärztin bzw. einen Arzt aufsuchen.



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Nein	85,65	2.800	86,32	40.359
Ja	3,03	99	3,02	1.410
Keine Antwort / fehlende Werte	11,32	370	10,66	4.984

56118: Verbesserung der Symptomschwere bei elektiver PCI

Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen nach der elektiven PCI (isoliert oder einzeitig) eine Verbesserung der Symptomschwere spüren.
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Patientinnen und Patienten mit elektiver PCI (isoliert oder einzeitig), die einen gültigen Fragebogen zurück geschickt haben.
Referenzbereich	≥ 1,04 (Mittelwert)
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Bayesianisch (0,025)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	Stenteinlage geplant: 'bereits durchgeführt' Stenteinlage geplant: 'ja' Stenteinlage geplant: keine Information Vor Eingriff Spray gegen Luftnot: 'Ja' Vor Eingriff Spray gegen Luftnot: keine Information Beschwerden vor Prozedur: 'eher stark' Beschwerden vor Prozedur: 'eher leicht' Beschwerden vor Prozedur: 'leicht' Beschwerden vor Prozedur: 'keine'
Datenquellen	Patientenbefragung
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025
Stellungnahmeverfahren-Gruppe inkl. technischer Kurzbezeichnung	Verbesserung der Symptomschwere [VERB_SYMPTOM]

Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis n	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich	
Ihr Ergebnis		2023	984	1,03	0,96 - 1,10
		2024	1.137	1,02	0,96 - 1,09
		2025	1.066	1,02	0,96 - 1,08
Ambulant	VÄ	2023	1.584	1,09	1,02 - 1,19
		2024	1.692	1,01	0,96 - 1,06
		2025	1.764	1,02	0,97 - 1,07
	KH	2023	67	0,96	0,58 - 1,55
		2024	193	1,52	1,02 - 2,44
		2025	447	1,14	0,97 - 1,32

Dimension			Ergebnis n	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich
Stationär	BÄ	2023	201	1,10	0,95 - 1,27
		2024	193	1,27	1,09 - 1,48
		2025	259	1,08	0,94 - 1,24
	KH	2023	12.012	1,06	1,04 - 1,08
		2024	12.428	1,02	1,00 - 1,04
		2025	11.660	1,04	1,02 - 1,06
Selektivvertragliche Leistungen		2023	81	1,11	0,83 - 1,55
		2024	106	1,06	0,88 - 1,28
		2025	116	0,99	0,82 - 1,19
Bund		2023	13.945	1,06	1,04 - 1,08
		2024	14.612	1,03	1,01 - 1,04
		2025	14.246	1,04	1,02 - 1,06

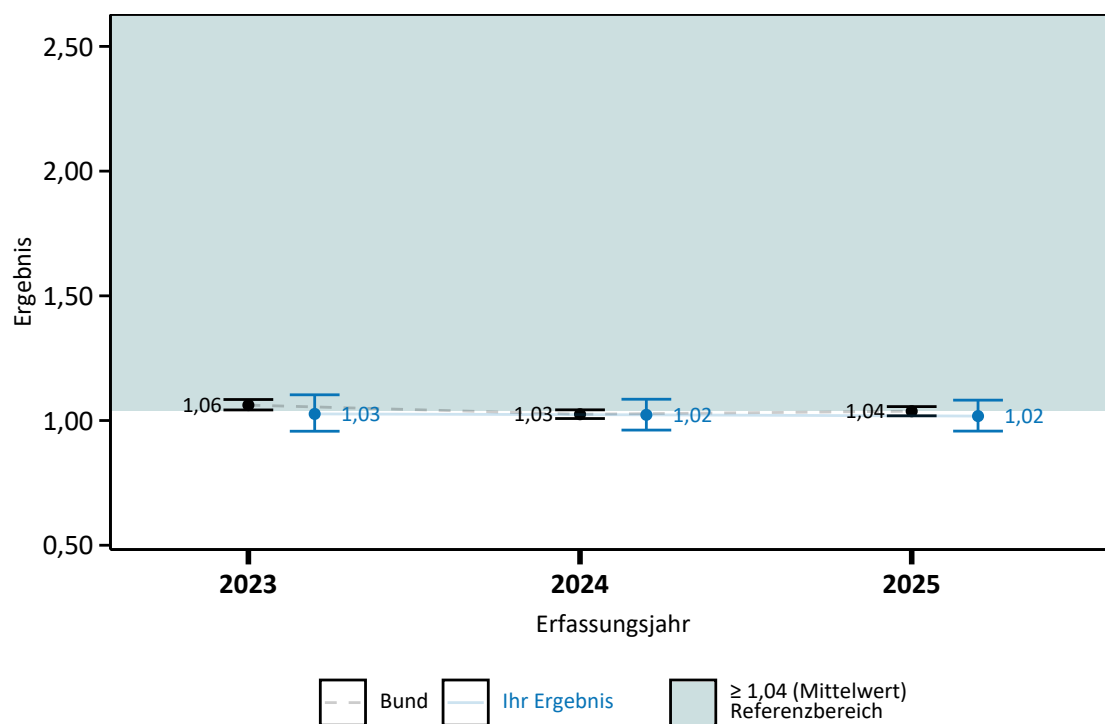
* Das Ergebnis wird als sog. Standardized Mortality Odds Ratio (SMOR) ausgewiesen. Es beschreibt das Verhältnis aus beobachteter zur erwarteter Chance für Punkte im Qualitätsindikator. Werte größer eins bedeuten, dass die beobachtete Chance für Punkte größer ist als die erwartete und umgekehrt. Dies ist als positiv zu werten.

Ergebnisse der Merkmale

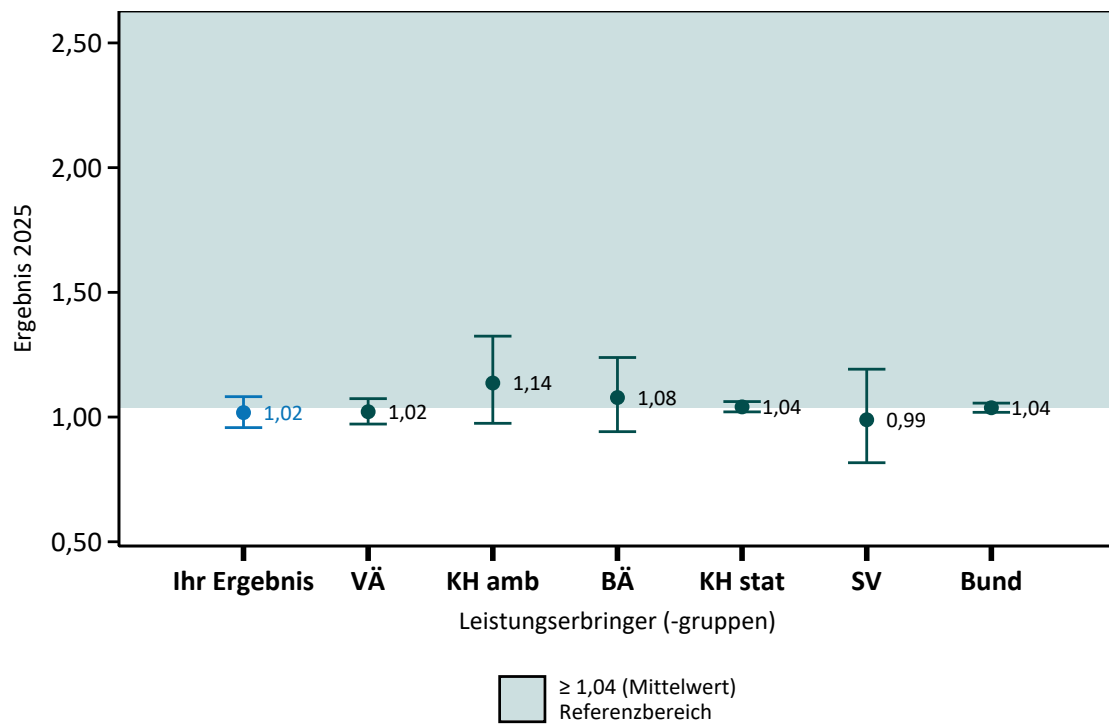
Öffentliche Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
M1_56118	Verbesserung der Symptomschwere	1,02	1,04

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer

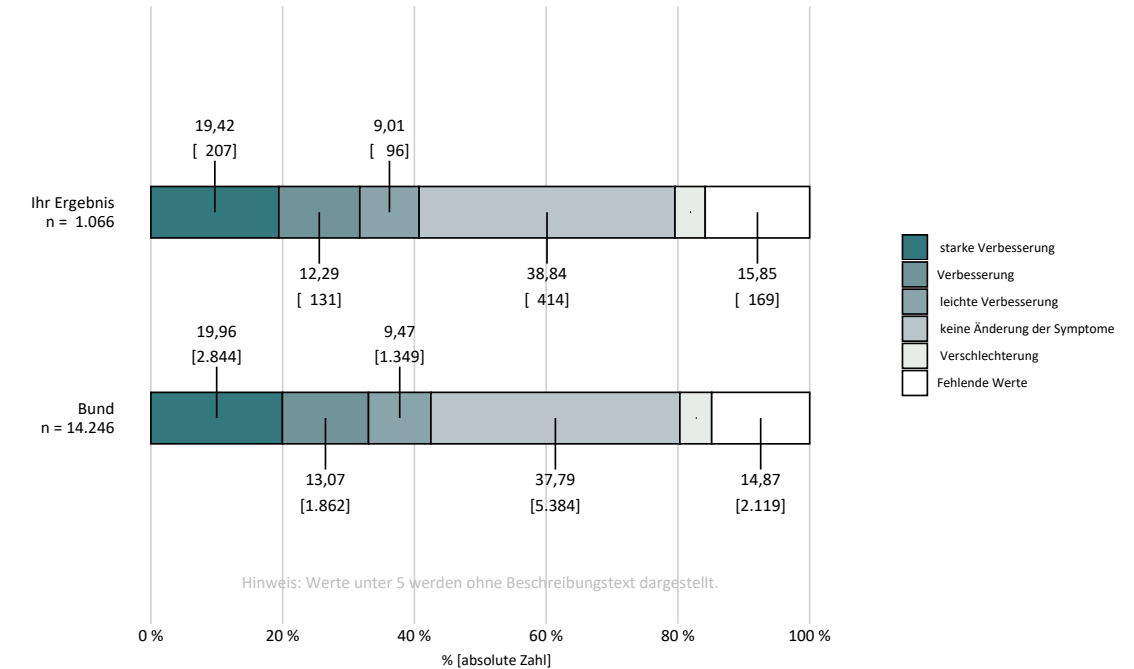


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2025	722	43	0,32	1.316,88	1,06

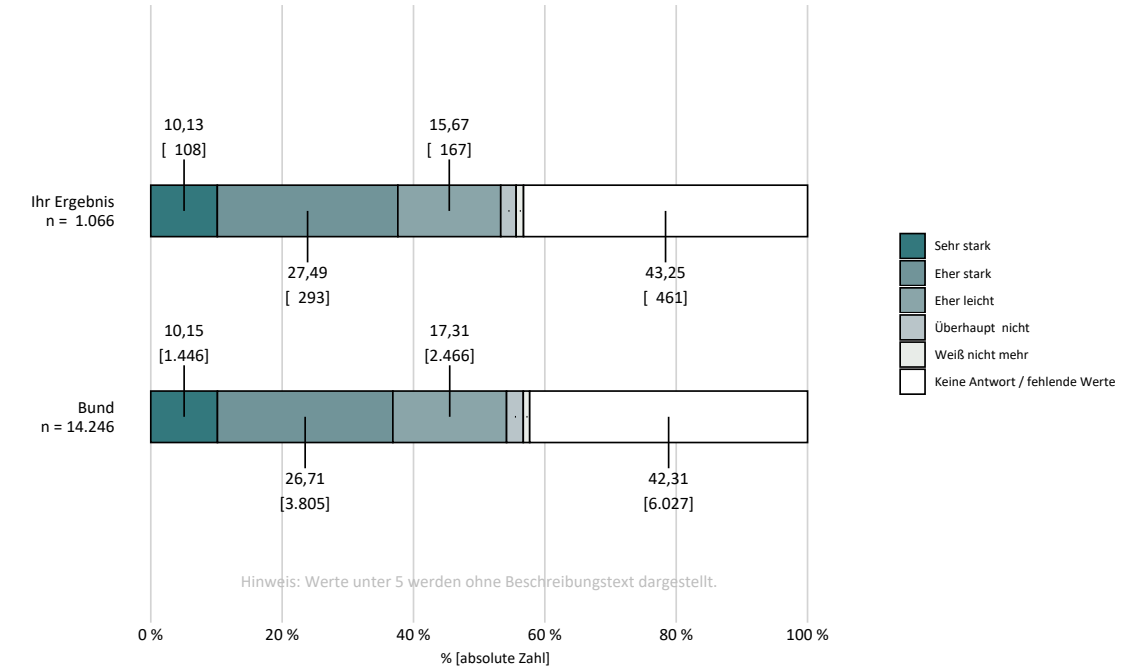
Verbesserung der Symptomschwere

Darstellung des Vorliegens der „Verbesserung der Symptomschwere“ (berechnete Funktion)



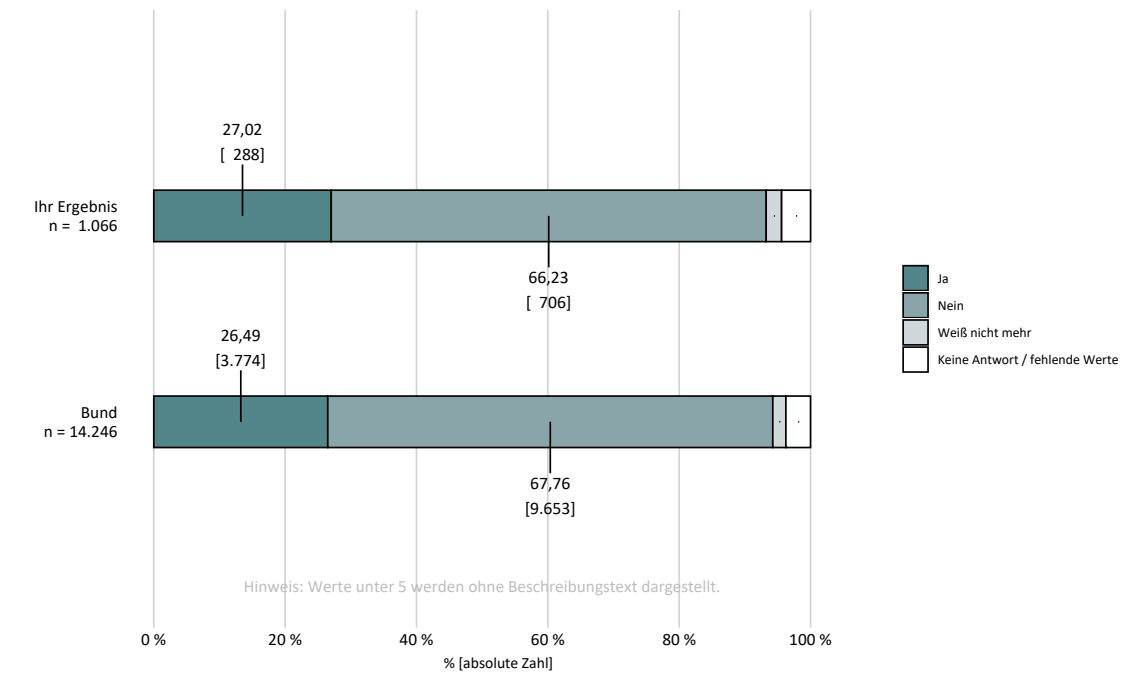
	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
starke Verbesserung	19,42	207	19,96	2.844
Verbesserung	12,29	131	13,07	1.862
leichte Verbesserung	9,01	96	9,47	1.349
keine Änderung der Symptome	38,84	414	37,79	5.384
Verschlechterung	4,60	49	4,83	688
Fehlende Werte	15,85	169	14,87	2.119

Wie beeinträchtigt waren Sie in Ihrem Alltag vor dem Eingriff durch Angina pectoris (Brustenge) bzw. herzbedingte Luftnot?



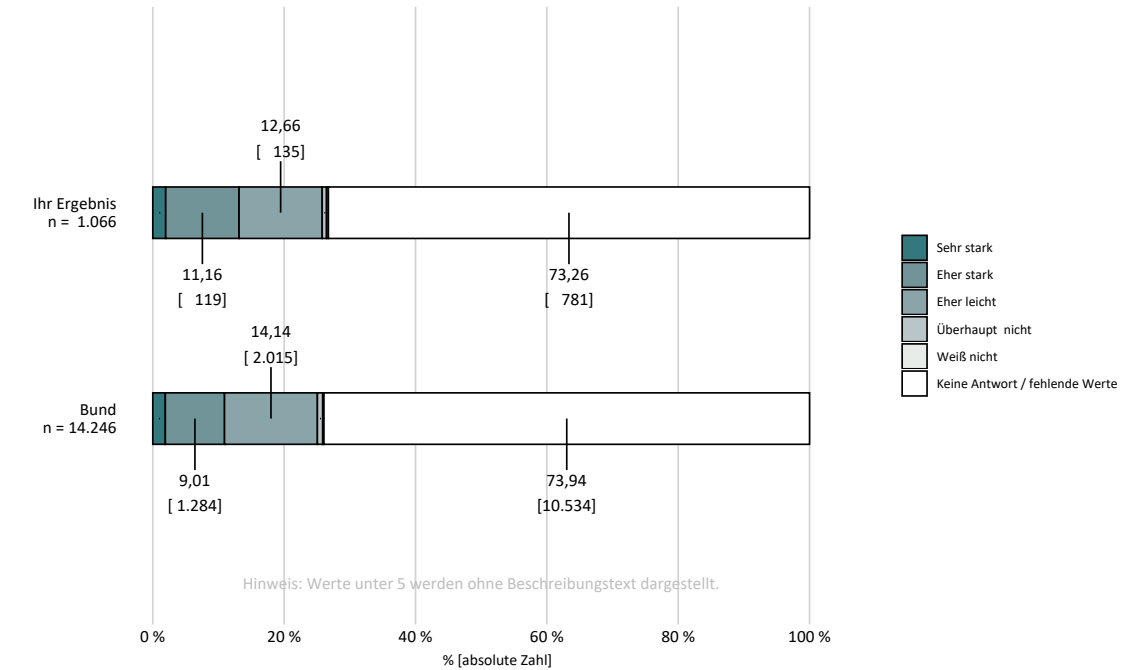
	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Sehr stark	10,13	108	10,15	1.446
Eher stark	27,49	293	26,71	3.805
Eher leicht	15,67	167	17,31	2.466
Überhaupt nicht	2,35	25	2,55	363
Weiß nicht mehr	1,13	12	0,98	139
Keine Antwort / fehlende Werte	43,25	461	42,31	6.027

Hatten Sie nach dem Eingriff Angina pectoris-Beschwerden (Brustenge) bzw. herzbedingte Luftnot (z. B. bei bestimmten Belastungen aber auch in Ruhe)?



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Ja	27,02	288	26,49	3.774
Nein	66,23	706	67,76	9.653
Weiß nicht mehr	2,35	25	1,99	284
Keine Antwort / fehlende Werte	4,41	47	3,76	535

Wie beeinträchtigt sind Sie seit dem Eingriff durch Angina pectoris (Brustenge) bzw. herzbedingte Luftnot? (Nur Personen mit Angina pectoris-Beschwerden bzw. herzbedingter Luftnot nach dem Eingriff)



	Ihr Ergebnis		Bund	
	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit	Häufigkeit in %	Absolute Häufigkeit
Sehr stark	1,97	21	1,91	272
Eher stark	11,16	119	9,01	1.284
Eher leicht	12,66	135	14,14	2.015
Überhaupt nicht	0,66	7	0,81	115
Weiß nicht	0,28	3	0,18	26
Keine Antwort / fehlende Werte	73,26	781	73,94	10.534

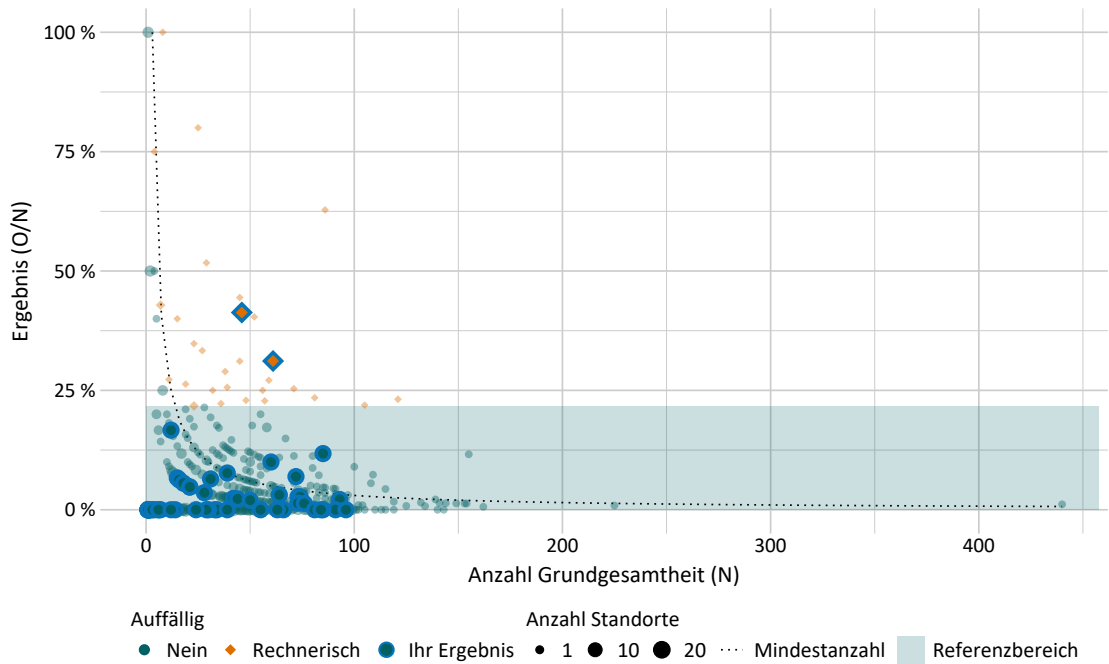
Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien

Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit

852302: "Door"-Zeitpunkt oder "Balloon"-Zeitpunkt "unbekannt"

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Die „Door-to-balloon“-Zeit ist ein wesentlicher Parameter zur Beurteilung der Prozessqualität der Versorgung von ST-Hebungsinfarkten und muss bekannt sein. Fälle, für die diese Zeitpunkte nicht bekannt sind, werden aus dem QI 56003 ausgeschlossen. Hypothese Fehldokumentation. Der "Door"-Zeitpunkt und "Balloon"-Zeitpunkt ist bekannt und in der Akte dokumentiert.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	56003: "Door-to-balloon"-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt
Grundgesamtheit	Alle Erst-PCIs (isoliert oder einzeitig) bei Patientinnen und Patienten mit akutem ST-Hebungsinfarkt bei Aufnahme, bei denen keine Fibrinolyse vor der Prozedur durchgeführt wurde bzw. bei denen dies "unbekannt" ist und bei denen vor der Prozedur kein kardiogener Schock (stabilisiert oder instabil) vorlag. Berücksichtigt werden nur Prozeduren mit Datum des "Door"- und "Balloon"-Zeitpunkts aus dem Erfassungsjahr bzw. dem Jahr davor oder mit fehlenden Angaben zum "Door"- oder "Balloon"-Zeitpunkt
Zähler	"Door"-Zeitpunkt oder "Balloon"-Zeitpunkt "unbekannt"
Referenzbereich	≤ 21,65 % (95. Perzentil)
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	3
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	667	31	0,00	100,00	0,00

Datilergebnisse

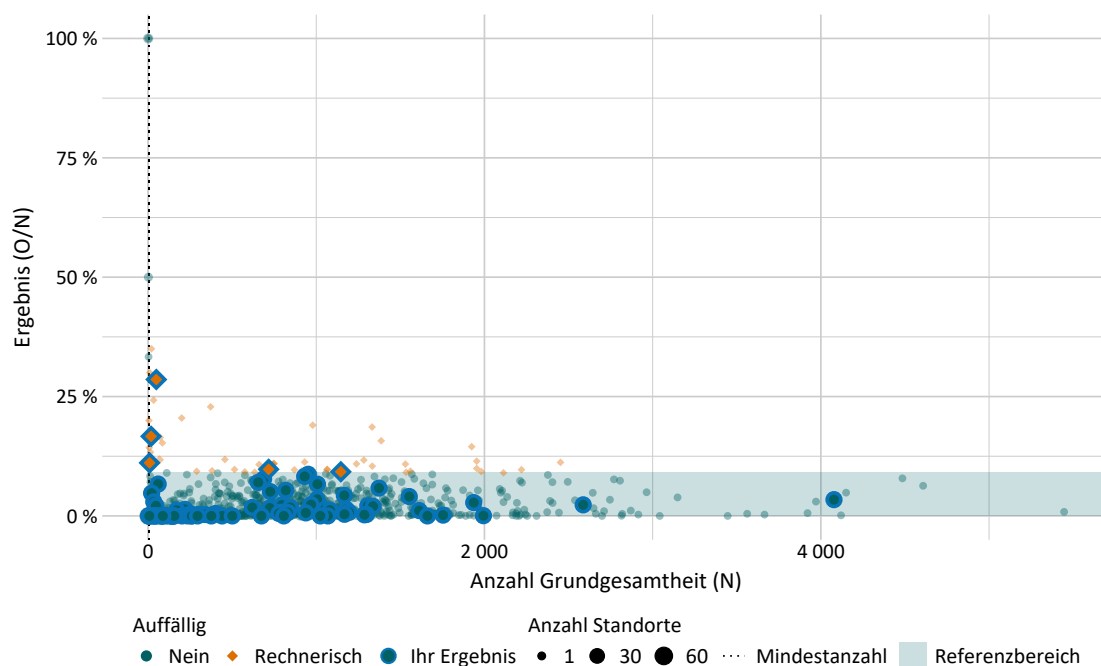
Dimension / Erfassungsjahr 2025		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis		85 / 1.988	4,28	3,70 % 2 / 54
Ambulant	VÄ	≤3	x	-
	KH	7 / 64	10,94	-
Stationär	BÄ	4 / 118	3,39	-
	KH	1.116 / 27.783	4,02	-
Selektivvertragliche Leistungen		0 / 0	-	-

Dimension / Erfassungsjahr 2025	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Bund	1.127 / 27.968	4,03	4,65 % 31 / 667

852103: Angabe EF "unbekannt"

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Die EF geht als Risikofaktor in die Risikoadjustierungsmodelle mehrerer Qualitätsindikatoren bzw. Kennzahlen ein. Hypothese Fehlerhafte Dokumentation der Ejektionsfraktion (EF)
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	56018: MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie 56020: MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI 56022: MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt 56024: 30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (8. bis 30. postprozeduraler Tag) 56026: 1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (31. bis 365. postprozeduraler Tag)
Grundgesamtheit	Alle Fälle unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten, die im Herzkatheterlabor verstorben sind
Zähler	Alle Fälle mit einer als "unbekannt" dokumentierten Ejektionsfraktion (EF)
Referenzbereich	≤ 9,01 % (95. Perzentil)
Mindestanzahl Nenner	5
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	1.135	53	0,00	100,00	0,29

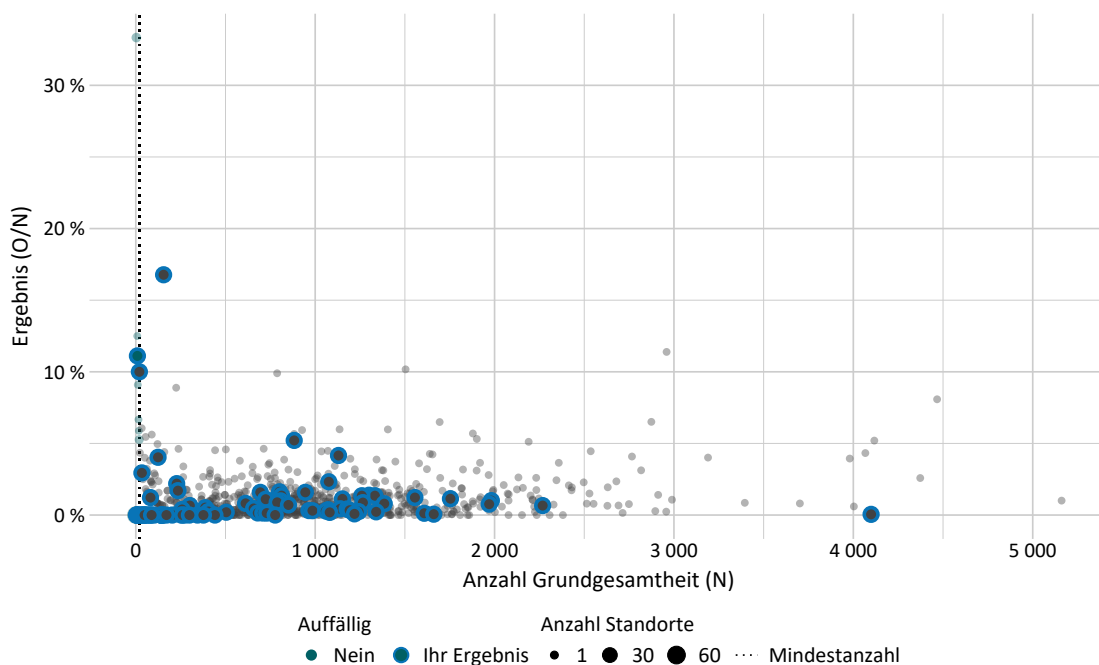
Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2025		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis		1.342 / 57.057	2,35	5,75 % 5 / 87
Ambulant	VÄ	243 / 62.466	0,39	-
	KH	1.283 / 98.289	1,31	-
Stationär	BÄ	263 / 6.424	4,09	-
	KH	19.497 / 605.066	3,22	-
Selektivvertragliche Leistungen		8 / 3.660	0,22	-
Bund		21.294 / 775.905	2,74	4,67 % 53 / 1.135

852104: Angabe "sonstiges" bei Indikation zur Koronarangiographie

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Eingriffe, für die die Angabe "Sonstiges" erfolgt ist, werden nicht in den u. g. QI einbezogen. Hypothese Fehldokumentation der führenden Indikation für die Koronarangiographie.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	56000: Objektive, nicht-invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven Koronarangiographie (isoliert oder einzeitig)
Grundgesamtheit	Alle Prozeduren, bei denen eine isolierte Koronarangiographie oder eine einzeitige Koronarangiographie/PCI erfolgt ist
Zähler	Angabe "sonstiges" als führende Indikation für eine Koronarangiographie (isoliert oder einzeitig)
Referenzbereich	Nicht definiert
Mindestanzahl Nenner	20
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	1.133	0	0,00	33,33	0,27

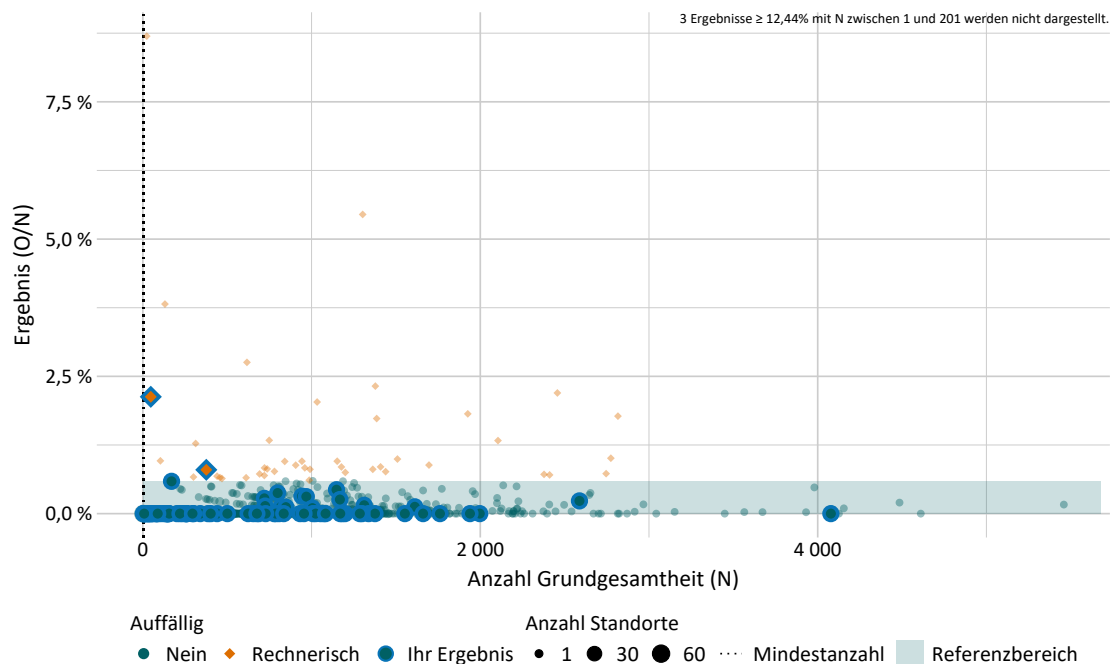
Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2025		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis		478 / 57.729	0,83	0,00 % 0 / 87
Ambulant	VÄ	238 / 62.063	0,38	-
	KH	1.090 / 98.199	1,11	-
Stationär	BÄ	29 / 6.419	0,45	-
	KH	8.665 / 613.507	1,41	-
Selektivvertragliche Leistungen		18 / 3.545	0,51	-
Bund		10.040 / 783.733	1,28	0,00 % 0 / 1.133

852105: Angabe Zustand nach Bypass "unbekannt"

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Das Datenfeld zum "Zustand nach koronarer Bypass-OP" geht als Risikofaktor in die Risikoadjustierungsmodelle mehrerer Qualitätsindikatoren bzw. Kennzahlen ein. Hypothese Fehldokumentation. Die Angabe liegt für die Darstellung der Koronargefäße vor.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	56018: MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie 56020: MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI 56022: MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt 56024: 30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (8. bis 30. postprozeduraler Tag) 56026: 1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (31. bis 365. postprozeduraler Tag)
Grundgesamtheit	Alle Fälle
Zähler	"Zustand nach koronarer Bypass-OP" ist "unbekannt"
Referenzbereich	≤ 0,60 % (95. Perzentil)
Mindestanzahl Nenner	5
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	1.135	46	0,00	100,00	0,00

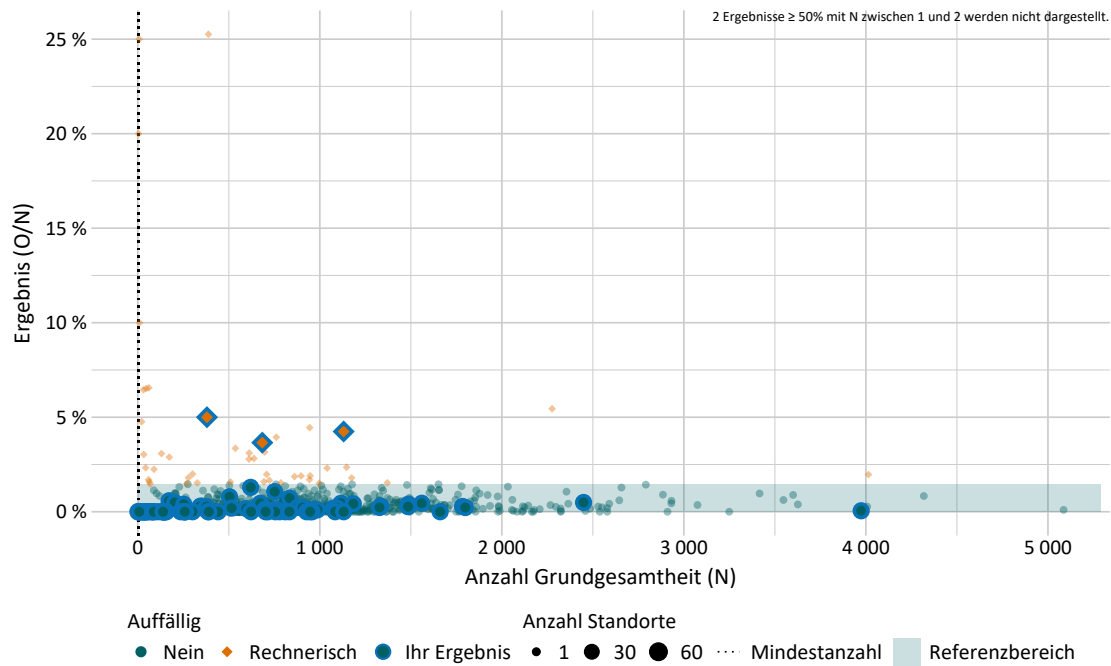
Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2025		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis		38 / 57.134	0,07	2,30 % 2 / 87
Ambulant	VÄ	36 / 62.467	0,06	-
	KH	132 / 98.308	0,13	-
Stationär	BÄ	5 / 6.425	0,08	-
	KH	986 / 606.323	0,16	-
Selektivvertragliche Leistungen		≤3 / 3.662	x	-
Bund		1.160 / 777.185	0,15	4,05 % 46 / 1.135

852106: Angabe Kreatininwert "unbekannt"

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Die Datenfelder zum "Kreatininwert" werden zur Berechnung der GFR verwendet, die als Risikofaktor in die Risikoadjustierungsmodelle mehrerer Qualitätsindikatoren bzw. Kennzahlen eingeht. Hypothese Unterdokumentation des Kreatininwertes (bei Kontrastmittelgabe ist die Nierenfunktion in der Regel vorher bekannt).
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	56012: Therapiebedürftige Blutungen und punktionsnahe Komplikationen innerhalb von 7 Tagen 56018: MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie 56020: MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI 56022: MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt 56024: 30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (8. bis 30. postprozeduraler Tag) 56026: 1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (31. bis 365. postprozeduraler Tag)
Grundgesamtheit	Alle Prozeduren unter Ausschluss von Notfallprozeduren
Zähler	Kreatininwert i.S. ist unbekannt
Referenzbereich	≤ 1,45 % (95. Perzentil)
Mindestanzahl Nenner	5
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	1.114	46	0,00	100,00	0,00

Detaillergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2025		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis		199 / 52.837	0,38	3,45 % 3 / 87
Ambulant	VÄ	133 / 62.660	0,21	-
	KH	414 / 97.655	0,42	-
Stationär	BÄ	23 / 6.185	0,37	-
	KH	2.460 / 547.724	0,45	-
Selektivvertragliche Leistungen		7 / 3.656	0,19	-

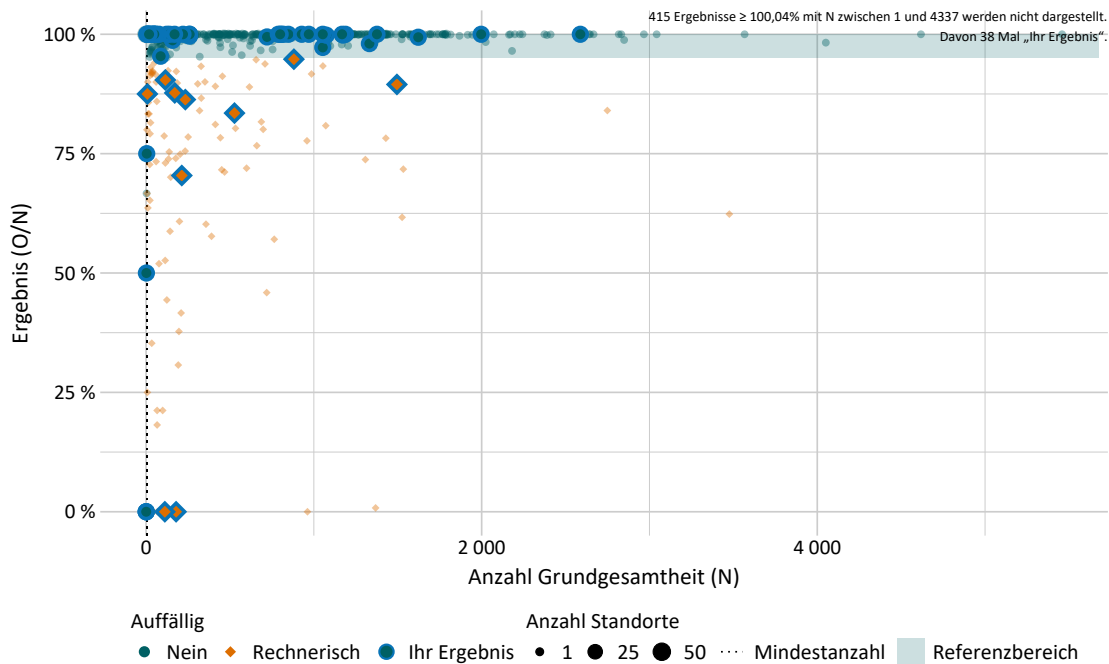
Dimension / Erfassungsjahr 2025	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Bund	3.037 / 717.880	0,42	4,13 % 46 / 1.114

Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit

852201: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Unterdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Unterdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Sollstatistik mindestens 5 Fälle behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	1.235	105	0,00	17.300,00	100,00

Datilergebnisse

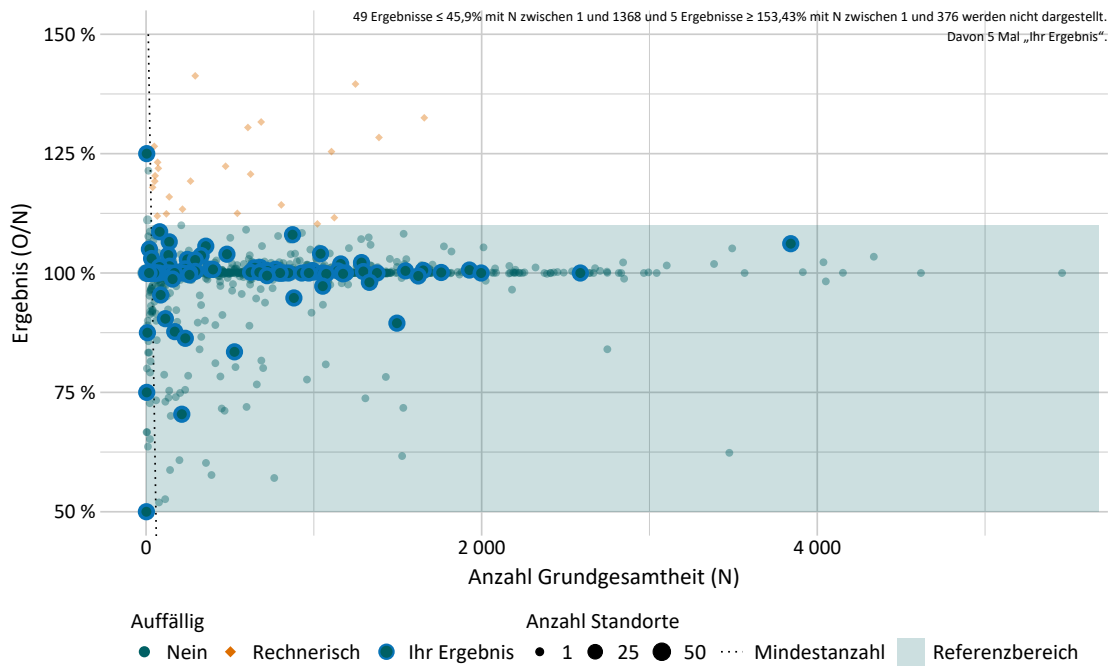
Dimension / Erfassungsjahr 2025	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	57.156 / 57.373	99,62	10,42 % 10 / 96
Vertragsärztinnen und Vertragsärzte/MVZ/Praxen	68.893 / 76.305	90,29	-
Krankenhäuser	705.072 / 700.404	100,67	-
Leistungserbringer mit selektivvertraglichen Leistungen	3.662 / 3.604	101,61	-

Dimension / Erfassungsjahr 2025	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Bund	777.627 / 780.313	99,66	8,50 % 105 / 1.235

852208: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess einzelner Module können zu einer Überdokumentation führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze
Referenzbereich	≤ 110,00 %
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	20
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	1.235	29	0,00	17.300,00	100,00

Detaillergebnisse

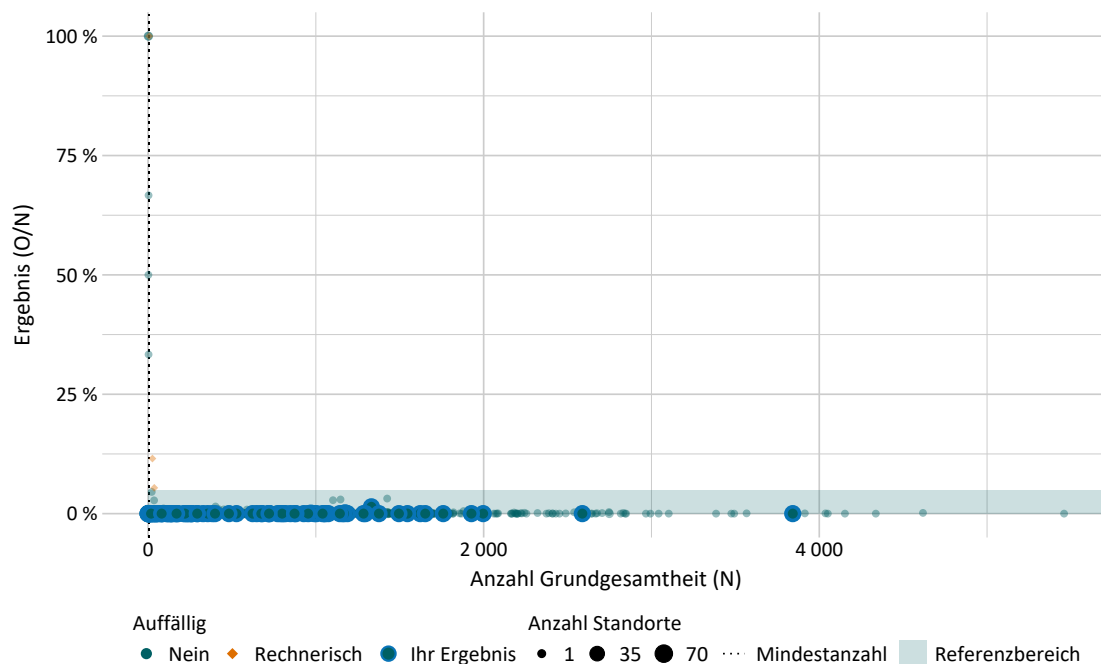
Dimension / Erfassungsjahr 2025	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	57.156 / 57.373	99,62	0,00 % 0 / 96
Vertragsärztinnen und Vertragsärzte/MVZ/Praxen	68.893 / 76.305	90,29	-
Krankenhäuser	705.072 / 700.404	100,67	-
Leistungserbringer mit selektivvertraglichen Leistungen	3.662 / 3.604	101,61	-

Dimension / Erfassungsjahr 2025	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Bund	777.627 / 780.313	99,66	2,35 % 29 / 1.235

852209: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Minimaldatensätze können nicht für die Berechnung von Qualitätsindikatoren verwendet werden. Demnach sollten sie nur in begründeten Ausnahmefällen in der Dokumentation zur Anwendung kommen. Hypothese Fehlerhafte Verwendung von Minimaldatensätzen anstelle von regulären Datensätzen bei dokumentationspflichtigen Fällen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl Minimaldatensätze
Referenzbereich	≤ 5,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Soll-Statistik im jeweiligen Leistungsbereich mindestens 5 Fälle behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	1.235	3	0,00	100,00	0,00

Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2025	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	22 / 57.373	0,04	0,00 % 0 / 96
Vertragsärztinnen und Vertragsärzte/MVZ/Praxen	≤3 / 76.305	x	-
Krankenhäuser	441 / 700.404	0,06	-
Leistungserbringer mit selektivvertraglichen Leistungen	0 / 3.604	0,00	-
Bund	442 / 780.313	0,06	0,24 % 3 / 1.235

Basisauswertung

QS Dokumentation

Übersicht (Gesamt)

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 57.134		N = 777.185	
Aufnahmequartal/Quartal der Behandlung				
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	362	0,63	6.684	0,86
1. Quartal	14.578	25,52	202.976	26,12
2. Quartal	13.911	24,35	191.463	24,64
3. Quartal	14.453	25,30	194.451	25,02
4. Quartal	13.830	24,21	181.611	23,37
Status des Leistungserbringers				
(1) Krankenhaus	40.045	70,09	704.631	90,66
(2) Vertragsarzt	17.089	29,91	68.892	8,86
(3) Leistungserbringung durch Vertragsärzte im Rahmen von Selektivverträgen	0	0,00	3.662	0,47
Art der Leistungserbringung				
(1) ambulant	18.870	33,03	164.437	21,16
(2) stationär	38.140	66,76	610.375	78,54
(3) vorstationär	124	0,22	2.373	0,31

Übersicht (Gesamt)

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 57.134		N = 777.185	
Status des Leistungserbringers und Art der Leistungserbringung ⁶				
(1) Krankenhaus (ambulant)	6.240	10,92	98.308	12,65
(2) Krankenhaus (stationär)	33.682	58,95	603.952	77,71
(3) Krankenhaus (vorstationär)	123	0,22	2.371	0,31
(4) Vertragsarzt (ambulant vertragsärztlich)	12.630	22,11	62.467	8,04
(5) Vertragsarzt (ambulant selektivvertraglich)	0	0,00	3.662	0,47
(6) Vertrags-/Belegarzt (stationär)	4.458	7,80	6.423	0,83

⁶ Die Ausprägung „Vertragsarzt (vorstationär)“ wird nicht abgebildet, weshalb die Ausprägungen ((1) bis (6)) kumuliert betrachtet nicht der Gesamtanzahl (N) aller Patientinnen und Patienten entsprechen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Krankenhausversorgung	N = 40.045		N = 704.631	
Verbringungsleistung				
(0) nein, keine Verbringungsleistung	39.669	99,06	693.046	98,36
(1) ja, Verbringungsleistung	376	0,94	11.585	1,64
Gesamt	40.045	100,00	704.631	100,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Angabe von Aufnahme- und Entlassungsdatum	N = 38.264		N = 612.748	
stationäre Verweildauer				
≤ 1 Tag	8.690	22,71	145.716	23,78
2 Tage	5.795	15,14	90.282	14,73
3 Tage	4.650	12,15	67.522	11,02
4 Tage	3.756	9,82	56.689	9,25
5 Tage	2.996	7,83	45.979	7,50
6 Tage	2.212	5,78	36.304	5,92
7 Tage	1.828	4,78	30.748	5,02
8 Tage	1.341	3,50	23.356	3,81
9 Tage	1.079	2,82	16.710	2,73
10 Tage	773	2,02	12.941	2,11
11 - 15 Tage	2.347	6,13	40.528	6,61
16 - 20 Tage	1.120	2,93	17.855	2,91
21 - 30 Tage	1.038	2,71	16.971	2,77
31 - 50 Tage	482	1,26	8.325	1,36
> 50 Tage	157	0,41	2.822	0,46

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
stationäre Verweildauer (Tage)		
5. Perzentil	1,00	1,00
25. Perzentil	2,00	2,00
Mittelwert	5,81	5,95
Median	3,00	4,00
75. Perzentil	7,00	7,00
95. Perzentil	19,00	20,00

Patientinnen und Patienten

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 57.134		N = 777.185	
Geschlecht				
(1) männlich	36.281	63,50	492.877	63,42
(2) weiblich	20.848	36,49	284.080	36,55
(3) divers	4	0,01	24	0,00
(8) unbestimmt	≤3	x	181	0,02
(9) unbekannt	0	0,00	23	0,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Erstprozedur und gültiger Altersangabe (18 - 122 Jahre)	N = 57.134		N = 777.185	
Altersverteilung				
18 - 29 Jahre	120	0,21	1.929	0,25
30 - 39 Jahre	519	0,91	7.908	1,02
40 - 49 Jahre	2.636	4,61	35.440	4,56
50 - 59 Jahre	9.462	16,56	116.667	15,01
60 - 69 Jahre	16.739	29,30	220.069	28,32
70 - 79 Jahre	16.325	28,57	223.905	28,81
≥ 80 Jahre	11.333	19,84	171.267	22,04

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Altersverteilung (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Erstprozedur und gültiger Altersangabe (18 - 122 Jahre)	57.134	777.185
5. Perzentil	49,00	48,00
25. Perzentil	60,00	61,00
Mittelwert	68,49	69,08
Median	69,00	70,00
75. Perzentil	77,00	78,00
95. Perzentil	86,00	86,00

Altersverteilung und Geschlecht

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Spaltenkollektiv.

Alter und Geschlecht	männlich	weiblich	divers
Patientinnen und Patienten mit Erstprozedur und gültiger Altersangabe (18 - 122 Jahre)			
Ihr Ergebnis			
18 - 29 Jahre	98 0,27 %	22 0,11 %	0 0,00 %
30 - 39 Jahre	414 1,14 %	105 0,50 %	0 0,00 %
40 - 49 Jahre	2.006 5,53 %	630 3,02 %	0 0,00 %
50 - 59 Jahre	6.720 18,52 %	2.739 13,14 %	≤3 x %
60 - 69 Jahre	11.243 30,99 %	5.495 26,36 %	≤3 x %
70 - 79 Jahre	9.655 26,61 %	6.669 31,99 %	≤3 x %
≥ 80 Jahre	6.145 16,94 %	5.188 24,88 %	0 0,00 %
Gesamt	36.281 100,00 %	20.848 100,00 %	4 100,00 %

Altersverteilung und Geschlecht

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Spaltenkollektiv.

Alter und Geschlecht	männlich	weiblich	divers
Patientinnen und Patienten mit Erstprozedur und gültiger Altersangabe (18 - 122 Jahre)			
Bund (gesamt)			
18 - 29 Jahre	1.535 0,31 %	394 0,14 %	0 0,00 %
30 - 39 Jahre	6.155 1,25 %	1.753 0,62 %	0 0,00 %
40 - 49 Jahre	26.653 5,41 %	8.780 3,09 %	≤3 x %
50 - 59 Jahre	84.549 17,15 %	32.089 11,30 %	6 25,00 %
60 - 69 Jahre	148.831 30,20 %	71.168 25,05 %	6 25,00 %
70 - 79 Jahre	133.725 27,13 %	90.098 31,72 %	4 16,67 %
≥ 80 Jahre	91.429 18,55 %	79.798 28,09 %	6 25,00 %
Gesamt	492.877 100,00 %	284.080 100,00 %	24 100,00 %

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Angaben zu Körpergröße von ≥ 50 cm bis ≤ 250 cm und Körpergewicht von ≥ 30 kg bis ≤ 230 kg und BMI von ≥ 12 bis ≤ 55	N = 55.934		N = 760.800	
BMI-Klassifikation (WHO)				
Untergewicht (< 18,5)	615	1,10	9.249	1,22
Normalgewicht (≥ 18,5 - < 25)	16.103	28,79	219.486	28,85
leichtes Übergewicht (≥ 25 - < 30)	22.060	39,44	296.859	39,02
Übergewicht Klasse I (≥ 30 - < 35)	11.496	20,55	155.891	20,49
Übergewicht Klasse II (≥ 35 - < 40)	3.977	7,11	54.958	7,22
Übergewicht Klasse III (≥ 40)	1.683	3,01	24.357	3,20

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
BMI Verteilung		
Patientinnen und Patienten mit Angaben zu Körpergröße von ≥ 50 cm bis ≤ 250 cm und Körpergewicht von ≥ 30 kg bis ≤ 230 kg und BMI von ≥ 12 bis ≤ 55	55.934	760.800
5. Perzentil	20,90	20,81
25. Perzentil	24,54	24,51
Mittelwert	28,14	28,16
Median	27,44	27,44
75. Perzentil	31,02	31,05
95. Perzentil	37,89	38,06

Vorgeschichte

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 57.134		N = 777.185	
Zustand nach koronarer Bypass-OP				
(0) nein	54.304	95,05	735.677	94,66
(1) ja	2.792	4,89	40.348	5,19
(9) unbekannt	38	0,07	1.160	0,15
Ejektionsfraktion unter 40 %				
(0) nein	49.061	85,87	651.896	83,88
(1) ja	6.316	11,05	93.730	12,06
(2) fraglich	408	0,71	10.103	1,30
(9) unbekannt	1.349	2,36	21.456	2,76

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Prozeduren	N = 59.214		N = 808.282	
Herzinsuffizienz				
(0) keine Herzinsuffizienz	18.564	31,35	220.141	27,24
(1) NYHA I (Beschwerdefreiheit, normale körperliche Belastbarkeit)	5.175	8,74	89.672	11,09
(2) NYHA II (Beschwerden bei stärkerer körperlicher Belastung)	20.943	35,37	292.893	36,24
(3) NYHA III (Beschwerden bei leichter körperlicher Belastung)	12.249	20,69	171.904	21,27
(4) NYHA IV (Beschwerden im Ruhezustand)	2.283	3,86	33.672	4,17
davon kardiogener Schock				
(0) nein	1.291	56,55	20.035	59,50
(1) ja, bei Prozedurbeginn stabilisiert	513	22,47	7.448	22,12
(2) ja, bei Prozedurbeginn hämodynamisch instabil	479	20,98	6.189	18,38

Interventionen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Prozeduren	N = 59.214		N = 808.282	
Interventionen gesamt				
isolierte Koronarangiographie	35.716	60,32	496.783	61,46
isolierte PCI	1.485	2,51	24.549	3,04
einzeitige Koronarangiographie und PCI	22.013	37,18	286.950	35,50

Interventionen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Prozeduren	N = 59.214		N = 808.282	
Dringlichkeit der Prozedur				
(1) elektiv	37.962	64,11	541.295	66,97
(2) dringend	14.875	25,12	176.585	21,85
(3) notfallmäßig	6.377	10,77	90.402	11,18

Postprozeduraler Verlauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten ohne Exitus im Herzkatheterlabor während mindestens einer Prozedur	N = 57.066		N = 776.017	
postprozedural neu aufgetretener Herzinfarkt				
(0) nein	57.023	99,92	775.392	99,92
(1) ja, NSTEMI	21	0,04	303	0,04
(2) ja, STEMI	22	0,04	322	0,04
postprozedural neu aufgetretene/r TIA/Schlaganfall				
(0) nein	57.034	99,94	775.385	99,92
(1) ja, TIA	14	0,02	225	0,03
(2) ja, Schlaganfall	18	0,03	407	0,05
postprozedurale Verlegung bzw. Einweisung zur Notfall CABG-Operation aufgrund von Komplikationen bei einer Koronarangiographie oder PCI				
(0) nein	57.031	99,94	775.354	99,91
(1) ja	35	0,06	663	0,09

Postprozeduraler Verlauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten ohne Exitus im Herzkatheterlabor während mindestens einer Prozedur	N = 57.066		N = 776.017	
postprozedurale Transfusion im Zusammenhang mit der durchgeführten PCI oder Koronarangiographie				
(0) nein	57.028	99,93	775.275	99,90
(1) ja	38	0,07	742	0,10
postprozedurales Aneurysma spurium				
(0) nein	56.998	99,88	775.059	99,88
(1) ja	68	0,12	958	0,12

Koronarangiographie

Patientinnen und Patienten

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie	N = 56.206		N = 762.263	
Geschlecht				
(1) männlich	35.608	63,35	481.905	63,22
(2) weiblich	20.593	36,64	280.135	36,75
(3) divers	4	0,01	24	0,00
(8) unbestimmt	≤3	x	177	0,02
(9) unbekannt	0	0,00	22	0,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie bei Erstprozedur und gültiger Altersangabe (18 - 122 Jahre)	N = 56.188		N = 761.901	
Altersverteilung				
18 - 29 Jahre	119	0,21	1.918	0,25
30 - 39 Jahre	516	0,92	7.851	1,03
40 - 49 Jahre	2.605	4,64	34.981	4,59
50 - 59 Jahre	9.332	16,61	114.676	15,05
60 - 69 Jahre	16.494	29,36	215.701	28,31
70 - 79 Jahre	16.023	28,52	219.107	28,76
≥ 80 Jahre	11.099	19,75	167.667	22,01

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Altersverteilung (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Erstprozedur Koronarangiographie und gültiger Altersangabe (18 - 122 Jahre)	56.188	761.901
5. Perzentil	49,00	48,00
25. Perzentil	60,00	61,00
Mittelwert	68,45	69,05
Median	69,00	70,00
75. Perzentil	77,00	78,00
95. Perzentil	86,00	86,00

Vorgeschichte

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie	N = 57.729		N = 783.733	
Herzinsuffizienz				
(0) keine Herzinsuffizienz	18.152	31,44	213.694	27,27
(1) NYHA I (Beschwerdefreiheit, normale körperliche Belastbarkeit)	5.041	8,73	87.139	11,12
(2) NYHA II (Beschwerden bei stärkerer körperlicher Belastung)	20.299	35,16	283.330	36,15
(3) NYHA III (Beschwerden bei leichter körperlicher Belastung)	12.004	20,79	166.676	21,27
(4) NYHA IV (Beschwerden im Ruhezustand)	2.233	3,87	32.894	4,20
davon kardiogener Schock				
(0) nein	1.263	56,56	19.595	59,57
(1) ja, bei Prozedurbeginn stabilisiert	502	22,48	7.261	22,07
(2) ja, bei Prozedurbeginn hämodynamisch instabil	468	20,96	6.038	18,36

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Elektive oder dringliche Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie	N = 51.466		N = 694.797	
Dialysepflicht				
(0) nein	44.964	87,37	598.876	86,19
(1) ja	695	1,35	8.722	1,26
(9) unbekannt	49	0,10	2.849	0,41

Aktuelle kardiale Anamnese (vor der ersten Prozedur)

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie	N = 57.729		N = 783.733	
Akutes Koronarsyndrom ⁷				
(0) nein	40.245	69,71	545.407	69,59
davon stabile Angina pectoris oder Angina-pectoris-Äquivalent (Belastungs-Dyspnoe) bei chronischem Koronarsyndrom (CCS)				
(0) nein	10.240	25,44	154.786	28,38
(1) CCS I (Angina pectoris bei schwerer Belastung)	3.347	8,32	54.377	9,97
(2) CCS II (Angina pectoris bei mittlerer Belastung)	15.973	39,69	192.687	35,33
(3) CCS III (Angina pectoris bei leichter Belastung)	7.865	19,54	86.876	15,93
(4) atypische Angina pectoris	2.820	7,01	56.681	10,39
(1) ja	17.484	30,29	238.326	30,41
davon Reanimation im Rahmen des akuten Koronarsyndroms				
(0) nein	16.476	94,23	224.650	94,26
(1) ja	1.008	5,77	13.676	5,74

⁷ ST-Hebungsinfarkt oder Infarkt ohne ST-Hebung, aber mit Markererhöhung oder instabile Angina pectoris (Ruheangina)

Indikation und Diagnose

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Koronarangiographien	N = 57.729		N = 783.733	
Führende Indikation zur Koronarangiographie				
(1) V.a. KHK bzw. Ausschluss KHK	19.865	34,41	261.738	33,40
(2) Verdacht auf Progression der bekannten KHK	13.465	23,32	180.373	23,01
(3) akutes Koronarsyndrom (Ruheangina) ohne Myokardinfarkt (ohne STEMI, ohne NSTEMI)	6.029	10,44	68.290	8,71
(4) akutes Koronarsyndrom mit Nicht-ST-Hebungs-Infarkt (NSTEMI)	8.931	15,47	127.552	16,27
(5) akutes Koronarsyndrom mit ST-Hebungsinfarkt (STEMI) (bis zu 12 h nach Symptombeginn oder anhaltende Beschwerden)	2.999	5,19	42.891	5,47
(6) subakutes Koronarsyndrom mit ST-Hebungsinfarkt (STEMI) (mehr als 12 h nach Symptombeginn und keine anhaltenden Beschwerden)	432	0,75	6.188	0,79
(7) elektive Kontrolle nach Koronarintervention	1.130	1,96	17.624	2,25
(8) Myokarderkrankung mit eingeschränkter Ventrikelfunktion (Ejektionsfraktion <40%)	1.589	2,75	20.814	2,66
(9) Vitium bzw. Endokarditis	2.767	4,79	47.332	6,04
(10) Komplikation nach vorangegangener Koronarangiographie oder PCI	44	0,08	891	0,11
(99) sonstige	478	0,83	10.040	1,28

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie	N = 57.729		N = 783.733	
objektive (apparative) nicht-invasive Ischämiezeichen				
(0) nein	9.017	15,62	144.552	18,44
(1) ja	23.636	40,94	324.068	41,35
(2) fraglich	3.181	5,51	45.087	5,75
(9) unbekannt	4.411	7,64	31.700	4,04

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie und nachgewiesenen oder fraglichen Ischämiezeichen	N = 26.817		N = 369.155	
zur Prozedur führende Art der objektiven (apparativen) nicht-invasiven Vordiagnostik				
(1) Ruhe-EKG	3.198	11,93	76.279	20,66
(2) Ruhe-Echokardiographie	9.680	36,10	145.316	39,36
(3) Belastungs-EKG	4.514	16,83	44.940	12,17
(4) Stress-Echokardiographie	2.617	9,76	16.951	4,59
(5) Stress-MRT	1.008	3,76	8.405	2,28
(6) Computertomographie-Koronarangiographie (CCTA)	1.536	5,73	18.972	5,14
(7) SPECT-Myokardszintigraphie	1.869	6,97	28.936	7,84
(8) Positronen-Emissions-Tomographie (PET)	109	0,41	1.493	0,40
(9) sonstiges	2.280	8,50	27.756	7,52

Intervention

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Koronarangiographien	N = 57.729		N = 783.733	
Anzahl diagnostischer Koronarangiographien (mit oder ohne Intervention) während eines Aufenthaltes (stationär) bzw. innerhalb eines Behandlungsfalles (ambulant)				
1 Prozedur	55.094	95,44	748.926	95,56
2 Prozeduren	2.340	4,05	32.593	4,16
3 Prozeduren	217	0,38	2.007	0,26
4 Prozeduren	38	0,07	139	0,02
5 Prozeduren	33	0,06	58	0,01
> 5 Prozeduren	7	0,01	10	0,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie	N = 57.729		N = 783.733	
Dringlichkeit der Prozedur				
(1) elektiv	36.897	63,91	522.651	66,69
(2) dringend	14.569	25,24	172.146	21,96
(3) notfallmäßig	6.263	10,85	88.936	11,35

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Kreatininwert i.S. (mg/dl)		
Anzahl Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie und mit Angabe von Werten > 0,0 und < 99,0	56.411	765.261
5. Perzentil	0,60	0,62
Mittelwert	1,08	1,12
Median	1,00	1,00
95. Perzentil	1,80	1,80
Kreatininwert i.S. (μmol/l)		
Anzahl Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie und mit Angabe von Werten > 0 und < 9.000	56.411	765.261
5. Perzentil	53,04	55,00
Mittelwert	95,83	99,23
Median	88,40	88,40
95. Perzentil	159,12	159,12

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie	N = 57.729		N = 783.733	
Kreatininwert i.S. unbekannt				
(1) ja	1.316	2,28	18.391	2,35
Zugangsweg				
(1) Arteria radialis	42.666	73,91	590.573	75,35
(2) Arteria femoralis	13.159	22,79	152.967	19,52
(3) Arteria brachialis	111	0,19	1.979	0,25
(8) Sonstiger Zugang	1.419	2,46	31.180	3,98

Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie	N = 57.729		N = 783.733	
Intraprozedural auftretende Ereignisse ⁸				
Patientinnen und Patienten mit mindestens einem intraprozeduralen Ereignis	485	0,84	6.243	0,80
koronarer Verschluss	102	0,18	1.204	0,15
TIA / Schlaganfall	14	0,02	219	0,03
Exitus im Herzkatheterlabor	75	0,13	1.228	0,16
sonstige	308	0,53	3.864	0,49

⁸ Mehrfachnennung möglich

PCI

Patientinnen und Patienten

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI	N = 22.513		N = 298.302	
Geschlecht				
(1) männlich	15.977	70,97	210.591	70,60
(2) weiblich	6.535	29,03	87.647	29,38
(3) divers	≤3	x	7	0,00
(8) unbestimmt	0	0,00	45	0,02
(9) unbekannt	0	0,00	12	0,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI bei Erstprozedur und gültiger Altersangabe (18 - 122 Jahre)	N = 21.964		N = 286.146	
Altersverteilung				
18 - 29 Jahre	9	0,04	145	0,05
30 - 39 Jahre	134	0,61	1.837	0,64
40 - 49 Jahre	890	4,05	11.759	4,11
50 - 59 Jahre	3.414	15,54	42.389	14,81
60 - 69 Jahre	6.335	28,84	80.884	28,27
70 - 79 Jahre	6.415	29,21	82.427	28,81
≥ 80 Jahre	4.767	21,70	66.705	23,31

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Altersverteilung (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Erstprozedur PCI und gültiger Altersangabe (18 - 122 Jahre)	21.964	286.146
5. Perzentil	50,00	50,00
25. Perzentil	61,00	62,00
Mittelwert	69,35	69,68
Median	70,00	70,00
75. Perzentil	78,00	79,00
95. Perzentil	86,00	87,00

Vorgeschichte

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit PCI	N = 23.498		N = 311.499	
Herzinsuffizienz				
(0) keine Herzinsuffizienz	7.404	31,51	87.100	27,96
(1) NYHA I (Beschwerdefreiheit, normale körperliche Belastbarkeit)	2.271	9,66	34.631	11,12
(2) NYHA II (Beschwerden bei stärkerer körperlicher Belastung)	8.308	35,36	111.951	35,94
(3) NYHA III (Beschwerden bei leichter körperlicher Belastung)	4.408	18,76	61.776	19,83
(4) NYHA IV (Beschwerden im Ruhezustand)	1.107	4,71	16.041	5,15
davon kardiogener Schock				
(0) nein	490	44,26	7.606	47,42
(1) ja, bei Prozedurbeginn stabilisiert	291	26,29	4.194	26,15
(2) ja, bei Prozedurbeginn hämodynamisch instabil	326	29,45	4.241	26,44

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Elektive oder dringliche Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit PCI	N = 19.056		N = 249.008	
Dialysepflicht				
(0) nein	16.453	86,34	214.507	86,14
(1) ja	283	1,49	3.447	1,38
(9) unbekannt	20	0,10	1.029	0,41

Aktuelle kardiale Anamnese (vor der ersten Prozedur)

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit PCI	N = 23.498		N = 311.499	
Akutes Koronarsyndrom ⁹				
(0) nein	13.459	57,28	173.341	55,65
davon stabile Angina pectoris oder Angina-pectoris-Äquivalent (Belastungs-Dyspnoe) bei chronischem Koronarsyndrom (CCS)				
(0) nein	2.258	16,78	35.785	20,64
(1) CCS I (Angina pectoris bei schwerer Belastung)	1.018	7,56	15.710	9,06
(2) CCS II (Angina pectoris bei mittlerer Belastung)	6.044	44,91	70.346	40,58
(3) CCS III (Angina pectoris bei leichter Belastung)	3.553	26,40	39.946	23,04
(4) atypische Angina pectoris	586	4,35	11.554	6,67
(1) ja	10.039	42,72	138.158	44,35
davon Reanimation im Rahmen des akuten Koronarsyndroms				
(0) nein	9.346	93,10	128.825	93,24
(1) ja	693	6,90	9.333	6,76

⁹ ST-Hebungsinfarkt oder Infarkt ohne ST-Hebung, aber mit Markererhöhung oder instabile Angina pectoris (Ruheangina)

Indikation und Diagnose

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle PCI	N = 23.498		N = 311.499	
Indikation zur PCI				
(1) stabile Angina pectoris (nach CCS)	8.742	37,20	111.530	35,80
(2) akutes Koronarsyndrom (Ruheangina) ohne Myokardinfarkt (ohne STEMI, ohne NSTEMI)	2.816	11,98	29.625	9,51
(3) akutes Koronarsyndrom mit Nicht- ST-Hebungsinfarkt (NSTEMI)	5.158	21,95	73.534	23,61
(4) akutes Koronarsyndrom mit ST- Hebung (STEMI) (bis zu 12 h nach Symptombeginn oder anhaltende Beschwerden)	2.621	11,15	37.380	12,00
(5) akutes Koronarsyndrom mit ST- Hebung (STEMI) (mehr als 12 h nach Symptombeginn und keine anhaltende Beschwerden)	345	1,47	5.160	1,66
(6) prognostische Indikation oder stumme Ischämie	3.520	14,98	47.893	15,38
(7) Komplikation bei oder nach vorangegangener Koronarangiographie oder PCI	34	0,14	646	0,21
(9) sonstige	262	1,11	5.731	1,84

Intervention

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle PCI	N = 23.498		N = 311.499	
Anzahl PCI während eines Aufenthaltes (stationär) bzw. innerhalb eines Behandlungsfalls (ambulant)				
1 Prozedur	21.817	92,85	288.515	92,62
2 Prozeduren	1.544	6,57	21.748	6,98
3 Prozeduren	103	0,44	1.145	0,37
4 Prozeduren	18	0,08	53	0,02
5 Prozeduren	5	0,02	15	0,00
> 5 Prozeduren	11	0,05	23	0,01

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit PCI	N = 23.498		N = 311.499	
Dringlichkeit der Prozedur				
(1) elektiv	12.703	54,06	174.823	56,12
(2) dringend	6.353	27,04	74.185	23,82
(3) notfallmäßig	4.442	18,90	62.491	20,06

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Kreatininwert i.S. (mg/dl)		
Anzahl Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit PCI und mit Angabe von Werten > 0,0 und < 99,0	22.551	298.331
5. Perzentil	0,70	0,70
Mittelwert	1,12	1,15
Median	1,00	1,00
95. Perzentil	1,90	1,90
Kreatininwert i.S. (μmol/l)		
Anzahl Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit PCI und mit Angabe von Werten > 0 und < 9.000	22.551	298.331
5. Perzentil	61,88	61,88
Mittelwert	99,08	101,52
Median	88,40	88,40
95. Perzentil	167,96	167,96

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit PCI	N = 23.498		N = 311.499	
Kreatininwert i.S. unbekannt				
(1) ja	947	4,03	13.129	4,21
Zugangsweg				
(1) Arteria radialis	16.181	68,86	218.553	70,16
(2) Arteria femoralis	6.391	27,20	76.558	24,58
(3) Arteria brachialis	53	0,23	832	0,27
(8) Sonstiger Zugang	703	2,99	12.434	3,99

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle PCI	N = 23.498		N = 311.499	
Intervention (nach OPS) ¹⁰				
(8-837.0*) Ballon-Angioplastie	21.580	91,84	280.217	89,96
(8-837.1*) Laser-Angioplastie	8	0,03	58	0,02
(8-837.2*) Atherektomie	11	0,05	324	0,10
(8-837.5*) Rotablation	802	3,41	8.350	2,68
(8-837.k*) Einlegen eines nicht medikamentenfreisetzenden Stents	105	0,45	2.334	0,75
(8-837.m*) Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents	20.741	88,27	272.222	87,39
(8-837.p) Einlegen eines nicht medikamentenfreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft)	67	0,29	814	0,26
(8-837.q) Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon)	1.831	7,79	22.163	7,11
(8-837.u) Einlegen eines nicht medikamentenfreisetzenden Bifurkationsstents	≤3	x	28	0,01
(8-837.v) Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Bifurkationsstents	5	0,02	188	0,06
(8-837.w*) Einlegen eines beschichteten Stents	119	0,51	919	0,30
PCI an ¹¹				
(1) Hauptstamm	1.566	6,66	20.428	6,56
(2) LAD	11.909	50,68	153.734	49,35
(3) RCX	6.424	27,34	84.939	27,27
(4) RCA	7.918	33,70	101.393	32,55

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle PCI	N = 23.498		N = 311.499	
PCI mit besonderen Merkmalen				
(0) nein	13.427	57,14	176.726	56,73
(1) ja	10.071	42,86	134.773	43,27
davon ¹²				
PCI am kompletten Gefäßverschluss	3.254	32,31	49.985	37,09
PCI eines Koronarbypasses	190	1,89	3.503	2,60
PCI am ungeschützten Hauptstamm	1.048	10,41	15.694	11,64
PCI einer Ostiumstenose LAD/RCX/RCA	2.248	22,32	31.028	23,02
PCI am letzten verbliebenen Gefäß	76	0,75	1.109	0,82
PCI an einer In-Stent Stenose	2.762	27,43	27.433	20,35
PCI an einer Bifurkationsstenose	2.651	26,32	36.516	27,09
sonstiges	1.426	14,16	19.032	14,12

¹⁰ Mehrfachnennung möglich

¹¹ Mehrfachnennung möglich

¹² Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Door-to-Ballon-Zeit (in Min)		
PCI bei Erstprozedur und ST- Hebungsinfarkt ohne Fibrinolyse vor der Prozedur und mit Angabe von Werten ¹³	2.234	31.401
5. Perzentil	18,00	16,00
25. Perzentil	30,00	29,00
Median	42,00	42,00
Mittelwert	285,80	429,71
75. Perzentil	56,00	57,00
95. Perzentil	112,60	117,00

¹³ Bei Patientinnen und Patienten mit ST-Hebungsinfarkt und keiner oder unbekannter Fibrinolyse. Berücksichtigt werden nur Prozeduren, mit Door- und Balloondatumsangaben aus dem Erfassungsjahr, dem Jahr davor oder fehlenden Angaben.

Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit PCI	N = 23.498		N = 311.499	
Intraprozedural auftretende Ereignisse ¹⁴				
Patientinnen und Patienten mit mindestens einem intraprozeduralen Ereignis	385	1,64	5.142	1,65
koronarer Verschluss	101	0,43	1.222	0,39
TIA / Schlaganfall	9	0,04	120	0,04
Exitus im Herzkatheterlabor	57	0,24	1.024	0,33
sonstige	235	1,00	3.051	0,98

¹⁴ Mehrfachnennung möglich

Sozialdaten

Erfassungsjahr 2024

7 - Tage - Follow-up nach Indexeingriff und Entlassung im EJ 2024

Diagnosen gemäß ICD-10-GM während des stationären Indexaufenthaltes

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle isolierten Koronarangiographien, isolierten PCI und einzeitigen Koronarangiographien/PCI	N = 54.529		N = 766.858	
Aneurysma spurium bei therapiebedürftigen Blutungen und punktionsnahen Komplikationen innerhalb von 7 Tagen (QI 56012)				
I72.4 Aneurysma und Dissektion einer Arterie der unteren Extremität	23	0,04	201	0,03
I72.1 Aneurysma und Dissektion einer Arterie der oberen Extremität	≤3	x	58	0,01

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie, die weder innerhalb von 7 Tagen vor noch nach der dokumentierten Prozedur eine PCI hatten unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit initial vorliegendem akuten Myokardinfarkt	N = 28.738		N = 405.834	
akuter Myokardinfarkt bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie (QI 56018)				
I21.4 Akuter subendokardialer Myokardinfarkt	75	0,26	840	0,21
I21.0 Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand	≤3	x	51	0,01
I21.1 Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand	4	0,01	34	0,01
I21.2 Akuter transmuraler Myokardinfarkt an sonstigen Lokalisationen	0	0,00	12	0,00
I21.3 Akuter transmuraler Myokardinfarkt an nicht näher bezeichneter Lokalisation	0	0,00	9	0,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) ohne ST-Hebungsinfarkt unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit initial vorliegendem akuten Myokardinfarkt	N = 14.107		N = 188.962	
akuter Myokardinfarkt bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI (QI 56020)				
I21.4 Akuter subendokardialer Myokardinfarkt	47	0,33	430	0,23
I21.0 Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand	12	0,09	99	0,05
I21.1 Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand	≤3	x	45	0,02
I21.2 Akuter transmuraler Myokardinfarkt an sonstigen Lokalisationen	0	0,00	17	0,01
I21.3 Akuter transmuraler Myokardinfarkt an nicht näher bezeichneter Lokalisation	≤3	x	6	0,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) bei ST-Hebungsinfarkt unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit initial vorliegendem rezidivierenden Myokardinfarkt	N = 2.942		N = 43.006	
rezidivierender Myokardinfarkt bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt (QI 56022)				
I22 Rezidivierender Myokardinfarkt	0	0,00	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie, die weder innerhalb von 7 Tagen vor noch nach der dokumentierten Prozedur eine PCI hatten unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit initial vorliegendem Schlaganfall	N = 31.083		N = 440.272	
Schlaganfall bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie (QI 56018)				
I63 Hirninfarkt	28	0,09	473	0,11
I61 Intrazerebrale Blutung	≤3	x	15	0,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) ohne ST-Hebungsinfarkt unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit initial vorliegendem Schlaganfall	N = 19.182		N = 261.248	
Schlaganfall bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI (QI 56020)				
I63 Hirninfarkt	24	0,13	239	0,09
I61 Intrazerebrale Blutung	≤3	x	30	0,01

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) bei ST-Hebungsinfarkt unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit initial vorliegendem Schlaganfall	N = 2.918		N = 42.678	
Schlaganfall bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt (QI 56022)				
I63 Hirninfarkt	4	0,14	32	0,07
I61 Intrazerebrale Blutung	0	0,00	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie, die weder innerhalb von 7 Tagen vor noch nach der dokumentierten Prozedur eine PCI hatten unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit initial vorliegender transitorischer ischämischer Attacke (TIA)	N = 31.226		N = 442.504	
TIA (transitorische ischämische Attacke) bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie (QI 56018)				
G45 Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome	9	0,03	97	0,02

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) ohne ST-Hebungsinfarkt unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit initial vorliegender transitorischer ischämischer Attacke (TIA)	N = 19.254		N = 262.434	
TIA (transitorische ischämische Attacke) bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI (QI 56020)				
G45 Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome	≤3	x	42	0,02

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) bei ST-Hebungsinfarkt unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit initial vorliegender transitorischer ischämischer Attacke (TIA)	N = 2.948		N = 43.101	
TIA (transitorische ischämische Attacke) bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt (QI 56022)				
G45 Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome	≤3	x	≤3	x

Operationen- und Prozedurenschlüssel (OPS)

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle isolierten Koronarangiographien, isolierten PCI und einzeitigen Koronarangiographien/PCI	N = 54.529		N = 766.858	
chirurgische Intervention bei therapiebedürftigen Blutungen und punktionsnahen Komplikationen innerhalb von 7 Tagen (QI 56012)				
5-388.70 Naht von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis	107	0,20	1.266	0,17
5-381.70 Endarteriektomie: Arterien Oberschenkel: A. femoralis	43	0,08	608	0,08
8-836.0s (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon- Angioplastie: Arterien Oberschenkel	34	0,06	579	0,08
5-380.70 Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis	32	0,06	551	0,07
5-395.70 Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis	19	0,03	316	0,04
5-381.71 Endarteriektomie: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris	13	0,02	210	0,03
5-388.24 Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis	8	0,01	184	0,02
5-380.24 Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis	10	0,02	171	0,02
5-380.54 Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca externa	12	0,02	159	0,02

Operationen- und Prozedurenschlüssel (OPS)

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle isolierten Koronarangiographien, isolierten PCI und einzeitigen Koronarangiographien/PCI	N = 54.529		N = 766.858	
5-380.71 Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris	14	0,03	156	0,02

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle isolierten Koronarangiographien, isolierten PCI und einzeitigen Koronarangiographien/PCI	N = 54.529		N = 766.858	
Thrombininjektion bei therapiebedürftigen Blutungen und punktionsnahen Komplikationen innerhalb von 7 Tagen (QI 56012)				
8-020.c Therapeutische Injektion: Thrombininjektion nach Anwendung eines Katheters in einer Arterie	65	0,12	715	0,09

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie, die weder innerhalb von 7 Tagen vor noch nach der dokumentierten Prozedur eine PCI hatten unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit initial vorliegendem Schlaganfall oder initial vorliegender transitorischen ischämischen Attacke (TIA)	N = 31.038		N = 439.627	
neurologische Komplexbehandlung bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie (QI 56018)				
8-981 Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls	40	0,13	589	0,13
8-98b Andere neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls	6	0,02	52	0,01

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) ohne ST-Hebungsinfarkt unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit initial vorliegendem Schlaganfall oder initial vorliegender transitorischen ischämischen Attacke (TIA)	N = 19.160		N = 260.930	
neurologische Komplexbehandlung bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI (QI 56020)				
8-981 Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls	28	0,15	313	0,12
8-98b Andere neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls	≤3	x	24	0,01

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) bei ST-Hebungsinfarkt unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit initial vorliegendem Schlaganfall oder initial vorliegender transitorischen ischämischen Attacke (TIA)	N = 2.914		N = 42.640	
neurologische Komplexbehandlung bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt (QI 56022)				
8-981 Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls	5	0,17	38	0,09
8-98b Andere neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls	≤3	x	7	0,02

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie, die weder innerhalb von 7 Tagen vor noch nach der dokumentierten Prozedur eine PCI hatten unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit initial vorliegendem akuten Myokardinfarkt	N = 28.738		N = 405.834	
Thrombolyse bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie (QI 56018)				
8-020.8 Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse	15	0,05	296	0,07
8-837.60 Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Selektive Thrombolyse: Eine Koronararterie	0	0,00	10	0,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) ohne ST-Hebungsinfarkt unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit initial vorliegendem akuten Myokardinfarkt	N = 14.107		N = 188.962	
Thrombolyse bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI (QI 56020)				
8-020.8 Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse	5	0,04	92	0,05
8-837.60 Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Selektive Thrombolyse: Eine Koronararterie	≤3	x	81	0,04
8-837.61 Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Selektive Thrombolyse: Mehrere Koronararterien	0	0,00	8	0,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) bei ST-Hebungsinfarkt unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit initial vorliegendem rezidivierenden Myokardinfarkt	N = 2.942		N = 43.006	
Thrombolyse bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt (QI 56022)				
8-837.60 Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Selektive Thrombolyse: Eine Koronararterie	12	0,41	282	0,66
8-020.8 Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse	10	0,34	238	0,55
8-837.61 Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Selektive Thrombolyse: Mehrere Koronararterien	0	0,00	5	0,01

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) ohne ST-Hebungsinfarkt	N = 19.278		N = 262.770	
Anlegen eines aortokoronaren Bypass bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI (QI 56020)				
5-361.03 Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass einfach: Mit autogenen Arterien	16	0,08	310	0,12

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) ohne ST-Hebungsinfarkt	N = 19.278		N = 262.770	
5-362.03 Anlegen eines aortokoronaren Bypass durch minimalinvasive Technik: Bypass einfach, durch Sternotomie: Mit autogenen Arterien	≤3	x	68	0,03
5-361.13 Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass zweifach: Mit autogenen Arterien	11	0,06	66	0,03
5-362.33 Anlegen eines aortokoronaren Bypass durch minimalinvasive Technik: Bypass zweifach, durch Sternotomie: Mit autogenen Arterien	≤3	x	35	0,01
5-362.13 Anlegen eines aortokoronaren Bypass durch minimalinvasive Technik: Bypass einfach, durch Thorakotomie: Mit autogenen Arterien	≤3	x	29	0,01
5-361.23 Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass dreifach: Mit autogenen Arterien	≤3	x	19	0,01
5-362.63 Anlegen eines aortokoronaren Bypass durch minimalinvasive Technik: Bypass dreifach, durch Sternotomie: Mit autogenen Arterien	0	0,00	18	0,01
5-361.33 Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass vierfach: Mit autogenen Arterien	≤3	x	9	0,00
5-362.43 Anlegen eines aortokoronaren Bypass durch minimalinvasive Technik: Bypass zweifach, durch Thorakotomie: Mit autogenen Arterien	≤3	x	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) ohne ST-Hebungsinfarkt	N = 19.278		N = 262.770	
5-362.73 Anlegen eines aortokoronaren Bypass durch minimalinvasive Technik: Bypass dreifach, durch Thorakotomie: Mit autogenen Arterien	0	0,00	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) bei ST-Hebungsinfarkt	N = 2.952		N = 43.140	
Anlegen eines aortokoronaren Bypass bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt (QI 56022)				
5-361.03 Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass einfach: Mit autogenen Arterien	15	0,51	151	0,35
5-362.03 Anlegen eines aortokoronaren Bypass durch minimalinvasive Technik: Bypass einfach, durch Sternotomie: Mit autogenen Arterien	0	0,00	34	0,08
5-361.13 Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass zweifach: Mit autogenen Arterien	7	0,24	33	0,08
5-361.23 Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass dreifach: Mit autogenen Arterien	≤3	x	14	0,03
5-362.63 Anlegen eines aortokoronaren Bypass durch minimalinvasive Technik: Bypass dreifach, durch Sternotomie: Mit autogenen Arterien	0	0,00	10	0,02

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) bei ST-Hebungsinfarkt	N = 2.952		N = 43.140	
5-362.33 Anlegen eines aortokoronaren Bypass durch minimalinvasive Technik: Bypass zweifach, durch Sternotomie: Mit autogenen Arterien	0	0,00	7	0,02
5-361.33 Anlegen eines aortokoronaren Bypass: Bypass vierfach: Mit autogenen Arterien	0	0,00	≤3	x
5-362.13 Anlegen eines aortokoronaren Bypass durch minimalinvasive Technik: Bypass einfach, durch Thorakotomie: Mit autogenen Arterien	0	0,00	≤3	x
5-362.43 Anlegen eines aortokoronaren Bypass durch minimalinvasive Technik: Bypass zweifach, durch Thorakotomie: Mit autogenen Arterien	0	0,00	≤3	x
5-362.93 Anlegen eines aortokoronaren Bypass durch minimalinvasive Technik: Bypass vierfach, durch Sternotomie: Mit autogenen Arterien	0	0,00	≤3	x

Mortalität

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie, die weder innerhalb von 7 Tagen vor noch nach der dokumentierten Prozedur eine PCI hatten	N = 31.271		N = 443.183	
7-Tage-Sterblichkeit nach Indexeingriff bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie (QI 56018) ¹⁵				
Patientinnen und Patienten mit folgenden MACCE bis einschließlich dem 7. postprozeduralen Tag: • intraprozedural: TIA bzw. Schlaganfall, koronarer Verschluss, Tod im Herzkatheterlabor oder • postprozedural: neu aufgetretener Herzinfarkt, TIA bzw. Schlaganfall, Tod	463	1,48	6.609	1,49
davon				
Verstorbene	305	65,87	4.435	67,11

¹⁵ Patientin oder Patient ist innerhalb von 7 Tagen nach (letzter) Prozedur verstorben
Datenquelle: ausschließlich Sozialdaten

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) ohne ST-Hebungsinfarkt	N = 19.278		N = 262.770	
7-Tage-Sterblichkeit nach Indexeingriff bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI (QI 56020) ¹⁶				
Patientinnen und Patienten mit folgenden MACCE bis einschließlich dem 7. postprozeduralen Tag: • intraprozedural: TIA bzw. Schlaganfall, koronarer Verschluss, Tod im Herzkatheterlabor oder • postprozedural: TIA bzw. Schlaganfall, neu aufgetretener Herzinfarkt, Re-PCI am selben Gefäß, CABG, Tod	512	2,66	7.235	2,75
davon				
Verstorbene	242	47,27	3.985	55,08

¹⁶ Patientin oder Patient ist innerhalb von 7 Tagen nach (letzter) Prozedur verstorben
Datenquelle: ausschließlich Sozialdaten

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) bei ST-Hebungsinfarkt	N = 2.952		N = 43.140	
7-Tage-Sterblichkeit nach Indexeingriff bei MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt (QI 56022) ¹⁷				
Patientinnen und Patienten mit folgenden MACCE bis einschließlich dem 7. postprozeduralen Tag: • intraprozedural: TIA bzw. Schlaganfall, koronarer Verschluss, Tod im Herzkatheterlabor oder • postprozedural: TIA bzw. Schlaganfall, neu aufgetretener Reinfarkt, Re-PCI am selben Gefäß, CABG, Tod	339	11,48	4.506	10,45
davon				
Verstorbene	251	74,04	3.277	72,73

¹⁷ Patientin oder Patient ist innerhalb von 7 Tagen nach (letzter) Prozedur verstorben
Datenquelle: ausschließlich Sozialdaten

30 - Tage - Follow-up nach Indexeingriff und Entlassung im EJ 2024

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle isolierten Koronarangiographien, isolierten PCI und einzeitigen Koronarangiographien/PCI	N = 54.529		N = 766.858	
30-Tage-Sterblichkeit nach Indexeingriff ¹⁸				
Isolierte Koronarangiographie	29.622	54,32	423.161	55,18
davon				
Verstorbene	588	1,99	8.780	2,07
PCI ¹⁹	17.814	32,67	248.698	32,43
davon				
Verstorbene	768	4,31	11.115	4,47
PCI bei STEMI ²⁰	2.239	4,11	33.085	4,31
davon				
Verstorbene	324	14,47	4.318	13,05

¹⁸ Patientin oder Patient ist innerhalb von 30 Tagen nach (letzter) Prozedur verstorben
Datenquelle: ausschließlich Sozialdaten

¹⁹ Alle PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI)

²⁰ isolierte- oder Einzeitig-PCI bei STEMI

365 - Tage - Follow-up nach Indexeingriff und Entlassung im EJ 2024

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle isolierten Koronarangiographien, isolierten PCI und einzeitigen Koronarangiographien/PCI	N = 54.529		N = 766.858	
1-Jahres-Sterblichkeit nach Indexeingriff ²¹				
Isolierte Koronarangiographie	29.622	54,32	423.161	55,18
davon				
Verstorbene	1.966	6,64	29.861	7,06
PCI ²²	17.814	32,67	248.698	32,43
davon				
Verstorbene	1.635	9,18	23.678	9,52
PCI bei STEMI ²³	2.239	4,11	33.085	4,31
davon				
Verstorbene	414	18,49	5.623	17,00

²¹ Patientin oder Patient ist innerhalb eines Jahres nach (letzter) Prozedur verstorben
Datenquelle: ausschließlich Sozialdaten

²² Alle PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI)

²³ isolierte- oder Einzeitig-PCI bei STEMI

Patientenbefragung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Gültige Fragebögen	N = 4.873		N = 68.625	
Art der Prozedur				
isolierte Koronarangiographie	3.005	61,67	43.791	63,81
PCI (isoliert oder einzeitig)	1.868	38,33	24.831	36,18
Dringlichkeit der Prozedur				
elektiv	3.269	67,08	46.755	68,13
dringlich	1.604	32,92	21.867	31,86

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patientinnen und Patienten mit gültigen Fragebögen	N = 4.873		N = 68.625	
Geschlecht				
männlich	2.976	61,07	42.018	61,23
weiblich	1.800	36,94	25.275	36,83
divers	≤3	x	19	0,03
keine Angabe	93	1,91	1.302	1,90
Altersverteilung				
< 30 Jahre	7	0,14	104	0,15
30 - 39 Jahre	17	0,35	386	0,56
40 - 49 Jahre	116	2,38	1.683	2,45
50 - 59 Jahre	618	12,68	8.399	12,24
60 - 69 Jahre	1.481	30,39	19.843	28,92
70 - 79 Jahre	1.530	31,40	21.589	31,46
≥ 80 Jahre	973	19,97	14.873	21,67

Übersicht Fragebogenrücklauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Fragebögen	N = 10.772		N = 142.349	
Brutto-Netto Zahlen				
Anzahl versendete Fragebögen	10.772	100,00	142.349	100,00
Anzahl zurückgeschickter Fragebögen	4.873	45,24	68.625	48,21
Anzahl unzustellbarer Fragebögen	32	0,30	399	0,28